520.

ereinigten vuffindung ung vergegangen. i von der rjahr eine enstellung von Abereinigten ber: Ge-010: 8.12, mach hat Gesamt-Die Auszurück. den Ver-

5771 dz. bedeulet er Export 7 dz auf egister A. ter Firma mgetragen daner in

begonnen.

ahr. Die

eizen per L, Gerste 4.30 bis 10.70 bis ullen per mlität 84 at 83 bis ois 72 M., ad 94 bis is 64 PL

akfurt a.M.

79-84

70-72

e Leiste 250.75 141.50 117.50 140,60 135,25 148 194,25 123,40 154,50 98,50

101,60 120,90 146,29 172,90 77 83 129,80 548 562 181,10 120,75 191,90 178,75 445 238 246 105,75 146 128,10 177,75 146 177,75 146 177,75 146 177,75 146 177,75 146 177,75 146 177,75 146 177,75 146 177,75 147,75 147,75 148,50 177,75 178,50 178,50 178,75 178,50 178,75 178,50 178,75 178

Miesbadener Cagblati

"Zagbiatt-Hand". Eckeller-Halle geöffnet von 8 ühr mergend bis 8 ühr abends.

Wöchentlich 12 Ausgaben.



Gegründet 1852.

Ferniprecher-Buf: "Lagdert-hand" Ar. 6650-53. Ban 8 Uhr morgest bis 8 Uhr abends, außer Geintegs.

Mugelgen-Breik für die Zeite: 15 Big für lotale Angeigen im "Arbeitsmartt" und "Kleiner Mageiger" in eingetinder Schlotni: 20 Big, im daben abweichender Sabenstätterung, femie für alle übergen letalen Angeigen; 20 Big für alle andnärtigen Angeigen; 1 Wit, für letale Affinnen; 2 Wit, für gekoderige Koffannen, Genge, dalle, deiter und dierrel Seiten, durchfaufend, nach deinderer Berechnung.— Bei wiederholter Anfinadure unveränderter Angeigen in Insyen Antischundungen entsprechender Kabatt.

Bur bie Aufnahme ben Angelgen an vorgeschriebenen Tagen und Bilden wird teine Gemabr übernummen.

Mr. 521.

Dienstag, 7. November 1911.

59. Jahrgang.

Morgen = Ausgabe.

Nor der Schlacht.

L. Berlin, 6. Robember.

Mugeigen-Aunnahmer Gur bie Abend-Ausgabe bis 12 Uhr mittags; für bie Morgen-Ausgabe bis 3 Uhr nachmittags.

In der bevorstehenden Maroffodebatte im Reichstag werden es der Reichskanzler und der Staatssefretär b. Riderlen - Wächter als eine ihrer dringend-sten Aufgaben betrachten, jene Anschauungen und Darstellungen zu widerlegen, welche die Rolle Englands in den deutsch-französischen Berhandlungen und somit and unfere Stelling zu England und infolge dabon zu beiben Bestmächten bielfach in eine falfche Beleuchtung gerildt haben. Wie wichtig Gerr v. Riderlen - Mächter gerade dieje Aufgabe nimmt, hat bereits das neuliche Entrefilet ber "R. A. 8." gezeigt, worin es bieg, bem Reichskanzler werbe fich die Gelegenheit bieten, bei ber Beiprechung der Borgeschichte des Maroffovertrages die Haltlofigfeit der Behauptung nachzuweisen, daß wir bei der Einleitung oder während des Berlaufs der Berhandlungen bor einem Einspruch von dritter Seite duruckgewichen seien. Deutschland, so suhr das Me-gierungsblatt fort, habe von Anfang an den Bunsch ausgesprochen, mit Frankreich allein zu verhandeln, und dabei ist es geblieben. Diese Warte bedeuten für leden Unterrichteten also, daß es in London allerdings an Bemilbungen nicht gesehlt haben mag, sich in die Berhandlungen einzumischen, daß es aber eben beim Berfuch geblieben ift, und daß die Bereitelung des Berluchs nicht einmal schwer gewesen ist, einsach weil in Baris der bier geänherte Bunsch alsbald gewiirdigt und als berechtigt anerfannt und befolgt wurde, liberbaupt fann pringipiell bemerft werden, und auch barüber wird von den amtlichen Stellen im Reichstag boraussichtlich eine Aufflärung gegeben werden, daß die Berhandlungen mit Frankreich, fo ickvierig fie oft genug waren, doch ftets wieder burch den Billen der Barifer Mochthaber, zu einer Berftandigung zu gelangen, über alle zeitweiligen Stodungen hinweggeleitet werden tonnten. Die beiden Kontrabenten ftanden sich mit der Hartnäckigkeit von Geschäftsmännern negenüber, von denen jeder den ihm anvertranten Pflichtenkreis bis zum Außersten zu wahren und zu bebaupten fuchte, aber fteis wurde mit ehrlichen Waffen gefampft, und das Biel war der Friede und nicht die Berbeiführung eines Konflifts. Borousfichtlich wird man aus den Darlegungen des Staatssefretars auch er-fahren, daß der erste Anstoß zu den Berhandlungen bon Baris ausging, daß er, wenn auch in wenig be-stimmter Form, bereits Ende Mai erfolgte, wo Serr b. Riberlen-Bachter in Kiffingen ben Besuch Des Herrn Jules Cambon empfing, und daß die Entiendung des "Banther" und der "Berlin" nach Agadir

wohl das Tempo beschleunigte, nicht aber der Ausgangspunft der Berhandlungen war. Die Besprechungen hatten eben schon friiher begonnen, Man weiß ferner, daß die Anregung, im französischen Kongogebiete Kompensationen für die Aberlaffung Maroffos an den alleinigen politischen Ginfluß Frankreichs gu gewähren, gleichfalls französischen Ursprungs ist, und man tann zusammenfaffend fagen, daß die Grundlagen der deutsch-französischen Berhandlungen schon in dem Augenblid gegeben waren, wo diese Berhandlungen einsehten. Für eine englische Aftion mare im Rahmen dieser Sachlage eigentlich im Grunde genommen kein Plat zu beschaffen gewesen. Auch ließe sich an mehr als einem Buntte der langwerigen Berhandlungen zwijchen Berlin und Baris nachweisen, das gewisse britische Bestrebungen, nun boch als dritter Kon-trabent mitzuwirfen, an der Seine als eine Unbequemlichkeit empfunden wurden. Wenn sich trosdem der Eindruck ergeben konnte, als hätten die vielbe-rufenen scharfen Auherungen der Herren Lloyd George und Lord Asquith die Wirfung gehabt, daß die dentiche Politik von ihrem zuerst eingeschlagenen Wege abwich und angebliche Abfichten auf bas Gusgebiet aufzugeben gezwungen war, so wird man jest vom Reichsfangler oder bom Stantsfefretar oder von beiden Rednern zu hören bekommen, daß diefer Eindrud falich ift, und das eine Festsehung in Sudmaroffo niemals im Plane gelegen bat. Der Unmit, den die drohende Sprache der britischen Staatsmanner hier erregte, mußte um so lebhafter sein, je mehr man überzeugt sein konnte, daß Alond George und Lord Asquith wußten, wie überfiüssig ihre Warnungen waren und daß sie nur offene Tiren einstießen. So gut wie in Baris war es selbstverständlich auch in London befannt, daß es leine deutiden Absichten auf Agadir und das Susgebiet gab. Bielleicht maren die Berhandlungen groifden Riderlen und Cambon ichneller und glatter verlaufen, wenn sich nicht der Zwischenfall dieser eng-lischen Ministerreden ereignet hatte. Und vielleicht wird auch diese Seite der Sache durch die Ausfünfte bes Reichstanglers und bes Staatsfefretars im Reichs. tag angemeffen beleuchtet werden. Aber schwer werden es die Bertreter der Regierung unter allen Umftanden haben, noch schwerer jest, wo der Mücktritt des Herrn v. Lindequist wie ein grelles Signal wirft. Was man über den Entichlug des Rolonialstaatssefretars auch fagen und wie man ihn bom Standpunkt der "Difgiplin" auch beurteilen mag, fo wird jeder unbefangene Beurteiler anerkennen miffen, daß fich Berr b. Lindequift in einem Gewiffenskonflift befand, den er als ehrlicher Mann nicht anders lofen fonnte, als indem er die Amtstür hinter fich gumarf. Denn wie batte er im Reichstag einen Bertrag beschönigen können, der ihm fo febr doch migfallt, daß er es eben nicht langer auf feinem Boften aushalten fannt

Politische Aberficht.

Der vollkommen unabhängige Zeichskangler.

Der Reichskangler will es nicht wahr haben, daß er jeine Stellung von der Majorität des Reichstags abhängig machen konne". Der Borsibende des Bimdes der Landwirte hatte, wie bekannt, kürzlich zu Geldbeiträgen für die Wahlen aufgefordert und dabei bemerft, "bei der gangen Natur des jegigen Herrn Reichstanzlers" miiffe man befürchten, daß er feine Stellung von der Wehrheit abhängig mache, Diese Behauptung also läßt Serr v. Bethmann-Sollweg in der "Kordd. Ang. Zig." "unter Sinweis auf seine dis-herige Amtsführung" entschieden zurückweisen. Seiner, Ratur entspreche vielmehr eine Auffassung seines Amts, die ihmi seine Uberzeugung zur Richtschnun seines Handelns mache, und hieran werde auch der Wahlausfall nichts ändern. Gine merkwirdige Ab-wehr! Aber sie ist bemerkenswert, weil sie die Pfoche des verantwortlichen Staatsmanns bis in ihre feinsten Berzweigungen bloßlegt. Man glaubt es dem Reichs-fanzler durchaus, daß er fich so beurteilt und im Innersten so empfindet, wie er es hier mit Worten erflären läßt, die etwas unangenehm Ruhmrediges hätten, wenn sie nicht durch eine gang eigentiimliche Raibität entichuldigt würden. Serr b. Bethmann-Hollweg muß in der Tat meinen, daß seine Amts-führung auch durch einen Bahlausfall, der die Konservativen und das gentrum beträchtlich ichwöchen würde, nicht aus der Bahn gelenkt werden könnte. Wenn er nicht diefer Meinung mare, fo murde er es nicht fagen, und indem er es fagt, merkt er gar nicht erft, wie bollfommen unmöglich bas Gejagte noch ben innerften Bedingungen der Berhaltniffe ewig ift und bleiben muß. Wir mögen noch fo weit von fonstitutionellen Buftanben, wie fie fein follen, entfernt fein, fo ift es doch ausgeschlossen, daß ein Reichskanzler seine Amis-führung nicht in ein Berhältnis zum Reichstag und den verschiedenen Möglichkeiten einer Mehrheitsbil-dung zu bringen hätte. Selbst ein russischer Ministexpräsident muß auf die Duma Rücksicht nehmen. Was wird aus der Regierungsmaxime des Herrn von Bethmann-Hollweg, wenn im neuen Reichstag Rechte und Zentrum nebst den verwandten Anhängieln nur etwa 150 Mitglieder zählen und wenn tropdem das wirtig afts politische Programm durchgesett werden soll, zu dem sich der Kanzler jüngst öffentlich bekannte? Richts wird alsdann aus diesem Maxime. Sie bliebe ein Monolog, ein Beriprechen, handeln zu wollen, aber mit dem niederziehenden Gewicht des Nichthandeln fonnens. herr b. Beffmann-Solls weg ift gewiß ein fluger Mann, nur gerade dies Einfachfte und Gelbstverftandlichste will er nicht einsehen. Teine Berficherungen in ber "R. A. 3." find nun aber

Senilleton.

(Radbrad verboten.)

gimmelserscheinungen im November 1911.

Im Saufe bes Monais Rovember nähert fich bie fiidfiche Dellination ber Sonne ichon ftert ihrem größten Berte - Die Schiefe ber Eldptil beträgt nach Rewcomb für 1900 23°27' 8."26 -, sie nimmt von - 14° 9' 20."4 am 1. bis auf - 21° 30' 49."8 gu. Um die gleichen Werte ber-Meinen fich auch die Tolgeöfreise ber Sonne, und mit diesen winnet ihre Mittagshöhe ab. Legen wir, wie dies bisher immer gescheben ift, die brei Barallelfreise bon 48°, 51° und 54° zugrunde, die bas Gebiet zwischen Doman und Office in swel gleiche Bonen teilen, so erhalten wir folgende Metriagshöhen ber Sonne: für ben Parallel bon 48° (Sibbentschland und Osterreich, etwa die Polhöhe von Wien) 27° 51' am 1. und 20° 29' am 30. November, für ben Percallel bon 51º (Mittelbentschlaus) 24º 51' am 1. und 17º 29° am 30. November, endlich für den Parallel von 54° (Roddbensfchland) 21° 51' am 1. und 14° 29' am 30. Robentber. Die Torges lange nimmt beingemaß ab in Gub beutschland, ber Schweis und Offenreich von 10 auf 83/3 Stunden, in Mittoldeutschland von 9% auf 81/4 und in Rodbbeutschland von 91/2 auf 8 Stunben.

Unfer Mond zeigt im Rovember folgenden Phalenwechsel: Bollmond can 6., um 4 Uhr 48 Din. mecharithags, Lettes Viertel am 18., um 8 Uhr 20 Min. vonntitiogs, Resimons am 20., um 9 Uhr 49 Min. inchmittags, und Erftes Biertel ein 29., um 2 Uhr 42 Min. vormittags. Der Mond befindet sich in seiner Erbnithe am 8. November, um 7 Uhr nachmirtags, bei einem Abstarbe von 56,8 Erbrobien und in feiner Erbferne am 24. Roventber, mn 6 Uhr nachmittags, bet einem Abftande von 63,7 Erdhalb-meffern à 6378 Kilomeier. Zwei im Rovember statisfindende Sternbebedungen betreffen mir febr lichtschwache Sterne; bei dieser Gelogenheit sei aber schon seht barauf hingewiesen, daß am Morgen des 5. Dezember der Mars vom Monde bebedt werden wird, ein hochintereffantes Phanomen, bas in ganz Mitteleuropa beobachtet werden

Min Machmittag bes 6. Robember wird fich vie fette und einzige fichtbare ber bier Finfterniffe bes Jahres 1911 ereignen, boch ift auch biefer Borgang mir in seinem Embrerkanse sichibar und bazu noch recht unbebeutersb. Der Mond wird nämlich mir in ben halb ichatten (die Bammbro) ber Erbe eintreien, offo eine panumbrale Finfternis barbicten. Die erfte Berührung bes Monbes mit bem Salbichatten findet um 2 Uhr 39 Min., die Mitte bes Durchgangs um 4 Uhr 37 Min, und rie letite Berührung um 6 Uhr 34 Min. ftatt. Der Mond geht erft gegen 41/2 Uhr verfinstert auf.

Bon ben Saupiplaneten treten im November besonders Benus, Mars und Saturn fraftig berbor, in ben frühen Morgenstunden, bor 6 Uhr, find fogar alle brei gleichzeitig fiber bem Sorigont, ber Morgenftern im Offen, Mars umb Caturn im Beften. Merfur, beffen fart fübliche Defilnation noch formöhrend zunimmt, um am 1. Dezember ihren größten Wert, - 256 21.'5, ju erreichen, bleibt unfichtbar. Leiber tann beshalb auch eine gange Reihe von Annaberungen biofes Planeten an andere Geftirne mit unbewaffnetem Auge nicht beobachtet werben. Mertur fieht namilic am 7. November, 8 Uhr abends, 10 50' fiiblich von Jupiter, ant 13. Robember, 1 Uhr bormittags, 29' norblich bon Delta bes "Storpions", am gleichen Tage, abends 9 Uhr, 2° 39' filblich von Beta bes "Storpions", unb aut 17. November, 2 Uhr nachmittags, 2° 43' nörblich von Alpha bes "Storpions". Der Planet nabert fich ber Erbe von 1.44 auf 1.14 Erbbabnhalbmeffer à 149.48 Millionen Kilomeier. — Benns, bie gegen Monatsichlug aus bem Sternbilbe ber "Jungfrau" in bas ber "Bage" ibergebt, ftrabit als Morgenftern etwa vier Stunben lang am öftlichen Simmel, mit ihrem herrlichen Glange alle anberen Sterne übertreffend. Am 26. November, um 9 Uhr vormittage, er-

reicht fie ihre größte westliche Ausweichung von ber Come, 46° 45'. Da ber Planet im Septomber feine untere Kon-juntition burchlaufen bat, entfernt er fich bis auf wolteres bon der Erde, und zwar vergrößert fich sein Erdabstand im ther von 0.50 auf 0.72 Erdbahn scheinbarer Durchmeffer von 33."6 auf 23."3 abnimmt. Am 16. November, 8 Uhr abends, fomunt ber Mond mit Benus in febr nabe Konjunttion (Mond norblid), am vorangehenben Morgen ficht man baber bie abnehmenbe Monbfichel noch westlich (rechts), am folgenden Morgen schon billich (linfe) von bem grell funteinden Planeten, der im Gernrobr jeht eine junebmende Phase zeigt. — Mars, im Bilbe bes "Stiers", fübofilich vom Siebengeftim, bleibt faft während ber gangen Racht über bem Horizonte und erregt durch feinen ungewöhnlich hellen, rötlichen Glang allgemeine Aufmerkamteit. Infolge seiner ftart nördlichen Dellination, bie bis jum 10. Robember noch juminumt (bis auf + 21° 58'), erreicht er im Meribian einen febr hoben Stand. 20m 17. November kommt er in Erdnähe, 0.5112 Erdbahnrabien ober 76 414 200 Rifometer, und am 25. November in Opposition. Auf feiner Oberfläche find zu biefer Zoit, wie auch schon während ber legten Wochen, burch fraftige Inftrumente gabireiche Flede und Linien zu beobachten; bentlich tritt ber Polatichnee burch feine Helligkeit berbor. Am 8. Robember, um 10 Uhr vormittags, hat der Mond mit Mars Konjunttion (Mond nörblich), darum sieht man seine noch beinahe volle Scheibe in ber vorangehenden Nacht noch weftelich, in ber folgenden schon öfflich vom Mars. — Jupiter, ber am 18. November um 5 Uhr nachmittags in Somnen tonjunftion fteht, bleibt in biefem Monat unfichtbar. Gein Erbabftanb ift gur angegebenen Beit am größten, namlich 6.37 Erobahnhalbmeffer. - Saturn bewegt fich aus bem Bilbe bes "Stiers" in das bes "Widbers", fommt am 10. Robember, um 7 Uhr bornittings, in Opposition und ist bie ganze Nacht hindurch als Stern 1. Größe wefflich (rechts) bout Giebengeftirn gu beobachten. Gein Erbabftand beträgt am 1. November 8.17, am 10. 8.16 umb am 30. November 8.23 Erbbahnhalburesser; sein scheinbarer Durchmesser ist 20."2, die große Achse seiner Ringestipse mist 45."9 und die

Bret

auge

mobe

Defa Frie

om .

aber

erfet

bent

mege

pathi

am

a. 2

gofter

Ram

berei

Rron

mine !

hertse

Dig

madh

flid)

g.mm

belber

ber, e

(Selli

bie fi

tenera batthe

Steldi

forgu

Quitt'be

rentes

Idadt

South

france

Some

Serl

Freun

0000, 1

Befri

trenten

meran

germad

Döllige

meinje

Wady

Drebei

Eams

exfite

Chieli

ten D

trag b

bes Ru

barbie

tiire 3

bon 9

und B

bes t

Skeform

Wifton

biriger

Doggisto

Terifcho

"Balle

8. Se

bie Ch

Tomger

noch von einer anderen Seite ber bemerfenswert. Wenn fich ber Reichskangler gegen ben Berbacht bes Bundlerführers wehrt, daß er seine Wirtschaftspolitif bom Wahlausfall abhängig machen könnie, so heißt das, praftisch angesehen, doch wohl, daß er gurudtreten werbe, wenn die Neuwahlen feine Mehrheit für fein wirtschaftspolitisches Brogramm ergeben. Also boch eine Huldigung bor dem konstitutionellen Gedanken!

Deutsches Reich.

* Staatsfefretar v. Lindequist in Ungnabe. Staats-fefretar v. Lindequist in infolge ber Aufregung ber letten Tage erfrantt und mif bas Bett haten. Der "Raff.-Big." zufolge verlautet ferner, bag herr b. Linbequift nicht, wie liblich, bom Raifer in einer Abschiebsandienz empfangen toenben toirb.

* Der erfte Mittelftanbstongreß bes Sanfabunbes trat porgestern in Berlin zusammen. Es waren etwa 700 Delegierte aus allen Teilen Dentichlands erschienen. Den Borfit filbrie ber Borfitenbe bes Bentralausschuffes ber Bereinigten Imnungeberbande, Ghren-Obermeifter und Prafibent bes Hansabundes Geheimrat Rieger. Dieser verteidigte fich gunadit gegen ben Bottvurf, bag er fein warmes Intereffe für ben Mittelftand bege, und ichilberte fobann gum gegenteiligen Beweis, was ber banfabunb alles geian: 15 000 M. habe ber Bund für ben Befuch ber Weltausstellung in Briffel für die besonderen Interessen des Mittelstandes ausgesett, 630 Ortsgruppen würden fortgesetzt unterstützt, in Berlin seien unentgelisich Buch-führungskurse für Weister und Angehörige eingerichtet worben. Man habe am 1. b. D. eine Gubmiffions. gentrale gegründet, die das gange Reich umfasse und die großen Mißstände des öffentlichen und privaten Subunifitonemefens abguftellen berfuchen foll, außerbem berlange ber Bund ein gesetliches Recht gur Repräsentation Im herrenhaus. Der eine handtverfer genuge nicht, ber Mittelfiand habe für bas Linfengericht bes Befähigungsnadhvetfes und andere Meine Mittel feine Selbftanbigfeit hingegeben. Der Bund milfie ben Stoly zeigen, ben bas beutsche Gewerbe und ber beutsche Mittelftand wahrlich geigen tonnte. Der Rebner erntete für feine Ausführungen filirmifden Beifall. hierauf hielt Direttor Anoblod ein erschöpsenbes Referat über ben erften Bunft ber Tagesorbmung: "Die hebung bes fleingewerblichen Kredits." Er befprach bas Borgumwefen und bie Siellung ber Krebit-Genoffenschaften. Die Frage bes Detailhambels behandelte herr Rothner-Berlin. Rach ben Bortragen fand eine langere Distuffion fatt.

* Der Zentralvorstand bes Preufischen Reftoren-vereins weist in einer Enfichliegung bie Behauptung bes Caffeler Pfarrervereins, bie Unterftellung ber geifilichen Ortsidulinipettoren unter einen feminariich gebilbeien Rreisidullimpoltor fet mit ber Burbe bes geifflichen Amtes nicht vereinbar, mit Entichtebenbeit gurud; er halt viel-mehr eine tweitgebenbe Berudichtigung seminarisch vorgebilbeter Bewerber bei ber Anftellung hauptamilider Kreisfculinfpetioren im Intereffe ber Schule für notwendig.

Ausland. Frankreich.

Der Bulverffanbal. Rach bem am Montag abgehaltenen Minifierrat burfte bie Regierung bie bon ihr in ber Bulveraffare beichloffenen Dagnahmen befanntgeben. Bei biefem Anlag follen alle auf biefe Angelegenheit begligfichen amtlichen Schriftfilde, Berichte, Untersuchungs-ergebnisse usw. veröffentlicht werden. Die Regierung, fo beißt es in einer halbamnichen Rote, legt Wert barauf, bag fiber biefe traurige Angelegenheit Licht verbreitet werbe. - Bie verlautet, will ber Ariegeminifter Deffimb beantragen, daß die Jugenieure ber flaatlichen Buiberfabrifen bie Stellung von militärifchen Berfonen erhalten. Gie follen ben Offizieren gleichgeftellt werben mit allen Rechten und auch mit allen Pflichten.

Steuer auf austandifche hotelangestellte, 3m Miniftertat wurde ein Borichlag eingebracht, bie fremben Ange-

Meine Achfe 16."5. Am 7. Robember, im 1 Uhr vormittage,

nabert fich ber Mond bom Planeten nörblich. — Uranus,

Im "Schützen", hat noch immer und auch für die nächsten

Monate noch eine febr fübliche Dellination, am 1. November

limbet fic bagegen in bem Bilbe ber "Zwillinge" in gunftiger

Bosition; als lichtschwaches Gestirn ber 8. Größe mit einem

icheinbaren Durchmeffer von mir 2."6 fann er felbitverftanb-

lich mir in großen Instrumenten als Scheibe wahrgenom-

men werben. Gein genauer Stanbort ift am 1. Robember

Reftafgenfion 7h 42 m und Dellination + 200 47', am 30.

Mobember Rektassenston 7h 41 m und Deklination + 20° 50'. Die Entserming ber Erbe von biesem weitesten bekammten

Blaneten verminbert fich im Robember von 29.71 auf 29.27

würdigerweise im Laufe eines Bierteljahres entbedt worben

find, Komet Wolf 1884 III und 1911 a, Rieß 1911 b, Broofs

1911 c, Ende 1786 I und 1911 d, Borrelly 1905 II und

1911 e, Quéniffet 1911 f und Belfawsth 1911 g, ift mir ber

lichtschwache Komet Queniffet im Sternbilbe ber

"Schlange" noch lunge Zeit am Abendhimmel zu beobachten,

or bleibt aber teleftobifch. Der Romet Borrelly ficigt

allmäblich bom füblichen gum nörblichen himmel empor und

reich. Bon ben neun wichtigften Schwarmen geichnen fich

ber ber Beoniben bom 18. bis 16. unb ber ber Bie-

fiben ober Andromediden am 27. Robember gang besonbers aus. Die Leoniden sind Teile des Kometen 1866 I und die Bieliden Reste des seit 1852 berschwumdenen

Rometen Biela. Beibe Schwarme haben uns wiederholt mit prachtigen Sternichungpenfallen überrascht, ber erfige-

naumte julest 1866, bie Anbromebiben 1872 und 1885. Man

beobachtet die Leoniden, die aus dem "Löwen" (leo) aus-frechlen, am besten nach Mitternacht; die aus der Andro-

Un Sternichnuppen ift ber Monat Rovember febr

Bon ben fieben Romeien biefes Jahres, die mert-

Erbbahnhalbmeffer.

wird im Dezember bei uns fichtbar,

- 21° 33', weilt auch ju nahe bei ber Sonne, feine Fernrohrbeobachtung bleibt infolgebeffen fchwierig. - Reptun be-

ftellten in Sotels und Restaurants mit einer Steuer gu belegen, ba biefe Angestellte ihren frangofischen Kollegen eine bebeutenbe Konfurreng machen.

Belgien.

Die hafenarbeiter von Untwerpen find in eine Unsftandebewegung eingetreien. Gie verlangen fofortige Lohnerhöhung, einen neuen Zarifvertrag und Ginfepung eines Einigungeomtes. Die Reeber erflarten fich außerftanbe, gurgeit in eine neue Lohnerhöhung einwilligen gu fonnen. Infolgebeffen ift ber Streit fehr mabricheinlich.

Neue parlamentarifche Rampfe, Das flerifale Rabinett foll bie Absicht haben, in blefer Woche beim Biebergufammentritt bes Parlaments ein neues Schulgofen eingubringen. Das wurde bebeuten, bag ber Sturm, ber mit bem Abgang bes Minifters Schoffvert enbeie, aufs neue losbrechen würbe, ba im Frühjahr Reuwahlen für die Rammer fattfinben miffen.

Schweig.

Gine Warnung bor italienifden Egpanfionegelüften. Der "Bund" beröffentlicht unter ber fiberschrift "Die Augen auf" einen Leitartifel, in bem betont wirb, bie italienischen Zeitungen und eine weitverzweigte italienische Pariei machien eine colenfundige Propaganda für bie Annerion bes Rantons Teffin und ber itolienischen Gebietsteile bes Rantons Grandunben. Der "Bund" mahnt bie ichweizerischen Behörben und bas Bolt gur Bachfamteit. Der "Bund" melbet ferner, Respoit, ber Beamte ber Berning-Babn, ber bom Bunbestat wegen Mitteilung von Amisgeheimniffen, betreffend bie Berning-Babu, an eine fremde Macht ansgewiesen wurde, habe in einem Hotel von Bont Resing geäußert, in zwei Jahren werbe Bont Refina italienisch fein.

Bugland.

Rofowgew und bas neue Dumagentrum. Ein neues Dumagentrum auf gemäßigt fortidrittlicher Grundlage ift auf bie Initiative bes Dumaprafibenten Chomjatow gebilbet worben. Chomjatow wurde bom Bremterminister Kotowsew empfangen, um bie Stellungnabme bes Minifterprafibenten gu berichiebenen Fragen fennen gu fernen.

Cürkei.

Gine Renorientierung ber auswärtigen Boittit? Der Wiener "Bol. Korreip." wird aus Paris gemelbet, bag in rufftiden politifchen Rreifen tellweife bie Anficht berriche, bağ ein Anschluß an bie Türfei wohl erreichbar ift. In Konftantinopoler Blatiern wird bieser Gebanke mehrsach ausgeführt. In Barifer politifden Rreifen wirb einer solchen Konstellation jeboch jede innere Wahrscheinlichkeit abgesprochen. Es spricht jedoch nichts gegen bie Annahme, daß die Türkei ihre Fühler nach dieser Richtung ausgestreckt hat. Auch ber Gedanke eines Bimbniffes mit England findet bielfach Beachtung. Es Regen jeboch bestimmte Berficherungen aus englischen Rreifen bor, bog bon feiten ber Türfei nach biefer Richtung bin bisber noch feinerlet Anerbietungen vonliegen,

Die Blutrache ber Albanier. Der bon ben Behörben unternommene Bersuch, die zwischen ben nordalbanesischen Stämmen herrschenbe Blutrache durch eine Gelbentschädigung beizulegen, ist gescheitert.

Pereinigte Staaten.

Kaligrundungsichwindel. Gründer benugen die offigielle Melbung über Ralifunde in Nevada gum Animieren bon Spefulanten und bieten Shares einer neuen Gofellfcaft an, bie fiber ein Raptial von 10 Millionen verfilgen foll, jur Ausmuhung problematifcher Kalifunde in Holowfield (Marbland). Sie beriprechen eine Jahresausbeute bon 1000 000 Tonnen. Die Proben enthalten angeblich 25 Prozent Kali. Die Mobung ist noch unwahrscheinlicher als die über die Regierungssunde.

Juftfahrt.

Abreife ber "Schwaben" von Berlin.

hd. Berlin, 6. November. Das Luftichiff "Schwaben", bas feit einigen Bochen von Berlin aus Baffagterfahrten unternimmt, wird voraussichtlich Mitte nächster Boche Berlin berfaffen.

meba ausftrablenben Bieliben ireten mabrend ber gangen Racht gientlich gahlreich auf.

Der Sigfternhimmel gewährt uns an Maren Novemberabenden seine volle winterliche Bracht; das Mondelicht (Bollmond 6. November) wirft besonders im ersten Monatsbrittel ftorend, tritt aber auch am Monatefchluffe wieder ftarker auf. Gegen 10 Uhr abends wird das Firma ment burch bie Mildftrage in swei gleiche Salften gefeilt, und wir feben ben fernen, garten Sternenfchimmer bom Ofthorizonte auffleigen, burch ben Benith fich wolben und jum Befthorizonte berabfteigen. Gerabe im Bentth wind bie Mildstraße vom Bilbe ber "Cassiopeja" geschmidt, an das sich nach Ofien "Berseus" und "Juhrmann" mit Capella, nach Besten "Schwan" und "Abler" anschließen. Den Tierfreis, ber bom Ditnorboften jum Beftfilowoften glebt, begeichnen bie Bilber ber "Zwillinge", bes "Stiers", in bem wir die Blaneten Mars und Saturn erbliden, bes "Wib bers", ber "Rifche", des "Baffermannes" und bes "Stein-bods". Im Often erhebt fich in liegender Gestalt bie herrliche Konstellation bes "Orion", bem balb barauf ber "Erofe Hund" mit Strius und ber "Kleine Hund" mit Brothon solgen. Unterhalb des "Bibbers" stehen "Walsisch" und "Eroben Bar" breitet sich im Rorben, ber "Bootes" und die Krone" tief im Rordwesten aus, während bie "Leier" mit Wega ziemlich boch im Westen rechts von ber Milchstraße zu finden ift. Zwischen "Bibber" und "Caffiopoja" (im Zenith) endlich bemerkt man bie brei hellen, faft in einer Reihe angeordneien Sterne ber "Anbro-

Aus Kunft und Teben.

* Rongerte. Der Mannergesangverein "Cacilia" veranstaltete am Samstag im Festjaale ber Turngesellichaft ein Komzert, das einen im ganzen wohlgesungenen Berlauf nahm und zu bem sich die Juhörer in beträchtlicher Anzahl eingefunden hatten. Der Berein — etwa 50 Mann ftar? — berfügt über jum Teil recht gutes Stimmaterial: nur bie

Ans Stadt und Land.

Wiesbadener Nachrichten.

Berein für Goulreform.

Am Freitag, ben 3. November, hieft bie Ortsgruppe Biesbaben Biebrich bes Bereins für Schulreform in ber Keithalle ber höheren Madchenschnie am Schlofplat ihre Johresvensammung ab. Das Hamptinteresse galt bem tiefgrimbigen, augerorbenilich auregenben Boring bes herm Roper über "Rumft und Schule". Der Rebner, ber burch feine bilbhauerische Tätigkeit und feine im Auffrag ber fiabtischen Schulbehörden erteilten Unterrichts furse hier schon reiche Anerkennung gesunden hat, siellte sich diesmal die Aufgabe, nachzuweisen, daß es notwendig und möglich fei, die Kunft in die Schule einzuführen. Zurzeit wird von der Schule Kunst mir gepflegt, soweit sie in literarischer Form, als Literatur ober Gesang, auftritt; die bildenden Künste finden sich noch von der Schrie ausgeschlossen. Gine Umersuchung über die Grundlagen des Runfibetriebs erwies diefen als einen Zweig bes Erfenntmistriebes und zeigte, daß ber ochte Kunftgemiß, ber nicht nur an Kunskverke gebunden zu sein braucht, in einer Bertiefung in bie Sprache ber Dinge nach ihren verschiebenen Ausbruckselementen, als Linie, Farbe und Form, besteht. Gine hingebende Betrachtung ber Rafur und ber Umgebung tit die Grundlage sowohl zum Kunstichaffen wie auch zum Runftgenießen. Darin schon liegt Rupen für ben einzelnen, ber ju biefem Ronnen jeben feiner aufnehmenben Ginne ausbilden umg. Im Gegensatz zur Wissenschaft wertbet sich die Kunst an das Gesühl, dessen Bedeurung für den Menfcen oft imterschätt worden tit. Das Gefühl ift für ben Gelft, was bas Blut für ben Körper. Ein fraftiges Geflibtsleben ist barint lebenserhaltend und fördernb. In biesem Licht erscheint bie Runft bon biologischem Wert. Runftgeruß ist natürlich nicht mit einem seichten Schönheitskultus zu verwechseln. Da es fich in ber Schule nicht um bie Erziehung von Künfelern hondelt, fonbern mir im Menfchen mit einifelerischer Genufifabigfeit und biergu in der Hauptsache mir nötig ist, sich bessen willfürlich bewurft zu werben, was die einzelnen Sinne empfinden, fo lätzt fich biefe Genugfabigteit ausbilben. Die Fächer, an die unm biefe Ausbiedung anschließen tonn, find ber Zeichen und Sombfertigfeitsunterricht; Tenterer Commt besonbers für Bolts, und Mittelfchulen in Betracht. Gerabe bem Bolle tut bie Erziehung, fünftserisch genießen gu tomen, not. Doburch tounte mancher geiffigen Rot geftenert werben. Manche fogtale Ungerfriedenheit hat ihren Grund in ber Unfähigfeit, unt ber Unnvelt in geiftigen Berfehr gu treten; die Schund- und Schumpfliteratur tourbe weniger werben, weim für eine harmonischere Ausbifbung bes Getfles Sorge getragen ware. Und biefe Ausbildung ift Aufgabe ber Schuse. - Im Aufchlut an Die mit Begeisterung entgegengenommenen Aussilhrungen fpricht ber Borfigende Brofeffor Dr. Rogmana in wormen Borten feine Rufitmuning zu ben ibealen Forberungen bes Rebners aus. Er befürchtet aber, bag bei ber bestehenben Uberlaftung mit Lernstoff an ihre Berwirklichung vorläufig nicht zu benken fei. hierensf tonne erft gehofft werben, wenn fich all bie neuerbings angeordneten Mittel gur Gutlaftung unferer Schiller als erjolglos erwiesen haben, und wenn man sich bann entschließt, unter Berminderung der Stundenzehl ein neues Bildungsibeol anguerkennen. Für eine solche Reuregestung fonnten uns die Englander vorbildlich sein, die swar int neuen Jahrhundert große Fortschritte auf dem Gebiet bos Unterrichtswesens gemacht haben, sich jedoch tunner noch für bie große Menge mit einem geringeren Renntnisftonde bognitgen, bagegen bie begabteren Schiller gu bochtem Biffen forbern und gu Flibrem ber Ration borbilben.

Todesfälle. Am Sountagabend, ben 5. b. M., berschied insolge eines Schloganfalls im Alter von 63 Jahren Bankoirektor a. D. Paul Henry Arier. Der Berstorbene war 17 Juhre Direftor ber Allgemeinen Elfässischen Bankgesellschaft, Mitale Det, welche feinerzeit von ihm gegrinbet wurde. Die ihn nächer kannten, schätzten an ihm neben feinen herborragenben Sachkenntniffen bie große Gilie und

Tenore find auch hier, wie bei ben meiften Bereinen, berbaltnismäßig mait, wodurch naturgemäß ber Gesantchorflang an Ausgeglichenheit und Glang verliert und auch bie Intonation gefährdet wird. Im allgemeinen wurde Berein allen Anforderungen, die man inbezug auf Intonation, Rhuthmus ufm. ftellen muß, gerecht. Besonders verbient die fehr beutliche Tertaussprache lobend bervorgehoben zu werden. Die vorgetragenen Chore von Rheinberger, Jüngft, Limblar, Abt, Pache uftv. waren von bem Dirigenten bes Bereins, herrn Lehrer Anapp, mit forge fälliger Sand vorbereitet und fanden bei ben Buborern febe lebbaften Anklang. Angenehme Abwechslung bracken die beiben Sollsten: Frl. Damenberg (Sopran) und Herr Hertel (Cello). In Frl. Dannenberg, die sich, wie wir hören, filr das Obernsach dei Fran Engelmann-Cöthlich borbereitet, fernien wir eine Gangerin fennen, bie im Beside einer nicht alltäglichen, frästigen Sopranstimme ist und inbezug auf Tonbildung, Atentechnik usw. dereits eine bemerkenswerte Höhe erreicht hat. Einige Unebenheiten, wie beispielsweise in ber Aussprache, bie auffallende Betoming ber Enbfilben, werben fich leicht ausmergen laffen. Much nach ber allgemein mufitalifchen Gelte bin läßt fich mir Günftiges berichten, Die Sangerin und auch Berr Bertel ber einige feiner Repertotrefilide in ber befannten forgfälltigen Art beiftenerte, wurden mit Beifall reich bebelohm.

Am Sonniagabend gab in ber Turnhalle (hellmund ftrage) bie "Stiba" ihr erfies Rongert bor fiberfilliem Saale. Die Leiftungen bes Bereins bewegten fich wieber auf achtunggebietenber Sobe. In herrn Stillger beficht ber Berein einen Dirigenten, ber wie felten einer gur Bubrung eines Mannerchores begabt ift und ber es verfiebt, eine mufterhafte Chordiszipfin einzuführen. Unter feiner anfeuernben Letiung famen alle Chore von Durrner, Debots, Sturm ufw. febr icavungvoll ju Gebor. Saufig wurde hierin vielleicht etwas ju viel bes Guten getan, fo bag ber Chorflang etwas Sartes befam. Mis Soliften waren Frf. Lifty Soffmann (Gef.) und herr Danneberg (Aldie)

bes "Einfe ber O gehrom boller (Bublin , 200 m hatte fi Mittell

Derrit Kerem tigen ? bifbeter beim Berr D Fran L fannt, 1 barf. ber ger crivente bruden ia auch i

Th tor bes wig Bi Die 1 Matton Daut barth fartent lourbe 1 Ciabtib traum etfolgre 521.

tegruppe

n in der

bay thre

alt bear

tag bes

im Auf

terrichts

tellte fich

ibig unb

Surgett it fie in

auftritt;

ule aus

igen bes

Ertennt

ber nicht

ner Ber-

befreht:

ngebuna

and grown

inzelnen,

ı Sinne

udbet sich

en Mon-

filt ben

end. In

n Wert.

Schon-

ile nicht

THEE SHITS

ergu im

betvirßt fäßt fich

ofe means

one und

rs für

n Bollte

en, not.

werbon.

in ber

gu tre-

er wer-

Getftes

Unfgabe

mg emi-

rfiteusbe

ne In-

rê cuê.

ing mit

benflen

all bie

unserer

con fich

abl ein

in, bie

of bem

jeboch

Schiller Nation

L, ber-

Jahren

Basif-

egriinneben

te mo

, ver-

d bie

2 Der

ntona-

a per-

dheint bem

forge

n febr

n bie

Herr

, wie

Freundlichkeit seines Charosters. Seine Rüstigkeit und außergewöhnlich starfe Konstitution schienen zu der Annahme zu derechtigen, daß ihm eine kängere Lebenddwart deschieden sei. — Gestern vormittag siard der Kurschreit Fredrich Bester im Alter von 50 Jahren. Er war früher am Königk. Eisendodubertiedsannt hierseldst augestellt, trat aber nach dessen Berlogung wach Mainz in die städissche Kurderweitung über, wo er sich daß Vertranzen seiner Vorgespien und die Besteddheit seiner Mitardeiter zu erwerden toußte. Auch im Publikum genoß der Verstarbene wegen seines schlichen und gesälligen Wesens diese Spandarhien.

— Begräbnis. Im Alier von nur 56 Jahren starb am Freitag infolge Serzlähmung Herr Generaloberarzt a. D. Dr. O. Schneiber hier. Die Bestatung sand gestem vorwittag in Uhr auf dem Kordstriedhof sinit. Ramens des Bezinfsverdandes Laterländischer Francedbereine, dessen siedlertretender Schristsper vorwitten einem gegangene war, legte Oberstleutwamt a. D. Bishelmi einem Kranz am Grade nieder, dabei der Trauer des Berbands um den getrenen Mitarbeiter Ausdernd verseihend und hervordebend, wie der Berstrottene insbesondere durch die dis in das Kleinste sorgsätig ausgearbeiteten Modifinachungsvorarbeiten der freiwilligen Kriegskrankenpsiege sich ein ehrendes Andensen dei dem Baterländischen Franzenderein gesichert habe.

— Hanfabund und Tenerung. Die Ortsgruppe Wiesbaben des Hanfabundes ruft für Freisag, den 10. Nobendber, abends 8½ uhr, in den Saaf des "Aurmereins" (hellmundsfinaße 25) zu Wiesbaden eine Versammlung ein, die sich insofern mit der augendsicklichen Lebensmitteletenung beschäftigen wird, als sie im Interesse des Neinhandels und der Aleingewerdetreibenden Stellung nehmen wird gegen die Archung des Arichstanzlers, der im Meichstag den Städien empfahl, die Lebensmittelberforgung unter Ausschaltung des Meinhandels selbst in die Hände zu nehmen. Es werden in der Verfammlung Reserventen aus allen Geschäftszweigen sprechen, und es darbel, handwert und Gewerde, aber auch von seiten der Hausel, handwert und Gewerde, aber auch von seiten der Hauselschaftszweigen wied.

frauen einen farfen Befuch haben wirb. - Das Wiesbabener Dilettanienordiester hatte gu Samstagabend in die "Bariburg" zu feinam blesjährigen herbstongert eingelaben und gerne waren bie Freunde bes Bereins biefer Einfabung gefolgt, wiffen fie boch, bag ihre mufifalischen Erwarrungen bier immer volle Befriedigung finden. Der Berein bat unter Leitung feines treuen und verbienswollen Dirigenten herrn Rönigl. Kommeramififer 23. Schulge wieber erfreuliche Fortidritte gemacht. Mur die Begeisterung für die edle Musika, die böllige Singobe von Mitgliebern und Dirigent an die gemeinsame Sache, das fleißigste Sudium, Ausbauer und Rachficht auf besten Seiten vermögen Disettanten im Orchesteribtel gu Erfolgen gu führen, wie fie bon bem Samstagotongert fomftatiert werben fomen. Schon bie erfte Programmunumer "Deutscher Krondring-Marich" bon F. v. Blon Meg die ftraffe Diszipfin, aber auch bie Spielfreudigfeit bes ganzen, in allen Stimmen gut besetten Ordesters bentlich erkennen. Der schwangwolle Bor-trag bes flotien Warsches war eine glückliche Einseitung bes Rongerts, in beffen weiterem Berlauf in bie Orchefterbarbietungen, als welche noch zu verzeichnen find: Onvertilre zu "Bique Dome" von Supps, Loreleh-Paraphrafe von Nesbadba, Oubertitre zu "Robistadnezar" von Berbi, pwei Streichquartette, Lotosbluman-Balger bon Offien und Pring-Beinrich-Marich von Eilenberg, Die Chorvorträge bes mit bem Difentonienorchefter befreundeten Manmer-Gesanguereins "Concordia" sowie Soft des als Bistonvirmofen längst besonnten und geschäpten Bereinsdirigenten herrn 28. Schulze angenehme Abwechselung brachten. Wie die Orchesterftilde, so fanden auch die fünst-lerfichen Borträge des Herrn Schulze "Berceuse" und "Balse Impromptu" von Cords (von Herrn Plantstein W. Seinge gewondt und berftanbrisboll begleitet), unb bie Chore ber "Concordia" (bas frimmungsvolle Segariche Tongemalde "Riedolf von Berdenberg" sowie die Aeine-ren Chore "Zechlied" — eine amprechende Komposition bes "Concordia"-Dirigenten Herrn D. Wernide —, "Einsehr" von H. F. Zöllner und "Die Wache kommi" (aus ber Oper "Die beiden Geizigen" von Toussatie-Radoug)

ben ungeteilten Beifall ber zahlreichen Zuhörer. Ein Ball, ber unter Leitung des herrn Frih Sauer einen flotten Lenfauf nahm, beschöns die schöne Beranftaltung, auf die das Difekantenorchester net großer Befriedigung zunschblicken kann.

— Sille Tage, Nach polizeilicher Belanntmachung bürsen an den Boradenden des Buziags (22. Navember) und der dem Andenken der Berstordenen der dristlichen Konsessischen gewidmeien Jahrestage (26. Novander) sowie an diesen gewannten Tagen seldst weber össenkliche nach private Tanzumissen, Bälle und ähnliche Lusdbarkeitett versanstaltet werden. Ferner dürsen am Buziag außendem auch össenkliche cheatralische Borztellungen, Schaustellungen und sonstige össenkliche Lusdbarkeiten, mit Ausnahme der Aufstihrung erwiter Wuschlichele Cratorien usw.) nicht siedbstinden. Endlich sind an den dem Andenken der Berstordenen der christischen Kansessischen gewidmeten Jahrestagen nur theutralische Borziellungen ernsten Inhalts gestattet.

— Handwerkskammer Wiesbaden. Die Herbswossbefammsung der Handwerkskammer für den Regierungsbezirk Wiesbaden findet nicht, wie früher gemeldet, in der ersten Hälfte des Rowember, fondern am 12. Dezember statt. Anfräge zur Tagesordnung können enisprechend noch dis zum 25. Robember eingebracht werden.

— Das Barbiergewerbe am Sonntag vor Weihnachten. Am Sonntag, den 24. Dezember d. I., dürfen im Stadtfreis Wieshaben Schiffen und Lehrlinge im Barbier- und Friseurgewerbe dis 6 Uhr abends unter der Bedingung deschäftigt werden, daß diejenigen Schissen und Lehrlinge, beren Beschäftigung an dem vorbezeichneten Zage über 2 Uhr nachmittags hinaus dauert, entweder an einem der deiden Weihnachtsseiertage oder am Neugahrstag von aller Arbeit freizulassen sind.

— Wiesbadener Krippe. Wan schreibt ums: Die Wiesbadener Krippe wird dauernd sahr start besucht und leider miksen wegen Wangel am Psay immer wieder Mikter abgewiesen werden, die ihre Kinder dort gern versorgt hätten. Der Borstand sucht junge Mädchen als Schillerinnen. Die Erschrung hat gezeigt, daß viele Mätter ihre Töchter nicht gang zu haus entbehren können und dech den Wunsch haben, daß sie angesernt werden. Es können dader auch junge Mädchen eintreten, die drei Bormietage und drei Rachmittage in der Frippe arbeiten und dort in die Kinderpflege eingesührt werden. Rähere Anskunst eriest Fräuseln Extenny, Wastensichsftraße 6.

— Briefankunftöstempel. Die Handelskammer Westeboben hat, mehrsachen Wünschen aus ihrem Bezirl entsprechend, sich beim Reichspostamt um Wiedereinsührung des Briefankunftöstempels demüht. Sie wies namentsich darauf hin, daß besonders im Speditionägewerde die Kängen sich inwer häusen, daß Agenten, Resseude, Schriftsührer bedandren, Justwultionen zu spät erhalten zu daben, um diesem rechtzeitig nochkommen zu können, so daß der Trägheit und Unsanterseit Borschud geseistet wird. Das Reichspostamt sehnte jedoch die Wiedereinssährung och und sührte hierzu aus, daß die nüt dem Wegsall des Antunsistempels dei gewöhnlichen Priesen erreichte, dornehmlich den Interessen der Geschäftswest dienende Beschenzigung in der Aushändigung der ansonmenden Briese durch die Wiedereinslähmung des Stendels weirde preissgegeden werden mitssen. Hierzu liege oder noch den allgemeinen Wahrnehmungen kein Anlas vor.

— Internationale Ballonfahrt. Am Donnerstag, ben 9. Rovember, finden in den Morgenfunden internationale Ballomanfitiege fiatt. Es steigen Drachen, bemannte oder undernannte Ballons in den meisten Daudisädten Europas auf. Der Finder eines jeden undemannten Ballons erhält eine Beschunng, wenn er der jedem Ballon beigegedenen Imfrustion gemäß den Ballon und die Instrumente sorgfättig birgt und an die angegebene Abresse schort telegraphisch Kachricht sendet.

— Fremdenverkehr. Zohl der dis 24. Oktober angemeldeten Fremden: 158 427 Perfonen, davon zu längerem Aufenthalt: 54 218 Perfonen, zu länzerem Aufenthalt: 104 209 Perfonen; Zugang dis einschliehlich 31. Oktober: 2855 Berfonen, davon zu längerem Aufenthalt: 905 Perfonen, zu lünzerem Aufenthalt: 1950 Perfonen: zusammen: 161 282 Perfonen, davon zu längerem Aufenthalt: 55 123 Perfonen, zu kürzerem Aufenthalt: 106 159 Perfonen.

gewonnen. Frl. Hoffmann entsesselte burch ihre mit prachtboller Stimme und wohltenperierter Wärme vorgetragenen Lieber wahre Beifallsstilrme. Herr Danneberg enizitäte bas Publikum burch einige meisterhaft gespielte Flötenverträge.

* Bu ber gestern in der Ringlirche statissudenden "Musikalisch – dramatischen Aussüchen. Im bite sich ein recht zahlreiches Publisum eingesunden. Im Blittespunkt der Beransialtung standen die Reztationen des Herrn Pfarrer Philippi, der aus seinem Drama "Jeremia" vorlas. Das Werk in seiner bisderreichen wuchtigen Sprache machte ersichtlichen Eindereichen wuchtigen Sprache machte ersichtlichen Eindereichen wuchtigen Sprache machte ersichtlichen Eindereichen wuchtigen Sorache machte ersichtlichen Eindereichen wie einer "Armbrust, Ihelm; Marschein er "Armbrust, Ihelberg eine kanst das Gesangsweiseren Draesvorträge der Frau Wilhelm; ist als Gesangsmeisteren ballowent nare-tamt, das es keines weiteren Lobes ihrer Gesangstunft bedarf. Hir pädagogisches Geschief sprachen die Vorträge der genannten Schilerinuen: die jugendfrischen Stimmen erspeuten durch natürliche Tondildung und auf geschafte Ausdrucksweise, und die meisten dieser jungen Damen haben sich ja auch bereits auf dem Konzertpedium bestens bewährt. -ck.

Alrine Chronik.

Theater und Literatur, Melchior Lengvel, ber Autor des "Zaifun", hat gemeinsam mit dem Schriststeller Audwig Bird ein neues Schamptel vollendet, das den Titel
"Die Zarin" trägt und Mitte Dezember im Budapester Rationalsbeater zur Itransstübrung kommen soll. — Max Dauthenden Schamackstragödie "Fran Raufens barth" enledte im Cölner Dentschen Theater unter karfem Beisal ihre Uranssührung. Der anwesende Antor wurde nach iedem Att gerusen. — Im Düsselde Antor wurde nach iedem Att gerusen. — Im Düsselde Rutor Biadtiheater gelangte ein dramatischer Einafter "Liedestraum" des französischen Schriftsellers henry Bataille erfolgreich zur deutschen Uraussührung.

Bilbenbe Runft und Dufit. Siegfried Bagners Oper "Banabietrich" ift für bas Biener Opernhaus angenommen worben. Die Aufführung foll fpateftens Anfang Marg fiatifinden. — Die Operette "Die moberne Cba" bon Gilbert, die augenbliditch im Reuen Opereitentheater in Berlin gespielt wirb, geht am ersten Beihnachtsfeiertage an fünfzig beutschen Bubnen gum erstenmal in Gjene. - Bei ber Lifat-Beier bes Mugemeinen Deutschen Bufifbereins gu Seibelberg trat gum erften Male ber Berbard "Deutscher Ordester- und Choc-Leiter" an die breite Offentlickeit. Der unter ber energischen Führung von Softapellmeifter Ferdinand Meifter (Mirmberg) fiehende Berband weift Generalnmfifmeifter Dr. Max Schillinge als Ehrenvorsigenden auf und gahlt gu feinen Mitgliedern die Dirigenten und Leiter ber erften Thoater, Romjert- und Cher-Institute, u. a.: Haufegger, Lobse, Mengelberg, Mud, Riffifd, Stegfried Ochs, Reger, Schuch, Steinbach und Richard Straug. Seine Sauptziele find, bie fogtale und wirtschaftliche Lage ber Kapellmeister zu beben.

Wiffenschaft und Technif. Die geschloffene Inter-nationale Shgiene-Rusftellung in Dresben ift bon 5416 189 Berfonen befucht worben. Der fibericus beträgt nach ben bisherigen Schahungen etwa eine Million. Bie uns aus Stodbolm telegraphiert wird, foll ber biesjährige Robelpreis für Phyfit ben beiben beutiden Gelebrien Brofeffor B. Bien (Burgburg) und Brofeffor M. Bland (Berlin) für ihre Arbeiten über Temperaturftrablung verlieben werben. - Dr. Legroup, Mitglieb bes Infilitits Bafteur in Baris, überbrachte im Anftrage bes Directors Brofesior Dr. Roux ffinf Originalapparate aus Pafieurs Rachlaß, welche eigenhandige Signaturen bicfes Belehrten tragen und an feine bahnbrechenben Foridungen erinnern, welche für die berichiebenften Geblete ber Ramtwiffenschaft und Technit von größter Wichtigfeit find und gur Begründung ber mobemen Biffenfcaft ber Bafteriologie geführt haben.

— Zum Seisenhandel. Die Handelskommer zu Berkin bat angeregt, für den Berkehr mit seiten und weichen Handsieisen unrstergischiege Geschäftsbedingungen aufzuhlessen. Die Handelskommer Wiedbaden sprach sich bahin aus, daß im Interesse des recken Handels die Ressehung solcher Geschäftsbedingungen wünschenswert gehalten und besitzwartet wird, daß über die technische Beschaffenheit der in den Sandel gebrachten Seisen, insbesondere der "gefüssten Seisen", die sitt das Publishum nösigen Angaben auf der Berpachung der Umschließung gemacht werden.

— Hente, morgen usw. Fast tagtäglich entstehen unangenehme Freismer daburch, daß die Bersassen von auf
Bereins- und ähnsiche Beranslassungen hinvelsenden Rachrichten, statt einen bestimmten Zag (am besten auch unter Angede des Datums) zu nemen, einsich angeden: haute, morgen oder wie sonst es ihnen geboten erscheint. Eine Redostrion kann nanirsich nicht erst Rachsochungen darüber anstellen, welcher Zag mit diesem heute, morgen usdu, gemeint ist, und so kennnt es wur zu seicht vor, daß eine solche Ungewähreit zum Rachteil statt zum Bortess der in Krage sehrt, ehntetendensasse unseichlägt, indem die Berössendseht, einsteindensasse Romag usw.) siets sinzusehen, sür den Lag (Soundag, Romag usw.) siets sinzusehen, sür den der Hinveis dienen soll, dawit der Zweit derselban auch virsich erreicht wird.

— Kollesten und Sammlung. Die hießgen Eintvohner werden häusig von Bersonen besucht, die sich als Kollestanten ingend einer mildbätigen Stistung, Anstalt und dergleichen vorssellen und für allerset Zweie Geldbeträge einsammeln. Bet nöherer Brühung dat sich sedec Geldbeträge einsammeln. Bet nöherer Brühung dat sich sedech mehrsach herausgestellt, daß die angeblichen Kollestanten zum Einssammeln von Geldbeträgen leine Genehmigung haben. Das Publikum wird gebeien, darauf zu achten, daß die Kollestanten sich durch ein von der Königs. Holizeibriektion verschenes und abgestempelies Sammelduch ausweisen, kür die Womate Rovember und Dezamber sind in unserer Stadt lediglich die Sammslungen des nossamischen Zentralvorsensond, des Protestantischen Hilfsvereins, des Diasonissensond, des Protestantischen Hilfsvereins, des Diasonissensonden genehnstyt.

- "Berfichertenmoral" fenngeichnet ber Statiftifer Professor Dr. Alfred Manes im "Tag": Es handelt sich bier um ein Kapitel, für welches ber Kriminalpspehologe eigentlich eher gufiändig ware als ber Bersicherungswissenschaftler, nämlich um die Erscheimung, daß Menschen, welche in ihrem gangen Leben nicht baran benfen, auch nur den fleinften Diebstahl zu verüben, die geringfte Unterschlagung zu begehon. oder auch nur einen minkmalen Betrug ju verliben, in bem Augenbeid, in welchem eine bon ibnen berficherte Gache ein Raub ber Mammen geworben ift ober fonfenie burch ein Greignis gerftort ober beschäbigt worden ift, gegen beifen Eintritt fie eine Berficherungspolice genommen haben, vor unredlichen, häufig genug bas Strafgeseibuch minbestens ftreifenben Sanbfun,es nicht gurudichreden. Simulation und Rentenbufterie, bis fich forigens feinestwegs nur bei ben burch bie Sozialversicherung gebedien Arbeitern, sondern ebenso auch bet bemittelten Berficherten ber Bribaiberficherung geigen, finb gerabezu als moderne Epidemien zu bezeichnen. In außerorbenflich gablreichen Fällen werden icon bei ber Ausfüllung ber Antrogspapiere bewußte und gewollte unrichtige Mustanfte bon fetten ber Berficherungsnehmer gegeben. Rur ein Beispiel für viole: von hundert Antragfiellern, welche an eine Lebensversicherung herantreten, find etwa fieben bereits borber bon einer anderen Gefelldust abgelehnt worben, aber nur vier geben biefe Ablehnung wahrheitegomag an, wahrend brei fie berichtveigen. Diese schon vor Jahren von Bischoff ermittelte Berschweigungsziffer von 40 b. H. wuß bem Psiphologen wie bem Kriminalisien und Bersicherungsmann sehr zu benten geben. hier ift eine große und schwierige Aufgabe gu lafen, bei ber por allem auch bie Berfichertenberbanbe in einer vollswirtschaftlich wie ethisch bedeutungsvollen Weise mitarbeiten tonnen. Rur bie fiets erneute Aufffarung fiber bas Befen ber Berficherung und ihre Bebeutung für ben einzelnen wie für bie Gesamtheit kann bier Banbel schaffen, und ohne Zweisel ware auch eine erhebliche Besserung wonigstens in der Zufunft zu erhoffen, wenn die Grundzüge bes Berficherungswefens ben Kinbern auf ber Schule in Borlefungen fiber Birgerfunde, ben Erwachfenen in Bortragen und Schriften fiber fraat burgerliche Ergiehung mehr als bisher vorgeführt würden.

- Warming, Wie nötig es fit, Rinber bet einfreten ber Dunselheit nicht ohne Schut ausgeben zu laffen, beweist nachsiehendes Bortommnis, bas uns aus dem Leferfreis bes "Tagblatts" mitgeteilt wird: "Dein 6 Jahre altes Töchterchen verließ am Samstagnachmittag gwifchen 4 umb 5 Uhr auf tunge Zeit meine im Westend belegene Bohmeng, um mit gleichaftrigen Rinbern auf bem Gfafferplay zu fpielen. Es wurde bort von einem älisichen Manne angesprochen und unter Beribrechungen bis ju einer Gartnerei hinter ber Bietenfonlle gelocht. Angeblich wollte ber Frentbe bort Blumen bestellen und bas Kind follte einftwellen auf feine Rudtehr warten. Mein Töchterchen befannt fich jeboch eines Befferen und fief nach Saufe. Allem Anfchoin nach hatte ber Mann bie völlige Dunkelbeit abwarten wollen, um dann womöglich ein Verbrachen an dem wehrlosen Klifde zu begehen."

— Warnung für Zeugen. Bor der Straftammer stand gestern Termin gegen Wiegandt von Höchst wegen gesährsicher Körderverstehung mit töblichem Ausgang an. Ein Heudtzeuge von Unterstedervach sehlte sedach unentschlied digt, weshalb die Berhandlung vertagt werden nurste. Der ausgebliedene Zeuge wurde in 10 M. Gesostrafe genommen; außerdem hat er die stemsich erheblichen Kosen des Termins (es waren 13 Zeugen und 2 Sachverständige in der Sache erschienen) zu tragen.

— Einen höllenfärm nachten in der Nacht zum Somitag im hirschgraben vor einem dorrigen haufe, gegenüber dem "Gaschaus zum Römer", eine Angahl junger Leute. Sie stiehen Drehungen mit Schiehen und halbabschmeiban gegen eine Familie ans, so daß diese stücken umste. Der Nadau tvar weithlin hörbar. Beransassung zu dem Spritatel soll der Umstand sein, daß ein:Birt in derNachbarschaft Strafmundete wegen Störung der Nachburghe erhalten hat, die

e int te ift s eine setten, t Beaffere. 6 mir

tel forgbenumbfitem teber belitt jur freht,

freht, einer bots, urbe ber fre. löte)

auf Anzeigen der erwähnten Familie guruckzusichren find. Much ber betreffende Birt foll fich an dem "haberfelbtrei-

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

ben" beteiligt baben. Angeige ift erstattet.
- Boffinbilaum. Bofficaffner Liebtolg Dinethal felert am 8. Robember fein 25jabriges Dienstjubilaum.

fetert am 8. Rovember sein 25jähriges Dienstjubiläum.

— Aurgäfte. Es sind bier eingetrossen: Baron von Fürst enderg and Berlin im "Tanms-Hotel". Grot von Krod ow and Berlin im "Dotel Rose", Birtl, Geb. Staaisrat Grube aus Et. Betersdurg, Generalseutnant Vartels aus Berlin, Graf Stanissans d. Er ob ow sid aus St. Petersdurg, Freiherr d. Meder aus Herlin, Geheimer Regierungsrat Solio Douglas aus Berlin, Geheimer Regierungsrat Evolfford der Ausgehöften des 1. Manen-Regiments Freiherr don Redwid aus Banberg, Frau Bardinin d. Salis aus Arnbeim, Beicksgerichstat d. Klein aus Künchen in der "Billa Kupprecht" Sommenberger Straße 40.

— Aghpten Zaifen, Der Tanerndahn «Erprekung über

Mudden nach Trieft und die Tanernbahn - Expressing über Minden nach Trieft und die reorganisierte Expressing über Minden nach Trieft und die reorganisierte Expressing des Oiterreichischen Mohd. Trieft Mexandrien, die diese beiden Hafen in dies dreitägiger Fahrt verdindet, greisen auf dieser Resorder diese Resorder-dieser der Archierouse dervortig inteinander, das dadurch eine Resorder-dindung mit Mexandrien hergestellt ist. And, der ferne Osten, und zwar Schangkai, wird damunt 1942 ab dan den geographisch am günlighen gelegenen Gasen Trieft nödergeruck, der der Gesende, Singapore und Gozagtong einrichtet, auf der Gosento. Singapore und Gozagtong einrichtet, auf der Gebende, Singapore und Gozagtong einrichtet, auf der Schiffe bloß 34 Tage die Schanghai brauchen. Auf dieser Amelien Großeste in Wiesdaden dei Internationales Verschufte, Brospette in Wiesdaden dei Internationales Verschaften der Rossen Vollegen. Dienstag, den 7. Robember, abende

Siene Antigen. Dienstag, den 7. Robember, abends 8 Ubr, beginnt in der Sten ograp bie-Schule (Gewerbesichnle) ein neuer Kursus. — Auf der Juterna winalen Ongiene-Ausstellung in Dresden erhielten die Erzeugniffs der Badspulberfabrif von Dr. A. Octfer in Bielefeld den "Grohen Breis der Ausstellung".

Theater, Runft, Bortrage.

Theater, Kunst, Borträge.

* Schreibers Konservatorium für Musik (Abolistraße 6, 2).
In der von dem Institut veranstalleien Sunderliahreteter für Franz List werdstalleien Sunderliahreteter für Franz List werdstalleien Sunderliahreten Schlerimen und Schäler aus Mittel und Cherkassen Weisters bargetragen. Dervorragende Leifungen Berke des Meisters bargetragen. Dervorragende Leifungen boten an erster Stelle Fräulein Delene Germann (Ex-Dur-Konzert), Fräulein Anna Bud (Spinnerlied), Fräulein Anna Guer (Rigoletto-Karardbrase), Derr Stegfried Wilke (6. Ungarische Uklapfedie), Berner Ludon (Soireas de Vienne No. G. In Gelikten von mittlerer Schwierigkeit war 28. neben kulderster Lechnik, ein verfändnisvoller, warm befeelter Bortrag, der allenthalben erfreisich zutage wat, is in "Consolations" (Bräulein Gilde, Fällen, Romance oublice" (Fri. Gertrud Beingarthaer), "Hymne du Pape" (Fräulein Frida Kreiser), "Ungarisch" (Fräulein Theib Bach). Ein weideboller Abschluß wurde durch die Wieden Twale der Stellen Verlagenden erzielt. Fräulein Anna Schrötter dem Königlichen Tdoorer beröalf dem Werfe, wurfungsvoll unterfüßet durch Direktor Schreiber als Verlagenden zuteil.

Beetligen Beisalervasserium, Der im Institutischale der Bertligen Verlagenden zuteil.

Weich bemeffener Beifall wurde samtlichen Vertragenden zuteil.

* Beethoven-Ronservatorium, Der im Institutssaale beranstaltete Lifzt-Abend gab Schulern und Schülerinnen der Madier-Oberstasse des Derrn Direktors Gerband Gelegen, der Menten beit, ein bereits doch entwideltes Kännen zu zeigen. M. Selzberger mit der As-Dur-Soires de Vierne und Krünlein E. Banfield mit der elegischen Rhapsodie zeigten vielbersprech ind Kroben eines wohlgepisigten Talentes. Kränlein Schöder mit zwei Rottunos und Kränlein Dürre mit zwei Aranssschen und Kränlein Diere mit zwei Kontonen und Chadden und Kränlein Diere mit zwei Leanssschieden Liebern überraschten durch Lämme und Kraft des Tones und Brillanz der Technist. Die Ensemble-Nachen kabende in schwidigen und icheren Instantionen von Aransche in schwidigen und icheren Instantionalies. Eine füntlerische Holte bekom der Abend durch die Mitwirtung der Gesanssleheren des Conservatoriums, Frau S. Raupe seine Schelen der Porten kammerfängere Weigh die gebildete Stimme und lebendigen Kortrag offenbarte.

* Das Spangenbergische Konservatorium sein Musik der-

* Das Spangenbergidie Ronfervatorium für Mufil ber-Das Spangenvergide Konjervalernim int kunft beranstaltet Mittwoch, ben S. November, abends 6 Uhr, im Heinen Scale der "Kartburg" (Schwalbacher Strape 51) den zweiten biedwinterlichen Cortragsaben den Schillern der Mittel-und Oberflassen, Jur Aufführung gelangen Werfe für Ge-lang, Bieline, Cello, Sidte und Alabier. Der Ernerit ist frei

sang, Bioline, Cello, Flote und Klavier. Der Gineritt ist frei.

— Wiesbabener Künister answärts. Der bieroris schon bekannte iunge Geigenvirtuos Herr Sawa Tschornb bat kurzich in Gienach fonzertiert — er spielte u. a. dos schwierige K-Durrkonzert von Sinding — und sand bei Aublifum Kritif sehr lebbaste Anerkennung. Wie wir hören, wird der Arifebens demnächt auch hier in Wiesbaden wieder öffentlich aufürelen: man darf auch die fünftlerischen Forischeite des strebsamen Geigers gespannt fein.

* Konzert O. Allian. Das diessäderige Konzert von O. Kilkan, Indaber und Leiter des Aussik-Ledenmitigts für Laute, Gitaure, Wandoline, Litber usw., sindet am Somntag, den 12. Kodenber, abende 8 Ukr, im größen Saale der "Loge Blato" katz, und giver mier Ministin gugerer eindeinnischen Allistin Fräulein Liva Schlüder sowie des Hern Fräulein Liva Schlüder sowie des Hern Fräulein Liva Schlüder sowie des Hern Fräulein Liva Schlüder fraulein D. Schröder von hier.

** Roba-Koda-Bertrag. Die Literarische Gesellschaft batte bekanntlich zu ihrem Kovember-Bortrag Dermann Babr engagiert. Da dieser aber vlöhlich und odne nähere Begründung die gange Tournee absagte, mußte der Bortrag auf acht Tage früher verlegt werden. Am Donnerstag, den 8. Kodember, abends 8 libr, wird in der "Bariburg" an Stelle Bades derr H. A. L. Roda. Noba offentlich sprechen. Der bestehte Dumorist, besten seiner, pikanier With und allegeit wiellends-Schlager seinem Vorträgen auch bier in Bieddaden siebe bolle Haufer Wahl. Er dat ein Brogramm ausgestellt, das siederlich seine Görer interessieum und amüsteren wird. Seine große Beliedibeit und Bopularität geigt sich darin, daß er im bergangenen Jahre nur in besten erster Salife über bunderimal borgeträßen dat * Roba-Roba-Bertrag. Die Literarifche Gefellichaft batte

o Gridfen Mbend. Leo Gridfen tritt am S. d. DR. im * Lo Erichfen-Abend. Lea Erichfen tritt am 5. d. M. im großen Wartburgfaale voo das Aublifum mit einem Experi-mentalvortrag über Spiritiomis. Valientwinder, Televathie, Er bringt das gange Gebiet desselben dem Auberer nade und erstärt leine Bonnomene som wissenschapflichen Standburnft als natürliche Erichemungen, Leo Erichfens Experimentalvortrag fand überall der ausberfauftem Daufe eine entbusiaktische Auf-zabme und die gesamte Presse deurteilt ihn aufs glänzendste.

Ans dem Landhreis Wiesbaden.

Gine Berfehrsverichlechterung?

Mus Dottheim erhalten wir eine Bufdyrift, in ber, unter Begugnobme auf ben Artifel "Gine Berlebreverschlechin ber Abend Ausgabe bes "Biesbabener Ting blatts" bem 3. Rovember, behauptet wird: "Die wenigsten Sahrgafte ber Dotheimer Linie fleigen am Guter babuhof aus. Wonn der 15-Minutenverfehr für bie Teil ftrede Gitterbohnbof Dopheint genügt, bann genügt er eich für bie Teifftrede Biesbaben-Gaterbabnhof; aber er genfigt eben wicht! Es tommt nicht barauf an, wie viel Ber fonen gu einer gewiffen Beit bie Linie fiber ben Bitter babubof hinaus benuten, fendern baranf, daß überhaubt au jeber Beit eine begrieme Berfebromöglichfeit geboten wird. Sier bat man bon Einbrud, bag bie Giabt ben 71/2-Mintenberfehr bis gum Giterbabnhof lediglich mit Rudficht auf die bort wohnenben Leute beibehalt, welche großen Einfluß auf bie Betriebebermaltum -r Stragen-

bahn baben, für ble allein auch bie 23 000-M.-Weiche eingebaut morben fein foll. Die Einlegung bes fogenannten zweiten Theaterzugs ift auch mehr ber Rücksichmahme auf bie in ber Rabe ber Wiesbabener Gemarfungsgrenge mobnenben Wiesbabener zu verbanfen, als ben wenigen Theoterbeftichern eins Dottbeim. Jedenfalls werben bie Dotheimer fich nicht obne weiteres unit ber Berfehrsberschlechterung gufrieben geben." Wenn bie Dobbeimer gegen bie ihrer Auficht nach eine ungerechtfertigte Berfebreverfdlechterung barftellenbe Ausschaftung bon fünf Bagen nach 9 Uhrabends (nicht 7 Uhr, wie es kurzlich infolge eines Drudsoblers bieg) auftreten, fo ist bas ihr gustes Recht; eine andere Frage ist mattirlich vie, ob fie bie Wiederherftellung bes feitherigen Infiandes erreichen werben. Für bie Stadt ift die Frage, ob 71/2- ober 15-Minutenverlehr auf ber Teiffirede Giterbahnhof-Dopheim mach 9 Uhr fnatifimben foll, in erfter Linie eine Finang. frage. Es fragt sich, ob die sehr geringe Benutung in ber Zeit von 9 bis 11 Uhr abends ben nicht unerheblichen Roftenaufwand für ben 71/2-Minntenversehr rechtfertigt. Die Stadt steht auf bem Starfdmunkt, ber auch feinerzeit in ber Stadiberordneten-Berfaumflung jum Ausbrud fam, daß bas nicht ber Fall ift. Die Unterfiellung aber, daß die Rudficht auf ein poor Leute, "welche großen Einfluß auf D'e Betriebsbermalnung ber Strafenboon haben", gur Beibehalinmg bes 71/2-Mimrienverfehrs bis jum Giterbabnhof geführt habe, ber nach Anficht bes Gintenders genan so notivendig und wonig notivendig ist, wie ber 714-Mimitenverkehr bis Dotheim, wird bom Magiftrat fowohl wie von der Berwalnung der Stragenbahn mit aller Entichiedenheit gurudgewiesen. Es ift übrigens felbiwerfiandlich, bag bie Stobt ben Strogenbahnverlehr innerhalb ihrer Gamartung nach gang amberen Gesichtspuntten regeln muß, als ben, ber fich lediglich auf die Bororte bezieht. Was für die Wiesbadener recht ist, braucht das fei ohne jede Gognerschaft gegen die Ausbehrung bes Borort-Straßenbabewertehre überhaupt gefagt - für bie Bewohner der Bororte noch lange nicht billig ju fein.

A Schierstein, 5. Robember. In der letten Situng der Wemeinde berktetung, welche unter dem Vorsit des Bürgermeisters Schnitt katifand und an welcher 13 Gemeindeverordnete teilnahmen, kand als einziger Bunft der Lagesordnung das Laugesuch der Rasidienenfadrif B. Läster an, welche ein Kadistigebäude an der Dotheimer Straße errichten will. Nach dem Bedauungsplan sind an der betreffenden Straße 6 Weter breite Borgarten dorgeleben, das Kollegium den Bedauungsplan sind an der betreffenden Straße 6 Weter breite Borgarten dorgeleben, das Geluch unter den üblichen Bedauungen. Die Straßendantlosten der den üblichen Bedingungen. Die Straßendantlosten die Geluchsteller auch noch das in diese Straße fallende Gelände abzutreien und die entstehenden Straßenbausfosten zu binterlegen.

— Bierstad, 6 Nobember. Wie bereits früher mitgeteilt,

Straßenbanloften zu binterlegen.

— Bierftab', 6 November. Wie bereits früher mitgeteilt, hält der Ceffügels, Kogels und Kannichtnauchtberein am 25. die 27. Robember feine erste allgemeine Seflügels und 27. Nobember feine erste allgemeine Geflügels und 28 an ind ein aus fiellung ab. Zu dieser Auskiellung sind dem Berein eine große Angabl Edrempreise augegangen, welche die Vereirichter noch an den Kassenpreise vorgeden können. Es sind die heute geltstet: zwei bronzene Staatsmedailen, dei flüderne Verdandsmedailen, dies goldene und vier silberne Vereindsmedailen, eine Alastette, wei silberne Ebrendeder, 25 Ebrendreise zu 10 M. in dur, eine Angabl Kunsigegenhände und kelen noch weitere Sissungen in Aussicht. Anmeldungen sind dies zum 10. Robember zu machen.

Maffanifdje Madjriditen.

Eliville, 5. Rovember. Das Milássubevert des "Steinbeimer Hofs" wurde, als es den Bahnübergang dom Steinbeimer Hofs" wurde, als es den Bahnübergang dom Steinbeimer Hof vach Riederwalluf paffierte, don einem Güter. bu a uderfahren. Der Güterzug zertrümmerte den Mildwagen und derlebte das Kferd febr ichwer. Justicher underlebt. Das Ugglich gefchah dad died died der Bagen sich gerade mitten auf dem übergang defand, als die Schanke von dem mederer 100 Meter westlich sich befindenden Pahnwärter geschlossen wurde und das hie Schanke von dem mederer 100 Meter westlich sich besindenden Pahnwärter geschlossen wurde und das hie zehreils war auch der Zua nicht eber sichtdar, als die es dereils zu hat war.

m. Müdesheim, G. Rodenber, Auf der Durchfahrt zu Berg ilt der große Güterschaubendampfer "Egan 2" beute nachmitzag auf den unteren Teil der Krausaue; einem großen Helsenriff im Rhein, teltgefahren. Das Wasser einem großen holdinge Sinken des Schiffes. Das Boot liegt fast ganz unter Westabung seinken des Schiffes. Das Boot liegt fast ganz unter Westabung konnte sich in Sicherbeit bringen.

— Bom Whein, 4. Rodenber, Die Reblausunter.

Schabung tomme um in Siderbeit bringen.

— Bom Mhein, 4. November. Die Reblaus unterstung gener if ion bat ihre Arbeiten eingestellt. In ber Elemarfung Lock ift die Reblaus so zobleich gefunden worden, daß über ib Morgen Weinverge vernichtet werden müßen. Auf Schlof Johannisberg fallen 5550 Stöde der Bernichtung anbeim, für welche die itaatliche Entschädigung 13 966 R. beträgt. Gegen dies Festsebung, die der Firtiligen Domäne nicht genügend ersodent, soll Mage gegen den hiebus erhoben werden. erhoben werden.

i. Limburg, 6. Robember. Gin Ginbrudebiebftabl Darson nauts in den Laden des Schneidermeisters Wulf in der Hofpitalstrafte verübt, dei dem den Dieben Aleiderstoffe im Werte von 1000 dis 1200 M. in die Jande sielen. Es sielen Ihnen 8 Ballen läwarzes Tuch (Herrenstoffe). 2 bellgraue fertige Regennäntel. 4 fertige Derrenweiten. 2 Ballen grüne Damenstoffe, 2 Ballen Misterstoffe und 4 seidene Gerrenweiten in die Habe. Die Polizei stellte selt, daß um 6.05 Uhr vormittags deri Bersonen mit großen Resteller die biesige Station in der Richtung Coblenz verlassen, die des Diebstadis dringend derbadtig sind. Sofpitalftraße verübt,

Aus der Umgebung.

Gerichtlichen.

Aus Wiesbadener Gerichtsfälen.

wo. Gin Bubatter. Der Taglobner Bermann Bf., ein icon öfters borbestrafter Mann, bat ju Biesbaben im September und Ofieber von jwei Profitmierten ben Lebendunterhalt bezogen. Obenbrein bat er einem Polizeibeamten Wiberstand geleistet. Er wurde beshalb von der Straffammer zu 1 Jahr 6 Monaten Gefängnis verurieilt.

we. Gin Unverbefferlicher. Der Schloffer August Bibo von Sonnenberg, ein Mann, ber nahezu ein halbes Lebensaiter im Gefängnis umb Buchthaus zugebracht, hat am 30. Oftober ben Betrag von 10 DL, ber ihm gur Miszahlung an die Kranfenkasse übergeben worden war, nicht abgeliefert und für sich verbraucht. Dafür erhäft er von Schöffengericht 14 Tage Gefängnis.

Aus auswärtigen Gerichtsfälen,

* Ein Weinpanischer. Der Weinhändler Sigmund Man er hatte fich bor ber Straffammer zu Landau wogen Bergebens gegen § 10,1 bes Nahrungsmittelgesebes zu verantworten. Er wurde in ber gegen ihn fortgeseiten Berhandlung wegen Weinfalichung ju einer Gefangnisitrafe bon 6 Bochen und 1000 DR. Gelbftrafe ober weitere 100 Tage Gefängnis verurteilt. 84 000 Liter Wein merben eingezogen. Der übrige beschlagnahmte Teil bes Weines wird freigegeben.

* Totichlag. Der wegen Morbes an feiner Schwägerin angeflagte ledige Bauer Bormann gu Tubingen ift wegen Totichlags ohne Aberlegung ju 12 Jahren Buchthaus und 10 Jahren Ehrverluft verurteilt worben. Er

hat bis jum Schluß geleugnet.

sh. Dreimal jum Tobe verurfeift. Der Morbproges Balerus, ber mehrere Tage lang bas Schwurgericht ju Beuthen beichaftigte, bat mit ber Berurteilung bes Angollagten, und zwar wegen Morbes in brei Gallen breimal jum Tebe und ju ib Jahren Buchtfans, geenbet. Die Berhandlungen erbrachten charafteriftische Einzelheiten von bem Terror, unter bem bie Bewohner bes oberichtefifchen Inbuftriereviere burch bie Schredenstaten bes Berurteiften und feines erschoffenen Kompfizen Kowoll zu leiben hatten.

* Der Spandauer Gattenmordprozeff. Der Spandauer Magiftratsfefretar Gufiab Bormann wurde bom Schwurgericht bes Landgerichts Berlin 3 wegen Tobichtags an feiner Gattin unter Berfagung milbernber Umffanbe 311 8 Jahren Buchthaus und 10 Jahren Ghrverluft berurieilt.

Permischtes.

Die "Liebesaffäre" ber Madame Curic. Die Sensationsmeldung des "Paris Journal", wonach Frau Curie mit dem Prosessor Langebin durchgebrannt sei, hat in Bruffel großes Auffeben erregt. Madame Curie befindet fich in Begleitung hervorragender wiffenschaftlicher Kornphäen seit acht Tagen in Bruffel und nimmt an einem Rongreg teil, der bon dem Bruffeler Großindustriellen Ernst Solway einberufen worden ift und der fich ipegiell mit der bon bem Berliner Brofeffor Bland aufgestellten neuen Bewegungstheorie beichäftigte. Much die frangöfifchen Brofefforen Langebin und Boincare, ferner die deutschen Brojesforen Bland und Rernit, der hollandiche Professor Lorens, jowie die öfterreichischen Einstein und Hajenöhrl wohnten dem Rongreft bei, der am Freitag feine lette Lagung abgehalten hat. Frau Curie, die von Reportern auf die verleumderische Melbung des Barijer Blattes aufmerkjam gemacht murde, zeigte fich barüber febr fiberraicht und betroffen. Gie erflart, es handle fich jedenfalls um die Tat einer Kanaille, Die Radricht fei wahrscheinlich von der Familie des Professor Langevin in die Breffe lanciert worden, die auf fie einen Sag geworfen hatte, weil Professor Langevin feit brei Monaten eine Scheidungeflage gegen feine Frau, mit der er in Unfrieden lebte, eingeleitet bat. Die Gattm des Brojeffors foll febr eiferfüchtig fein und wiederholt im Born fich gu Tatlichfeiten gegen ihren Gatten haben binreißen laffen. Professor Langevin fagte einem Mitarneiter bes Bruffeler "Ctoile Belge", er arbeite feit drei Jahren in miffenschaftlicher Gemein-Schaft mit Frau Curie, und es fei daber gang naturlich, daß er öfters mit ihr zusammerfomme. Bon irgend welchen intimen Begiehungen fonne feine Rebe fein. Jede derartige Behauptung fei eine nichts würdige Berleumdung.

Aleine Chronik.

Gefährliche Experimente. Der 15jabrige Gobn bes Konfmanns Baisl in Treptow experimentierte mit einer seibstgebauten Dampfmaschine. Biöglich erfolgte eine bef-tige Explosion. Mohrere Telle lösten sich von ber Maschine und trafen bie Mutter bes Knaben am Ropf; fie wurde schwer verlett und ber Tob trat bald ein. Der ibjährige Rnabe und feine jungere Schwofter find mit leichteren Berlegungen bavongekommen.

Sturm an ber Rorbfee. Babrend ber borberfioffenen Racht berrichte an ber Rorbiec ein orfanartiger Sturm mit wolfenbruchartigem Regen. Der gesamte Schiffsverlebr ftodt. Safen und Reebe bon Curbaben find bide mit fdute fuchenben Schiffen bebedt. Das Unweiter brach gang plotslich berein, fo bag man verschiebene Siobspollen von bober See ermartet.

Gin Dynamitattentat. In bem Saufe bes Steinbruchberwaltere Stofchef ju Imielin (Oberichloffen) wurden mehrere Dynamispatronen niebergelegt und jur Erolofion gebracht. Das Saus wurde arg verwuffet. Die Samilie

blieb unberlett, ba furg gubor bie Schlafraume nach ber Rudfeite bes Saufes verlegt worben furb.

Der italienilch-türkilche Krieg.

Der Berteibiger ber Chrennifa.

Sin ber Chrenaita bat Oberft Enver Bei (nicht ibentifch mit bem Freiheitsbelben und Berfiner Dil farattache) bie Leitung ber Operationen übernommen. Diefer Offigier bat, wie bem "Osman. Blopb" mitgeteilt wird, feine militarifche Ausbifdung in Deutichland erhalten und bat fich infolge eines langeren Aufentholts in Benobafi und Derna eine genaue Remitnis bes Lambes erworben. Er stand früher in Damaskus und hat sich bei bem Sauran-Reldzug als Generalstabsoffizier einen großen Ruf erworben. Gbenfo nabm er an bem gelbzug im Wilajet Schilobra dis Generalftabsoffizier teil. Bor ber Kriegserflärung war er Generalftabsoffizier beim Abrianopeter Rorps. - Der Berliner Militarattache Enver Beb ift, wie

错的 ine II I her fån mife ber ni bie tigt tibe trich Ban rate

ber

eine

eine M a

Lauf

(3)

Tr

bte

E

bie

we

2530

Du

Tr

bie

ge

matt berri Bitt ber Muf ilbei Sut måd teilt fare men auf

enjer Saho fich i hu i Brol bie (Ran Itefe

Intm

Gru

mitt ama Rebe ber Sani wirb atello ber 5 tag 1 4 bi 200 erner

bon : baber Ca i neuer 9 9024 Die glant baub Made bid töjet feten um i

berip japar Bege bas Mush fonne fohre lambe Laffen teilur

"One reebe Chin Er n fest, Sigmund

au wegen

s an ver-

sten Ber-

gnisitrafe

eitere 100 werben Weines

hwägerin ugen ist en Zucht-

ben. Er

gegordore

ourgericht.

t breimal

bet. Die eiten von Meffichen

rurteilien.

n batten.

panbaner e bom

otiditags

Impante

. Die ch Frau

nut set, e Curie wissen-

fel und

briiffeler morden

er Bro-

stheorie

Bland

pronte polynten Lagung ern auf

es aut-

r liber-

jeden-

cht fet mgevin

n Sais t bret

Gattm

i inten

mgebut Belge",

emein-

notur=

n bes

ne hof=

andime murbe

ährige

n Ber-

offenen

m mit verfehr

idun:

plöt-hoher

bruch-purben

stollou

amilie

d) ber

ţ.

ibem-

toché) ffisier

millis

d hat

. Er

uran

rivor-

Majet

riegă-

speler

, wie

Bon e Rede nichts

rtverluft

Dienstag, 7. Robember 1911. gruft Bibo bor einiger Zeit gemelbet wurde, ebenfalls mach ber in halbes Chrenailla abgereist. Er hat sich aber zuerst mach ber Dafe racht, bat Rufta begeben, um bort ben Scheit ber Senuffi aufgugur Muswar, micht t er bom

Der Broteft ber Pforte gegen bie italienifden Graufamfeiten.

wh. Ronftantinopel, 6. Rovember. Die Bforte veroffentlicht ben Tert ber bereits angefündigten Protestnote, die fich gegen italientiche Graufamteiten in Eripolis wembet. Die Rote ift an alle Regierungen gerichtet, bie an ber haager Ronfereng von 1907 beteiligt finb. Cie weift auf die Artifel 1 und 2 ber Borfchriften, betroffend bie Kriegsgebrauche, bin, in welchen Die Bevölferung, welche vor ber Officpation eines Lambes freiwillig zu ben Baffen greift, als friegsführenber Teil anerkannt wird. Durch seine handlungsweise gegen die Bevölkerung von Tripolis und Benghasi hat Italien, so heißt es in der Note, die von ihm selbst zugelassenen Grundsähe mit Füßen getreten. Das Gewiffen ber Belt ichreit por Entfehen bei ben bon umparteilichen Zeugen veröffent-Achten Einzelheiten über die Ariegführung der Italiener, welche die Bewohner der Dörfer dei Tripolis ohne Unterschied des Alters und Geschlechts undarmherzig niedergeschossen haben, weil einige patriotische O3-manen in Tripolis die um die Befreiung der Stadt kampfenbe Armee hatten unterstützen wollen. Der italionische Generalfiab, fahrt die Rote fort, ließ Tod und Ker-berben unter die Einwohner faen, Unschuldige niederschießen und kranke Türken in Massen auf bie Schiffe bringen. Die Pforte würde fich für frei berechtigt halten können, die Borschriften der Haber Atten gegen-über Italien nicht zu beachten; fie schlug diesen Weg aber nicht ein und vermied es, in Wassen die Italiener aus dem Bande zu weisen, und gab Besehl, die in Gesangenschaft geratenen Italiener gut zu behandeln und fich nicht an ben in ber Turfet lebenben Italienern zu vergreifen. Die Rote be-tomt ichließlich, die Pforte erfülle mit ihrem Protest gegen bie Graufamfeiten und Meheleten ber Italiener nicht nur eine Bflicht ber Selbstverteidigung, sonbern auch eine höhere Bflicht gegemiber ben folibarischen Rationen, weil die Zivilisation der Gegenwart Gesahr lause, ein leeres Wort zu werden.

wb. Rom, 6. Rovember. Der Prafibent bes Internationalen Breffeverbandes Singer antwortete bem Prafibenten bes italienischen Preffeverbandes Bargilai auf seine Bitte, er möchte die internationale Bresse zu einer Arteg & berichterst ung auffordern, die den Grundfagen ber Aufrichtigkeit und Bisligkeit entspreche, ein derartiger Schritt Aberschreite seine Besugniffe, ba teine Aundgebung bes Internationalen Prefiederbandes ohne Beschlift ober Ermächtigung bes leitenden Ausschuffes erfolgen fonne. Singer teilte Bargilat mit, er werbe aus biefem Grunde ein Rundschreiben an die Mitglieber des Ausschuffes richten und sie, wenn nötig, einberufen, um in Ersahrung zu bringen, was auf den Appell Barzilais erfolgen soll.

Die Revolution in China.

wb. Befing, 6. November. Juanschifat weigert sich noch immer, bas Amt eines Premierministers zu übernehmen. — Die Regterung unterhandelt mit einer internationalen Eruppe wegen einer Anleihe. Die Frage ber Giderheit erzeugt bierbei Edwierigkeiten.

wh. Schanghai, 6. Robember. Die Umgebung von Schanghai, Bujung, Sangtichot und Gungtiang, befindet fich in ben handen der Revolutionare. Die Guischon find zu ihnen übergegangen. Die Aufpandischen erfiegen eine Proklamation, durch die Liffnjolle aufgehoben werden und bie Geegolle aufrechterhalten bleiben.

wb. Schanghai, 6. November. Drei Kaiserliche Kanonenboote von der Flotte des Admirals Sah liefen gestern in den hiefigen Hafen ein, um Lebens-mittel und Munition an Bord zu nehmen. Heute früh gungen fie ju ben Rebellen über. Als die Flagge ber Rebellen boch ging, sah man, wie die Mannichaften der Schiffe Freudentänze aufführten und einander die Sande iduttelten.

wh. London, 6. Robember. Dem Renterichen Bureau wird über Wuhn bom 4. November aus Bantan geatelbei: Berichiebene Fremben geborige Soufer außerhalb ber Rougeffionen find bei ber Feuersbrunft am Sonntag und Montag gerfiort worben. Der Schaben wirb auf 4 bis 5 Millionen Zaels in Gold geschätt. Bei bem Bombardement von Handuang, bas am Donnerstog erneuert worden ift, ift auch die englische Niederlaffung bon mehreren Geschoffen getroffen worden. Zwei Geschoffe haben in das Hofptal des Roten Kreuzes eingeschlagen. Es wurde aber niemand berlett. In ber Racht brach neuerdings eine Feuersbrunft aus, bie ein Areal bon 9 Meilen Lange und einer halben Meile Breite vermiffete. Die Offigiere teilten ber Gefellichaft bom Roten Rreng mit, fie beabsichtigten, Sanfan bollig ju gerstören. Man glaubt, bag fie weber bie Bollgebande, noch bie Posigebaube und die Schiffsetabliffements berichonen werben. -Nach einem Telegramm aus Itidang find 17 Manbidufrauen gefangen worden, bon benen 5 getotet murben. Die Gubrer ber Hufffanbifchen erflarien, fie leien gezwungen gemefen, diefe Sinrichtungen gu geftatten, um ihre Golbaten und ben Bobel gufrieben gu ftellen. Gie berfprachen, feine Manbichus mehr toten gu laffen. Gin japanischer Offizier hat erklärt, baß die Kaiserlichen ohne Begeisserung gesockten haben. Ihre Takis bobe bewiesen, baß gegen eine gleiche Angahl von Europäern sie feine Aussicht auf Ersolg baben würden. Die Handelsschiffe tonnen aus Furcht bor ber Wegnahme nicht nach Bubu fahren. Die Raiferlichen haben verlangt, bag ben Auslanbern berboten werben folle, ihre Rongeffionen gu ver-laffen. Der britifche Ronful hat mitgeteilt, wer biefe Ditieilung mißachte, tue es auf eigene Berantwortung.

** Berlin, 6. Robember. Der gtofe Kreuger "Gneisenau" bat ben Besehl erhalten, nach ber Busung-reebe ju geben jur Bahrung ber beutschen Interesen in China. Geine Anfunft ift bort am 8. b. M. ju erwarten. Er wird in Rangfing burch bas Ranonenboot "Liger" erfest, fo bag bie funtentelegraphische Berbinbung Santau-Riauticiou gesichert bleibt.

Tehte Undgrichten. Das beutid-frangofifche Maroffo-Abfommen.

hd. Berlin, 6. November. Die deutsche und die frangösische Regierung baten verabredungsgemäß das Maroffo-Abkommen den Unterzeichnern des Algeciras-

Bertrages vorgelegt. Wie die "B. B." erfährt, find bon den meisten Mächten bereits zustimmende Antworten eingelaufen, die durchweg in freundichaftlichem Tone gehalten find.

hd. Baris, 6. November. Der "Matin" publigiert die 14 Artifel des Maroffo-Bertrages. Davin ist die Bestimmung, dag die Ausbeute an Gijenerg feiner befonderen Abgabe unterliegen foll. Die allgemeinen Abgaben für Eisenerze werden auf den Seftar und das Jahr berechnet. Die Brutto-Förderung kommt dabei gleichfalls in Betracht.

Betersburg, 6. November. Der deutsche und der französische Geschäftsträger überreichten dem Ministe-rium des Außern den Text des Maroffo-Absommens mit der Bitte um die Zustinnnung der russischen Re-

Bur Arifis im Reichskolonialamt.

hd. Berlin, 6. Rovember. Der Rudtritt des Staatssefretars des Reichskolonialamts icheint noch eine besondere Folge haben zu sollen. Es verlautet in hiefigen politischen und militärischen Kreisen, daß Berr b. Lindequift in der ichroffen Form ber offiziofen Breffeangriffe gegen das Reichskolonialamt und in dem Borwurf der Indisfretion, der gunachft auch auf den Staatsfefretar bezogen werden fonnte, eine Rranfung feiner perfonlichen Ehre erblidt und noch Einholung bes Rates eines ibm eng befreundelen boben aftiben Offiziers die Angelogenheit bem zuständigen Ehrenrat jur Beurteilung und Entscheidung über fein Berhalten unterbreiten will.

Difftimmung gegen ben Reichstangler?

hd. Berlin, 6. Rovember. Bie die "B. 3." bort, macht sich selbst in der allernächsten Umgebung des Kaisers eine wachsende Wisstimmung gegen die jüngste diplomatische Aftion Bethmann-Hollwegs geltend.

Ruffland und Berfien.

wb. London, 6. Rovember. Die "Times" melben oms Teheram bam 5. November, Rufland berfange eine Entschuldigung für bie angebliche Beleidigung zweier rufficher Konfubarbeamten bei Gelegenheit ber Beschlagnahme bes Eigentums von Schoa es Saltaneh, Persien jeboch verweigere die Emischnidigung, wenn wicht durch Untersuchung die Wahrheit bewiesen werbe. Die ruffische Regierung sebne jedoch eine Untersuchung ab und lasse burch-bliden, daß sie eine Besehung ber Proving Gisan und des Districtes Talisch beabsichtige.

Unwetter.

handurg, 6. Robember. Auf der Unterelbe sind heute nacht bei schwerem Rordwest mehrere Fahrzeuge ge-strandet und gesunten. Bon den Montags aus England tommenden Wochendampsern ist keiner eingetrossen. Im Halen ist Hockwasser. Nach Mehangen aus Curhaden ist ein unbefannter Dampfer bet Scharhorn geftranbet. - Ans helgoland wird telegraphiert: Infolge bes Sturmes und bes hochwaffers ift bas Borland überflutet. Die Dune hat ftart gelitten. — Rach Rachrichten aus hufum berricht an ber Bestififte Schlestvig Solfteins ein außerorbentlich ftarter Sturm. Die Flut steht 3 Meier ifber Rorbernen, die Deiche weifen allenthalben ftarte Beichabigungen auf. Un einigen Buntten befieht Gefahr, baf ber Damm berften werbe, fo bag um 51/2 Uhr morgens die Feuerwehr gut Silfelelftung alarmiert wurde.

Bremen, 6. Robember. Die Rettungöftation Belgoland ber beutschen Gesellichaft für Rettung Schiffbruchiger teleder beitschen Geseinstaft für Rettung Schistunger ietegraphiert: Am 5. Robember, abends, von den drei deutschen Tjassen "Eisabeth", "Gesina" und "Friderise", sanklich aus West-Albaubersehl, acht Personen durch das Rettungsboot "Claus Dreper" gerettet, dei einer Westschungkreich von 12 Sekungsbation Wangeroog der beutschen Gesellschaft zur Reitung Schiffdrüchiger tele-graphiert: Am 6. Robember von dem hier gestrandeten Schiffe "Endrissen" aus Groningen, Kapitän Beer, mit Steinen nach Wangeroog bestimmt, neun Personen durch das Rettungsboot "Fürstin Bismard" gerettet.

Clasgow, 6. November. Bei furchtbarem Sturm rate in ber Borfiabt Ceathcarb ein Mietsbaus Mehrere Bewohner find ichiver verlett. - Der

Dampfer "Batting" ift geftranbet.

Im Balbe verirrt. wh. Trier, 6. November. Drei Kinder einer Familie and Wurscheid verirrien sich am lehten Freitag im Balde. Am Samstag wurde der Knade als Leiche, die zwei Mädchen lebend, aber bewußtlos und völlig erschödest aufgesunden.

wh. Berlin, 6. Robember. Die Reicheregierung ordnete in die "Ständige Ausstellungetommiffion für beutide In-buftrie" ftändige Vertreter ab, und gwar bom Auswartigen Amt ben Sieheimen Legationsrat Gotich und vom Reichsamt bes Innern Geheimen Regierungerat MIbert.

Berlin, 6. November. Der langighrige Direftor ber Dresbener Bant, ber italienische Generalfonsul in Dresben, Gebeimer Rommerzienrar Arnstabt, ift gestern abend nach einer Darmoperation geftorben,

wb. Stuttgart, 6. Nobember. Die bei bem Strafen-babnunfall verungludte Grafin b. llerfull-Gollenband ift nicht die Bafaftbame ber Ronight, fondern beren Richte.

nicht die gelationne det kologie, Das historisch und architektonisch interessante, aus dem 14. Jahrkundert stammende Solas baggerst on bei Lepland in Northunderland ift gestern niedergebrannt Wertbolle kunftgegenstände wurden zerstort. Der Schaden wird auf 2 Millionen Mark geschäht.

Leute gandelsnachrichten. Berliner Borfe.

Berlin, 6. Nobember, Bei Eröffnung war die Börse gu-nächst fill, bei bedaupteter Tendeng. Erst später konnte sich bom Montanmarkte ausgehend eine bessere Saliung Bodn breiben, die auch im weiteren Berlause sich zu erhalten ver-mochte. Komenitich waren es Sarpener, die bei lebbastem Ge-ichaft eine ausgehilche Kursstelgerung erzielten. Im allge-

meinen machte sich sowohl von Seiten der Spekulation als vom Provinzpublikum Juriksboltung bemerkbar. Auch auf den übrigen Gebieten wurden die Kurse zumeist etwas fester. Ziemlich seit lagen heimische Renten. Bon fremden Zonds zeichneten sich Turkenlose durch bestere Haltung aus. Tägliches Gelb 4 Proz. Pridatdissont 4% Proz.

Einsendungen aus dem Leserkreife. Mus für bies Aufert augebenden, nich bermenbeten Einsendungen fann fich die Arvadrine nicht einlaffen.

Familien-Machrichten.

Standesamt Wiesbaden.

(Marbaus, Binmer Rr. 80; geöffnet an Modentagen von 8 bis bet libr; 65r Cho idliefinngen nur Dienstags, Donurstags und Camatags.) Mufgebote:

Aufgebote:

Buchbalter Anion Offerbaus mit Emilie Wittmann hier.

Bolizeisergennt Wild Dernann Judio. Dein in Docheim mit katharine Varpareie Schmidt hier.

Schubmacher Gottfr. Lofbeins mit Katharine Stendebach dier.

Konditor Joseph Lischungely dier mit Esisabeihe Speher in Ofarben.

Krasmagunführer Johannes Abam Lust dier mit Elisabethe Abilipvine Schwarz in Bodenau.

Krasmann Julius Sellner mit Anna Schmelzeisen dier.

Arbger karl Küble mit Lina Burkardt dier.

Bendert karl Rüble mit Lina Burkardt dier.

Bandwirt Abalf Ebelshäuser dier mit Emma Frida Krämer in Oelsberg.

Straßendahischaftner Karl deh in Biedrich mit Wildelmine Eramer dier.

Cheidliefungen:

Gheschliehungen:
Ingenieur Gerh, Bieber in Düllelborf mit Marie Hammer hier.
Ingenieur Seinrich Sabemann in Frankfurt a. R. mit Elfa Reinbardt dier.
Arbeiter Johann Schudei mit Beronika Schwad hier.
Sergeant Karl Klüppel mit Marie Dürr dier, her, hand klüppel mit Marie Bamlpolt dier.
Dausdiener Kubolf Walter mit Anie Kamlpolt dier.
Dausdiener Emil Bremfer mit Karie Kamlpolt dier.
Kuticker Franz Socse mit Anna Lörsch dier.
Telegraphenarbeiter Veter Hamn Lörsch dier.
Taglöhner Johann Wagner mit Johanna Habich dier.
Tündergebilse Wilbelm Strob mit stälderine Vleder dier.
Tündergebilse Wilbelm Strob mit Karie Jakobih dier.
Tängezierer Ludwig Vierbrauer mit Marie Jakobih dier.
Schloffer Julius Küder in llerdingen mit Elisabethe Fuchs diez.

1. Nob. Berbara, geb. Biegler, Shefran des Kochbrunners Aufsebers Karl Geig, 57 J. 2. " Bergs und Sütteningenieur und Chemiler Georgs Schoeder, 70 J.

Geschäftliches.

M. Mertz, Wilhelmftrage 16, Gernfprecher 110, empficht

MESSMER'TEE porgüglich im Gefchmas, billig im Gebrauch. Das Pfund von Mt. 2.60 an, 100 Gramm ab 55 Bfg. (Fa. 2908g.) F 140

Riefelnder Regen, Nebel und Wind -

las find is die allgemeinen Kennzeiden des Kodembers.
Und dabei soll man gesund bleiben, nicht wahr! Wert das Kunststud sertig bringen will, der branche wenn er sich wohl südlt. Fays echte Sodener Mineral-Agsitillen vorbengend; und wer Neizungen der Schleiw-häute der Lustwege wahrnimmt, gedrauche die Kasillen sofort zur Abwehr. Fays echte Sodener verfagen nie und der dillige Preis (85 Big. sur die Schackel) macht Ihre Anwendung sedermann möglich, nur muß man kriste darauf sehen, daß man auch die richtigen, nämlich "Fahs echte Sodener" erhält.

Die Morgen-Ausgabe umfalt 22 Seiten

und die Berlagebeilage "Der Roman". Chefrebuftenr: W. Schulte vom Brubf.

Bernntwortlich für Tollift und Sanbelt M. hegenborft, Etbenbeite, fin genilleton: B. n. Ronenborf; für Seabe und fand: G. Matherbit; für Gerindsbad, Bermidte, Sport und Beinfalmen. G. bosaader; für ber Anjeigen und Beflamen; D. Dornauf; Mentich in Bierbaden.
Trud und Berlag ber L. Shellenbergiften Gol-Bubbruderei in Bierbaden.

PERM

MERCENTANEOUS

B200

(onbern

60 年

Inst. 1 Spree

1 Pfd. Sterling ... # 20.40 1 Franc, 1 Lire, 1 Pesets, 1 Lei ... 20 1 Seberr, fl. i. G. ... 2... 1 fl. 6. Whrg. ... 1.70 1 österr. ongar. Krone ... 3.85 100 fl. öst. Konv. Münze ... 105 fl. Whrg. 1 skand. Krone ... 46 1.125

Morgen-Musgabe, 1. Blatt.

Kursbericht

Offinielle Kurse der Frankfurter Börse. . Eigener Drahtbericht des W

In % Vort. Lizt.

89,16 89.90 90.70 91.80

1 ff. hoff					- 46	1.70
I alter Gold	Onhall	0.50	20		1	2.85
		100		5 (B)		3-29
1 Rubel, alte	et Mannie	900 B	108			2.10
1 Peso		100	2	20	-	Aire
1 Dollar.		65.7	200	25/20	-	4.20
7 fl. süddeut	Section Wills	100	200		000	4.00
T. BELL THE	DOUG MY	FE.		COR.	Define.	APPETO .
# Mlr. Bleo			2000		-	1,50

6. 1906 100.50 4. 1905, 1900 100.50 3/a	. 1	12.	a) De	utache.	In no
	· 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10 10	. Bay	RAnl, unit RSchatz-, Reicha-Ani Cons, unk Schatz-An usa. Consc. L. Anleihe L. A. v. 1901 Anl. (aby Anl. v. 1882 v. v. 1902 uk. 1904 v. v. 1905 d. v. 1875-80 d. 1905 d. v. 1875-80 v. v. 1875-80 v. v. 1875-80 v. v. 1875-80 v. 1875-80 d. v. 18	utache, 1918 d Anw 1918 d Anw 1918 d Nedis 1918 e Weis 1918 e Weis 1918 e Weis 1918 e Weis 1918 e 1912 - 1919 e 1012 - 101	101.00 100.10 100.10 13.3 102.10 100.10 12.70 100.90 100.70 100.90 100.90 101.50 100.90 100.90 100.90 100.90 100.90 100.90 100.90 100.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90 101.90
100 100			⇒ 1885 u.6	7+ +	91.
Hy + 1894 + 92.70 Hy + 1895 + 53. Hy + 1900 + 51.40 H(x + 1903 + 51.40	80%				91.00
100 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	附				
NO = 1900 = 01.40				* .	
MG * *1903 * 91.90					
	껵		* 1903 * 1806		91.90

B. Bern. St. Anl. v. 1895 * Bay Besn. u. Herzegowina * 100. 200 * 101. 3 * 100. 200 * 101. 3 * 100. 3 * 101. 3	g.,		. * 3	896		> 1	Bs.7
## Belgische Rente Fr. B. Bern. St. Asil.v.1895 ## Bern. St. Asil.v.1992 ## Bern. St. Asil.v.1995 ## Bern. St. Asil.v.1995 ## Bern. St. Asil.v.1996 ## Bern. St. Asil.v.1996 ## Bern. St. Asil.v.1995 ## Bern. St. Asil.v.1							
StR.V.1897sff. > 79.20 - Eis. Tor Gold - 4 75.50 - Grundd v.89 +6.fl. 83.30 5000r - 932.50	2. 15 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16 16	Hern He and the second of the	sche St. M. Herrer St. St. M. M. Table in the St. St. M. M. M. St. M. M. M. St. M. M. M. St. M.	Euro Rent V Ann.	pHischer Phischer		92.5. 92.5. 90.00.33 91.03
a some		St. Eis. Oru	For o	301d 301d v.89 a 5000r	f. » 6.fl.	75 75	.50
II. Ausstreuronklarke.				500e		93	30

22. Aussereuropälac	the.
5. Arg.i.OA.v.1827 Pes 5. * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	102, 100,80 100,80 101,40 93, 103,10 88,70 85,80 93,10 100,50 100,50 100,90 98,50 101,60

,e		zz. Obligations	en.	In to					
1	•	4 Rheinpr. 20, 21, 31-34	A	1,00,1	0				
3	0	3% do. 22 u. 23 3% do. 30	-	95.9					
6		31/2 do.10,12-10,19,24-27,2 31/2 do. Ausg.19uk.09	960	90.9					
5	0	3/3 do. + 18		91.	0				
4		3. do. + 9, 11 u. 14 4. Frkf. s. M. v. 06 u. 14 4. do. 1007 untigb. b. 18		86.					
910	0	4. do.1007untigb.b.15		101.					
8	161	00.1908 SHRHB.0.18 + 01.							
4	33	3/1 do. Lit. Rubg.) = 94.50 3/1 do. = 5 v. 1885 = 93.50 3/1 do. = 7 * 190 = 93.50 3/1 do. = 1 * 190 = 93.50 3/1 do. = V * 1806 = 03. 3/1 do. = V * 1806 = 03. 3/1 do. Str. B. 1800 = 92.							
31	0	31/s do. * T > 1591 31/s do. * U + 93, 99	:	93.50					
3(31/2 do. * V + 1896		03.					
71	0	31/2 do. StrB. • 1899 31/2 do. v. 1901 Abr. I		92.					
36	5	31/2 do. * * A.II,III 31/2 do. * 1950 A. I.II		92.30	6				
71	5	340 do. * 1903		92.50					
9(31/2 Berffn von 1886/92		91,	-				
3(4. Bingen v. 01 uk, b. 08 4. do. + 07 + + 12		-					
80	П	4. do. + 07 + 12 31/2 do. + 1395 31/2 do. v. 05 ukb. 1910		-					
94	2	31/2 do. > 1895 4. Darmstadt v. 07 o. 14		-					
70	91	41 * v. 09 u. 16	3	99,60					
90	Н	4 * v. 00 u. 16 31/2 do. abg. v. 70 31/2 do. v. 1888 u. 1804	4	50,					
0	1	31/2 do. conv.v. 91 L.PL.	31	90,					
	1			80,10					
	1	35/1 do. v. 02 am. ab 07 : 35/1 do. v. 05 : ab 910 d 4. Glessen v. 1907 n. 1917 : 4. do. 09 u. 1914 do. v. 1890 do. v. 1891 do. v. 1891 do. v. 1891 do. v. 1891 do. v. 1897 do. v. 03 uk. h. 08 do. v. 03 uk. h. 03 uk. do. v. 03 uk. h. 03 uk. do. v. 03	3	99.70	-				
0		31/s do. v. 1890 s		90,80					
10		304 do. v.1395 kb.ab-01 a		91.40					
0	40	3½ do. = 1897 - + 92 = 3½ do. = 93 uk. h. 98 = 3½ do. = 95 uk. h. 1916 =		\$1.40					
00		4 Hanan your 1000 or on .		00,20					
0		 Meidelberg von 1901 » do. v.1907 u.1913 » 	91	99,70	H				
0			1	88,75	1				
000	L	51/2 do. * 1993 * 31/2 do. v. 05ck.b. 1911 * 31/2 Castel (abg.) *		90.30	1				
0	l.	3V2 Cascel (abg.) * 4 Goin von 1900 * 4 do. * 1900 *		99.90	1				
0	B	4. do. + 1906 +	1	99.90					
0	18	31/r Limburg (abg.)		co.	1				
ō	6	6Coin von 1900 a 4do. * 1906 a 5do. * 1906 ac. 09 a 507 Limburg (abg.) 6do. v. 1900 ac. 09 a 507 Limburg (abg.) 6do. R. 1907 uh. 1916 a 507 do. (abg.) 1873 a.B a 507 do. (abg.) 1873 a.B a 507 do. von 1856 u. 85 a 507 do. von 1856 u. 85 a 507 do. von 1894 a 507 do. von 1894 507 do. von 1894 507 do. von 1894 507 do. von 1894 508 do. a 508 uk.) 1915 a 508 do. a 508 uk.) 1915 a 509 do. a 509 uk.) 1915 a 509 do. a 509 uk.) 1915 a		-	1				
		31/2 do. (abg.)1578 n. 53 a		-	Ŧ				
00000		31/2 do, von 1856 il. 85 »	I	90,20					
5		1/1 do. von 1894 .	1	_	1				
3	8	Wa do. + 05 uk.b.1015 a	Н	_	ľ				
2	E	do. 1905 nx. 11 *		-					
2	4	do. 1900 m. 1911 *		-	1				
1	2	U1 do. + 1895 + U1 do. v. 1898 k. 03 +	L	-					
1	13	No do, v. 1898 k. 03 » No do, « 1994/05 »	Н						
	i i	do. v. 1900 k, 1909 *		=	13				
1	22	(c) do. v. 1891/97abr. a		=	13				
	3	Vi do. von 1898 * Vi do. v. 1902 n. 1908 * Vi do. v. 1905 u. 1915 *	1	=	1 1				
	0.78	Stumgart v. 1895 k. a. 05 a	1	0.50	12				
1	- 4	. do. *1906 a. 13 *		9,90	1				
1	34	/2 do. *1902 u. 08 * //2 do. *1904 q. 12 * . Tries * 1901 u. b. us.	8	0.70	31				
1	3	Trier v. 1901 nk. b. 00 . Uz do. * 1999 Wiesbaden v. 1900/03 .			H C				
	2	. Ho. v. 1903 uk. 1916 *	10	0.20	100				
	4	do. v. 1903 S. IV u.12 s do. 1908, S. I. v. 1937 s do. 1908, S. II. u.1910 s do. (abg.)	10	9.70	ii				
1	39	do. (abg.)	9	9.50	1.0				
1	31	do w took c t ti		0.60	110				
	7	do 1000 + 1001 -		9.60	17				
ı	4.	do, 1908 H. 1913 » do, 1909 Hk. 1914 » do, 1987/70	9	9.60	9				
	31	. do. 1909 uk. 1914 s u do. = 1887/E9 s 2 do. = 1896 k.1961 s 1 do. = 1903 k.1914 s		9,65	10				
1	31	do. * 1905 u. 1910 *		-	10				
۱	31/	Amsterdam h.B.		0.00	7				
I	41/	1 Buk. v. 1888 (conv.) 4 1 do. » 1895 4050r » r. do. » 1898 »		8.50	9.				
	4,	Christiania von 1894 » Kopening, v. 01 u. 11 »	9	9.30	12				
	31/	do. von 1395 »	9	0.10	10				
	4.	do. von 1395 » do. 1895 » Lissabon » 1886 "6 Moskau Ser. 20-33 Rhl.	81	_	25				
	4.	Moskau Ser. 30-33 Rhl.	B	-	12				
1	5.	Stockholm v. 1880 .4	91	3.75	7.				
	5.	do, * (Pap.) o.fl.		#0577.FE	14,				
8	4.	do. Invest. Ani#	115	3.50	1125				
	5.	Mospel Ser. 28-33 km. Nospel St. gar. Lire Stockholm v. 1880 & Wien Cem. (Gold) * do. * (Pap.) ö. fl. do. v. 1893 u. 68 kr. Zürich von 1859 Fr. St. BoenAir. 1892 Pc. do. 1899 i. O. (409) & do. 1609 i. O. (409) &	1.04		4.				
8	416	do. 1909 i. C. (409) 4	LUG	080	12. 25.				
ı			- 50	4000	10				

				=
	ZI.	In W	Vorl. Ltzt. In %	
In %	3. Egypt, garantierte	1 =	7 7 Deutsch, HypB.Tht. 142.	
101.00	4 do. v. 1905 S. 12-19	4 91.40	. W. M a Uberseebank . 188.50	2
91.90	5. Mex. am. inn. I-V Per 5 > cons. aun. 99 atf.	8 87.50		
83.	4 • Gold v. 1904 stfr 3. • cons.inn.5000r Per	01.7	Born Born Dresdemer Bank > 156.87	3.1
00.10	2 2 1250c w		9. 9 - Frankfurter Bank s 202.	
91,80	5, . Tamaul. (25) mex. Z.) »	91,60	8 8 do Hyp.C.V. 19226	3
00.90	5 5ao Panlo v. 08 i. Q 5 do. EB. in Gold .	8 100,10	8. 19. OothaerQ.CB.Thi. 174.	
00.70			1 3/4 5/4 Mineld Edite for w 103.	ij
98.10	Provinzial-u. Con	munal-	6. 61/1 do. Cr. Bank 121,50 61/2 7. Natible f. Dischi. 126,90	
-	zi. Obligatione	ff. In the	504 60 Cost Thomas We to 740	П
91.60	4[Rheinpr. 20, 21, 31-34].		Complete a figure of the second	d
92,	374 00. 22 11.23	. 95,20	10. 10. do. CredA. 8.ff. 202.50	8
96,30	34/se do. 30 34/s/do.10,12-16,19,24-27,29		9. 9. do. Hypot.Bk. a 192,50	1
99,60	3 'a do. Ausg. 19 uk. 09	. P1.20	5. 8. Preuss, BCB. Thi, 181	1
01 50	312 do. > 28uk.b.1916 31/3 do. > 18	88.30	50 648 Reichsbank + 140.45	3
80,40	J., do. + 0, 11 tt. 14 t	. B6.	for Zan Blassa Condit all a 138 10	и
80,40	4. Frkf. s. M. v. 06 u. 14 do. 1007untigb.b.18	* AUO''		4
31.60	4 do.1905 unkilb.b.12	, 101.	178 174 Schanille, Bankwer, a 440.	1
80.40	31/2 do.Lit. Nu.Q(abg.)	96.50	B. B. do, Bodenkr. 8. > 175.50	1
MA .	31/2 do S v. 1886 i	83,50		ł
92.30	31/s do. » T » 1591 » 31/s do. » U » 93, 99 »	93.50		ı
0030	31/1 do V . 1806 .	03.	do Landashanka -	ŀ
00.50	31/2 do. Wv.98 n.08 s 31/2 do. StrB. s 1899 s	93,50	5. 6. da Notenb s. # 116,60 7. 7. do Vereinshk fl 147,50	I
90.30	31/5 do. v. 1901 Abt. I s	91.80		ŀ
79.70	31/2 do A.II,III . 31/2 do 1986 A. I,II .	92.30	Div. Nicht vollbezahlte	ľ
82.40	38/3 do. * 1903 *	92.50	Vorl.Lizt. Bank-Aktien. In wa.	ı
01.90	30s do. v. Bockenheim a 30s Berfin von 1886-92	91.	919 Banque Ottomane Fr. 136.50	ı
90,30	4 Bingen v. 01 uk. b. 05 .	200	Aktien u. Obligat. Deutscher	l
93.90	4. do. + 07 + + 12 + do. + 1395 +	-	Kolonial-Ges.	г
99.80	3(a) do. v. 05 tikb. 1919 .	-		ľ
1.90	3/2 do. > 1895 * 4. Darmstadt v. 07 o. 14 *	-	10 21 % Otaviminen Fr. 249 25	ال
33,	4 * V. 09 H. 16 *	99.60	5. 7 7 South West Afr.C. 150 50	ı
1.40	31/2 do, 25g. v. 70 a 31/2 do, v. 1888 u. 1804 a	80,	3. 7.4 South West Afr.C 156 50	ı
1.90	31/2 do. conv.v. 91 L.H. a	80.	Aktien industrieller Unter-	ı
-	31/2 do. > 1897 a 32/2 do. v.02am.ab 67 >	90,	Divid. nehmungen.	
	34/2 do. v.65 + ab1910+	90,10	Voil. Ltzt. In the	
	4. Gressen v. 1907n. 1917 »	89.70	12 14. Alum Neuh (50%) Fr. (208.80	I
2.50	31/1 do. v. 1890 s	99,70	110-1110-1 Aichithy, Suntnan, 4 127.80	
0.	302 do. v. 1593 . 303 do. v. 1396 kb.ab-01 .	91.40	8. 8. Masch, Pap. 132.50 10/4 126 Rad, Zekl, Wagh fl. 196.50	
9,80	31/1 do. + 1897 + + 02 +	90.30	1515 Birist Paher Nhg. + 289.	-
1.30	31/2 do. > 03 uk. h. 08 > 31/2 do. > 05 uk. h. 1010 -	80.50	1 W. W. Ernstered Blacking a 17 Std.	
7.50	4 Hanau von 1909 u. 20 .	100.30	6 . 6 . Fishbarrer s -	1
9.	4 Heidelberg von 1901 » 4 do. v.1907 u.1913 »	99,70	1 12 - 12 1 - Elithe Kiel - 1 20 1	
1,90	31/3 do. * 1894 *	89,50	7. 7. * * PrAkt * 230.00	100
0.10	51/2 do + 1003 -	11000000	9. s 9. s Herkules Gasvels 172.	4
8.50	Tiles of or at Diffely by 1011 -	90.30	5. 6. * Kempff * 126.	4
-	4. (Coln von 1900	99.90	3. 0 Löwenbr. Sin 57.	ď
150	4 40 + 2004	99.90	9. 9. * Mainter A.B. * 199,	G
	30/2 Limburg (abe.) .	100.	9. 9. s Namberg s 176.	4
3.90 B.70	4 Maint v. 99 kb. 20 1904 *	-	5. 5. * * Parkbrauereien * 61. 6. 6. * Rettenmayer * 122.	4
2076	4. do. v. 1900 uk. b. 1910 » 4. do. R. 1907 uk. 1916 »	-	0 0 Rhein. (M.) Vz	433
	31/2 do. (abg.)1578 n. 53 a	-	0. 0. * Stamm-A. *	B
3.20	31/2 do, you 1856 u. 85 »	90,20	241 %. * Sonne, Speier. * 82.	
.70	31/2 do. (abg.) L.M. v.91 »	-	10 10 Stern, Oberrad . 199	
190	3Va do. von 1894 * 3Va do. *05uk.b.1015*		14. 14 . » Tucher » 255.	4
02,5	4 Mannis, v. 1901 uk. 00 »	-	0/1 6th . Union (Trier) . 116.	4
140	4. do. + 1908 nk, 11 + 4. do. + 1907 nk, 12 +	0-00	4 3 • Werger • 80. • Worms, Oertge •	4.
BO	6 do. 1906 m. 1911 .	_	I Berl De el Sennyel Schlank , twe ma !	ŝ
BO	1/9 do. > 1686 >	-	B. S F. Karlet . 199	d.
70	IV2 do. v. 1888 k. 03 »	=	8. 8. Cham. u. ThW.A. 14910	4
.30	14/a do. « 1904/05 »	-		5,
30	15/2 Offenbach you 1877 *	T.	I will read to a final a transfer a december to	4,
70 4	L. do, v. 1900 k, 1906 .	-	36. 40 * Diet,500 Braub. * 119.	4.
	tild do una teste -	2	12. 12. + Fabr. Goldbg. + 230. 14. 14 + Grieth. El. + 263. 27. 27 Farbw. Hickst + 546.30	4.
50 3	Wido, v. 1902 n. 1908 .	00.00	27 27 Father Market B 263.	4,4,
80 4	Wildo, v. 1905 u. 1915 » L. Stuttgart v. 1895 k. a. 05 »	90,50		4.
.60 5	do. *1906 n. 13 *	09,90	* FBUT., V.MARRIEL .* 351,E0	6.
00 3	U/2 do. v 1001 m 10 a	80,70		4,
20 7	Trier v. 1900 uk. b. us .	200	distributed in Education of the control of the cont	5. 31,
50 4	Winsbuden v. 1990	100.20	12 /1 15. Pl Ammy Reelin . 0.00	31:
4	do. v. 1903 uh. 1916 .	100.		S. Pi
50 4	do. 1908, S. Ly. 1937	99.70	18. 12 BergmWerke . 227.	9)
	do. 1908 S. H. ii. 1910 a	99.60		S.,
50 3	72 do. (abg.) 72 do. v. 1887, 96, 98, 92	25,	7. 7 Licht u. Kraft . 186.80	14
70 1	Worms v. 1901 S. 1, 11	50.60	0. 7. Schurkert	i.
4.	do. 1908 m. 1913 a	99.60	12 12 Siem.u. Hals 24C.	99
90 1	do. 1909 uk. 1914 »	99.60		M
50 3	/2 do. = 1896 k.1961 +	89 80	Or was rammachanik (h) > 182.	
101 2	/s do. * 1903 k.1914 * /s do. * 1905 u.1910 *	-	10. 10. Gaures Frankfurt 021 50	ĸ.
80 =			9. 9. Crummif Red Feld . 3	
45	2 Bak. v. 1888 (conv.) 4	98.50	0. 0. Oelsk, Guilst.	6
10 4	/i do. > 1895 4050r >	58.	8 0. Kunstseidel, Frkf 102 70 4	
4.	Christiania von 1894 +	98,30	14 14 LEGGII, N. 5p. * 160.	Ç.
4,	. Kopenher, v. ol u. 11 a	98,		
0 3	. do. • 1895 •	-5.10	10. 10. Ludwigsh, W.M. + 166, 25. 30. Masci, A. Kleyer + 444.60 4. 51/2 * Armat, Hilpert * 04.26	
100	. Lissabon * 1886 .4 . Moskau Ser. 30-33 Rhl.	80.		60
0 19	WNeapel at. gar. Lire		21., 28 Bielefeld D 400 4	
0 5	Wien Oun. (Gold) + 1	98,	7 7 a Falser o Schil w www 13	
5.	. do. * (Pap.) o.fl.	S # 37 1	14. 16. a Oretro Durl a cono 1 2	30
0 4	do, v. 1893 u. 68 Kr.	93.50	14, 10 Karlsruher > 170. 4	N)
31/		03.50	We have a Moneyers a large of the	
0 5-		06,	12. 14. Schn.Frankenth. noc. no. 1 2	V2
0 410	rido. v. 181, O. #	NAMES OF STREET, BY	25., 16., * Writen, St. * 252. 4.	
0 -		Contract of	25., 16., * Witten, St. * 252. 4, 4, 6, Mehl-u, Br. Haus. * 118. 5, 10., 11 MetallGeb, Bing, N. * 200. 5,	. 5
- Div	Vollbez. Bank-Akti	en.	800 0, Ottab. Ver. D. 187.50 3	1/2
10000	d. List.	in the	210 1. Pressi Spirit abg. 227.50 4.	ø
50/4	61/2 A. Elsiss. Banknes 61/2 Badische Bank R.	131.40	8. 8. Pulvert, PL, St.L. 140.	14
	Je . B. L. ind. U.S. A.D 4	189.40	10. 10. Schuht, Vr. Frank. 157,80 4.	
0 4	* f. Handelu, Ind. *	122.20	7. T. do, Frankf., Herz » 104.	
0 60	Bth . Pfandelsbanks.fl.	157.20	7 70. Seiliud (Wolff) 137,60 4.	IJ
0 710	13. Hyp. u. Wecha. * 1614 Barmer Bank-V. *	CES'50	Tim Str. Spinett, Tric., Bes. s sow 4.	듸
9. 1 - Oc. s	We at Dietre- tr., Mintain-Bit, and	120,75	8. 8. > Westd, Jute > 122 4. 4. 6. D. Verlags-Aust. > 183,50 43	
A 1 0 0 0 0 0	and nerg - Mark, mank a	107.	4. 6. D. Verlags-Aust. 183,50 (1) 2. 12. Waggott Fuchs 182 90 (1) 5. 15. Zellat-"abr. Waldin. 252.50 (1)	ø
0 61/2	60/2 . HypB. L.A. B.	168,25	5. 15. Zellat - 2br. Waldit - 252.50 3.	d
0 0	9- + Breslauer DBu	00.		ΞĐ
61/2	6. Comm. u. Disc. B. » 61/4 Darmstädter Bk. s.ff. 3	25,25	two Bergwerks-Aktien. 4.	æ
0 121/2	61/2 Darmstädter Bk. s.fl. 1 61/2 do, M. 1000 4 121/2 Deutsche B. S. 1-X + 5	100.00	Vori.Lizi. In the	3
# 1 BY A	Pro Anial, O. Lacin 4	40	2. 121 : Boch. Rb. n. O. #219.75 4. 3. 51/1 Buderus Eisenw. > 109. 4.	ď
1 5	50si . Eff. n. W. Thi. 3	17,25	Beeldie, Conc. Bergb. Q. 81 - 14.	1
				9

ж.	946		
×.	92.		
۴.	82.	b) Ausländische,	2
×	100		96
٠	97.50	4. Bölem. Nord stf. I. O4	18
9	255.	4. do. Weth, affr.1.S. o. fl.	1
1	116.	4. do. Weth, affr.i.S. o. fi. 4. do. do. + in G# 4. do. do. von 1895 Kr	10
9	80.	4. do. do. von 1895 Kr	100
3		4. Donau-Dampf.#2stf.G# 4. do. do. 86 * 1.0 *	
ā	135.50	40.10 0000 000 000 000 000	18
3	163,80	4. do, stfr, in Gold »	13
3	130.40	4. JFr. log-II. in Stib. 6. fl.	
	149 10	5. FünfkirchBares stf.S. a	
	117.	5. Fundarch Bares stf.S. > 4. Oat. K. L. B. 90 stf.i. S. * 4. Oraz-Köff. v. 1902 Kr. 4. Kych. O. 39 stf.i. S. 6. ft	1
3	408,50	4. Graz-Köff, v. 1902 Kr.	10.
	110.	4. Kach. O. 89 HL. S. 6. Il	10
	810.	4. do. v. 80 * i. G 4. do. v. 91 * i. G. * 4. Lemb.Czrii.J. stptt.S.ö. ft.	
	230,	4. do. v. 91 · i. O. ·	100
	263.	4. Lemb Czrn J. stpfl. S. ö. fl.	183
9	548,30	4. do. do. stir.i.S. s	18
a,	74,80	4. Mähr. Grb. von 95 Kr. 4. do. Schles, Gentr.	-
	351,50	I do Color Louis St. St. L. Cr. A.	
ď	232,75	4, , 40, do, stir. i, II, a	140
	250.	5, . 00, NWD, St. I. Cl. v. 74 .	7.0
	214.	31/2 do. do. conv. v. 74 *	13
	222.	31/2 do. do. v. 1903 Lit. C	1
B	181.	5 do. Lit. A. stf. i. S. o. fl.	8
9	269.	1 30% no. conv. L. A. Kr.	2
1	227.	203 doc do. A. 1803 for W. s.	10
D	- 14	5. do. do. L.B. stfr.S.o. Ta.	-8
ø	119.75	307 do. do. conv. L.B. Kr. 108 do. do. v.1903 L.B. >	1
ß	186.80	5 do. Slid (Lant.) af. i. O	8
Į,	100	4. do. do	8
ä	162. 14C.	www.do. do. Fe	-0
В	31.	24/10 do. E. v. 1871 L. O	
	31.25	5 do. 5tab. 73/74 of 1.0	10
ĥ	52.	5. do. Br. R. 72 sf. LG, Thi. 4. do. Stsb. v.83 st. LG. 4	10
	80.	4 do. Stab. V.83 stt. i.G4	19
	31.50	1 3 I do a Vill Emettic Pr.	
H		3, . do. 1X. Em. stf. i. Q	
12	17.80	3 do. v. 1885 stf. i. G. s 3 do. (Eg. N.) stf. i. G. s	8
Е	72.28	3 - 1 do v 1895 Mi i O #	9
	77.	4. Plisen-Priesen of, 1.5.6, ft.	-
R	03.70	S Prof. Dux 1896offr. i. G v	20
	92.0	3 R. Od. Eb. etf. i. G	110
	66,	3 R. Od. Eb. etf. i. G. + 3 do, v. 91 etf. i. C. + 3 do, v. 97 etf. i. G. +	7
	44.50	3. do. v. 97 atf. 1. G. >	
ľ	04.25	4 Boetenenn - Pard. st. 5. o. 11.	
	02.80	4, Rudolfb, atl. i. S.	12
×	92,	4. do, Salzig, stf. i. Q. 4 5. Ung. Gal. stf. i. S. 6. ff. 4. Vorarlberg stf. i. S. 2 20% Ital. stg. E.B. S.A. E. Le 4. do, Millelm. stf. i. Q.	. 9
7	40.	A Monathern of 1.5.	10
2	35.	The strategies of the state of	-
	80.	ZVIO 1181, SEE, E.O. S.AL. LE	6
	76.	26 of ingree 1 & C. Du. Do? a	7 6
8	85,50	4. Sardin Sec. atf. v. In Il Le	-
÷	32.	4. Sardin Sec. off. g. Iu. II Le 4. Section. v. 39 off. i. Q. s	7
â	65,70	avissid dul. S. AH	6
	52.	4 Toscanische Central »	11
1	16.	5. Westsizilian, v. 79 Fr.	113
9	06.	2ViSSid -Ital, S. AH. a 4. Toscanische Central a 5. Westsiziian, v. 79 Fr. 5. do. v. 1830 Le	1
	67.50	3½ Gotthardbahn Fr. 3½ Jura-Shuplon v. 94 gar. »	9:
9	P6,50	4 Schweiz-Centr. v. 1880 »	-
	27.50		10
	40.	4 KurskKiew.stfr.gar »	9
	57,80		81
ŧ	94.	4. Mosk lar. A 67 atf. w. a	81
ŝ	37,60	4/4 Mosk, Kasen EB. 1909 *	91
ī	-	4 do. uk. 1915 stfr. Q. »	1103
1	27	4. de. Wind. Rb.v. 97 a	81
1:	22.	4. do. do. v. 98 stfr. a 430 do. Wor. ab 1910 stfr. a	8
1	83,50	410 do, Wor, ab 1910strr, a	97
Ŋ,	12 90	41. do, do. Serie II » 41. do, do, v. 95 aff, g. » 3. Or. Ross. EBO aff, »	20
ø	02.50	3. Or. Ross EBO stf. >	81
ř	-	4. Russ. Sdo. v. 97 atl. g. a	201
n	3 11 11	4. Russ. Sdo. v. 97 atl. g. a 4. do. Südwest atfr. g. a	80
	Int Sile	4 Ryasan-Litalak eff. g	80
	100	4 de de v 07 mile -	Sec
	19.75	4. Warsch Wien stfr.gar 4. do. do. S IX stfr	91
15	39,	do. do. S IX stfr. »	-
	- 1	6 60. S. X tik. 1911 s	

UIII O.	ericht	OV.	S JJIIe sbadener Tagbiatis
0264			
Okane Zincher.	clier Berg- chah, Brg kirchen ; ster Bergb kirchen ; ster Bergb kin Bergwa Aschersi, Westereg do, P.J. Bergbas A Montan Bergbas A Montan Bullet Bulle	## 170. b. 144. 1184. 1178. 1178. 1178. 1179. 1184. 1184. 1184. 1184. 41184. 41184. 1184. 1184. 1184. 1184. 1184. 1184. 1184. 1184. 1184.	4. Warsch. W.S. 4. Wladlicawkas 5. Annthissche i. 40b Port. EB. v. I 5. Annthissche i. 40b Port. EB. v. I 5. Saloniki-Mom 5. Tehuantepec v 74 Pandbr. u. S 75 V. Hypothic 75 V. Hypothic 76 V. Hypothic 76 V. Hypothic 77 V. Hypothic 78 V. Hypothic 79 V. Hypothic 70 V.
0. 8 Hamb/ 0 3 Nordd.	hm. Pack.	+ 134,5 + 98,9	
8 6 V. Ar. w do. 5 5 Baschiel 1042; 1149 do. 1149 1149 Caffesti. 616 od. 0st. Un; 0 0 do. 5b. 4 4. Prag-Da 5 51/7 do. Ve 4/2 Raab Od. 5 5 Schilw. Ootthard 61/2 7. Orieot E. 6 6. Ballim. w 6 6. Fennsylv 6 6. Ballim. v 6 6. Prace Di 10 10 Orieot Prince H 10 10 Orieot C.	Agram A. (S. O.) hen-Barcs C. StB. F (Lomb.) x PrA.4. StActEbenhurt R. Orz. bithn F -SSetr. Ohio Do R. R. BB. enri F	114.6 10.2 10.2 10.7 10.2 10.3 10.3 10.4	4. do. S. 10,100 6. do. S. 17, 121 6. do. S. 17 un 6. do. S. 18 un 60. S. 18 un 60. S. 16 un 70.
Pr-Obligat v	ammine of	TO A STATE OF	do. K -Ob. S. 1
3. Afig. D. Meini 4. Alig.Loc. u.5tr 4% Sad. AO. f. S 4. Casseler Strass 4% D. EB. Betr4 4. D. EisenbO. 4% do. (Fr.) S. 4. do. Serie I 4% Nordd. Lloyd in 4% do. 08 te	.B.v.98 chiff. c	In %. 101.20 100.50 99.30 101. 95.30 102. 100.60 100	5 4 do, do, 5,49; 4 do, do, 5,49; 4 do, do, 5,59; 3 N do, do, 5,43; 2 do, do, 5,43; 4 Hambg, Ft, B, 8; 4 do, 5,401470 4 do, 471/345
4. Böhm. Nord stl 4. do. do. von 4. do. do. von 4. do. do. von 4. do. do. von 4. Dourse-Dampf, st. 4. do. do. st. 4. Elisabethis, stps 4. Elisabethis, stps 4. Elisabethis, stps 4. Elisabethis, stps 5. Fünlanren, Bare 4. Oat, K. L. B. 90 st. 4. Cost, L. B. 90 st. 4. do. v. 90 st. 4. do. v. 90 st. 4. do. v. 91 st. 4. do. v. 91 st. 4. do. v. 91 st. 4. do. do. stler, st. 6. do. Schirts, C. 6. Ost, Lokb, stf. st. 6. do. Schirts, C. 6. Ost, Lokb, stf. st. 6. do. do. v. 190 5. do. Stab, 73/74sf. 6. do. do. v. 197 5. do. Stab, 73/74sf. 6. do. do. v. 197 6. do. Stab, 73/74sf. 6. do. v. 183 6.	A.S. 6. ft. in G	97.80 93.80 93.80 93.80 92.80 92.80 92.80 92.80 86.85 85.84.80 85.84.80 85.104.90 97.80 77.70 76.50 77.70 76.50 77.70 76.50 71.10 68.80 68.80 71.10 68.80 71.10 68.80 71.10 68.80 71.10 68.80 71.10 68.80 92.80	6. do. do. S. 11. 6. do. do. S. 12. 6. do. do. S. 14. 10. do. do. S. 14. 10. do. do. S. 14. 10. do. Ser. 6: 10. do. Ser. 6: 10. do. Ser. 6: 10. do. do. S. 17. 10. do. do. S. 11. 10. do. do. S. 22. 10. do. do. S. 23. 10. do. do. V. 1909 10. do. do. do. V. 1909 10. do. do. V. 1909 10. do. do. V. 1909 10. do. do. do. V. 1909 10. do. do. do.
L. Schweis-Centr. v. Ver Iwang - Dombr. til Kurrak - Kiew. stfr., do. Chark. 19 - Mosk. Kasan EB. do. uk. 1915 stfr de. Wind. Rb.v. do. do. v. 98 st do. do. v. 98 st co. do. v. 93 st Or. Russ. EBO Russ. Sdo. v. 74 ttl do. Sodwest stfr. Ryšnan-Uralsk stf.	. z	101. 100. 90. 90. 90. 88.30 88.40 87.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40 97.40	30a do. do. E. 17u. 18 30a do. do. E. 24 uk. 30a do. Kom. S. 24 uk. 30a do. Kom. S. 3uk. h 4. do. Landsch. Cendr 4. Rhein. Hyp. 3ah. 4. do. uk. h. 1907 4. do. » 1012 4. do. » 1012 50a do. 30a do.

ba	dener Tagblatts.		1 MI	t. Bko		» 1,50
e,	Zt.	1	n th.	1 zt.		In the
50	4 WarschW.S. XI ale	16	1.20	\$	L-C.S. 1.5	A 00.
25	5. Anatolische i. O. 41/2 Port. EB. v. 89 l. Rg		8.10	4. do. > 91	n, 79a nk. 1 nk. 1915	2 99,30 5 99 40
10	3. Saloniki-Monastir 5. Tehuantepec rekz. 19	9 6	5.	4. do. + 13	4 11 0	2 90.00
90	Pfandbr. u. Schui v. Hypotheken-	dversel	ir.	4. Sidd, B-C, 3 31/2 do. bie 4. W.BC.H.,	1/32:34:43	. 200
90	41.	In 9	6	. W. 4 C.C.	do, S. 8 do, S. 4 do, S. 9	* P9.70
50	3th Allg, RA., Stattg, 3th Bay, Ver-B. München 4. do. HB. S.ouk. 19	12 * 97	1,30	3/n de. 4. Wirtt. HB. 3/n de. de.	do, S. 9 Em.b.92	> 91.70 > 99.80 > 93.30
8	30 do, do, Ser. I u. 15 4. do, Hypu.WBk 4. do do, unverl.	* B1	01.0	Steatlich or	I. provins	-
A	30 do. do. funveri.	9 91	.10	4. Ld. HessH.	mk. 1913	£ 100.70
L	4. do. Bd. C. A., Williams do. do. S. 9 u. 10 4. do. do. S. 11, 12, 14	Z. * 93	.60	4do. S.14-15 u. 4do. S.18-20 u 31/2 do. Serie 1, 1	k. 1910	. LOL.
	4. do, do, 5. 22, 23 31/1 do, do, 5.1 3-6 20	21 93	00	31/2 do. Serie 1, 1 31/2 do. 9 3-5 31/2 do. 9 9-11	verl. uk. 1915	90.10 90.20 100.76
0	4, -[Nilrnb.VB. S.13.20	21 + 100	.20	4. do. Com. Se 4. do. do. Seri 4. do. do. *	27-0	100.99
0	4. do. S. 22, unk. 19 4. do. S. 29-32, unk. 19 33: do. 4. Berl, Hypb. alog. 804	18 , 100	.60	31/s/do. do. * 31/s/do. Ser. 4 ver!	1-3 . ck, 1915	91.30
0	4. D. GrCr. Gotha S.	3 30	.10	4. do. 5. 4. do. 5. 34 do. 8.	13 × 1916 × 24 × 1921 (101.20
5	4. do. Ser. 7 4. do. + 0 p. 0 s	. 99	.20	4. Nass-LB. L.	V.II. W. 15	101.50
	4. do. S.10,10a uk.191 60. S.12,12a * 191 4. do. S. 13 unk. 1915	4 . 90	.60	31/2 do. do. Li 31/2 do. do. Li 31/2 do. do. F. C	L. U.	94.
	4. do. 5. 14 * 1916 4. do. 5. 16 * 1919	· 100	70	31/2 do. do. F. C 31/2 do. do. M. 31/2 do. do. Lit. 31/2 do. do. Lit.	R, S,	94. 94. 93.96
513	31/3 do. ser. 3 u. 4	* 101 * 90	50	Amorite	Q.	0.0
	31/8 do. a 11, a 191	3 - 80,	30	4. Centr. Pacif. 1		Bonds.
5	4. do. 5.14, uk. b. 191 4. do. 5.15 u. 15, uk. 1 4. do. 5.18 u. 19 utigb. 1	7 99	40	31/2 do. 5. Chic. Milw. St. 4" do. do.	6.0	200.50
. 3	4 do S. 20 u. 21 uk. 2 3% do. 13 u. 13a uk. 13	0 - 100		4" North. Pac. Pr	ior Lie	100.
12	5 do, kündb. ab 190 4. Frki, Hyp., B. Ser, 14	5 90,	40	6' South, Pac. S.	B. IM	95.80
2	6. do. do. Ser. 21 uk. 2 6. do. do. S. 16 s. 17	* 99.	0.03	Diverse C	bligati	onen.
	 do. do. S. 18 kdb. 0. do. do. Ser. 12, 13 do. do. S. 15, kb. 190 	90,	10	4. Aschaffb Bunh 4. Bank für Indu	str. U. a	98.50
	1/2, do. do. Ser. 19	93.	50	4. Braserei Bindi 4. do. Frief. E 4. do. Nicolay	ng it. »	101, 88,50 91,
312	do, HypKrV. S. 15- 21-27, 31, 34-42 filgb do. do, \$ 43uk. 191	99,1	04	4. do. Mainze	Lifeb.l >	55.30
	do. do. 5.46, kdb.0	5 39.	50	41/2 do. do. (M. 41/2 do. Storck S 4. do. Werger	peyer =	100.60
	do. do. S.48 uk.191 do. do. S.49 uk.191 do. do. 5.50 uk.192	100.	10	4. do. Oerige V	Vorms *	93. 104.
13	We do. do. 5.44 uk.191	100	10	 Buderus Eisenv Cementw. Heid Bad. Anil u. S. 	elbg. *	100,50
-1.3	do. do. S. 45, tilgb, Hambg, H. B. S. 141-400 do. 5, 401-470 + 1913	0. 01.5	0	Ro Blei-u, SilbH.,	Bris. »	101.25
1 14	do. 5.401-470 x 1913 do. 471/345 x 1916 do. 541/610 ek.1918 do. 5.1-190, 301-11	1 700	0 1	Wa Farbwerks Hö Wa Chess, Ind. Ma L. do, Kalle & C	nnn. »	101.50
13	1/8 do. 311-350 uk.1911 . Mein. MygB. S. 2,6 u.1	90.8	0 1	L. Concord. Berg	b., 11. a	87.50
1 4	do. do. S. 8 uk. 1911 do. do. S. 9 * 1914	4 1 10/01/0	0 3	LishB. Frankf do. do. EisenbRenten-		99.60
1.4	do. do. 5.13 * 1918	3 BB.1	0 1	Vi El. Accumulat.	Boese »	= -
3	do. do. 5.14 - 1919 do. do. kb. sh05 u.07	* 89.5	0 4	do. Allg. Ges., do. Serie	J-IV a	103.20 58.30 104.58
1	M. BCHyp. (Gr.) 2-4 do. Ser. 6 uk. 15	91. 99.2 100.5	5 4	Vr do. Ges. Lahm do. do. do. do Frankfurter Hot	ellet .	87,60
3,	do. unk. b. 1906 Pfile, MypB. uk. 1917 do. do.	93,	0 6	Oeisenkirch, Gu-	stahl »	98.
4	A Pr.BCrActB. Ser. 4	901 114.3 68.9	0 0	official Nassan, V of Scilindust, Wolff of Zellst, Waldhol A	Hyp.s	102.80 104. 102.80
1.5	. do. do. S. 11 uk. 1913 . do. do. S. 22 uk. 1915 . do. do. S. 24 uk. 1916 . do. do. S. 25 uk. 1918	99,3	0 2	z. Verzinsl	. Lose.	In Wa
4.	* an 2.50 * talk	* 99,8	0 3	Badesche Prämi	r. 68 Fr.	168. 180. 168.
31	4 do. do. S. 20 + 1913	92.8 91.8	0 1 4	Donau-Reguller Goth, PrPidar do. do.	41. 3	118,40
4.	rdo. do. S. J. 7, 8, 9 . Pr. CentrBCB. v. to	90.10	0 3	. Hamburger von . Holl, Kom. v. 1 Z Köln-Mindener	871 h.fl.	105.60 105.80 133.90
4.	. do. do. v. 1903 nk. 12 . do. do. v. 1906 * 16	98.46 98.56	2 2	/2 Lübecker von 18	863 ×	185.
4.	. do. do. v. 1907 = 17 . do. do. v. 1909 = 19 . do. do. v. 1910 = 20	99.10		. Madrider, abges . Meining, PrPid . Oesterreich, v.11	br.Thir.	73,20 134. 152.50
31/	1 do. do. v. 1886	89.90	5	. Cidenburger . Russ. v. 1864 s.	Thir.	128.50
31/	udo. do. v. 1894 udo. do. v. 1896kh.06 udo. do. v. 1904uk.13	90.20	20	do. v. 1866 a. a Stubilweisch - R	Or. 6 ff.	1)4.40
4.	do. do. Com. 61 kd 10 cdo. do. do. do. 08 nk. 17 c		, Z		Per St.	in Mi
34/	ido, do, do, v, 1867 / ido, do, do, 96 uk. 96 / ido, do, do, 66 * 16 /	91.30 91.00	1 -	Angsburger Braunschweiger T Finländisch. T	fl. 7 blr. 20 blr. 10	35.86 209.70 380.
32/	#do, HypActBank	-	The state of	Melninger	Le 45	36.50
40	do. do. Sr. 125 auf do.	96.70		Oesterr, v. 1864 ö. do. Cr. v. 55 ö. Pappenheim Grafi	fl. 100 fl. 100 s. fl. 7	539, 433, 62.60
4.	do. do. v.05 + 16	99.30		Summercent of the	Fr. 400	230, 16340
4.	do. do. v. 07 mk 17 a do. do. v. 09 mk 10 a do. Kom. v. 08 mk 18 a	100.25	-	Venetimer	Le 30	886.20
4.	do. do, v. 09 ek. 19 a	101.30	En	Geldsorten. gl. Sovereig. p. St.	Brief. 2046	Geld, 20,42
4.	do. do. do. do. do. Pfbr. Bk.F. 18u, 19 do do. E. 22ak, b. 12 do. do. fl. 25 a 14 do.	95,80 99,30	Oe de	France-St. * sterr. fl. 8 St. * b. Kr. 20 St. *	16.18 16.20 17.	16.14 16.15 16.90
			Ne	ue Russ. laup. p.St.	=	4.19
4.	do. do. E. 29 * * 19 * do. do. E. 300.31 * > 20 *	99.20 99.40 100.50	Ga	id al marco p. Ko. nzf. Scheldeg. * chhalt. Silber *	2800 2804 76.50	76,50
31/4	do. do. E, 27 * * 15 * 60 do. do. E, 28 * * 17 * do. do. E, 29 * * 19 * do. do. E, 300 31 * 20 * do. do. E, 23 * * 12 * do. do. E, 25 * * 14 * do. do. E, 27 * 18 kdb. do. do. E, 17 * 18 kdb. do. Kirish E, I kb. ab04 * do. Koth, S, 3 kk. h, 12 * do. Landsch, Certarial * d	98,60	An	erikanische Noten foll, 5-1000) p. D. erikanische Noten	-	4.1913
310	do. do. E. 24 nk. b. 12 s do. Kleinb E. I kb ab04 s	90,30 96.80	(E) Bel	ertkanische Noten foll. 1-2) p. Doll. g. Noten p. 100Fr. gl. Noten p. 1 Latr.	80.70	4.18% 80.60
	do, Kom, S. 3 uk. h. 12 » do. Landsch. Central » Rhein, HypB.kh. ab 02 »	Trans.	2.61	LINDIGH D. 100 FT.	20.46	20.44
4	do. uk. b. 1907 »	99,	Oct	II. Noten p. 100 ff. Noten p. 100 Le. IIU. N. p. 100 Kr.	160.25 80.75 85,25	80.65 86.15
4 30/2	do. > > 1919 >	160.35	do	(lu.3R.)p.100R.	=	-
31/2	do 1014 -	91,	1 *	Weiz, N. 9, 100 Fr., Kapital and Zins	en in Gold	
	elckobank-Diskont 540. msterdam . ft. 100 16 \2		echs		Mark.	
Al	ntw. Brussel Fr. 100 B. S.	51/20	w St.	ris Fr. 100 hweiz . Fr. 100 Petersb. SR. 100	81.10	4 % og
MN	ondon . Latr. 1 20.40 adrid . Ps. 100 - -York(3T.S.) D.100 -		W W	lest . Kr. 100 len . Kr. 100 0 Kr. m.S.	24.05	4 % 5%
		A H			- 1	

80, 98, 99,80 99,40 100,90

90,60 100, 90,20

99.70 80,80 91.70 59.60 93,20

160.20 100.70 100.80 101. 86.30 86.10 80.10 100.76 100.96 101.40

91.80 91,30 100.90 101.50

101.50

99, 94, 94, 94, 94, 95, 93,96

Bonds.

\$6,20 \$1,20 106,20 89,50 100, 101,10 \$5,80

nen.

In sa

98.50

98. 101, 82.60 91, 102.50 83.30 75, 100.60

95 93, 104, 99,50

102, 101.25 104.80 101.50 100.20

87.50

69.60

87.80 88.

02.80

35.86 09.70 80. 16.50 39. 33. 33. 63.60 80.60 10. 36.40 16.14 16.15 16.15 16.19 16.19

6,50

181₉ 10.60 10.44 10.75 19.15 10.65 5.18

0.85

Sonder-Angebot. !Samt-Taschen!

Wir kauffen bedeutend unter regulärem Preis elegante Velvet-Taschen, teils Seiden-Samt- und Leder-Delvel, die wir dementsprechend aussergewöhnlich preiswert zum Verkauf stellen.

regul. Preis bis MR. 7.50

regul. Preis bis Mk. 9.50

regul. Preis bis MR. 13.00

Hussfellung im 1. Fenster Grosse Burgstrasse.



Teifiungsfähigfte! Anfangerfurfus beginnt Mittwoch, 15. Rov., abende 8 Uhr. Donorar 6.50 Mt., ca. 14 Stund, Fortbilbung und Schnellichreibitbungen 8-9 und Unterrichtegimmer Sotel Romer, Bubingenftrage 8,

Stolz. Stenograph.-Verein, E. S. Stolze-Schrey,



Ein Stiefel, der nicht drückt, Ein Stiefel, der beglückt!

Die beste und sicherste

hat der Fuss nur im

mit allen hygienischen Vorzügen. Dr. Diehl-Stiefel ist eine nach wissenschaftlichen Grundsätzen gearbeitete Fussbekleidung und bildet eine Wohltat für Fussleidende.

Illustrierte Broschüre gratis und franko. VORZÜGE: Ventilation, Naturform, getäuschloser Gang, :: Plattluss-Schutz für Knaben- und Mädchenstiefel. ::

Ferdinand Herzog,

Langgasse 50, Ecke Webergasse.

Fernsprecher Nr. 626.

Das ift falich!

Wenn funfliche Sahne nicht gang feft figen, find fie beshalb nicht unpaffenb, fonbern man benige einen

Apollopulver aromat.

ig. g. 5166: und fie merben die gewünschte Feitigfeit fofort erhalten. Ber Buchfe Bf. in ben Apothelen und Drogerien.



Nervenschwäche der Männer, Impotenz, Pollutionen, Haut-, Blasen- und

Geschlechtskrankheiten, auch alte u. schwere Fälle, behandelt mit Erfolg arzneilos

Malech's Kuranstalt "Carolus", Kais.-Friedr.-Ring 92 Enst. für Natur- und elektr. Liebtheilverf., Etektrotherapie, Erkluterkuren sto. Sprechst. 19-12 u. 3-8 Thr. nur Wochentags. (Masige Preise.)



1 Warum kaufen Sie nicht ihren deutschen Sect dirzkt ab Fabrik? Sie spa-ren dabei weit mehr, als die hohe Steuer aus-Kuplerberg & Co.,

in allen Farben.

Beste und billigste Bezugsquelle.

Straussfedern-Manufaktur Blanck %

Friedrichstrasse 39, 1. Stock, Ecke Neugasse.



Grösste Auswahl Billigste Preise offeriert als Spezialität A. Letschert, Faulbrunnenstr. NO. 1426 Reparatures-



Wiesbadener

Gebr. Hengebauer. Dampf-Schreinerei. Begr. 1856. Telefon 411. 1888

Sargmagazin

Shwalbacherfte. 36. Lieferant des Bereins für Fenerbeftattung.

neberfuhrungen von und nach auswärts mit eigenen Leichenwagen.

bleibt das beste Metallputzmittel.

Fir einen Spezial-Artifel ber Rabrungsmittel-Branche wird per fofort ein nicht zu großer beller Laben in bester Konsum-Geschäftslage Biesbabens zunächft für ein Jahr

Geff. Offerten mit Situationsplan unter F. D. W. 4787 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. erbeten.

werben ichid garmert, große Auswahl in Formen und allen Butaten, B21788

Majenrote Damen = Pulle bertr. "Blanca". Gat. unich. Zahlt. Anerf. Bertaufstiellen f. Wiesb.: Arog. u. Bart. Moebut, Taunus-fraße 31, Part. I.

Machruf.

Berfloffene Freitag nacht berichieb nach langem ichweren Leiben

Gärtnereißestber.

In bem Dahingeschiebenen haben wir alle unferen uns moblwollenben, gerechten, unvergeflichen Bringipal verloren.

Wir werben bem leiber gu fruh Entschlafenen ftets ein ehrenbes Anbenfen bewahren.

> Das gesamte Versonal der Firma 2. Schendi.

Heute morgen entschlief unser lieber, guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel,

Friedrich Besier,

Sekretär am Städtischen Kurhaus,

Wieshaden, den 6. November 1911. Weilstrasse 18, II.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Beerdigung findet Mittwoch nachmittag 2 Uhr vom Leichenhause des alten Friedhofes ana statt.

Todes-Anzeige.

Heute mittag verschied nach langem, schwerem Leiden meine liebe, treusorgende Mutter.

Frau Dr. Berta Haas,

geb. Faber.

Im Namen der Hinterbliebenen: Ludwig Haas.

Wiesbaden, den 6. November 1911. Goethestrasse 13,

Die Beisetzung findet in aller Stille statt.

Tührer's Lederwaren= und Kofferhaus (Inhaber: Johann Ferd. Führer _____ Kgl. rum. Hoftieferant) ____

10 Große Burgstraße 10 (nahe Wilhelmstraße), Parterre und 1. Stage. 12 Schaufenster 12.



Größtes Spezialgeschäft der Branche am Plate!

oderne Reisekoffer und Reise-Artikel, Lippold's Patent-Rohrplattenkoffer und einfachere Sorten. Schrankkoffer, Kommodenkoffer, große Hutkoffer, Leder-Handkoffer, seer und mit Coil. Einrichtung in größter Wahl, Ansertigung solcher nach Angabe. Feine Wiener und Offenbacher Lederwaren. Hübsche Reisegeschenke.



Feste billige Preise. Ansertigung. Reparaturen. O Cáglich Neuheiten.

Cnorme Auswahl modernster Damen=Handtaschen.

Unser

wegen vollständiger

bietet eine ausserordentlich vorteilhafte Einkaufsgelegenheit in:

Kunstgegenstände in Bronze, Marmor, Elfenbein, Porzellan und Terrakotta, elektr. Beleuchtungskörper und Tischlampen, über 5000 Kunstblätter und gerahmte Bilder in jeder Preislage, Bijouterie und Lederwaren, Kleinmöbel, wie: Säulen, Büstenständer, Etageren, Spiel- und Rauchtische, Intarsien, Stand-Uhren und vieles andere.

Kunstgewerbehaus

Ecke Langgasse und Bärenstrasse.



-6	weethe perspicios mind @
bei	Goldbergs Gelegenheitskäufe, Neugasse 21.
Posten	Damen-Hemden, gestickte Passe nur 1.45
Posten	Pl' M1 Damen-Hosen aller Art von 1.10 an
Posten	prima Damen-Nachtiacken, Biber von 1.25 an
Posten tzüek.	Stickerei-Untertaillen von 85 an
Posten	hocheleg. Stickerei- u. Spitzenröcke

früher von 2,50 bis 16,50 jetzt 1.75 bis 8,50 1 Posten Bett-Wäsche aller Art 1 Posten Seiden-Bettdamaste, regulär, Wert bis 2.75, per Met 1 Posten Kinder-Wäsche aller Art . 1 Posten kräftige Frauen-Strümpfe Pant nur 50 pf. 1 Muster-Posten reinwollener Frauen-Strümpfe horrend billig. I Post. Norm.-Hemdan u. -Hosen pr. Qual., weil einzeln, enorm billig. Einige 1600 Meter feine Madapolam - Stickersien (auch viele

Reste) horrend billig. Einige 100 P. Handschuhe, reg. Wert bis 2.50, z.Aussuch. P. 50 Pt. 1 Posten Taschentücher, Handtücher, Tischwäsche, Hausschürzen usw., alles meist Partie,

finden Sie diese Woche, so large Verrat, aussahmales billig bei

Goldbergs Gelegenheitskäufe nur Neugasse 21.



Reelles Dibbel-Gefchäft.

Ber wirtlich gute Dabet billig faufen will! wende fich 6 Wellrisstraße 6 -Größtes Lager famtlicher Sols und Bolfter Robel bom einfachften bis junt feinften Stil - Sadmannifde Lebienung. B21940

Ant. Maurer, Schreinermeifter.

ber gute Erfolge aufweisen fann, für Umgebung Wiesbabens bei hoher Brovifion gefucht. Off. erb. unt. 9205 an Saafenftein & Bogler, Wiesbaden.

Bette junge Bratganfe, Fette junge Sentagen, irid geschlachtet u. gerumpit, 10-Bid. Rolli franto Mt. 6,75, 3 fette Industrie, Magnum bonnun, auch Enten Mt. 7.— n. Miller. Reus infl. Bosten, liefert Eugen Ansper. P 147 Ruoberg bei Rieberwallut. Lel. 166.

und doch eine verzügliche Fleischbrühe erzielt die Hausfrau, wenn sie das Fleisch mit hochendem Wasser ansetzt, die Suppe aber beim Anrichten



Schr nusgiebig, man verwende den Würzesparer. verbessert. -

"MAGGIs gute, sparsame Küche"



Soeben erschienen:

Kunst

Spekulation.

Aus dem Inhalt:

Welche Papiere gawählt werden sollten.



fertigt Wohnungseinrichtungen bis aur vornebmften Ausführung Grantle Gebenswerte Ausstellungen von 300 Muftergimmern

Sabrik und Hauptausstellungshaus: Darmstadt, Beidelbergerstr. 129 Sweiggeschäfte: Darmftadt, Rheinftr. 28 - Frantfurt a. M., Raifer. Wilhelm. Paffage Buftrierte Roftenanfchläge gratis!

Wie man tiewinne erzielen kann. Wie ein Verlust in einen Gewinn verwandelt werden kann. Amerikanische Papiere. Fingerzeige für Spekulanten. Winke für Kapitalisten etc. etc. Mostenfrei erhältlich durch: BROWN SAVILLE & BRO., 83, NEW OXFORD ST., LONDON. bester **Schuh**putz Bu ber bom 8. Nov. bis 2. Dezember D. J. werttäglich flattfindenben Biebung ber 5. Rlaffe (Sauptziehung) 225. Botterie bat noch Lofe abzugeben; Biesbaden, Mene Rolonnabe, Bogen 2. W. von Branconi, Ronigl. Lotterle-Ginnehmer. **通过复数的 李克克斯斯斯 斯斯克斯斯斯巴斯斯巴斯斯** Ziehung 15. Nov. 1911. Darmstädter Schloßfreiheitotterie

O. Petrenz, Darmstadt, El A. Dinkelmann, Worms.

In Wieabe

Wieshaden bei: lassen, Bahnhoiste.

Carl Cassel, 1

Nur I Mark das Los der beliebten StrassburgerLotterie Günstige Gewinnanssichten ichung sicher 18. November Gesamtbetrag I. W. mpfiehlt Lotterie-Unternehme J. Stilrmer, Strassburg LE. C. Cassel, Kirchgasse 40 und Marktstrasse 10 R. Stassen.

mafdinen bon 8.50 Mf. an.

Goleifen - Reparatur - Grfagtelle. Ph. Krämer, Mengane 28,



in grosser Answahl und in ver-schiedenen Preislagen empfiehlt 5". A. Stoss Nachf., Taunusstr. 2. Tel. 227 u. 8327.

Ziehung schon 10. und 11. November Gewinnplan

Losnur Mark!

Schweidnitzer

5 Lose M. 4.80 | sortiert aus verschiedenen

11 Lose M. 10.00 durch das General - Debit

7000 G. ZU $4 = 28000 \, \text{M}.$ **8169** Gew. I. Gesamtw. v. **128000** M.

1 Hauptgewinn I. Werte von 40000 M.

1 Hauptgewinn i. Werte von 20 000 M.

2 Gewinne zu 5000 = 10000 M. 5 Gewinne zu 1000 - 5000 M.

100 -

500 - 5000 M.

50 - 5000 M.

10 = 10000 M.

. Kröger, Bank- B

50 Gew. zu

100 Gew. ZU

1000 G. ZU

sowie alle durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Telegramm - Adresse: "GOLDQUELL."

bom 4. bis 12. Dovember 1911.

Für fachkundige Führung ist geforgt.

Schmukliteratur im Festsaal des Rathauses

Geöffnet täglich von 11-1 und 4-9 Uhr.

Gintritt frei!

Tührer. enster 12.

alchen.

521.

1.10 an

bis 16,50 (a) an 22 Pf. 50 Pf.

m billig. 50 Pt. chürzen

0

B 21940

Bei tein Ħ,

n, auch sper, cl. 166.

=== Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Lofase Angeigen im "Arbeitsmarft" toften in einheitlicher Sahform 15 Big., in babon abmeichenber Sanausführung 20 Pfg. Die Beile, bei Aufgabe gablbar, Auswärtige Angeigen 30 Big. Die Beile.

Stellen-Ungebote

Weibliche Versonen. Gemerlithes Perfonal.

Tüditige Tailfenarbeiterin, L. Stroft, fof. ocf., dansernde Stelle. Abenifrade 84, Cob. Berry ochis. Eficht, Arbeiterin fofort gefucht. Madden E. Beißsengud, Ausbell, Masbell, Buchen), Buchenben gezindt, Ausbell, Buchenbinzie 16, den, Cofmann.
Räbch, u. France f. b. Weihnähen u. Ansbell. (Bied.) ihrer eig. Wäschert. Weipenbitz. 15, Gib., Domann.
Bügeln tönnen Mädden u. Branen gründt, erkernen Godfeldtensigt. 18 1

grimbl. erlermen. Socistationiir. 18, 1. Stades Mödelen
Stades Mödelen
fome dos Biscoln geimálátó ersemen.
Dericheminose A. Div. Bestadetes.
Fránfein mit höb. Edgulbitbung
fir Rochen. gejudít au Sjabr. Knaden.
Borgustellen b—48 und 6—8 libr
Rhotfsallee 45, 2.

Gefucht zum 15. Abbember eine gusbingerbide einbere Mödirt, ble auch Dunsfarbeit übersteunt,

Sangliceije 8.

Suche
feinbürgerliche Köchunen, berfesse u.
emioche Alleinmäben, die sochen,
Farionsziumer, Land. und Kindens,
midden, Frau Anna Miller, gewerbsmäßige Stellen Bermittlerin,
Kebengalle 49, I rechts.
Gelucht für bald
feinbürgerl. Köchin, die eitwas Saus.
arbeit berrichtet, Barffir. Sd. Borzustellen 10—13 und 5—6 Uhr.
Ginfache Stüge

Olin Alleinmähden, m. felbfinnbeg foch fonte u. Saustarb. perfiebt, pefudit Albeininnsbe 15, 1.

Ein Mübchen tonergesse Lohn gesucht. Suche ein einf. junges Möbchen fort. Beder, Doisbeimer Str. 128. Orbentliches Alleinmäbchen re fosoog gelandit Abelwitroche 70, 1.

per josoct geindi Meinitache 70, 1.

Tücht, 200. Alleinmädchen gef.
Meinitat. 100, 3. B. 3 n. v. 714 llhr.
Tücht. gefestes Alleinmädchen
folozi zu binderlosem ölder. Edepacer cef. Schr. Ann. in Lodmonfor. und Dein. n. ll. 706 an Laght. Berlag.
Ein flächiges Mädchen,
das alle Dausarbeit gründt, berft.
in. fochen kann, geindet aus gleich ob.
1. Dezember. Gute Zeign, erford.
Melandstreite 5, 2 rechts.
Binmermädchen 2. 15. Kopember

Rimmermäbden a. 15. November in Benjion gejucht Hainentveg 3. Orbenti. Mähdien aum 15. Nov. wincht Abelbeibitrope 10, 9. Stock.

Suche aum 15. Alleinmöbchen fitr Cousbeile mit stort Karbern. Alaikeifiner, Schnoldinker Ste. 45. Runges einfaches Mübdien gestuckt Werostraße 30, 1 St. E.

Sauberes Alleinmaben mit guten Zeugn. f. besf. Haushalt gefucht Franksurter Strafe 14, 1. Aling. Alleinmäben mit guben Jengra zum 15. Anb. obez 1. Dezember gei. Zaumasitraße 65. Maeinmäbchen, das gusdüngerl. kocht, un bl. f. Hous-habt zum 15. Robember gef. Edibiller Sovoise 19, 3, 4—6 Uhr.

Morgen-Ansgabe, 2. Blatt.

Tüchtiges Dabchen mit gutten Bengus, das bling, fecken form it, trife Samserfeit grümblich berifeht, gegen gurten Sobn per berifeht, gegen guten Lobe per 16. Robentoer gejudit Wortbire, 31, 1. Stoff, ober Sontor in Coje.

mit Empfehl, aus herrichaftl. Hauf., in Hausarbeiten und Gerbieren erf., flurchento, gef. aus Kanjer-Kedr.-Ring. Off. u. B. 708 an den Tagoli-Verlag.

perfest im Schneibern und Räben, jur die Rachmittagsstunden gefür die Rachmittag jucht Martinftraße 15.

Ru einem zweijährigen Rinbe een junges Mobden ihrebentreife ge-jude Röbenfresse 88, 1. Monatsmädden ober Frau gefucht Jahnstraße 20, 1. Be2429

Wabden
für alle Handenbert von 8-4 libr gefürft Napellenstroße 25. Kreit.

Saub. zuverl. Monatöfrau gef.
bon 8-10 und mittags zum Spielen
Dismardring 21. 1 rachts. B23423

Tucht. Mabchen von 148—5 Uhr poucht Mauerpolie 14, 1 rechis. Laufmädchen für nachm. gefucht. El. Essbeuer, Menichtoofe 7.

Drudevei Friedmann. Al. Berren. 4

Stellen-Ungebote

Minnliche Perfonen. Sewerbliches Perfonal.

Wochenichneiber bauernb gefncht fucht Frant, Bortbitrage 19.

Gin Wochenichneiber gefucht

Gin Wochenschneider gerung Jahnstraße 18, L. Schneiderschrifting gesucht Weisendstraße 21, 1 v. Zerrazza-Arbeiter, durchaus seldjändig, defort gesucht. Obereit Gewerter Graße 65. u. Kann. Warmer Straße 65. 15-16jabriger Junge gejuche Safnergaffe 3, Bergolbevet.

Stellen-Gesuche

Weibfichs Perfonen. Raufmannifdes Perfonal.

Junges Frünlein, in Stenggraphie u. Majdinenfchreib, betwandert, fucht Stellung auf Bur. Off. u. 8. 707 an den Lauftl. Berlag. Suche für meine Tochter, 16 3. ale, to. die Hardelsschule der Judit dat, in Stenogr. u. Schreiben. den, veif. Siell, in Laufen. Kontor ab. Bureau. Medikirority 13, 2

jucht Ausbilistelle per 1. Dezember, gleich welcher Art. Off. u. Pt. 150 an Togbl - Aweickt. Bismardring 39. an Tagbl - Aweigit. Bismardring 28.
Junges 16 Jahre alt. Mähden,
mit schiner Handlarift, gewandt in
Stenographie u. Maschinenscheeiden,
juckt Stell. in Laufin. Gesch od. Due.
Näh. Dohheimer Str. 84. Wib. 1 L.
Gewandte Telephonistin
mit schöner Londickrift juckt passende
Beschäftigung. Gest. Off. u. T. 150
Tagbl. - Investitelle, Bismardving 29.

Tucht. Berfauferin ber Lebensm. Br. jucht ber 15. Rob. ober 1. Dez. Stell. Baltamitraße 19, 1 rechts. B22371

Junges williges Mäbden, w. nahen gelernt hat, sucht vollende Stellung als anged, Benfauferin bei bescheid, Amsprücken, Offenden unter Q. 708 an den Tagbl. Berlag.

Tädt, Berfäuferin b. Lebensm. Br. jucht per 15. Rob. ober 1. Des. Stell, übernimmt auch filiale. Baution f. gefiellt werben. Off. s. S. 160 an b. Zaabl. Sweigft, Bismardring 29.

ein junges Wödehen in die Lehre als Berläuferin? Offerien unter R. 707 an den Tagbl.Berlag.

Bewerbildes Werfonal.

Junge Frau
fustit Wescherigung in Schneibern
in Ausbehorn ben Marche in bengt.
Wescheriftense 8, 8 f.
Rabertin (Witne) bitte um Arbeit,
Marche in (pos. Aussbessenn March. in.
H. 20 position. Wishmondering erfesten.
Matt. Comm. Inch. World. In March.

Aelt Frau fucht Befc, im Räben u. Ausb. Horfftraße 5, 4 St. B29435 Berf, Buglerin fucht bauernbe Beichaft. Rafi, Belenenftr, 2, 2 Its,

Beidaft. Red. Selenenitt. 2, 3 IIs.

Büglerin fucht
banerade Beidaritagung, gebt auch in
Sotel. Abrechtitrage 14, Frontfo.

Büglerin fucht noch Beidaftigung.
Schachsprage 8, 1 St.

Onusbanre,
onite Booft, gesicht auf beide Genof, incht Börfungsfreis in vom Soute, geht eb. mat Secricatif out Reise.
Off. u. 8, 708 un ben Laght. Berkan.

Räbchen, 27 Indee alt,
nockbes riben sonn, inche Stellung
afs Konderingulein zu II. Sindenn.
Schwaldochen Strocke 46, 1 St. Unife.
Alleinsteb. älteres Bräulein.

Alleinsteb, alteres Francein, in f. Ruche u. Somsball etf., jude Stelle als Somsballswin. Off. unter II. 708 on bon Laght. Berlag.

Ginfactes Bräulein,
bas gut facten farm it. Canolabrige
Seugmisse bot, sucht sofort Stelle bei
Serru aber Dinne. Friedrichitrade 38.

Melt. Mabden f. St. g. felbft. Buhr. B. feinb. Abdin i. St. in Bereidt. Sausbalt Dobbeimer Gir. St. &. S. B I.

gelnbürgerliche Köchin fundt Stelle (geht auch für alleln). Karfer Friedrich-Ring 40, 3 St. Zu ibrechen ben 4—7 Uhr.

Belleres Mābdien, perj. Kādiin, J. paff. Bbirtimgsfreis, Kāberes in Tagbl.-Berlag. St Feinbürgerl, verfefte Köchin fusti Siellung in besser. Oanse bis 15. Robember, Offersen u. 28. 708 an den Tacht. Benlag.

an den Logal. Benlag.

Empf, verf. u. feins. Abhinnen,
Stüten, best. u. eins. Alleinmädden,
die gut lochen, best. u. einst. derrich.
Daudnädden, best. u. einst. dendermädden, Bent. Zummer., Land. und
Küchenmädden. Frau Arma Mäller,
gewerdsmößige Gressen-Bewerttlerin,
Webergasse 49, 2 vechts.

Befferes Mähdien fudt Stelle als Stine bis 15. d. M. Gute Behandlung Hauptbedingung. Nederes Müdden fudt Stellens Selleres Müdden fudt Stellung aum 16. Mobember alls Edite in N. Hausbolt; im Koden in Noben bestoont. But erfragen bei Groß, Welberbiftunge St.

Gin fleiß, fauberes Sausmädden fucht sum 16. Rovember in einem best. Souse Stelle. Zu erfoogen Wainger-Straße 49.

Junges fleifiges Mabdien Mabden aus guter Familie, in fein Harbard. est., I. Sielle in gut. Darfe. Rab. Geolgaffe 12, 1.

Sirfa löjäbr. Bläbden f. bei belefed, Imipu Informsit. im Sonsib. Büderei Schöfer, Schulg. 5. Befferes incht, Mäbden fucte togen Beogus ber Benrickeit gunt 15. Nob. ob. iphore Scellang. Rabens Nibelanguiser Strafe 2, 1 L. Giuf. befferes in, Wähden

Einf. besteres ja. Mädden fucte Sciell. im A. beis. Sausd. Nah. Albreckstrafte 14, Sch. 3 Si.

Beff. Mödden, iv. tochen fann, judit Stell. Friedrichtrage 28.

Beff. edang Mödden, iv. tochen fann, judit Stell. Friedrichtrage 28.

Beff. edang Mödden, iv. m. noch nicht in Stell. von Liebe zu Kind. dat, im Röden u. Bügeln beiv. ift dausaub. auch mittun försute, i. baldigt Stellung. Offerfen nach Schwalboder Strabung. 88 Bart.

Beffered Affeinmäbchen, bewandent im Kochen, Rähen und Bugeln, such Stellung in Heinem, jedoch befieren Deuskalt. Offert, u. R. 708 an den Logdt. Verlag.

Madden vom Lande f. Stelle als Hausmüdden. Zu erfr. Wiesbadener Str. b, in Sonnenderg.

Mädden v. ausm. m. g. Seugn., welches eine nöben u. bügeln fann u. in Sausarbeit bewand. ift, fucht Stellung in II. Sausbalt, Raberes Rheingauer Gr. 13, Loden. B23440

Grang, janb. Dansmäbdien ben austrerris jante Gerlie im bejieren Sourie. Maberes Geringoffe 16 Berberhous 1. Giod.

Tiicht, erf, Mähden serbritt.

Sechenenerstrage 8, South B 22474
Mähden, w. in seinem Sanse
gebrunt hert, sucht abmi, post. Stelle.
Sedanstrage 10, 2 St. I. B 22460

Mäbchen, has im Section u. Denskhoft erjahren ift, jucht Siellung zum belbigen Ein-tritt. Welleistjange 50, 3 St. Linke, halolbit auch ein Densknöbeben.

dufoldit auch ein Sausmöden.

Anftänd, fauh, ehrl. Mäddien,
18 J. alt, incht Stellie in herrichofül, aber beiserem Saufe als Ivoeitnade.

Maß. Nodenrikee 6, Hid. Port. r.

Junges nettes Mädden findt dassonde Stelle. Zu erfragen Blüdenlitade 3. With D Gents.

Lüchtige Krau,
(Michel), in allen Areigen des Saushalis erhalten, fucht zum 1. Dezember Stellung bei älkerem Edeboor oder ober oberiebt Danne. Gs hird mehr auf gure Behendinng ods auf boben Lodin geschen.

Mäderes zu erfragen Weckhirtung est.

Lüchtige Krau,

Lichtige Krau,

Lichtig

Aunges besteres Mäbchen such Schulle, duck Schulung in einem best. Saufe, für Kückt u. eines Saußarbeit. Gube Beugnösse berbanden. Giest. Offenden inner S. 186 possagernd Bismardting.

B 22512

ring. Burden Wähden nimme Monachitelle an. Offerben u. J. 707 an den Tagbl. Berleg. Ein junges empf. Mäbchen i. masilis. Scolle, Ablerfin. 68, B. D.

Junge Frau fucht Monatshelle, Sib. borm. Gebanfte. 10, B. D. Zucht, Monatemabden f. fof, Stell. Nehmitrafe 29. 8. B 29488

Annikape 18. 3. B 22488
Anftändiges Mödigen fucht 3. 15. Nov. Bonaisstelle, übern, auch Laden, oder Burcau-Kuben. Nauen, taler Straße 10. Sich. 1 St. rechts. Ordenis Mädigen sucht tagsüber Beschöftigung. Kichtiraße 7. S. K.

fucit Diomensielle, 2—3 Sib. Dob-beimer Straße 129, Stb. 8 n. Saub, gub. Fran f. 2-3 Stunben Monatoit. Siefenring 3, Frontipite.

Frau fucht Wafch, u. Busbefchaft. Oraniemitrige 17, 5th. 1 St. 1. Saub. 2B., u. Bubfau hat unch Loge frei. Gelenenftr. 12, 5th. Dach.

Rraftiges braves Dabden fucht iagsüber Monatsfielle ob. fonst. Beichäftsgung. Rinnert auch Aushilf-Stelle an. Zu erfr. bon 2—4 libr Richlitrage 4, 8 l. Daj. j. suberläg. fleiß. Frau 1—2 Stunden Monatsk.

inabhäng Witne, fanb. 11. 2011.

j. gute Vonatsstelle morg. D. 9—11.
oder rachm. 2—4 libr. Nab. Dobbeimer Str. 123, Wib. 1 r. Lorenz. Aunge unabh. Frau f. Wonatchelle den S—11 od. von 9—5 lihr. Woods-inohe 47, Wis. Bart. reces.

Anft. 18jöhr. Mäbdien f. Monatskt. Nab. Nedementsberger Str. 9. Oth. 3. Unabb. Aran fucht Beschäffigung, nodum e. Sib. Delemenfir. 24. S. 3 r.

Berte

Blüche

Lastell Debbe

Datibe m.

Donn.

Doube

Donbe

Druber

Gilenbe

Eltville

granfe

Granti

Prichri

Gueifer Gabeni

Darfin,

De Himi

Bellmu

Degmu

Beffntu

Defimu

Dellmin

Berberi

Derman

Derman

Dirfdigt Dirfdigt

Dodittät.

Doditto

Jahnfers

1 Sim Str ber Robanni Raifer-P mit boselo

Rarifera bermi

Rarlitre Elbidi Stude,

Michridee 2 Bol

Riebricht

Birdman

Mieiftitre

Martifte Mauriti

Alleinftebenbe Frau, Chalich u. suberti, funde Womensffelle für enorg. v. 8—40, c. für machen, canige Sid. Occarionifer. IS. V. 4 r. Fran fucht bestere Monatosielle für gleich oder 16. Tothermer Schoole 68, Sid. 1 St. Inche. B 22409

iuche Arbeit von worg. 8—10 Nor. Noo. Secenonitraise Di, Part.

Mäbchen sucht bon 9 Uhr ab bis nachm. Beschäftig. Goefbestraße 14, Seh. L.

Gine Frau f. Monatsft. ob. Laben au bugen Felbstraße 8, Stb. Bart r. Gue empf. Fran f. But. ab. Wafchb.

Stellen-Gesuche

Männliche Berfonen. Raufmannifdes Perfonct.

aus der Lebensunchielberuche fucht für die Wenditunden noch 8 Uhr Webenbeschäft. Beltrogen uste, Am-gebote u. D. 707 an den Zegbil-Bert.

Setelbuchhalter, II Jahre, blangl., Kolomondhiem, Schoolbun, frang., engl. Sprachleman, prima Refer. d. Ins u. Austandes, incht bei beich, Ansor. Stellung, Geil. Off-under G. 708 an den Tagol.-Berlen.

Gewerblides Perfonal.

Schuhmacher fucht noch Arbeit. Möberes im Tagbil-Benlag.

Als Borlefer, Schreiber u. bergl. wied fumbentoeise Beschäft, ban ale ruh. Dentri gesucht, der gube itel. u. foang. Spooddennen, u. icone Sand-icum beint. Gest. Off. u. L. 707 an den Logot. Bertag.

Bür einen jungen Hausburschen ber schan sein mehreren Jahren in seinem Berufe inig war, wird Stellung ols zweiter Bortier, Sausbursche, Liftbob ober Emisbursche gestucht. Beugntiste workennen. Dif au richten an Bension Maraavetha, Bimmer 14. iagl. von 2—3 libr ober unter 6, 706 an ben Tagbi. Berlag.

Junger intelligenter Mann fucht Stellung, gleich welcher Art. & R., Karlitrofe 34, 8 St.

Düchtige, brandefunbige

Verkäuferinnen für

Damen-Ronfettion per balb ob. 1. Degember gefucht. F55

Gebrüder Raufmann, Daing, Schufterftrage 47 49.

Angeh. Berfänferin nt, gut. Sanbidrift für ben Ber auf n. ichriftl. Urb. gej. Webergaffe 26, Laben.

Freundl. guverläffige Bertanferin

für balbigen Untritt fucht Sari &. Millier, Schofolabenhans, Langgaffe &

Bewerbliches Werfonat.

gef. Alters, ebangeliich, aus guter Bramilie, febr muftalisch, perfett Englisch aber Frang, fprechend, ju engegieren gef. Bierfiabter Str. 25, Burftellung 25-5 Uhr,

Jungfer,

Billa Belene, Connenberger Str. Feinburgerliche periette junge

Möchin, ebenfo feines Bimmermadden fofort gejucht Grefeniusftrage 47.

Perf. Röchin

nicht fiber 40 3. in Diabetil erf., wied 3. 16. Nob. für ein Sanaforium in Wiesbaden gefucht. Offerten erb. uwer II. 707 an d. Tagbl. Berlag.

Für die falte Kiiche tüchtige Berfon gesucht; ferner Bufett-frauleins für bier u. nach Raffel, Bochin für Canatorium, Beifochin für größere

Fremben - Benfion, Sotelgimmermat Rinderfräulein nach Zweibruden Bor-fiellung bier, abreites Alleinmibben, Hondmäbden burch Carl Grunberg, gewerbandiger Stellenvermittler, Gold-gaffe 17. Telephon 4841.

Suche jum 15. November ein fleiß, brav. Mäbchen vom Lande. Alter 18 bis 30 Jahre. Frau Mörlg, Westendstraße 7, 1. Etage. B22364

Ein Bimmermädden, nur Frangofin, welche fervieren und gut naben fann, wird gesucht. Rab, beim Borrier, Balaft-Dotel.

Stellen-Angebote perfete im Schneibern und Brifferen, mit guten Beugniffen, gef. Garten fraue, für fl. Derrichartshausbalt ber fraue 23, Borfteslung 5-6 libr.

Beibitche Versonen.

Aansmanutsches Versonas.

Perfett in feinbürg. Rüche u. jeder Dausarbeit für fleinen bereichaftl. Dausdhaft (alleinsteh. Dame) gesucht. Monatsfrau vorhanden. Vorstellung mit Zeugniffen vorm. 8—12 ober abends 6—8 Uhr. Adresse zu erfrag. im Tagbl.-Berlag.

f. meinen bereich. Saushalt (zwei Berf.) nach Berlin zum 23. Robbr, Sweitmäbchen, bas fervieren, bügeln u. gut nähen fann. Ru melben von 216-4 und 7-816 Uhr abends. Frau Bischoff, Beamtensam mit 101 Sind (webt

Beamtenfam, mit 19j. Kind fucht faub, fleiß, Meinmabch, ber fof, ob. 15. Nur. Dreiweibenftraße 8, 2.
Gel. tück, Stubenmabchen, Bierftabier Str. 5. Borfiellen 8-5 Uhr. P85

Dienstmädchen fofort gefucht, gute Stelle, Schlichterftrage 8, 8.

Besieres Mädchen,

eparael., 26—30 3., obre Errhang, su eins. Dame sum 15. Nob. ober rüber gefudt. Dasfelbe mur im Stoden u. Röben tücht. Iein. Beich. Weben Daurebeding. Bohn 30 Mt. Jahresttell, Rue joden m. gust. langi. B., tv. jich melb. u. 8. 706 Zagót. 32.

Gewandte Packerin, ffeifig u. ehrlich, für Lagerarbeiten fofort gefudt.

Carl &. Matter, Schololabenhaus, Langaaffe &

Stellen=Ungebote

Mannlide Berfonen. Raufmannifdes Verfonal.

Dampfidreinerei fucht Suchhalter

bei bauernber Stellung p. p. Januar 1912. Rur foldte, welche üb. Brauchefenninis und hertigfeit im Zeichnen verfügen, wollen Offerten mit Gehalts, und Alters-Augabe u. J. 708
an ben Tagbl. Berlag einsenben.
Hür sofort werden gesucht: Baus
technifer, Gepedient, Kontorik,
Werfauser, Altalleiterin, Berfäuserinnen und Kontorikinnen.
Sprechzeit von 1/19—1/21 und 3—7 Uhr.
Kanfm.-tech.-Sitsberrein,
Mbeinftraße 84, Etb.

Berf. Bertr. gegon hohe Probifionen gesucht Rheinstraße 84, Hochpart.

Bewerblides Werfonal.

Bücht. felbitit. Montenr und jung Inftallateur fucht Gieltrigitate Gefellichaft Wiesbaben, | Lub. hanfofn & Co. Tüdtiger Zagfdueider fofort gefucht. Meraftrage 12.

Strebiame Berfonen

erhalten fof, boh, bauernb. Berbienft ob. Nebenberb, b. leichte Tätigt. (ftl. Berfandgeichaft 1-2 Stb. tagl.) in eig. Wobn. Inftitut Phoniz, Bremen.

Ein intelligenter gerr,

ber ruffifch fpricht, wirb für einen Berrn im Sanator. Friedrichshobe, Leberberg 18, gewünfcht. Bu erfr. baielbft, Stmmer Rr. 14.

Hausierer gesucht! 100% Berbienft. Ungeb. unter F. 709 an ben Lagbl. Berling.

Ordentl. Hansdiener (Rabfahrer) gefucht.

und jum Maidenipillen gefucht

Bitto, Biebritter Strafe 5.

Sausburiche, ungeführ 16 3-jauber und ebelich, iofart gefande. Amts-Apothefe. Gifville,

Reroftra Merofteni our 1. Britelbes out to

Moriofic Moriofic

r. 521.

e Beile.

Gib. Dob 3 Stunben Bukbefdäft.

has noch Sih Dack läbchen

f. suverläß. n Monatsk,

6. 11. 5110., 10. D. 9—11

n. b. 9—11 Nah. Dots r. Lorena. Conntsfteffe

Monatest. 9, Sth. 3 höftigung,

24, S, 3 L

mat&frelle Dolfbeimer do. B 23402

8-10 Hor.

Befchäftin.

ob. Laben ib. Part ob. Wafcb.

udie

fonnt.

fahre,

anf. Arbeit.

roche fucti och 8 11hr und Aro-copbl. Bert.

Schneibun, in., prima 8. fucht boi Bell. Off. di. Berlag.

n, bergl bon old. the Rol. p. one Sand-11. L. 707

juriden. Jahren in

argaretha, Uhr ober M.Berlag,

Mann Leher Art.

ort gefucht. Rlinif,

men

Berbienst ätigt. (fl. tägl.) in Bremen.

für einen richababe, Bu erfr.

dit! er F. 709

err,

Stellen=Gesuche

Molbsiche Versonen. Ranfmannlides Verfonal.

Junge Dame, gener Fant, faufmannsich geb., deugn, wünscht Stelle f. Noncor als Ander-Schreiberg, Off. u. Gemerblides Perfonal.

Suche für ein füttgeres Kinderfräulein,

meldes gute Benniffe befint, gewiffen-haft und finberlieb ift, jum ca. 20. Rob. paffenbe Stelle ju Rinbern. Frau G. Bfahler. Dfierten ju richten an G. Riefe, Beelbobenftrafe 7.

Mabden bon auswarts fucht balb Stellung. Rab. Weftend-ftrage 8, hinterh. 2 Er. Unte.

Feingebild, gewandje Dame mi, besten Embfehl. sucht für einige Stunden am Tage Engagement als Gesellschafterin, Borlot, b. Damen, auch zur Konversation mit Aus-ländennen, Ginge mit benf. a. auf Reisen, Off. u. B. 697 Tagbl.-Berl.

Junge Röchin

fuckt Seellung in erstschligem Soiel obor Resembant zur welteren Aus-bildung gegen gering. Sodar. Julie Effer, Duisburg-Weiderich a. Rhein, auf dem Damm 92.

Haushalterin

mit beften Beugniffen fucht Gr. Raberes Re. Denig, Baltobenfir. 14, Maing.

Geb. Franlein,

3 Jahre in einer Familie gewesen, findit Stellung in feinem Saufe. Off. u. 3. 702 an ben Tagbl. Berlag.

Beff. 17jähr. Mädchen,

welches etwas nühen u. bügeln tann, judit Stell. auf größerem Gut zu Kindern, wo es auch das kochen lern, fann. (Kordbeutschland bev.) Fam.-Anschluß n. Taschengeld erw. Offert. u. M. 708 an den Tagdt.-Berlag.

u. g. 702 an ben Tagbl. Berlag.

Jüngeres Büfettfräulein
fucht Stell. (Café od. deff. Reinur.).
Oberten unter F. 1507 an D, Frenz,
Waing, gewerbsmällige Stellenvermitte

≡ Wohnungs=Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. =

Lotale Angeigen im "Bohnungs-Angeiger" foften 20 Big., auswärtige Angeigen 30 Big. bie Beile. - Wohnungs-Angeigen bon gwei Bimmern und weniger find bei Aufgabe gabibar.

Bermietungen.

1 Bimmer.

Ablerfirase 35 1 S. u. R. zu verm. Ablerfir, 55 1 S. u. Krücke a. gl. o iv. Abolffir, 3, Gib. D., Abichi, 1-3,-49. Am Römerfor 5, Debus, 1 Starmer, Krücke, Keller, fosott su vermieten. Ablecier, 55 1 S. u. Ruche u. gl. o iv. Abolifit. 3, Geb. D., Abicol., 1-3.29.

Am Römerfor 5, Debus, 1 Zimmer, Suche, Reller, forort an bernieten. Bertramstraße 13 Boom, bom 1 Zim., Suche, Reller, forort an bernieten. Bertramstraße 13 Boom, bom 1 Zim., Suche u. Reller ant aleady oc. ivot. Rad. bajelbit bei Siert. B29437

Klücherkt. 16 1 S. u. S. (16). B21966

Ableckitraße 4/5 1 Sim. u. Ruche v. L. Rod. on J. Rod. on J. Rod. on J. R. 2 St. L. 3960

Doubetmer Str. 16 1 S. u. S. (16). B21966

Ableckitraße 4/5 1 Sim. u. Ruche v. L. Rod. on J. Rod. on J. Rod. on J. R. 2 St. L. 3960

Doubetmer Str. 16 1 S. u. S. (16). on J. Rod. on J. Rod. on J. R. 20

Doubetmer Str. 66, Soche, 1. R. 23

M. Zub. Räd. baj. 1 r. B21994

Doub, Str. 85, Mab. 1-3. ER. B22501

Doubetmer Str. 36, Bob. 1 R. R. 3845

Doubetmer Str. 123 6b. 1 Rom. u. R. J. R. 11 R. S. 11 R. S.

Dellmundirage 53 1 3mm. u. Rüche
3u demnieden.

B 15141
Derberfit 9, B., oddeschl. 1 8. u. R.
Derberfitage 23 3fds. u. Rüche an
ems. Beit zu b. Räh. B. t. 2069
Dermannitrage 3 1 3mm. u. R. su d.
Dermannitrage 21 1 3mm. u. R. su d.
Dermannitrage 21 1 2mm. u. Rüche
im Doch, al. ob. frater zu bern.
Möberes 1 Ef. rechts.

B 20171
Derrngartenstrage 19, Brontip. ift
1 8im., 1 Kücke fot. od. spät. an
eine eins. Berion zu bermienen.
Räderes dustliche.

Dirschaft 25. 2900
Dirschaft 25. 2900
Dirschaft 25. 2. u. R. u. R.
Doch

Dirfchgraben 4 1 8. 8. n. 8. 5704

Orichger. 13, 2. 1 8. n. 8. m. Dob

L. 10f. M. Güblingensfir. 4, 1. 8753

Oochüstfentraße 14, 1 r., gr. 1 3im.

Modnum an bermieten.

Bodhum an bermieten.

Bodhum an bermieten.

Both L. Masselmung an berm.

Doch Deim Sanisbernselber Sector

L. Burymburgfir. 9, bei Bemp. 3591

Bahnfraße 20 ichone Abichl. Bechn.

1 3im. n. Kisch der L. Get. r. 4049

Robinnish. Str. 9, S., 1-8. 28 3865

Raifer-Friedrich-Ming 50 i gr. 36m.

mit Kinde zu berm. Möberes

benelbit im Bureau.

3777

Rariftraße 3, Sch. 1, Bim. R., R. 3n.

Bermieten. Raiber. deielbit 2. St.

Rariftraße 39, Wib. Barterre, ichone

Obichüs-Robmung 1 Simmer n.

Ruche, su bermieten. Raib. 3845.

1 Stiege lints.

3881

Rechterider Straße 9, Rip., 1 8, 1 8.

2 Belf. Geblernutzer.

Rettelbecku. 18, S., 1-8.-88. B16067 |
Oranienstr. 47, S. 1 S., S. N. 2. I I.
Oranienstraße 62 I S. u. S. 3000
Bhilippsbergstr. 16, Sont., I S., S. u.
Bud. an r. Dende. Wad. I L. 3633
Blatter Str. 10, Anist. I Sum., Rudc.
Boh., der foront zu berm. 5708
Blatter Straße 48, Sth., mehrere
Wohnungen, I Sim. u. Kücke zu
vermeten. Röberes beim Sausvermeten. Rückers beim Sausvermeten. Bische 62 ar. Frontspiese m.
Rücke auf gleich od. sont. B 19430
Rheingauer Str. 6, S., I Sim. u. R.
Rückersunder Etraße 13, Sth., I Sim.
u. Rückersunderen. 4011
Rheingauer Str., 15 I Som. u. Kückerscheren.
Bischlütze 6, Wh. D., io., I. a. 2.3 im.,
Eddinaber 6, Wh. D., io. I. S. S. 3818
Rieblützeße 6, Wh. D., io. I. S. S. 3818
Rieblützeße 17 I Sim., Bohnung gl.
oder ibai. Räh Boh. B. 3816
Römerberg I I Sim., Alf. u. S. 5u v.
Römerberg 3 I S. u. S. n. berg. 2016
Römerberg 14, Soh. D., I S., R., nen
betg., I. o. sp., Räß. B. u. 2. 2019
Römerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker
u. Sect., 101. ob. iv. Rück. S., u. p.
Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker
u. Sect., 101. ob. iv. Rück. S., u. p.
Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker
u. Sect., 101. ob. iv. Rück. S., u. p.
Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker
u. Sect., 101. ob. iv. Rück. S., u. p.
Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker
u. Sect., 101. ob. iv. Rück. S., u. p.
Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker
u. Sect., 101. ob. iv. Rück. S., u. p.
Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker

Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker

Bismerberg 34 Wohn., I Sim., Rücker

Bismerberg 34 Rocher Giv. 71. 3608
Scharnborfützene 24. Strontip.-Wohn.,
R. Saden od. Blatter Giv. 71. 3608
Scharnborfützene 24. Strontip.-Wohn.,
1—2 Sim., iof. Au berm. 2021
Scharnborfützene 36, Sth., idönes
Biimmer mit Kucke zu bm. Bezerse
Scharnborfützene 36, Sth., idönes
Biimmer mit Kucke zu bm. Bezerse
Scharnborfützene 36, S

verm. Röh. Bart. Itals. U 15883
Weitenbfiraße 3 i. L.B. Röh. 1 its.
Petienbfiraße 3 i. L.B. Röh. 1 its.
Petienbfiraße 22 i Z. u. Kinde, im
Abichin, per fojort od. ip. 2850
Vorfür, 17 i R. u. K. Abich. R. 1 v.
Porfür, 31, D. i. L.W. Röh. R. 3 i.
Lieteuring 3, D., i Jim. u. R. fof. od.
Hoft. Köh. bei Eeron, D. 2 2861
Rimmermannstraße i I ichones Rim.
u. Kinde zu bermieten. Sön.
Zimmermannstr. 7, Boh. B., 1-R.B.

2 Bimmer.

Raifer-Wriebrich-Ring 50 1 pr. State with Siche 21 berm. Midse 23 L. 3im. Wohn 2 b. 3401 Markitabe 23 L. 3im. Wohn 2 b. 3401 Markitabe 23 C. 3im. Wohn 2 b. 3401 Markitabe 23 C. 3im. Wohn 2 b. 3401 Markitabe 23 C. 3im. Wohn 2 b. 2884 Midseibeibüt. 50 C. 3im. Wohn 2 b. 2884 Midseibitüt. 50 C. 3im. Wohn 2 b. 2884 Mids

Bertramstr. 17, Gsb., sch. 2-KimmerBodnung mit Balton u. Rubehör
der sof. od., spåt. zu den. Rådered
Bureau, dos rechts. B18271
Bismardring 31 schone 2-Kom. B2091.
aus schott od. spåt. zu den. Kuben.
Bismardring 42, des. zu den. Kuben.
Bismardring 42, des. zu den. Kuben.
Bismardring 42, des. zu den. B15943
Bleichitraße 18, did. L. 2. R. u. R.
der solont. Råd. Bureau. B15943
Bleichitraße 18, did. 1, 2. R. u. Rücke
su derm. Råd. dei danson. 3630
Bleichitr. 30 2-8-M. sol. o. sp. B16279
Bleichitr. 34 schone 2-8-M. m. R.
im Abschluß. Råd. Brödenkorm.
Bleichitraße 35, 1, 2-3. Boden. mit
Rubedör infortt zu derm. B21801
Bleichitraße 46 2-8-Moolen. B21534
Bleichitraße 47, d. z. u. Doch, sd. 2-8Bi. o. sp. R. Gut. i. Sost. B16167
Blückerstraße 48, Docho. 2 R. Nücke n.
Add sol. z. Wick. B. R. L. B21343
Blückerstraße 13, B. 2-8-B. R. 1 r.
Blückerstraße 23, Bart. 2-8-Boden.
Bdh. u. des. zu derm. B16161
Blückerstraße 23, Bart. 2-8-Boden.
Bdh. u. des. zu derm. B16161
Blückerstraße 24, Bormann. B16161
Blückerstraße 44, Bdh. 3, B. Jim.-B.
Ju derm. Räd. dei Goel. B24
Bülewstr. 9, D., 2 R. I. Wolds. 2943
Bülowstr. 11, Oth., 2-8 m. 48, m. od.
oden Bertst. Räd. 2 R. i. mod.
3 id derm. Räd. 2 Tr. tins. 2946
Dambachtal 10, Ramiardwohn. des.
au derm. Räd. 2 Tr. tins. 2946
Dambachtal 14, Garrenbans. Blums.
Brundschiel 14, Garrenbans. Blums.
Brundschiel 14, Garrenbans. Blums.
Broden, dese. Dambachtal 14, Garbenbaus, Mans., Bobn., besteb, aus 2 Kanmarn u. Kinde, an rub. imberlose Reute per sofort au berm. Müberes bei C. Whilippi, Dambachtal 12, 1, 2948
Dubbeimer Str. 6, S., 2 S. u. Bub.
Dutheimer Str. 20, Sch. 3, absolidi.
2-Rim. Bohn. Möb, b. Off. 1986. 8. Detheimer Strafe 40, 200b. 8. St. fchone 2-Rim. Bohnung. B 15165

Doth, Sir. 41, Gith. Dochit., Ich. 2-8.

B. p. [of. dill. W. Killiam. Gith. B.
Doth, Sir. 85, With., 2-8.-W. iofort.
Dospetmerstraße 98, With., 2-8. win.
Riche. Reller jojort. 500—320 MT.
Wich. Borberh. 1. St. 185. 2954
Dosbeimer Straße 110, Coartenh. 1.
2-8. din., Wob. Du. R. B. L. 2865
Detheimer Straße 110, Coartenh. 1.
2-8. din., Wob. Su. erft. Dothetimer Straße 110, Spei Wolf. F 829
Dosbeimer Straße 121, Wob. I. 285, Ich.
od. sp. gu. dm. Räb. dai. 2056
Dosbeimer Straße 122, Wob., Ichone.
L. B. W. Teichl. 200. b. Dosbeimer Straße 123, Wob., Ichone.
L. B. W. Teichl. 200. b. Dosbeimer Straße 123, Wob., Ichone.
L. B. W. Teichl. 200. b. Dosbeimer Str. 146 2-3. w. Wohn.
mit Rubeh. B. St., iofort. 2883
Dothetmer Str. 148 2-3. w. Niche.
doften for do. food. zu. bern. Köb.
dorield? bei R. Theberpois. 2057
Drubenstraße 3, Kob. 1, 2 8. u. Andre.
forott ober hadt. zu berm. Köb.
doftenstraße 3, Kob. 1, 2 8. u. Andre.
forott ober hadt. zu berm. Köb.
Dornhenstraße 8-8. Soohn. B21824
Gefernstrocht as. 28. Soohn. B21824
Gefernstrocht as. 28. Soohn. B21824
Gefernstrocht. 12, Oth. 2-8. 49066
Gefenstraße 12, Oth. 2-8. 49066
Gleonstraße 1, 3., 2-3.-32. d. 3805
Gleonstraße 1, 3., 2-3.-32. d. 3805
Gleonstraße 1, 3., 2-3.-32. d. 3805
Gleonstraße 2, 5. d. 1. nen berg.
2-8. Frahm. per fot. zu berm. 3434
Glibiller Str. 9 ff. 2-8. M. 2066
Gleonstraße 2, 5. d. 1. nen berg.
2-8. Frahm. per fot. zu berm. 3434
Glibiller Str. 9 ff. 2-8. M. 2066
Glibiller Str. 9 ff. 2-8. M. 2066
Glibiller Str. 9 ff. 2-8. M. 2066
Glibiller Str. 18 2 8. s. b. M. B.
Glibiller Str. 18 2 8. s. b. M. B.
Gridah. Doch. 206. 12, per forert
bill. au b. Wab. Sachen dai. 3883
Glibiller Straße 5 2 8. n. Küde fot.
Grender Straß

Reibit: 24 ich. Dackiv., 2 S. M. 2042 Frankentir. 16, D., 2 J. n. st. B21663 Georg-August-Straße 8 2 Simmer, Beid. 8. per fos. od. Ppät. B 14956

Reiebrichtreite 29. Sort., first 2 sie 2 stripter, 28 state 11. State 25. 2 stripter, 28 state 25. 2 stripter, 28 state 25. 2 stripter, 28 stripter, 28 state 25. 2 stripter, 28 stripter,

Rheingauer Str. 9, Fig., 2-8.-28, fof.
Theingauer Straße 13, C.C., 2 Bin.,
Süde, an dernochen.

A008
Rheingauer Str., 15 2 Bin. n. Küde gleich oder späher zu dern.

A028
Rheingauer Str., 15 2 Bin. n. Küde gleich oder späher zu dern.

A028
Rheingauer Str., 15, 2-8.-28.
A027
Rheinfraße 52, Sid., 2-8.-28.
A028
Rheinfraße 52, Sid., 2-8.-28.
A028
Rheinfraße 52, Sid., 2-8.-28.
A028
Rheinfraße 54, Sid., 2-8.-28.
A028
Rheinfraße 90, Bart., sind 2 schöne 2.

Au., Wohn auf al zu den.
A038
Rheinfraße 90, Bart., sind 2 schöne
Au., Sim., Bohn auf al zu den.
A028
Rheinfraße 90, Bart., sind 2 schöne
Au., Bart., A028
Rheinfraße 104, 4, 2-8 im., 28. zu d.
Richstr., 12, W. B., soi. 2-8., 8. 4028
Richstr., 13, W. B., soi. 2-8., 8. 4028
Richstr., 19 jch., 2-8.-28., peu decap., d.
A038
Rheinfraße 13 2-8. Rüche d., soi.

A039
Röberkraße 13 2-8. Rüche.

A040
Röberkraße 13 2-8. Rüche.

A050
Röberkraße 13 2-8. Rüche.

A050
Röberkraße 27, 565, 2-8 Bin. u. R.,

19 BU., zu derm., And., Boh. 1 r.
Römerberg 3 2-2 B. u. R.

Bomerberg 4 2-2 B. u. R

iener gaffe 78.

t F55 raße 5.

6 3.

SD2in

Ritz

Dra

Bhil

Pibei

Rhei Mabe. Sant

Garci

Stift Stift

Tann

Taun

Balls

Bilbe

Barti 6 5

Sdidn

Stild 1. 8 Whelly

Sibolfe

502

Seite 12. Morgen-Mudgabe, 2. Blatt. Schnigaffe 7 2.3.23. zu bm. 3215 Schwalbader Str. 14 ichone 2.3im. Schwalbacher Strafe 14 icone 2. Bohn, S. St., iv. Br. 22 M. 4088
Schwalbacher Str. 26 cd. D. W. 23 R.
L. R., 31 v. Nah. Konditoret. 3973
Schwalb. Str. 40 2-3 Br., B. 3767
Schwalbacher 42, Oth. 1, I Zimmer, Andre u. Steller 31 bernvieten.
Naberes Borderh Bart. 3774
Schwalb. Str. 43, 840. 2 R. f. 4069
Schwalbacher Straft 44, Oth. 2 R.
Bohn. Nani. 31 bern. Näheres
beim Smidneiter. 2706
Schwalbacher Straft. 52 wor. Beim Schlänerer Straße 53, Mid. 2, 3644

Schwalbacher Straße 53, Mid. B. 3654

Schwalbacher Straße 71 2-3im. B.

1 St. 3u berm. Mad. im Saden.

Schwalbacher Str. 77 2-3.28. 3829

Schwalbacher Str. 79 2 Mani u. R.

Schanftraße 5, D. 2 R. u. R. im

Thistofuluk autr cleich od. ibati. 3926

Seersbenftraße 28, Sch. 2-3.300 M.

Steingaße 3 2 R. u. R. R. S. L. 3882

Steingaße 7 2 Rim. u. Rude im Erd.

gelche Der jof. od. ibati. z. Räß.

bei Serm Schnum, 1 St. 2844

Steingaße 12, 2566. B Rim. u. Sinde.

Steingaße 13 2 Run. Lyohn, au bm.

Steingaße 34 2 R. u. R. R. 2. 3039

Stifftraße 3. Sch. 1 2-3. B. c. ib.

Balurer Str. 3. Oth. B. idi. 2-3.

Baltramitraße 13 Mani-Me. 2 Rim.

Bisch. bat. Rob., bei Duiller. 2808

Baltramitraße 13 Mani-Me. 2 Rim.

2 Rader Bisch. 2 R. R. B.

Baltramitraße 13 Mani-Me. 2 Rim.

2 Rader Bisch. 2 R. R. B.

Baltramitraße 13 Mani-Me. 2 Rim.

2 Rader Bisch. 2 R. R. B.

Baltramitraße 13 Mani-Me. 2 Rim.

2 Rader Bisch. 2 R. R. B.

Baltramitraße 3 R. R. R. R. B.

Baltramitraße 3 R. R. R. R. B.

Baltramitraße 13 Mani-Me. 2 R.

Baltramitraße 3 R. R. R. R. B.

Baltramitraße 3 Bah, bei Geron, Sen. 2.

Simmermannftr. 8, Geb. 2-St. Bohn.
en tub. Fam. 31 bm. A. Boh. 1 r.

Simmermannftraße 10, Och., ichane
Biseer. Bebnung. Simmermannitraße 10, Sib., ichöne
2-Simmer. Wobining.

Bib025

Swei 2-S. Wobin, zu verm. Röberes
Soreien-Ring 10, Sib. B. Bib026

An b. n. Raferne Somooden, 2 S. n.
A. mound, 14 Ma., zu verm. Röb.
Gebamber 3, 1 x.

Bedone Frontip. m. Balfon, 2 Sim.,
1 Rüche, 1 Rell., neu ren., jof. a b.
Räb. Estibelminentr. 10, 2. 2057

8 3immer.

Abelheibstr. 19, Ctb. 1, 3-8immer. Wohnung per 1, Januar. 3060 Bobnung per I, Januar. 3060
Rbelheibstraße 61, Kil, Bart., 3 Jim.,
Sücke niw. auf gleich ob. spaier
zu bermeien. Ran. dazelbit. 3881
Rbelheibstr. 86, K., ich. 3 Jim., R. b.,
I. Jan. villig zu vm. Wäh. Lad.
Kblerkraße 28 3 Jim. u. R. 31 vm.
Ndlerkraße 31 3 Jim., Bohn. 3066
Rbelistraße 8, Gih., 3 Jim., Bohn.,
I Dans. u. 2 Stell., iot. od. ipat.
zu berm. Röß. Grh. 2 St. 3000
Albrecksftraße 37 3 U. 3. u. Rücke zu
vermieten. Wäh. Barterre.
Im Römerter 5 (Debus) 3 L., Red.
Stücke, Steller jotort od. spai. zu v.
Bierkabter Döhe 58, 1, ich. 3 3.98.
mit Ballon zu verm. 3002 Bierhabter Sohre 58, 1, 1ch. 3-3.-28
mit Billon au berme. 2002
Bierhabter Sohre 58, th. 3-34m. 28,
Jorifo. p. 1. Jarn. 1913 für 200 227,
Ju verm. 205. 1. Et. 4033
Bleichürabe 11 3. Min. Bobn. 1 Et.
auf eleich ob. ipat. Wah. 2.-36. 3035
Bleichürabe 21 8 Bimmer ii. Größer
per fof. pb. frat. zu berm. B15228
Bleichüraße 28 3-3-23. fof. B15229
Bleichüraße 28 3-3-35. fof. B15229
Bleichüraße 34, 3. 3. R. u. R. Bubeh.
Au berm. Anh. Robelladen.
Blidgerftraße 19 3-3-23. b. 1. 1. 12 Midelsberg 32 3.Rim. Mohn. zu bm. Mariskraße 16, Seb 1 3.Rim. 28. b. jot. ob b. Nah. Best 1 I. 4647 Weriskr. 47, Mih. 1, 8 8. N. S. 1. Bericki. jot. Nah. Med. 2. 3773 Reroftraße 43 ichore große 3.Rim. Recontibit. Bohn. hell u. luftig. jot. zu berm. Nah. boledhit V. I. 3162 Rettelbeckraße 12. bei Steiß, ichine 3.Rim. Webmungen p. jot. B15252 Rettelbeckraße 17 ichone 3.3.28 b. zu berm. Nah. bog, b. Wader. 4064 sit berm. Roh. Mobelladen.
Biliderftraße 19 3-8-28. p. 1. 1. 19.
Biliderftraße 29 3 R. Mont. Sell., p. iof. ob. bod. Roh. R. I. 3063
Biliderftraße 27 fdone 3-3im.28., Soumeni., in. Bobe-Einricht. u. ionst. Rubes, per iofort ob. spärer Noh. 1 St. bei Sobier. 3888 Bülswirt, 9 gr. 8-3.-23., S. B. 3065

Blilderfiraße 27, 3 r., 3 J., Bed, mit Subosor zu berm. Rafi, bol. ober Suberfied, Albrechtfir, 7, 2787 Tobbeimer Straße 26 2 Dadito, je 3 Jou., mit Abidil., per fof, 3688 3 Jam., mit Abickl., per foi. 3638
Dotheimer Str. 28 jehr ühöne mod.
3-Zim., Wohn, mit reicht. Lufsehor,
su berm. Rah. 1 r. B 16287
Dotheimer Str. 66, nahe Ring, mod.
3-3-W. h. Rah, boi. 1 r. B21608
Dotheimer Strufe 98, Edb., 3 B. R.
Kell., fof. Rah. Boh. 1 IIs. 3546
Drubenstraße 8 3-Zim. Wohn, su v.
Elevnorenstraße 2, 2, ich. 3-Rim. 328 Gleonorenftraße 2, 2, ich. 3.Rim. 23 mit Ball, gu b. Rah, baf, B. 3061 unit Ball, zu v. Rah, bai, P. 3069 Elfäster Blag 2, Ede Gneifenauftr, freie sonn. Lage, ich. 3-8-Bohn. Estviller Str. 3-3 Jint. u. Klicke au benn. Rah. Stb. Part. 3867 Gifviller Strafe 3, Sib., 3-8. 2Bobr du bermieten. Eliviger Str. 6 ichone 3-3-38. m. r. Bub, auf gleich od. ibnt. 4. vm. 379. Emfer Str. 50, 2, St., 3. Rim. 19 obn. ber Reugeit entipe., ist. od. ibn. Ridh. Bart., bei Bleffina. 307. ber Bengeit entspr., sof. ob. spai.
Roll. Bart. bei Elestina. 3072
Ede Emier u. Balramst. 39, 3.3.
Bohn. auf sofort ober spaier
an berm. Raberes Banburean,
Beihenburgstroße 12. 2751
Erhacher Straße 9, Ka., ida 3.8.28.
auf sof., mon. 30 Wart. 3872
Frantenstr. 23, B. 3.3.28. st., 480 Reiebrichter. 8. Seft. 3, 8 Sim., Seiche au ben. Rab. b. Somsmeister. 2073
Geisbergstroße 9, 3.8.1.280bn. und Aubedor. Rab. 1 St. r. 3825
Georg. Angust. 28rt. 4, B. r., 8.31m.,
Brechn. det sofort ob. spaier. 3511
Eneitenaustroße 16 schone 3.33im., Br.
wieden. Rab. bei Richtsche das. 4062
Gneisenaustroße 16 schone 3.33im., Br.
mieden. Rab. bei Richtsche das. 4062
Gneisenaustroße 20, B. B., 3.3.38.
mit Rub. der sofo ob. spaie. Rab.
Soff. Bart., Seicheder. B 20834
Gneisenaustroße 20, B. B., 3.3.38.
Gneisenaustroße 5, B., 3.8.8. a. 1. 3an.
Sossmandfraße 5, B., 3.8.8. a. 1. 3an.
Sossmandfraße 5, B., 3.8.8. a. 1. 3an. Orlimanbitraje 5, 3. 3-3 m. Tebn.

Trosuetocher enf 1. 3 m. 3n tun.

Orlimanbitraje 26, 1. 60. 3-3 m. 30 m.

Orlimanbitraje 26, 1. 60. 3-3 m.

Orlimanbitraje 30 3 3. n. 3 at pn.

Orlimanbitraje 30 3 3. n. 3 at pn.

Orlimanbitraje 49, 756, 650nc 8.3.

Orlimanbitraje 49, 756, 650nc 8.3. Besimira per fotort eder fracer Reit Woodiffe, 47, Bureau, BIS489 Derberfte, 6, 8, St. 3 Bim, m. Bad Balton u. reicht, Rub, auf 1, April 1912, Rüb, b. Beder, 1, St. 3989 Balton u. reichl. Sub. auf 1. April 1912. Sab. b. Beder. 1 St. 8365
Dermannütraße 8, 1. Etage, 3 Sim. Riche und Mainfarde, per I. Ett 21 du perm. Röh. bei Bogner, im Ladylod. Alliaglich einzul. F238
Dermannütraße 17, 1, 3 S. u. Süche famie Subehör zu verm. B10866
Dermannütraße 22 ich. U. Rim. B10866
Dermannütraße 22 ich. U. Rim. B2066
Dermannütraße 28 och B., 3-R. 20.
350 BR., gleich oder fpat, B3206.
Dermannütraße 28 och B., 3-R. 20.
350 BR., gleich oder fpat, B3206.
Dermannütraße 28 och B., 3-R. 20.
350 BR., gleich oder fpat, B3206.
Dermannütraße 28 och B., 3-R. 20.
360 BR., gleich oder fpat, B3206.
Dermannütraße 28 och B., 3-R. 20.
360 BR., gleich oder fpat, B3206.
Dermannütraße 28 och B., 3-R. 20.
360 BR., Burd., Der fot, od. 1. Nan.
sell., 68th. Patt., per fot. 3087.
Bahnütraße 29 ich. S.-Bobn., 3 Sim., Bidde u. Rubeh, begsugschalber per 1. Rob. Su crit. 1. Glage r. 3738.
Bahnütraße 20 ich. S.-Bobn., 3 Sim., bidde u. Rubeh, begsugschalber per 1. Rob. Su crit. 1. Glage r. 3738.
Bahnütraße 20 ich. S.-Bobn., 3 Sim., bide u. Bahnütraße 20 ich. S.-Bobn., 3 Sim., bide u. Subanniss. Str. 9, D. 3-S. 28. 3868.
Baifer-Friedrich Ming 2, Dib., 3-ch.
Bobn., mit 28. u. 2 ft. u. 2012 u. b. 506.
Satifer-Friedrich-Ming 2, Dib., 3-ch.
Browned, iof. Och ip. b. Stöb. 1 Gb.
Stiedricher Etraße 9, Bart., S.-Sim., B. Stiedricher Etraße 9, Bart., S.-Sim., 3 H. S., R., A. (20), R. Lad. 3607
Ratifit, 36, 2. ot. 2-3im. 28. m. ot.
Persinde, ioi, od. ip. d. Rad. 1 St.
Riedrichet Straße A. Bart., S.Aim..
Theoridet Straße A. Oth. 1, 2-8im..
Theoridet Straße A. Oth. 1, 2-8im..
Theoridet Straße G. 2. Group.
Thime an bermicien.
Theoridet Straße G. 2. Group.
Große 3-R. Bohn., mit Pod., au
berm. Raß. Bart. Limis. B 15249
Rieißtraße 15 id. 3-3-38., Bart. u.
Theoridete I. D. An berm. Räß.
Theoridete I. Bart. L. 3710
Rieußgraße 13. Bart. L. 3710
Rieußgraße 14. Str., A. Sim. Räde.
Nabel., ioi. od. ip. R. D. B. 3094
Corelen-Mina 5 R.Bim. Bohn. S. b.
Mäl. Lorelen-Nina 10. R. L. 3712
Therefore Ring 13. Reuban. Frontig.
3-3-3immer Bohn., Ball., Gias.
eletti. Lidl., reicht. Sub., auf ioi.
oder ipater. Räß. bai. 2006
Dis 550 Mr., ioi. od. ipater. 2007
Tuilenitraße 5, Sth. 2. St., Sädeitet. bibliche Bohnung von 3 Rim. und
Rubebot., alles neu hergerichtet. v.
joint zu bernt. 600 Mr. 3-889
Turemburgstraße 6 ichone 3-8-38.
Turemburgstraße 6 ichone 3-8-38.
Therefore 3-3 Sim. Bechn., eb. mit
De All. od. Saperr. iof od. ip. 3775
Michelsberg 32 S.A.m. Bohn., au bm.
Mariskraße 15, Sch. 1, Schn., 28.
Di. ioi. od. ip. Wab., 2055, 1 L. 4047
Mauergaffe 21 3-3 Sim. Bechn., eb. mit
De All. od. Saperr. iof od. ip. 3775
Michelsberg 32 S.A.m. Bohn., au bm.
Mariskraße 15, Sch. 1, Schn., 28.

Wiesbadener Tagblatt. Rheingauer Straße 13, ISB. 3 Sim.

1. Studie zu bonnieben. 4016
Richlitt. 6 2 fd. 3 3 28. 665. 2714
Richlürüße 17 ich 3 zim. Wohn zu
berm. Adh. Shin Bohn zu
berm. Adh. Shin Bohn zu
berm. Adh. Shin Art. 2862
Richlürüße 27, H. 2, 3 3. a. al. 4016
Richlürüße 27, H. 2, 3 3. a. al. 4016
Richlürüße 29 3. u. 2 3. Wohnung.

2 u. 3. Stad, zu bermieten. Adh
balelbit Barterze links. Blözbs
Röberfit. 26, Stb. B. 3 3. iot. 2718
Röberfit 28, Etb. B. 3 3. iot. 2718
Röberfitaße 27, 205. R. 3 3. u. R.

380 Mi. cui al. ob. ib. R. R. 1 r.
Saalgeße 28, 1. 3 cb. 4 Im. u. Kude
ber iot. ob foit. zu berm. 3686
Scharnborfüraße 7 ichows 3. SimmerWohnungen, im Woh. u. Sinterh,
ber 1. Jan. ober früßer zu berm.
Näh bei 9. Raper, 3 Tr. F364
Scharnborfüraße 12, R. St., ichbie
3. Sim. Bohn, mit ob. obne Mani.
mit Balton per 1. Dezember ober
1. Januar zu bermieden.
Scharnborfürüßer is ish id. 3. Sim.
Tohnung mit 2 Kall. Babezim.,
Gpeiselum, eingebauten Schrönfen
uin, hof. ob. ip. zu bm. Käb. baf.
beim Dausberwonlier Schmidt. 3446
Schenfenborfür, 5. Rriip. ich. 3.3.
Tohn, iot. Röh. B., Bauln. 3843
Schieft. Str. 20, Arb., 28 s. R. 3820
Schulgaffe 3 H. 3. Jim. Wohn. 3117
Schulgaffe 3 H. 3. Jim. Wohn. 3118
Sebanür, 4 3. Sim. Bohn, zu berm.
Secrebenüraße 3 3.3. 25. a. b. 3464
Secrebenüraße 3 3.3. 25. a. b. 3464 Gerrebenftraße 3 & 8.4. B. 4. b. 3464
Gerrebenftr. 21, B. D., 3.4. 98, 380.
Gerrebenftr. 31, 1, 3 Sim., Süblage, reichl, Subebot, zu berm. 5940
Stiftstr. 3, 1 L. Ich. B. B. B. Gl. o. In. Stiftstr. 24, 5. B. 3 S. m. 984, 3672
Baltambrahe 5 Iff eine 3. Rim. 3B. com gl. ob. Ipat. zu du. B. 15269
Baterlooftraße 2, 2 r. Ichone 3. B. 28. Gl. ob. Deith ju du. B. 15269
Baterlooftraße 4, 2 r. B. 20315
Baterlooftraße 4, 3 f. Hoone 3. Sim. 28. de. J. 1511 A. 2032
Baterlooftraße 4, 3 f. Hoone 3. Sim. 29. de. J. 1511 A. 2032
Baterlooftraße 4, 3 f. Hoone 3. Sim. 29. de. J. 1511 A. 2032
Baterlooftraße 4, 3 f. J. B. 20315
Baterlooftraße 4, 3 f. J. B. 20315
Belleinbargüt. 10 3. Stm. 28. de. J. 1511 A. 2032
Belleinbargüt. 10 3. Stm. 28. de. J. 1511 A. 2032
Belleinbargüt. 10 3. Stm. 28. de. J. 1512
Belleinbargüt. 10 3. Stm. 28. 38. 45. B. 151. de. J. 2032
Belleinbargüt. 10 3. Stm. 28. 38. J. 28. B. 151. de. J. 2032
Belleinbargüt. 27. Gib. 3 S. u. 3 c. B. 151. de. J. 2032
Belleinbargüt. 27. Gib. 3 S. u. 3 c. B. 151. de. J. 2032
Belleinbargüt. 3 in J. 2032
Belleinbarg. 23, 21 r. 160, 3 S. 2032
Belleinbarg. 23, 22 r. 3 J. 2032
Belleinbarg. 23, 22 r. 3 J. 2032
Belleinbarg. 23, 22 r. 3 J. 2032
Berthraße 10, 2 in J. 2032
Berthraße 10, 2 in J. 2032
Berthraße 20 2 cr. 3 J. 203

4 Zimmer.

Gde Abetheibltrage 58 u. Rarifte. 22 Gde Abelbeibliraße 58 n. Karlfte. 22 ichöne Fip. 230chn., 4 Sim., mit all. Aubebor, an rubige Franckie zu b. Röbered im Eddaden. 3140 Albrechtiruße 36 ich 4-Rim. Debbn. m. Lub. for. od. ip. A. 2 r. 3141 Babuhoffiraße 6 abgeichloff. 4-8-28., im dift. 1 St., fof. od. ipat. g. b. Rüb. im Bur. Franke 28ilbelingitraße 28 od. dof. Adh. 1. 2760 Bertramfiraße 29 ichone 4-8-18, per fof. od., ipat. Räh. 1 r. B 18283 Bertramfiraße 22 ich. 4-8. Abbm. per 1. April 1912. Räh. Part. 2880 Richmanie 76 4 3 B. p. fof, ob. fp. gu berm. R. Walfmuhhirt. 17. 3169 Flarentaler Str. 3, 1, fd. 4-3, 23, b. Meistitraße 2 ichone 4-3, 23 bn. gu gu bm. R. b. Sausm. Bees, 3170 Richman 4 bodberrichaft. 4-3 int.

Aleititraße 4 bodderrichail. 4-3im... Wohnung auf 1. Armar, et. sofort zu derm. Nah. Bart. 3803
Aleititraße 8 4-3.-B. 1. Apr. 4022
Alingerfiraße 1 4-3.-B. 1. Apr. 4022
Alingerfiraße 1 4-3.-B. 1. Apr. 4022
Alingerfiraße 1 4-3.-B. 1. Apr. 4022
Alingerfiraße 2 4-3.-B. 1. Apr. 4022
Ananstraße 2, Ede Billippibergit., 1. 51., 4 Aim. mit Aubaör auf
lof. ob. poit. Aah 1 Et. 2. 3172
Abrelen-Ring 11. Weubau. ich. 4-3.Bohn. mit reichl. Jub. auf joiert
zu derm. Räch dorelbst. B 17613
Arelen-Ring 13. Reubau. 4-3timmers.
Bodhumgen. denglaße Ball. Gods
eleftr. D., reichl. Sudeh., auf sof.
ober ibat. Aah doselbst. B 176
Augemburgenlaß 1 moderne 4-8im. elefte. E., reichl. Jubeb., auf fof.
ober ivat. Näh. basedin. 3176
Luremburgplaß I moderne 4. Rin..
Bodnung, Socho. od. 1. Et. 3839
Martifitage 26, 2. Gt., 4. Jim., mit
Zubebör, auch für Geschäftszweste,
per fos. od. iväter zu verm. 3716
Mauritinsbraße 5, 2. St., schöne
4. Linemer. Vodnung mit Bod und
Rubebör per sosatung mit Bod und
Rubebör per sosatung
mit Bod und
Rubebör per sosatung
mit Bod.

Wisselsberg 18, 1. St., ift eine Wohn,
bestebend aus 4 Rim., Rücke n.,
Rubeb. aus 61, od., ip. su v. 2855
Wertisktr. 15 4 R. u. Rub., 1. St., v.
sos. od. sp. Räck. 1 St., IR.
Worthstraße 18, 2 r., Wohnurm von
4 R., 2 Wi., Sell. istorit. Anguseden von 4—8 Ukr. Räck. v.
Ge. Burgitt. 10 v. Fish. v.
Ge. Burgitt. 10 v. Fish. v.
Reinisktraße 64 4. Rim. Web.
Rervitraße 14 schone 4. Rim.—28. zu v.
Renvaltraße 14 schone 4. Rim.—28. zu v.
Renvaltraße 14 schone 4. Rim.—28. zu v.
Renvaltraße mit Wons n. God. istorit.

Neugasie 19 ich. Bohn., 4 Jim. Rude, mit Manf. u. Got, fofor Nach. Weinrejtaur. Jacobi. 318 Rifolasftrage 24, Conterrain, 4 3im. u. Rub. fot. ed. fpåt. zu bm. Ru bei tägl, bis 5 llbr. R. 8@t. 2013 Dranienitrafie 4, 2. St., 4-Zimmer. Bobn., Badezint., Rude, Speife-fammer u. jonjt. Zub., 5, 1, April 1912 zu b. R. Rirdgaffe 51, 8789 Philippsbergftr, 16 ich. Bart. Bobn. 4 Rim. u. Rub., rub. freie Lage, gu berm. Nab. 1 linfs. 2184 Bhilippsbergftraße 17/19, Bart., ich. 4-R.-Bohn, auf for, od fpater gu berm, Rah, 2. Gt. reches. 3185

Rbeingauer Str. 4 febone W. b. 4 3., Bad. 2 Belt. 1400., gum 1. Jan. preiste. an denne. Rah. daf. 1 r., ober bei Unthes, Bam. r. Rheingauer Str. 5, 2 r., Webrung bon 3 Zimmern nebit Jubch. per 1. 12. ob. ipäter zu bermieben. Rheingauer Strafe 13, 20b., 4 Rim

Mbeingauer Straße 13, Vob., 4 Jim.

u. Kiede, 3. Eisze, 3u berm. 4012
Rheinftr. 47 4 Jimmer u. Kücke per
1. Kannar zu bm. Kreis 550 Mf.
Kah Blumersladen bafelbft. 3020
Rbeinftraße 101 gr. 4 Jim. M. gr.
Tall. u. Jud. s. b. Was. 2 f. B22163
Ribberftraße 26 berrich. 4 Jim. Wohn.
mit Bed, Buff., Gas, eleftr. Lidz,
per fof zu bm. Käh S. 1 r. 3781
Rübesbeimer Straße 33, Pip. Wohn.
herrl. 4-Sim. Wohn, mit 3 Baff.
fof. od. halt zu berm. 3193
Ribbesbeimer Str. 40 4-R.-W. z. v.
Scharnburgftr. 22, freier Vlaß. obse

Smarnburfifer, 22, freier Blak, obne Sis. 4-8-28, 1. Et., fof. ob. spåt. Schelfelstraße 10, 8 L. fchöne 4-3/m., Nederlander 10, 8 L. fchön

Bart r. bei Greinmann. 2708
4 Jim. Bohnung, Frontipise, mrt Oansberwalt, auf gleich ob. später L. Zohannisberger Str 1, 8, 2729
4 Jim. Bohn, mit Leich ob. später, im 4, Stock, au bur. Näh. Moribstraße 21, i r. 3003
In rubigem best. Dause Bhilippsbergit 13, ist ber 1, St. 4 Jim. mit Letrasse, Kuche, Keller und Mans, nehlt Gortenberger, bolk au bermieben. Küche, Keller und Mans, nehlt Gortenberger, bolk au bermieben. Köcheres daselbst. Preis 650 Abs. Schone 4-Rimmer-Bohn, per fofort ob. fpat, im Breife von 600 Mf. gu bm. R. Boifer Gfe. 12 3304 5 Bimmer.

Abetheibüraße 37. Subf. 1. Et., 5. S.

u. Zub. zu bernn Adb. 2. 2867
Abetheibüraße 69. 1. Et., 6. S. m.

Erden ber sei. Adb. Vert. 2907
Abetheibüraße 88. Bart. berrichaft.

5. Zim. Wohnung. große Raume,
Beranda, Bud. el. Licht, Gartenbenut. der ist, ob. in. Su beidet.

b. 9-11 u. 3-5. Adb. Bart. F375
Abetlsausee 51. 3. Et., itt eine ichene

5. Zim. 28. der ist. ob. fiedt. 3408
Albrechtüraße 16. it den i. Etige.

beilebend aus 5. Austicht u. Zubehör, istart zu berm. Adberes
Anier-Friedr-Aling 56. B. F239
Albrechtür. 22, 1. ob. 2. Et., 5. Zim.,

nebit Aubehor, der sotort oder hadt.

3u beim. Adb. det 2. Et. 3670
A. S. Minglirde 9 id., berrich. B.C.,

S. B. m. Sub. 1. April. 3806
Bismardring 44, 1, id. 5.3. 23. fot.

od. lader zu dm. Rab. 3. 3478
(Br. Burgfreche 16, 3. ichone belle
luft. 5.3. B., m. Sub. 1. April. 3806
Bismardring 44, 1, id. 5.3. 23. fot.

od. lader zu dm. Rab. it für ict.

oder foor. Rab. Gelladen. 3804
Dambachtal 14. (variennous 1. Et.,

5. Simmer, Pallon, BarmidagierEinricht. Dad n. Subebb. per
fofort zu derm. Rah. C. Einst. 5. 3. 35.

mit gr. Ball. a. 1. April. 1612, 3806
Dobbeimer Etr. 40 derricheit, mod.

6. Zim. Bohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit, mod.

6. Zim. Bohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit. mod.

6. Zim. Bohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit. mod.

6. Zim. Bohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit. mod.

6. Zim. Bohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit. mod.

6. Zim. Sohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit. mod.

6. Zim. Sohn, 2. St., neit all. Zub.

Dobbeimer Etr. 40 derricheit. mod. Dotheimer Str. 40 berrichaftl. mod. 6.3tm. 2305m., 2. St., mir all. 3ub. b. 1. 3an. oc. 1. April. B 203tl.
Dotheimer Straße 105, 835b., mpb. 5.—6.8tm. 2380bmusa, mir reichlich. Rubebör fof. ob. io. bill. B 14046 (Emfer Straße 47, 18th. b. 21m., mit Bubebör, neu bergerichtet, iotarz zu bermieten. 3855
Frankenkr. 3, 2, 5.-3tm. 28., Chris. 2816n., cb. auch 4 ob. 3 Sim., per for. ob. fbairt. Rah. Batt. B 15350 beerstal, krans-Abit. Str. 6. berrich. geretal, wrang-Abi-Str. 6. herrich. D-Rim.-Bohn. Bob. Ball., cleftr. Licht u. reicht. Andeh., Godhart., au bermießen. Wah. 1. St. 8216 au dermielen. Rah. 1. St. 3216
Frang-Abt-Str. 12. Rerotol, Cocho., ichone 5. Jun. Wohn. Babesiumer, gedeckt. Balkon, Gas n. elekt. S., derotol. Bubeh, ioi. od. fist. Preise wert zu verm. Rah. Rerotol 10. Dochpart. (11—1 oder 3—5 Udr) oder Langaaffe 16. Bant. 3441
Friedrichier. 46, 1, febr ichöne 5.3. Soon., mod. ausgeit. Bad. elektr. Licht 21., reicht. Rebenrämmen, zu derm. Rah. der Rechtlicht 21., eder Architekt Fr. Long. Luifensten 28. 3810
Goethefter. 23, 1, Gt., 5-8. Sk mit r. Aud. der joi. od. ipaten. B 15302
Goetheftende 27 korrich. L. n. 3. Cs., 5 S., Balk., Bad., Jud. Rah. Bert. Dellimundurafie 14 5-3. D., nent ber. gericht, foi. od. ip., billig. 4002
Fellmundurafie 44 ilt der 1. Stod, bei fedend aus 5 Rummeton n. Jude. bei fedend aus 5 Rummeton n. Jude.

dellmunbirraße 44 ist der 1. Stod, bestedend aus 5 Jammeten u. Judedlofurt oder spater zu verm, Kah.
Kaiser-Kr.-King bb, Bart. F 246
Robannisberger Str. H. Beub., K.,
ich. 5-R.-Behn., Bab., istort. a866
Kaiser-Kriedrich-Ming 16, Barterra
5 Jimmer, mit reichtichem Zuhehdr.
Der iof. od. spater zu verm. 2851
Karlftraße 41, Ede Lugemburgierich. 5-Kim.-Wohn m. reich Auseit.
D. iof. od. sp. Kah. Massing. 2286
Klarentaler Str. 2, Ede a. d. Kinglirche, 1. Et., mod. 5-Kim.-Wohnjos. od. spat. Rah. B. r. B 14514

Binrie Or. H _fpat Pricht Eloi

Goethe Sub Berrns

gu

4-8im.-93. B 14618

8. 28chm. 912. 3824

d. 4-3im. f. ob. pat, nftr. F 578 3, 4-3im. coeffers, re-

Rob. 3613

mtt Sub., su berm. m. 3197

Bohnung

Sir. 102,

(600 92f) 3 r. 38ff 3 c. cl. nfc. 3200

2708

er fofort 650 Mf. 12 3204

5-Stin.-

8498 Frage,

3994

odpart.

Docht.

t. preistoial 10.

8441 ne 5-8. o, eleftr. men, au

Ballis Ballis Ballis Ballis

8. Ed.
h. Barri
seu herseu herseu hersubco,
be Subco,
france
franc

B 14614

9hr. 521. Ennggaffe 3 5-8im.-Wohn, neit med fit Bureauräume. 3887 Richelsberg 15, 1, 5 3, nebit 3ub., defiend für Argt, Labnargt uiw., der soson od. sparer. Rah, das, od., daberitad, Asbrechütraße 7, 3786

ber losori ob. ipaner. Aah, dai, ob. Saberstad, Albrechstraße 7. 3793

Woritstraße 17. 2. ar. 5. 3im. Bohn. mit Indehot fof. od. ipater. 3071

Woritstr. 44, 2. 5. 8. u. Auß. 3826

Gerstraße 43 ichöne große, im 1. St. deler. Statz, al. od. ipän. 3826

Berstraße 43 ichöne große, im 1. St. deleg., 5.8. 98., mit Bollon und Badelad. der fof. R. S. I. 3237

Ritblasstraße 24, Hodapart., 5. 3im., deidl. Außehor, fofort oder ipater au derm. Au besichtigen tägl. die 5. Uhr. Räh. 3. Stage.

Ritblasstraße 33, 1. St. 5. 3km. m. Rusden. auf gleich od. iphiber zu den Rah. Möden. der geden. S. 2. Mont., 2. 3890

Draniensir. 14 5 gr. Jun. Bedea. S. 2. Mont., 2. 3860. de jede. d

Rauentafer Str. 11, 1, gr. 5.8im. 28. Raberes 2 St. R20880 Abeingauer Strafte 2 berrich, 5.3int.

Abshaung mit allem Zubehör per L. 1. 1812 au bermieten. B20410 Abeingauer Str. 15 5.8. Wohn., gl. ab. 18ther zu bern. Ach Bett. r. u. Sofiniant Ember Str. 43. 3823 Abeinfraße 84 apei sch. 5.—6. Jim. Pohn. auf gleich ob. spärer. 3597 Abeinfraße 115, 4. Er. bollfrandig ausgebander Str. 5. gr. Am., Want., Was., el. Profe usto., aum 1. Samuar iur 800 Mt. zu berm. Mieinfiraße 117, Sommens., Berrsch. 5. Z. W. B., Mie zubehürten 24, Meesteite, 58, 58., mit Zubeh. auf 1. Abril au berm. Saulgasse 8, 2. Gt. 5. Sim. m. Rub. fol. od. spär. aus 1. L. clog. 5. Jim. Becht. auf 1. Abril au berm. Saulgasse 8, 2. Gt. 5. Sim. m. Rub. fol. od. spär. Am. a. ubm., evil. mit Zubeh. auf 1. Abril au berm. Saohn. auf Nan. au bm., evil. mit Buben. auf Nan. au bm., evil. mit Buben. aus 1. 1. clog. 5. Jim. Becht. auf 1. Maril au berm. Saohn. auf Nan. au bm., evil. mit Bur. u. Bagert Stab. B. I. B20128 Schenfenbursten. 26. B. J., ich. 5. S. M. n. Beg. auf 1. 4 1912 au bermieten. Rah. Bati. 3755 Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. n. Stab. Bati. 3755 Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. n. L. Rub. jof. ob. jp. Räß. 3. 3250 Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. s. Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. s. Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. s. Miller Rah. Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. s. Schlichterfraße 13, 1. ich. 5. S. M. s. Schlichterfraße 24, 1. S. Simmer. Bohn. Bild. Rubehör. 5. Sim. Schlichterfraße 24, 1. S. Simmer. Bohn. Bild. Rubehör. 5. S. M. s. Schlichterfraße 24, 1. S. Simmer. Bohn. Bild. Rubehör. 5. S. M. s. Schlichterfe 24, 1. S. Simmer. Bohn. Bild. Rubehör. 5. S. M. s. Schlichterfe 24, 1. S. Simmer. Bohn. Bild. Rubehör. 5. S. M. s. Schlichterfe 24, 1. S. Simmer. Bohn. Bild. Rubehör. 5. S. M. s. Schlichterfe 27, Sille Merbi. 5. Sim. Schlichterfe 28, 1. Schlichterfe 28, 1. Schlichterfe 29, 1. Schlichterfe 28, 1. Schlichterfe 29, 1. Sc

Abelbeisftraße 59, 1, 6 S. un Balf., Nücke Babes, Spf., 2 W., 2 R., auf 1. Abell ob. pater. Rab. bajelbie. Abelseibur, 86, 3, 6 R., Balf. Gas, Gelein. 1, 4 Wal. Sig., Rab. 3315 Ebelsis See 41 Wall. Gleber, 1. 4. Will. Sig. Sab. 3915 Ebotfsaffee 41 vollit. neu berg. 1. Gt., 6.—7 Zim., für fof. ober spar zu v. Biernabter Str. 11s, Socioert. 6.3. Bobnumg zu bermitten. Raberes Jost Schous Jilerti Bohnung zu bermiefen. Naberes Juft. Schaus, Bierft. Str. 11. 3023 Billa Bierstadter Str. 46, Hallest. d. Elefte., 6 R., 2 Balt., Bod. Gart. Br. Burgitraße 16, 3. Jahone belle Inf. 6-3. II., neht Jub., fof. oder später. Kas. Edladen. 3905

Später. Rah, Edleben. 3905

Su vermieten.
Briebrichürzse 48, 3, prochtb. 6-Rim.Wohn., mod. ausgeft. Bad. el. Licht
re., teichl. Rebeint. Rah. b. Saudmeister Saas, Sik. 2, ob. Architekt
fr. Bolk-Lang, Luifenstr. 23, 3811
Soethestr. 9, 2, berrec. 6-S.-B. mit.
Rub. sol. ob. ipat. Rah. Batt. 3825

Derrngartenstraße 5, 3, 6-N. Bohn.
utit teichl. Lubek. iof. ob. ipater
zu berm. Rah. 2 St. 326

Raberes Bart liuls. 2753.

Raifer-Briebrich Ring 61 hodbewich. 6.81m. Shohn. mit all. Konifort. Bentralbeid. Gas eleftr. Licht. per 1. April 20 bm. Rah. 3. r. 3886

Raifer-Briebrich-Ring 62, 3. Gioge. ichöne 6.2immer-Bohn. mit reichl. Rubehör 30 bermieten. Röheres dafelbit Part. linfs. 8267

Raifer-Briebrich-Ring 63, 2. Gt., hochbertich. Gim. Bohn. m. reichl. Rubehör. Bad. mit fompl. Einstehtung. Betanba, 2. Ballons. Bentralbeizung. Gos u. cleftr. Licht ufiv. for. ob. ipat. su berm. Raberes 3. Gtod. 3268

Raifer-Briebrich-Ring 64, 3. Cioge. Sentralbeizung. Gos u. cleftr. Licht ufiv. for. ob. ipat. su berm. Raberes 3. Gtod. 3268

Raifer-Briebrich-Ring 64, 3. Cioge. 6. Simmer und reichl. Aubehör für jot. ob. ipater. Räb. Batl. 3269

Raifer-Briebet-Ring 74, Del Cioge. 6. Simmer und reichl. Aubehör out jot. ob. ipater zu berm. 3668

Langagie 14, Ede Gehüßenhöffraße. Ginter Roil-Gradium 55, 2. 3270

Langagie 14, Ede Gehüßenhöffraße. Subfecte. 2. oder 3. Cioge. 6 und 201. ob. fürer zu berm. 3668

Langagie 14, Ede Gehüßenhöffraße. Subfecte. 2. oder 3. Cioge. 6 und 201. ob. fürer zu berm. 3668

Langagie 14, Ede Gehüßenhöffraße. Subfecte. 2. oder 3. Cioge. 6 und 201. ob. für zu berm. 201. ob. subfecte. 2. oder 3. Cioge. 6 und 201. p. 1. April. cb. tr. Röh. Lob. Luffenhraße 24 G. Sim. Bohn, eien. ber Reubers Laperingeldatt. 3272

Meinkraße 18, 1. Gt. 6 3immer, Kude. Subehör, per for zu berm. 201. ober ibaier. Möh. 1. Gt. 188. 3278

Ritsladiung et 21, 1. Ct. 6 3immer, Roberes 2. Cioge. 3529

Rheinkraße 11b, 1. Et., 5 gt. vors mehme Min. Subehör per 1. Januar ober trüber au berm. Reiberricht. 201. Subför per 1. Januar ober trüber au berm. Reiberricht. 201. Subför per 2. Januar ober trüber au berm. Reiberricht. 201. Subför per 3. Schalling febrie ober einft. Sub. Ban. Bohnung, teichlich. 31b. Gerifferinge 3. gernbunge 6-3. Sohnung, mit 3 Ballons, aver. Manler-Briebrich-Sing d. Reift. 201. Der Raifer-Briebrich-Sing d. Reift. 201. Suber 20

Taunnstraße 22, 3, berrichoftl. 6. Rint. Pobn. ab 1. Jan. 31 bern. Bad. Bolfon, Erfer. reicht. Beis gelaß, eleftr. 11. Gaslicht. Ash. Taunustraße 22, V. Konfor. 3817 Stonfor, 3517

Taurusfiraje 22, 1. Cicae, 6 Jin., fotoir 2. Cicae, 4 Junner-Bohr, beit Zubehör auf 1. April au bermeien. Räberes Taumusitt, 34, Konditorei. Bebergaffe 11, 2 ob. 3 St., 6 Stat.

nebit Zubek, der jof, zu bermielen Rüheres bei S. Denost. 3277 Biclandirafie 20, 2. St., elsg. 6. reid, 7-Kim. Blohn, mit reicht. Auf der jof, od. ipat, bill, zu dm. Räh ber fof, od. ipat, dill, zu dm. Räh Withelinstraße 16 eine Wohn, 6 & ... u. Subeb., 6th. 1 St., fof. ob. ibat. su bern. Näh. im Laben. 3279

7 Bimmer.

Bahnhofftraße 3, 2. Stod, ift die Podnung, bestebend aus 7 zim., Rücke, Bad u. Zubebör, Gos und elestr. Licht, per jos od. jadi. zu verm. Anguicken idgirch von 11 dis 12 u. 3 dis d Udr. Näheres zu ertragen beim Hausbesicher-Verein, Luisenitrage 10. 4038 Gr. Burgiraje 16, 3, icone belle

Tuft. To B. 28., nebit Bub., fot. ober fpater. Mah. Edinben. 3097 später. Rah. Edloben. 3097
Dambachtal 20, Etogenvilla, 7 Sim., retchl. Arbeider, gum I. April zu berm. Rah. bof. Sociopari. 2837
Friedrichstraße 37 7 Sim., Kicke. Ranf., Keller, im 2. Stock, per for ober später zu bermiesen. 3281
Kaifer-Friedrich Ring 34. Barterre, schooze 7-8-Woode, per for ob. spit. zu bermiesen. Ach dasselft. 3283
Kutter-Friedrich Ring 38 1 v. 2 Ge.

au bermieten. Nah. bafelbit. 3283
Knifer Kriedt. Ring 38, 1. u. 2. Gi., is eine große eieg. 7-31m. Bohn. mit reicht. Zudeh. der fos. od. fröt 31e bermieten. Nah 2. Gtoge oder Adolfsalles 28, 3.
Zannusfürge 52, 4. Gtoge, 7. Kim., Kidse, Bad, mit Barmivasserheig, u. Beriorgung, eieftr. Berionensulfgug, Bachumreiniger u. Rub., für iofest oder später zu berm. Rüberes Baubureau Glifffrage 5. Telephon 6633.

Beleichen (GER Seas Bilbelmürnhe 15 7 Ihm, mit reicht, Rubehör, Räh Banburean 3284

8 Bimmer und mehr.

Silfa Bierhabter Str. 9 aum 1. April
1912 bodibourideritt. Mohaming von
8 Nimmern, großer Diele, 4 Belf.,
Garbenbenuhung. rends. Rubebär,
Seitenbeit. Röbren für Bacuum,
offes der Neugert entippschand. an
venn Köh. dafelbit 1. Wilka. 4021
Ge. Burgbraße 16, 3. ichöne große
sit d. d. belle luftige 8-8. 28. ebent, auch
14 Sim., nebst reicht, Aud., jof. ob.
ipater. Röb. Edladen. 3996
Kriedrichittaße 45, 3. S. Sim., Mohn.,
belle ober
isofort zu berm. Röb. Laben. 3887
Raifer Friedrich Ming 39, 2 St., bodberrichift. Tooln, don 9 Kimmern,
dar. großer Specifeianl, Kentralbellang. Lift u. reicht Aubebör,
per fot. od. frät. zu berm. Röb.
Kriedricher, Ming 52, Bart. I. 3840
Riedgang. 29 in Sommer. Mohn.
ibet aus.
iteft
3811
mit
3825
Januasitraße 55, 8, Gt., 8 Rimmer,
Bod. Bift uitv., der jof. 3n berm.
Röb. beim Lausmeiher. 8419

Raifer-Friedrich-Ring 25, 3. Gtage, herrichaftl. 6. Jim. 28, mit reigil. Rub. per 1, 1, 0, 1, 4, 1912 stu du. Raheres Faret liufs. 2753.
Raifer-Friedrich Ring 61 hochderrich. Gegint-Briedrich Ring 61 hochderrich. Hentrafdez, Gas eleftr. Licht, per 1, April 20 dm. Nah. 3. r. 3884.
Raifer-Friedrich-Ring 62, 3. Gtage, fedore 6. Zimmer-Bodu, mit reicht. Rubehor au dermieten. Räderes

gaben und Gefchäfteranne.

Abelheibstr. 64 Lagerr. u. Rell. 3288 Abolfsallee 57, Sout., 3 ichone Bur.-Raume, auch als 2-3im. Bohnung benutbar, auf gleich oder spät. zu berm. Räh. nebenan, Baubur, 3701 Laben, Abelstraße. 7 Laben Aboliftraße 7 gu vermieten Raberes Stb. 3 St. 3288

Laben Abolificate 7 zu vermieten Räberes Sib. 3 St. 3289 Bahnhofftrafie 3, Laben, in welchem gutachendes Schofolodongeschäft be-irieben wird, wit Keller per fo-fort zu vermieten. Besichtigung zu jeder Zeit. Nöh, beim Haus-bender Berein, Luisenfit, 19. 4040 Bertramstr. 20 Wift, od. L. Bif042 Bertramstrafie 22, Bart, gerämmige belle Weefhatte zu vernzeien. 4023 Bismardring 19 Laden, ebent, mit S.J.-Bohn, Beinfeller, Schwent-trams uiw ver soi, od. iv. zu bm. Raberes 1 St. rechts. 2645 Bismardr. 32 Lad. m. Lads. Bib307 Bismardring 37 ichoner Edloden m. Bohnung u. Legertraumen, oder

Bohnung u. Lagerräumen, oder ouds ohne Sub. j. N. 2. Ct. B1415; Blüderftraße 27 Loden od. Werfit mit jehr groß. Lagerraum per ich R. Soperfied, Morechift, 7, 403 R. Soberfied, Abrechtftt. 7, 403 Doubleimer Str. 61, Mib. B., Werffi Dotheimer Sir, 105 Berfifditen

Bagerraume, gans ober geteilt. Dobieimer Str. 123 schon, geräum, Roum od, Werfit, met 2 Aufahrt, ca. 400 am, auf sof. od. sp. Bib311 Elemorenstraße 7 Laden mit Wohn, au berm. Ras, Ar. b. 8293 Elfviller Str. 12 belle Werlis. 3801 Erbacher Str. 7, 1, West. v. 2, 180. Frankenstraße 19 Laden mit 2-Kim. Wodnung, Lagerraum. B21144 Dobheimer Str. 123 fcon.

Frankenstraße 19 Loben mit 2. Alm. Abdung Lagerraum. B21144 Friedrichtense 29. Bart., 3 Jim. als Burcau, jof. od. spät., ed. mit noch 2 Jian. u. Küche, zu dan. Räderes Bierhadter Straße 9. 2827 Friedrichter. 44 Logert., ca. 48 Cm., ed. cuch 98 Cm., der fof. od. spät. au B. A. dei Heint, Jung. 3294 Friedrichtense 55, Od. B., H. Werfft. Oldbenitraße 16 per falgett große belle Wöbenftraße 16 per fofort große belle Aberfitati zu bermieten. B 15312 Sutlgarter Str. 3 Werfft., Logert, u

Reller gu bin. Rath, bajelbit. 1829. Selenenftr. 22 ich. Wertit. ob. Lag. Delenenftrafe 27 Raben mit Sim. Lagerraum gu b. Roh b. Frif. u. Emier Str. 48, Boffmann. 3426

Emice Sir. 48, Soffmann. 3428
Selenenfirase 25, 1, große belle Geistätischinne und borbond, eleffer,
Knaft, seither Bruderei, mie ober
obne Loben, auf 1. April 1912,
zu bermoeden, 4018
Gellmunder, 49 ich. Bad, m. 1 Kim.
u. Kiede u. gr. Mani., für iedes
Geich, past., ret for, od. spat. Rad.
Berdstraße 47, Suvenu. B 20312
Serberite, 1 Lad., zu b. R. 1, Et. 3802
Serberfraße 21 Loden mit Lodenzinner, im iches Geschäft passend,
für 200 302, per 1. Jens. zu berm.
etend auch Mohnteng. Was, bafcheit
bei Frau Bahreim. 4019
Sermannstraße 15 Werfft, u. Logert.
Oermannstraße 15 Werfft, u. Logert. Derrugartenfrage 19 Bertfit. 2008 Jahuftrage 17 find 2 Bart Raume

im Sib., feivie e at. Sout. Lager raum für 30 Mf. per Mon, fofort Nab. bei Blumer, Whh. 1. 3786 Aarlftraße 22, Ede Abelbeiditraße, Baben m. Rebenraum, mit ober ohne Wohnung per iof, ob. ipat, Nah bei Leuis Hofmann. 3300

Rah, bei Louis Doftsam. 3300 Labukrahe 4 Laden mit 2-Zimmer-Ababuang auf fofori billig au vin. Dellmundstraße 48. Laden. 3060

Langgaffe 21, im "Tapblatt "Hand", ift ein schoner Laden (42 gm) mis Guifel (42 gm) fofort ober später preik mittelig zu bermieten. Ralbres im Tagblatt "Kontor, Schalterhalle rechts.

rechis.

Lerefeb-Ming 4 Bodfitube u. Bodraum per josorf zu vermieten. Räh.
Bart. r., der Wed.

Lugemburgstr. 7 schone Wertst. 1882 Martifraße 14, 1. Et. sind die Geichäftsräume der Fa. R. Baer.

Tuckversandgeschaft, 62 am groß.
p. 1. April anderte zu verm. Näh.
im Edladen d. B. Omint. 4014

Laden Mengera. 18 iof. b. 3. van. Adh.
in Komb. Rugemburgspraße 6. 2.

Mariskr. 23, B., Werfst, ob. Logerr.

Roriskrade 28 av. Nämmlickseiten.

Maristr, 23. B., Berry, od. Logerr.
Moristrate 28 ar. Naumlickfeiten,
pail, für Engross-Geichäft, 1 Lad.,
2 Jim. für Bureaustv. aerignet,
1 Lagerballe mit Soufol, 1 Keffer,
ca. 210 Omtr. geoff, mit Arafisaufsug, 1 Stat für 1 Pferd, mit
Sens u. Daferboden, per 1. Can,
1912 zu bur. Nah. 1. Siod. 2020.

Moriofraße 44 Loben, evt. mit 28., auf gl. ob. ibet. zu beum. 3306
Nerofte. 29 Lad. m. W. eb. m. Berg.

ver l. 1. 12 au bin. Nah. 1. 4007
Rettelbedite. 15 ind gr. Werfit. zu
bin. R. daf. b. Gg. Schafer. F240
Mauentaler Str. 7 Loben zu berm.
Nanentaler Str. 14 Loben dill. 4023
Rheinfraße 29 if eine feit Jahren
mit besiem Erfolg betriebene Siehbierhalle als bolde oder als Labenlofal zu berm. Nah. beim dansbeilder Berein. Linferstr. 19. 4041
Mheinfraße 30 gr. Soutervain-Raum

Römerberg 23 Laben mit Labenzim., event. mit Wohming, sofort zu v. Räh. bei Adolf Tröfter, Kellerstraße 18, Bert. Zel. 3672. 3660 Römerberg 23 große belle Vertftatt, auch für Auto-Warage geeignet, mit ober ohne Rohnung sofort zu verm. Näh, bei Adolf Tröfter, Kellerstraße 18, Zel. 9672, 3548 Römerberg 24, Loden mit oder ohne Mohn. bullig. Röh, 1 1. 3311 Romstraße 20 ich. Durcan u. Lagerräume, ca. 240 Omtr., evt. auch als Bertstatte, gang oder get. B21578

Scharnborfestrafie 17 fcbone 28ert-ftatte für Schreinerei. B 19205 Scheffelftrafie 1 find 2-3 icone belle Souterrain-Raume für Bur., Loger ob. Wohnung zu berm. 3744 Schierft. Str. 9 Werfit. m. Bur. 3760 Schierfteiner Str. 11 Laben, mit ob. obme Wohn, ber joi, ju bm. 3850 Schierftein. Str. 11 Berbitatte. 3314

Schierft. Str. 13, B., ich. Bureau ob.
Logerraum per joi. zu bm. 3671
Renbau Schiersteiner Straße 23
arose Werkstatte u. Logerraume,
jur alle Berufsappene gereinnet, p.,
lat. al. baller zu bern Weberes. fof. ob. fpater zu berm. Raberes baielbit ober Emfer Strafe 50. 2 bei R. Auer. 2840 Schwalbacher Straße 2 1 gr. Bart.

raum f. Bur. od. Rag. fof. 33fd. Schwalbacher Straße 33 ift d. Rig. Loden mit od. obne Wohn, fofort od. spat. zu b. A. d. Schramm, 4027 Edmafbacher Str. 41 ich felle Mert. itaite, eb. ale Logert, au b. 3810

Schwalbacher Str., Ede Michelsberg bei Göttel, Loden ut. a. a. v. v. 2820 Stiftüruße Laben mit Wohn, su bm. Köberes M., Burgiraje 3. 4015 Balramir. 31, bei Schundt, Boden mid Wohn, hovort zu verm. B 92136 Weitftraße 8 gr. belle Werfit. 3318 Weitenbüruße 8 fl. Werfitatt. B21187

Westenbstruße 8 fl. Wersstatt. B21187 Westenbstraße 15 Schoolerwersstätze 5 Wet breit, 10 Wet. lang. B12887 Westenbstr. 40 ar. beller Laben mich 3-3. W. and für Engros-Geich, ist zu berm. Wäh. Part. T. 3751 Westenbstr. 20 ich. 5. Lagerräume, ebst. als Wersstäten ob. Burcans ist od. spät. zu bermielen. Wäh das, das Gesch. 2. G., b. Kiefer. 2021 Bietenring 5 Laben, sür Wesperingstehring 5 Laben, sür Wesperingsprichet, für irdes Geschaft parsens, ebenkuell mit hausber-

eingerichtet, für jedes Gemein parfeno, ebenfeuell mit Sausber, tvallung, zu bermiefen. 339: Gin Bart. Raum, 52 am groß, buch ale Bureau geeignet, gu bermieten Raberes Babnbofftrafe 5, 1.

Große Werftatt m. Aemise u. eleftr. Anicht, fowie ich. I. I. M., 1. Er., p. 1. Apr. R. Frankenftr. 7, Fart. Glesh, Bureauraumlichteiten u. Berf.

ftätten preistvert au bern. Nöh. Genver, Göbenftr. 18, Hoden, 2508 Laben mit Lolin Mobn. ist, au v. Röheres Göbenftrofe 22. B 23001 Bureau-Mäume, Sentrolbeig, Näbe Babeibof, Kastrar, Ring 78, 3, 3323 In unmittelbarer Rabe b. Lausgaffe arober Laben billig zu bermieten. Guitab Erfel, Langpaffe 17. 3824 Laben mit Labenstumer sofort an

vermieten Beroftraße 31. 3322 Laben, worin fic auhged. Butter in Gier-Geschäft befindet, auf 1. Jan zu berm. Räheres Abermasse Strafe 20, Barieres linfa B22487 Lagereaume gu b. Midvelsberg, Ede Schwald. Str., bei Gottel. 2819 Berfaufshandben, Ede Melletafer., gu bur. Raft, bei Meinede. 3739

Willen und Banfer.

Steine Bills, Gigenheim, zu bermiet. oder zu berfaufen. Raberes im Land. Berlag. 4042 Ge

Wohnungen ohne Bimmer-Amaabe.

Blücherstraße 17 Wohnung m. Stall, n. Remite zu bermieten. Näheres Brüchenstr. 42. Bormonnt. B 15819 Bilowstr. 3 hübsche freundl. B. 28. jof. od. spät. zu v. Näh 1. Et. r. Dambachtal 36 Manf. Wohnung am rub. Nieter. Räß 1. St. 3829 Dobbetmer Strafe 16 Bobnung mit Stallung for, ob. fpat, g. bm. 2803 Aeroftraße 4 eine neu bergerimier Raniard Wohn zu berm. Sah i Frau Birth, Tounusftraße 9, 1 ! Rifolasstraße 33 fl. Wohn, zu berm Rah benn Handmeister. 383 Ribertraße 37 ich. Declay, gleich eb

Schulberg 11 einige Mani. Wohn, au berm. Näheres 1 St. r. 8690 Winteler Str. 6 Loche., 20 Nr. 2813

Möblierte Bimmer, Manfarden etc.

Mblerftraße 10 mobil. Mannfarde 3. d.
Ablerftraße 10 mobil. Mannfarde 3. d.
Alberechtstr. 6. 1. eleg. m. 28. n. Schla.
Alberechtstr. 6. 1. eleg. m. 28. n. Schla.
Albrechtstr. 15. 3. 3. iv. m. d. Perst.
Albrechtstr. 15. 3. 3. iv. m. d. Perst.
Albrechtstr. 39. 1. ewhach mobil. Min.
Arnbistraße 8. Bart. r. eleg. mobil.
Abohns u. Schlargininger met jeper.
Genegang. Politon, Edd. auf. amblestraßen, prosedurt au dermielen.
Bahnhofitraße 6. Och 2. Gifert, ein indöres mobil. Minmer au derm.
Bertramstraße 15. 3. L. frb. m. 3. b.
Bismardring 35 ich. mobil. Docky. R.
Bismardring 42. 2 L. ich. mb. fep. 3.
Bleichstraße 43. 2. ichon m. Jim. bill.

Dobheimer Str. 31, 8 1. fm. g. mob! Bimmer mit und ohne B. Totheimer Str. 46, 1 L. 28. od. 1 gimmer an einen beff, Serri, Drubenftraße 8, 2 I., ich. m. 3, (17), Fautbrunnenftr. 6, 1, ichon m. Mid. Faulbrunnenftr. 6, 1, ichon m Mfd. Friedrichtr. 12, & r. a. m. jed. R. Briedrichtr. 41 2 jed. S. 1 n. 2 g. Rriedrichtr. 50, 3 r. m. Me. 1 2 g. Rriedrichtr. 53, 2 l. m. Re. 1 2 g. Godenstraße 13, 2 l. m. 3 m. o. o. S. Godenstraße 13, 2 l. m. g. m. o. o. S. Godenstraße 13, 2 l. m. g. m. o. o. S. Godenstraße 1, 1 St. model Mani. Godenstr. 23, 3 ld. bab. m. W. 2 g. Godenstraße 6, 1, for kind model. S. Gradenstraße 6, 1, for kind model. S. Gradenstr. 24, Mtb. 1 r., model. S. Gelenenstr. 24, Mtb. 1 r., model. S. Gelenenstr. 24, Mtb. 1 r., model. S. Gelenenstr. 27, S. 5, tch. Schlattl. 5, Gelmundbir. 27, S. 5, tch. Schlattl. 5, Gerberftraße 1, 1 l. ichon mödel. Sim

Selementit. 31. 2. tedl. m. 8., 1—228. Selementit. 27, S. 3. ich Schlaftt. I. Seebertrade 1. 1 L. ichön möbl. Itm. Serbertrade 1. 1 L. ichön möbl. Itm. Serbertrade 1. 1 L. ichön möbl. Itm. Sermannitrade 1. Mani. mit Bett. Sermannitrade 28. 2 L. erh. Gleich. Fraulein aut möbl. 8. mit Pent. in. Vädiche 63 Ab. der Men. Abnit. 13. 8., aut möbl. dab. Mi. Jahnit. 17, 8., ich ich möbl. 3. bill. Jahnit. 17, 8., ich ich möbl. 3. bill. Jahnit. 26, 1. ich m. 8. m. M. 20 M. Jahnitrade 29, 3. eleg. m. Sim. irei. Rahnitrade 36 m. Mid. 9 Mt. M. B. Jahnitrade 36 m. Mid. 9 Mt. M. B. Sahnitrade 36 m. Mid. 9 Mt. M. B. Sahnitrade 18, 2. ein gut m. Bun., mit ied. Gingand. 80 dermieten. Karlitrade 18, 2. a.m. m. ied. B., b. Karlitrade 18, 2. a.m. m. ied. B., b. Karlitrade 37, 1 L. ich möbl. Sim. Garlitrade 7, 2. moblicates Rimmer. Rirchgaffe 7, 2. moblicates Rimmer. Rirchgaffe 22, 3. fieldet Mileinmieter eleg. möbl. Donn. und Gallaistm. Langaffe 17, 2. feodom und Gallaistm.

eleg möbl. Biodin. und Schlafzim.
Lanagafie 17. 2. ferdin möbl. Min.
mit eder eine Benfion zu berm.
Aufenflege 43. 2. gut möbl. Rim.
Mauergafie 8. 1 l., möbl. Mant. bin.
Marinftraße 12. 1 len Jin. 1. Dez Morinftraße 13. 3 l., möbl. R. zu vin.
Vorinftraße 16. 1, möbl. R. zu vin.
Morinftraße 16. 1, möbl. Rim.
Morinftr. 25, 3. g. ut. 3., ut. 0. 0. R.
Millerftr. 9. Part. möbl. id. Rim.
Rerstraße 25, 1, möbl. Rim., mit ob.
ohne Benfion zu vermieten.

Reroftrade 25, 1, möbl. Rim., mit ob.
obne Benfion zu vermieten.
Acroftrade 42, 1 l., brigh. möbl. Dif.
Rrugasse 13, 3, gut möbl. Rim. zu bin
Reugasse 24, 3, Ede Wartsitr., in. 3.
Rissladitrade 8, 2, möbl. Rim., mit
oder obne Bension zu vermieten.
Oranienstr. 4, B., gut möbl. Rim.
Oranienstr. 6, 2 r., gut möbl. Rim.
m. Schreibtisch sof. zu vermieten.
Oranienstraße 8, dif. 31 vermieten.
Oranienstraße 8, dif. B., Edifast.
Oranienstraße 21 mibl. Jun. für
zwi in. Wodern zu verm.

Oranientiraße 21 mid. 3m. für god in. V vollar gu bernn.
Oranientir. 22, f c. ich möd. 8im.
Oranientir. 27, g c. Schmid. cim sec. u. cin fe wode. Nimbers zu berm.
Oranientiraße 34, K., i a. a auf m. Rim. an ben, gedien. Weier aben.
Rheinfraße 63 möblsertes Schlaftund Bodreitenke 63 möblsertes Schlaftund Bodreiteiten.
Rheinfraße 63 möblsertes Schlaftund Bodreiteiten.
Rheinfraße 63 möblsertes Schlaftund Bodreiteiten.
Riehlfraße 12, 3 L., möbl. Kimmer.
Riehlfraße 25, 3 r., or. auf m. Sim., mit Schreiblich, gleich ob später.
Röderfir 11, 2 L., fo. möbl. Bruter.
Röderfir 11, 2 L., fo. möbl. Bruter.
Röderfiraße 23, 3 r., jd. möbl. Brut.
Schniftenße 35, 3 r., jd. möbl. Brut.
Schniftenße 32 mehr. m. beigh. 3 bell.
Schniftenße 9 i. ich. or. beign. mid. 201.
Ochulberg 9 i. ich. or. beign. mid. 201.
Schniftenge 15. 6ith 2 l. midl. 3 bill.
Schniftenge 15. 6ith 2 l. midl. 3 bill.

Schwalbacher Strafe 12 B m. 2., 2.50 Schwalbacher Strafe 12 B m. 3., 2.50.
Schwalbacher Str. 19, 3 fch. m. f. S.
Schwalbacher Str. 20, 1, m. 54b. Aff.
Schwalbacher Str. 23, 1, m. 54b. Aff.
Schwalbacher Str. 23, 1, m. 54b. Aff.
Schwalbacher 4, 3 f. middl. Jim. bid.
Scerobenfrafe 15, 3 r. m. 8, gu n.
Steingasse 12, 8, f. middl. Simmert.
Stiftstrafe 2, 8, sebr a middl. Simmert in 2 Berten (Sonnensicie)
mit und odne Bension zu berm,
tevor. Einerme infore zu berm,
tevor. Einerme inforer zu berm,
Zaurusftrafe 19, 3, gut midt. Simt,
tevor. Einerme inforer zu berm,
Zaurusftrafe 1, 5, 4, derres ich m. 8.

Taunusstraße 19, 8, gut mott. Im.
tever Gireuns, ierert zu verm.
Taurusstraße 77. Och . er. Rann.
Taurusstraße 77. Och . er. Rann.
Taurusstraße 77. Och . er. Rann.
Taurusstraße 8, 1, fcb. m. Bed.
Taurusstraße 8, 1, fcb. m. Bod. buf.
Balramstraße 8, 1, fcb. m. Bod. buf.
Bedramstraße 12 hetab. m. God. 8.
Debergaße 23, 3, fcb. m. jed. 3, bifl.
Bedergaße 23, 3, fcb. m. jed. 3, bifl.
Bedrinstraße 17, B. mod. Rim. 3, bm.
Psellinstraße 17, B. mod. Rim. 3, bm.
Psellinstraße 21 mod. Rim. 3, bm.
Psellinstraße 28 g fcb. m. 8, ber ist.
Börthfraße 28, 2 verner, fein mol.
Jim. m. Godrefbirch, Sab., febr b.
Börthfraße 24 g treundt, möblecrie
beisbare Maniarde zu berm.
Botffraße 27, 3 r. mod. Mid. zu b.
Bimmermannkr. 6, d. S. 1, mb. A.
Ein möbl. Sim. ouf tof. zu berm.
Nöberes Abelbeibitr. 21, Gth. 3 L.
Schön möbl. Krantfuße 3, m. b. Nobe
bes Ranj. Fr. M., m. Frühlt. 16 Bl.f.
ju bm. Nad. m. Zeopt. Sech. Qu
Teere Zinnmer und Maniarden etc.

Leeve Bimmer und Manfarden etc.

Rettelbedfir. 15 ind gr. Werfit. an bun. N. daf. b. Gg. Schafer. F240
Menentaler Str. 7 Loden zu bern.
Mauentaler Str. 14 Loden dill. 4025
Meinftraße 29 ili eine feit Achren mit destem Eichdief zu derm. Laft beim Halbert Band.
Iofal zu derm. Laft. dans dans
desten Gauentaler Band.
Micherbraße 30 gr. Soutervain-Raum
für Flasdemdierfandt., Tüncherwerfischt u. dergl. geeignet, für
Aber Allerderfir. 15 ind m. Dien.
Micherbraße 15, 3 L, fed. m. Jim. dien.
Micherbraße 29 ili eine feit Achren
mit destem Eriolg betriebene Sichdiefliche als dolde oder als Laben.
Micherbraße 14, 2 L, ich mb. tep. A
Micherbraße 34 gr. beigd Want.
Micherbraße 35 gr. m. M. m. Jim. bill.
Micherbraße 35 gr. m. W. m. Jim. bill.
Micherbraße 40, B. Want.
Micherbraße 40, B. Micherbraße 40, B. Want.
Micherbraße 40, B. Micherbraße 40

Morgen-Musgabe, 2. Blatt. Donbeimer Str. 39, 1, 1 of. 2 Fips. Erbacher Strafe 9 beigb. Momfarbe. Erbacher Strafe 9 brigt, Mamfarde, Jaulbrunnentrabe 11 1 ober gwei Bonf, au berm. Ran. 1 St.

Belbftr, 19 Icered Zimmer gu berm. Brantenfir, 5 feeres beigt. Dadwin Brantenfir, 5 leeres beisb. Dadwin Brantenftr. 23 L. Manf. 3im. gleich. grantenftrage 24 Mani. an eing. B. ober sum Möbeleinftell, gu bern. Bartingftraße 5, 1 t., feb. leer. Bim. Deienengrage 5 1 froundl. Bimmer anfarcon su berni

Defimunbite. 8 I. Manfarbe zu verm. Desimunbite. 17 L. M. a. e. B. A. B. I. Oellmunbite. 31 find 3 deigh. I. 206., Gira. a. c. d., a. tum. Rab. B. 1 L. Derberftraße 2. G. B. L. 3. R. B. 2. Arrmanurrase 15 ichone und figlings permanuitrage 16, 1 L. gr. 3. au v. 3abnitrage 10, 2, gwei große belle feere Simmet au bermieten.

Jahnitrane 10 1 gr. Monf. ju berm. Nahnftr, 46 1 I. Bart. Sim. za berm. So-Krtebridi-Mina 2 Mant. zu berm. Riedgaffe 13, 1 L, fd. L 22. an r. P Abeneritrage & 1919. Nim., Dei Seel. Lebrfte, 14 fubl. bob. 201.-8., Abeich.

Langgaffe 9 3 freundliche Sins. im Borthfir. 24, 1, 2 icone leere Sim. Gerbenbau per joiort zu bernt. ebt. mit Beb. u. Mobel, fot. o. ip. Martifer, 21 Dopp. 201, a. erns. Berf. Burtftraße 27, 8 r., leeres Sin. zu b. Marffitt, 21 Dopp. 201. c. crns. Beri Rab. Rester-Friedr. Ring 25, B. Mas Marciegerenderstein 25. gen. fam. fof. ob. fpåt. Nab. boj. bei Schönfeld. Marfiftraße 25, 1. helle op. Mani. fr. Mickelsberg 13, 2. leeres Sim. zu v. Moriskraße 14 Mani. s. Möbelebrit.

Bhilipsbergitrase 53 1 leeres Jim. auf jot. zu berm. Näh. das Bart. Abeilifrase 197 2 Mans. z. Nöbel.E. Riehlstraße 10 schone Maniarde zu berm eien. 8 W. monuestoch. Rosnstr. 14 fedl. L. B. s. l. Des. A. B. Schierkeiner Str. 19 gr. beigd. Moni. Schunk. Str. 23, 3 r., fodl. Mfd. b. Sebankraße 8 jahone Maniarde zu v. Sebankraße 8 jahone Maniarde zu v. Sebankraße. Sebanitra e 8 ignone Maniarde au d.
Sebanitra 11 ein Simmer nebit II.
Rebentaum infort od fråt au berm.
Beltamitr. 11 leere beigd. Mani.
Beilitraße 7, 4, beigd. 8, W 3 Mt.
Beilitraße 7, 4, beigd. 8, W 3 Mt.
Beilitraße 10 ichon Simmer. Sib. 2,
ber 1. Wob. au berm. Rab. Bart.
Deilitraße 18 eine Mani. im Bob.,
2 Simmer im Sestenbau au ben.
Beltrißtr. 21 ber. Simmer au berm. Beftripfir, 21 leer, Bemmer au berm. Weftenbitrage 19, B. 2 L. I. S., 5 207. Bortfir. 7, B. leeres Manf. 8. bill.

Bemifen, Stallungen etc.

Blücherftraße 17 Stoffung u. Remife mit od, obne Wohnung, a. b. Rah Blücherftr. 42, b. Doumann, B15820 Olinherfit. 42, b. Dormann, Bib320 Dabbeimer Straffe 61 prima Wein-ieller m. Aufg. 260 Can. gr., gang überbaut, fofort ober fp. Bib321 Dubbeimer Straffe 63 Lagerfeller b. 90 Omir. sofort zu betm. B21728 Elbiller Str. 1 gr. Bier. o. Lagerf. Belbirasse 13 Stallung zu n. 2682 Derberftraße 6, Sall für 1 Pferd auf lofort ober hater. Näheres bei Breiffer, Sincerh.

auf worst oder hatter. Raheres bei Bietifer, Sinterh.

Rietifer, Sinterh.

Rietifer, Sinterh.

Rietifiraße 10 Weinfeller mit Eng.

Schwenkommt iof, zu berm. 4003

Lehrfir, 33 jch. Bell. f. Bag. o. Werfff.

Rathringer Str. 31 jch. Weinf. 3332

Luisenke, 37 Bierfeller mit Stallung

1. Bureens zu bermieden. 4043

Marithr. 23 bell. Flaichenbierfell. 3334

Richlüraße 10 Raume für Garage 2.

Wiserfr. 20 Stall. m. 86%, for 3655 Roonftrafe 11 Stallung gu vermieten

Scharnharftfer. 34 Stall. m. Wohn. Schwalbacher Str. 23, 1, pr. Weinet. ich. Bureau, mit Padroum, billig. Sebanplan 3, 1 r., großer Hoffeller. R 100000 Bellribftrage 21 Stallung für 4-

Bierde an bermieten. 3464 Belleibftr. 21 Stall f. 2-4 Bferde. Zimmermannftr. 3 Stall. Wagenr. Schöner Beinfeller für 40—40 Stüd (ebentuell mit Wohnung) zu verm. Rab. Blückerstraße 42. B 15323

Schöner Beinfeller mit Badraum, est. Bureau u. Bobnung. Ach, Schierstein, Borthitrage b, 1. Größere Staffung mit Remife, Wohnung uffte, Schierkeiner Str., an auten Wieter abzug, Schriftl. Anfragen u. D. 80 hauptpost. 3742

Auswärtige Mohnungen.

Sannenberg, Jungferngarten 4, ich. 2-Jimmer-Wohnung mit Jubehör per 1. Januar zu bermieten. Rab. dojelbit Hochpart. 3888

Connenberg Biesbabener Str. 32, 4-Sum-Eschn, mit reschl. Subchör im 1. u. 3. St., fof. ob., fpur. Man. Rr. 80, bei Wogner. 3065

Balbitrage 94, neben ben Rafornen, Biefenfir, 2, Ede Balbitt., frb. 2-8.-Leute fofort ober fpater gu berne.

Mietgesuche

Brnuthaur fucht ber 1. Jan. 2 fcone belle Sim., mit Bub., Boh. 1. ob. 2. Stoff. Offert, mit Breis zu richt. Steingaffe 36. Bart.

Drei Krantenpflegerinnen fucien infelienireie jaubere Wohn. von 3—4 Sinn. mit Kuche u. Zubeb., im Kurviertei. Offert mit Preis u. U. B. B. Poftamt 2 erbeien.

4. ober 5-Zimmer-Wahnung, im 8. Stod, per 1. April 1912 gu mtelen gesucht. Off. is. R. 160 on Lagbl.-Aweigst., Bismardring 29.

Aeltere Dame fucht sum 1. April in nur rubigem Hauft Bohnung ban 4—6 Jim., m. Zubehör, 2. St., Sonnenfeite, für hauernd. Officeren mit Breikangabe is. D. 705 an den Lagdl. Bertog.

Bermietungen

I Bimmer.

Maufardengim. it. Rude, Schlacht-bausfir, 25, nen berger. ju Mt. 120 jährlich gu vermieten. Raberes C. Kalkbenner. Friedrichftr. 12.

2 Bimmer.

Briedrichftrage 27, C. 1, Rimmer-Bobnung, abgeichloffen, per fofort ob. fpater ju bermieten. 3502 Sch. Frontfp. Bohnung in rub. Billa, 2 ob. 8 Jim., Rliche, Sprifel., Loogia u. reichl. Jub., gefunde Bage, auf fofort ob. fpater. Rab. Wartefix. 8. 4032

8 Jimmer.

Bertramftrafie 1, Obergeichoß, ichöne geräum, 3-8.
 Mohn, per joi. ob. ipater zu berm
Rin. daselbit im Erdgeichog. 2836

Gr. Burgitr. 16, 3 3 ober 2 Zimmer als Wohnung, obne Rüche, ober für Bureau (70 refp. 100 Cimtr. gr. helle Raume), für fofort ober ipater au vermier, Raberes Edladen. 3803

Friedrichftr. 50, 1, 3.Bim. Bobn, nebft Rubeh, ber fof. bb. fpat, gu bm. 9886, buf. 8050

Raifer-Friedrich-Ming 55, Parterre, 3. Rimmer - Wohnung mit allem Zubehör fofort ob. fpäter au bermieten. Näheres Kamer. Blückerfir. 10. Tel. 3074. B15/24

Bebergaffe 3, Gift., Barterre-Bohnung, 8 Bimmer n. Rücke, nen bergerichtet für Wohnung ober

Hodherrsch. 3-Bimm.-Wohno. mit Bubebor n. all. Komfort ber Reugeit, Rleiftfrage 11, 2 fofort gu berm. Rab. bufelbit bei Stein.

Schone 3 - Bimmer - Wohnung, Bart, per I. Januar 1912 an ver-mieten, evt. für geichaltt, Jwede geeignet. Burcaug ufw. Raberes Gliftftraße 20, Part, im Laben.

4 Bimmer.

Billa Kapellenstr. 26 Bel -Ginge,

4-5 Rimmer, Bab n. (eleftr. Licht), per April, event. folort, gu verm, Rab. Dochpart, 1881

Kirdgasse 23, 1. Obergeschop, moderne 4-Sim. Bahn, mit allem Subehör, Zentr. Seiz., auf fofort zu vermieten. Räher, Bertram-firage 1, Erdgeichog. 2860 L. Grage 4. immer Bobmung, Rüche u. Bubehör per fof. o. fp. 650 - gu om. Rab. Albrechtfir. 24, Obillab, 3311

5 Jimmer.

Villa Badmenerstraße 7

1. Giage, 5 große mob. Sim., Rude, mit elefte. Licht, geb. Bernuba, Garten, fofort ober foat, su berm. Rab. Bart. u. Beberg. 43, 3868 Dambachtal 43 herrid, D. Sim. sn bermist. Raberes Bird. Bewer. Mr. 41. Bart. 3726

Dilla Frang-Abliftr. 2, Nerotal, Serrich, 5-Zimmer-Wohnung, 1. Er. fofort ober ibater. Rab. Part, 3899 frifft, I, n. d. Barffir., 5 ar. Bim., Felder ob. ipar, 31 von. Rab. baf. 8343 Ditologicage 20, 4. Et., Wohn., 5 gr., Stum. m., jubehör u. Cal'on Mt 900 fof. ab. ipater gu berm. Mäberes bei Cart Baocis, Bahnhofftr. 16. 8345

Wielandstraße 7

(Edhaus ohne hinterhaus), bochherrschaftl. 5-3im. Wohnungen, mit Jentralbeis, im 1. ob. 2. St. per sofert ober foder zu vermiet. Rab. Harling, bat. 1 St. Tel. 273.

Sochherrichaftliche Wohnung 5 große Zimmer, Bab, Kiche, 8 Man-farben mit Zentseihelzitug, Eieftr. Licht, Eas und allem Komfort, ift fofort ober höter zu verwieten. Be-ficktionen ist.

Dr. Fischenich, Martini. 7,2,

6 Bimmer.

Eltviler Straße 19, 2, berrichaftliche 6-Rimmer-Wohnung, Jahredmiete 1400 Mt. evt. ivfort mit bedeutend. Anchlaß zu vermieten.
Priedrichftraße 27, 8, 6f., modern einger. 6—7-zimmerwohn mit richt. Jud., ganz o. get., se ort o. ipater zu bed., Mart. 8888

Raifer-Friedrich-Ring 74 ift bie bochberricafiliche Bel-Grage, 6 Bimmer, 1 Rude u. reicht, Rubehor, wegruge. balber fofort ju bermieten. Raberes bafelbit 8. Ginge. 3848

Rlopftodftr. 5, 8, berrich. 6.3. M. m. reichl. Bubeh., Deig. n. fof.

Schlichterstraße 3

herrichaftlich, 6-3. Wohn, mit reicht. Subehör, ber Wenzeit entsprechenb, Bart, 1. u. 3. Etage, 3h bin. Mag. baselbit u. Rirchgaffe 52. 3361

Schühenhofftraße, Landhaus, 6 3. Bab. Terraffe v. reichl. Bubebor. p. fof. Rab, Schubenboffer. 18. 3889

Walkmühlftrage 48, Villa, herrichaist. Wohnung, 6 oder 10 Zimmer und Robedor, Zentralbeigung, Coa, eteftrisch Nedt, an der Halpfelle der eleftr. Bahn, auf 1. April 1912 au vermieten. Rab. Bart, Einzuseben von 10—4 Uhr nachmittacs, B19470

311 Billa mit Garten

('eine rubige, etwas er' obte Hoge) mit herrlicher Mustint, Co bis 7: ammer Bohnung, Binter-garten Bolfon u. reicht. Zubehör fo'. oder später sehr preistorrt zu vermieten. Offerten unt. K. 646 an ben Tagbl. Werlag. 3800

7 Dimmer.

Molfsallec 11, 2. Stod ob. 8 Zimmer nebit richt, Aubeb, für fof. ob. fpater gu verm. Rab, Bart. 8368

Eme Kirchgasse und Rheinstraße 49

in 3. Obergeichog elegente 7. Bim.Bobunng (Bemiralbeigung Berionenaufgug) gum 1. Nov. ober
ipster zu bern. Besichtigung pormittags von 11—1 u. nachmittags
von 4—6 Uhr. 1512

Billa Biftoriaftr. 49 hochherrfchaftl. Wohnung von 7 großen Blumern mit reicht. Anbebor, Man-iarben. Balfons, eleftrifches Licht, gentratheigung und gragem Gerten per fofort ober ipaier gu permieten, Befittigung Bochentags 1,12-142. Slaberes beim Dansmeifter ww irth baielbit. 3683

Sochherrichaftliche Bohnung bon 7 Bimmer nit reichlichem Bubehor Bilbelmitrage 15, per fofort o. fpater zu vermieten. Raberes Banburean. 3855

begr geeignet für Spezialärzte. Wilhelmstraße 16,

Stud, hochberrichaftl. 7-Rimmer. Wohung mit Aufzug, Bentralbeig, fließend. faltem u. warm. Wasser, Bakunmanlage, mit reichl. Unbeh., für logleich zu vermieten. Näber. baselbse bei Nathan Des. 3356

8 Jimmer und mehr.

Kirchgaffe 43,

2. Etage, 8 Zimmer, Babezim., Gas und eleftr. Licht, per fofort ober fpater zu bermiefen. Ausfunft Rifolastiraße 20. 1. 8358 Mheinstraße 90,

1. Gtage, volltändig nen hergerichtete berrichaftliche Wohnung (elefte 2.), besteh aus 7 groß. Zimmern, groß. Babesim., sofort zu verm. Räh. Mheinitraße 90, Bart., vb. Mainger Straße 50, Bartere.

Schühenstraße 3 1. Gtage bereichaftl, Mobn., 8 3., Diele und reicht. Aubehör ber fofort od, frater ju vermieten. Raberes bafelbft. 8809

Webergaffe 3, Boh. Sinde, 9 Simmer, Bab, Ruche, reicht, Subeb., Gas, elettr. 2., neu bergericht., fofort au berm. 2000

Wilhelmftr. 12, Gde guifenftr. Sochberrichaftl. Wohnung, 1. Gtage, von 9 groß. Jim. u. Galous, großen Baltons, Babejammer, Rude u. reichem Bubehör, Bift, Sampfheijung u. lebem mobernem Romfort ber fofort zu vermiet. Event, find 2 große Jimmer als Eprechzimmer für Rerzte absungeben. Nab. Sotel Metropole, vorm. 11—12 Uhr. 8811

Bel-Etage, 10 Bimmer,

in feiner Billenlage, per fofort gu vermieten. Rab, Gufind-Frentag-Strafte 3, gwifchen 2 u. 4 Uhr nach, mittags anguschen. 4051 Comberricaftliche 1. Giage,

humbolditrage 5, 8 Simmer, reichliches Bubehör, für fogleich ober ipster ju verm. Befichtigung Dienstag, Mittwoch u. Freitag 3-4 Uhr.

gaben und Gefdäfteranme.

Bertramftr. 3 Edladen mit 3-3.028., bisber bem Konfums Berein für Wiesb, n. Unigeg. (K. Geickäit) entfot ob. pät. an bm. Nah. Anthoner, Dorb. Str. 48.

Sismardring 4,

Laben mit Wahnung lofort preismert gu vermieten. Raft, bei Graber, Bu vermieten. Rab, bei Graber, Dreiweibenftrafte 1. 3016 Fauldrunnenftr, 7, Wertfiatte ober Lagerraum ju vm. Rab, im Lab. Guffen Gottvath, Golbichmich.

Friedrichftrage 10 I belle Wertftatte, 100 qm groß, gang ober auch geteilt,

1 to, 90 am, auch für Runftmaler febr geeignet,

2 Souterrain-Raume, je 120 qm, 1 bo, 180 qm groß, gang oder geteilt, per fofort gu bermieten. 3160

Laben Grabenftr. 9, ueben bem fart befucht. Trintbr, billig gu verm. Rab, 1 Gt. 4036

Kirdgaffe 5,
schiege Saden in guter Geschäftslage
mit reicht. Aubehör auf sofort ober
spät, preism zu bermieten. Räh,
bajelbit ober beim Gigent. Scheld,
Cobenstraße 7.
Wortspiraße 15 großer neu bergericht,
Laben ver sofort ober später zu v.
Auch find gr. Lagerräume u. Keller
vorhanden. Räh, 1 St. Us. 4048

Kirchgasse 43 (Stordneft) Caden mit Sonjol

auf fofort ju berni. Rab. 1. Etage.

im "Zagblatt-Baus", ift ein

schöner Laden

(42 qm), mit Entrefol (64 qm) u. Soufol (42 qm) fofort ober fpater preidwürbig gu berm. Raberes im ZagblatteRontor, rechte ber Schalterhalle.

Lauggasse 48, Vorzügl. Geschäfts - Etage

in allereifter Lage, Gde Weber, gaffe, i grobe Schaufenfter in ber Langgaffe, 1 Badraum, Bartere, aurgett Reifebureau, wegen Berlegung per Januar ober April an bemuieten. Glasschilber Ansfirtt, tann übernammen werben. tang übernommen werben. 92. 2. Rettenmaber, Mifolasfir. 5. 88

Quifenftraf e B. befte Rurlage, Borberhaus, Sitifeite 2. St., billoide abgeichloft, Wohnung von 2 gronen Zimmern, Babegimmer und Tollette jedoch ohne Rücke), fehr geeignet für Neuric als Sveckzimmer, alles nen ber-gerichtet, per fofort zu bermieten. Näberes Hotel Metropole, 11—12 vorm. 8384

Martifir. 22 find große Lager-raum und Kontor zu verm. Rab bei M. Meier, Rifolasfir. 41. 8573

Mitolasstraße 21 ift ber gange Geitenbau gu gewerbl. Sweden gu bermieten. 2007 St. Schwatbacher Str. 10. Saal auch Maleratelier 140 amgron, infort ober fpater zu vermiet. Rab, baielbft ab. Railer Friedrich Ring 81. B19207 Laden Zannusfir, 25 pornber-gebend ober benernd fo-fort ober ipater ju berm. Hab, baf. Brogerte Worbus. 8870

Counustrage 52 großer Edladen

mit 5 Schaufenhern, ca. 160 Cmtr. Bobengrundfläche, mit gleichgroßem Goulol, Ladenzimmer und sonftig. Zudenzimmer und sonftig. Zudenzimmeriniger, so der später, auch borübergeh, au Austellungszweden zu vermieten. Wäh. Banbur. Stiftur. 5. Tel. 6623. 8847

2Bebergane 5, Entresol, ca. 300 Cmir. argier heller file.

ca. 300 Cmir. groffer, beller Ge-ichaftsraum ber I Abeil ju verm. Ran. Mainger Strafe 44. 4050

Webergaffe 23 Laben su vermieten. Rab, Lugenbuhl, Biebricher Strage 37, Bart. 3797

2Bebergaffe 25 Laben, beste Ruri., per 1. Dezember 1911, cb. fpater gu berm. Rab. im haufe 2 St. 4031

Webergaffe 49 Laben mit Webnung, spezielt für Anffee-geschäft geeign, evil. mit schöner Einricht, zu verm. Rab. 1 I. 4039 Webernstrugtenge 37,

Bielaudftr. 8 Laben, für Murgmoren-geich geeignet, m. Bobn. gu verm. 8668

Börthitraße 24 Laben für 25 30 m. mon. fof. zu v. R. 1 St. BSSSSS Laden mit Yabenz, und vooerr, Ede Bahnhofs u. Luifen-ftraße zu berm. pan, f. Lebensmittel, Drogen v. R. dol. b. Roch, 3854 Als Baro

SI

Gm

題

Dai

preiswert zu permieten sofort ober später 2—3 Räume Friedrichitraße 29 Barterre. Räb. bai. ob.
Bierstadter Str. 9, II. Gaus. 3079
200028 Pl. Burgstraße 5 per
1. April zu vermieten.
Näheres G. Seib. 3975

Laden=Lofal

Gae Friedrichfte. u. Rengaffe, feither Teppid-Geidaft ber Firma seither Teppich-Geichäft ber Firma 1. ders & Fieger. ift auf lofort ober fpäter zu vermieten. Oroße, belle Souterrain-Räume. Der Laben fann auch beliebig ab-geteilt werden. Röh, bei Frieder. Warburg. Neugosse 8. 4028

Magazin oder Werkstätte er fofort ober fpater gu bermieten Friedrichfter, 8, 92. b. Sausmeifter, 2836

Moderner Laden

und Geschäfisraume für Baderei, so. wie ein fleiner Laben, in meinem Reuban, birett gegenüber Saupr. bahnhof Schlachthausstraße, ju vermieten. Raberes G. Raltbrenner, Friedrichstraße 12.

200 gm arob. Geldäftsraum, Barterre, bireft gegenüber Saupt-balnast Schlachthausftraße, für Febritation, Lagerung, Bureaus ufw. geeignet, per 1. 4. 1912 an verm. Raberes G. Raffbrenner, Friedrichftraße 12.

Edladen

mit reichl. Subch. u. ebt mit Wohn-nung ber 1. April 1912 au berm. Goldgaffe 2, bei Mosfling. 3627

2'aden

mit zwei Gefern zu vermieten Dafnerguffe 17. Spengierlaben. Gulindell mit Bohnung u. reint. Rubehor ar vermieten. Derberftrafe 17, Nab. Bart. 3374 Großer Laden

nabe Langgaffe billig zu bermiefen. Räh. Langgaffe 17. 3668 Maler=Atelier gu bermieten Mideleberg 6, 1. 8758

Schöner Laden mit Cobengimmer und Magagin, relp. Bertfidtte fofort ober fpater gu vernt.

Die feither von herrn G. Robig inne-Die seither von Berrn E. Köbig inne-gebabten Mäume mit Laben find gans oder getrennt zum I. Januar 1912 zu verm. Ball. f. iedes Gesch. R. b. Jul. Schmit, Morinfir. 28. L. Laden mit Labeneinrichtung für Spescreigeschäft, per 1. Januar 1912 gt verm. Nuch für e. Kiliale passend, Traniensir. 62. Käb. Reb. 2, 3754

Laden

mit fompl. Einrichtung für Kolonialw.
nnd Belifateifen Umfände halber
fofort zu vermieten Reinfraße 91-2.
Näh. hinterhaus Bart.
Broher eleg. Laden

mit 2 Schaufenftern, mit ober obne Bobnung, 1-3 3tm., Bab. Speife fammer ic., febr preiswurdig gu bere mieten Roetuffte, 115, 1.

Geladen Bettenoftrafte 18
Großer inden mit Immer und Rude ju vermieren. Man. Borthftrage 28. Geraumige Wertfintten, auch ale Bagerräume berwendbar, billig au ber-mieten. Rab, Borfftraße 29, 2 linfs, und Maurifiusftraße 7, Bart. F381

Baderei (Bed. m. Ginr. in, 29obn Budereiraume mit ober ohne Laben gu permieten Romerberg 5.

Mpril Stelle 50 Bibell

unter .

Musfi

50

geld

leih

Lan

B 10920 frb. 2-3-an rubige au berm.

521. Rafornen,

Sim., mit Offert, mit 16, Part.

ntien te Wohn, u. Zubeh., i Preis u.

nung, 1913 su 2. 160 on ing 29. ruhigem Lim., m. eile, für eisangabe erlag.

5 20 m B20668 ind Edgerr, u. Luifen-bensmittel, eh. 3854

ort ober Friebrich baj. ob. nus. 3079 ige 5 per bermieten.

fal naffe, Firma dinme. 4024

ftätte permieten ifter: 2836 CII ferei, fo. meinent Onupt.
Su ver-

sranm, Daupt. ie, für Bureaus 912 du brenner,

Wahn. 3627 rmieten ben. reint. 8374 uttelen. 3668

8758 Ħ n, reib. g inne-n finb Januar Gefdi. 28, 1, ung für ir 1912 passend, 8754

onialto. halber fie 91. 8377

den r obns Speifer zu berr the 19 r une mieten. d) alt tit bere linfs F 85 2Bohn Att to 3757

Bäderei nebst Laden nnb Wohnung zu bermieten. Rah. Rheingauer Str. 6, Bart. 6352

Billen und Sanfer.

Billa

Brefeninsstraße 33, Dambachtal, 8
bis 10 S., Bentralb., elettr. Licht,
ber sofort zu verm. Rüb. Kaifer.
Briedrich-Ring 3, 3 Tr. 3740

Icrotal, Bina uneinderge
ftraße 18,
mit Carten, 6 Haupt, 3 Nebenzimmer,
2 Kammern, Bad x. ber sofort zu
vermieten oder zu verlaufen, B15380

Bitse & Boblmann,
Telephon 2708. Helmundstraße 13.

Billa in Wiesbaden, 10 Zimmer mit Zubehör, fofort zu vermieten ober zu verfaufen. Näte, durch Rechtsanwalt Dr. Welleber. Bed Raubeim.

Bimmer, 2 Kiich., 4 Mani., 4 Keller, d Ställe, gr. Garten mit viel Obst. auf 1. April 1913, ev. früh, billig zu bermieten. Bandh, Müller, h. d. a. Abolishöbe, am Bahaburchgang. Möblierte Mohmingen.

Emfer Str. 25 4 3., Riide, mobl. 3. v. Rariftrafie 37, 1 L. fonn. mobl. Bart.. Bohn., 8-4 ginmer, Riide, gu vern. Bartiftt. 20 Grentfp., 3 ff. Binmer gentralbela, fofort su bermieten, mit ober ohne Robel. Connenberger Strafe 23 mobi. Bina att berm. Rur Scibfte betvohner. Rab. bas. 10-12, oder Tannuöfte. 17, bei Marat. Wöblierte Wohnung mit ober ohne Ruche ju bermieten.

In erfter Aurgegend - Süblage -8 Min, vom Aurdans, ift in hombereschaftl. Brivats Billa ein elegant möbliertes (auch uns möbliert) Parterre mit allem mobernen Komfort zu vermieten, Gr. gebefte Gubterraffen. Gr. Barten. Sonnenberger Etr. 9.

Möblierte Jimmer, Manfarden

Midrechifir, 12, 2, el. Gal. u. Schlafg.

Ablerftraße 30 gut möbliertes Bim. in rubigem Saufe fofort gu berm. Albrechtftraße 24, 1. fein möbliertes Bimmer bauernd ober borübergeb.

Bimmer bauernd oder vorlibergeb.
Dambachtal, 5 Min. vom Kochber, jchön möbl. Zimmer zu verm. Erfr. im Tagbl.-Berlag.
Briedrichftraße Sb. 1. schön möbliern. Zimmer zu vermieten.
Zerrngartenste. 7, 1. möbl Zimmer.
Bengaße 19, 3 L. bübises Zimmer m. Kens. an Geschäftsfräul. zu v. Philippsbergstraße 30, Bart. I., schön möbl Zimmer, and an Anständer.
Roberalee 10, B., gun möbl. Sohn und Schlafzimmer mit Earten in rub. Hause zu vermieten.
Roberstraße 40, L. schön möbl. Jim. mit sed. Eing. oder Balson zu verm.

Eleg. möbl. Gudzimmer mit vorgugl. Benfion, in guter ge-funder Lege, nahe Bahnbofen und Kurhaus, an bermieten. Preis mabig, Abelheibstraße 33, 1 u. 2,

Shon möbl. Zimmer mit und obne Benfion ju bermieten. Billa Bierfiabter Strafe 3. Dallermieter, Mohn und Schlafherrn gu berm. Dobbeimer Str. 46, 1 I,

Schon mobl. Wohn- und Schlafitmuter, auch einzelne Bimmer, rubige, freie Lage, fiber bie Billeg monate 311 bermieten. Privat- Dotel ERontreur, Geisberguraße 28.

Bein mobl. Bimmer Goldgaffe 17, 2. Winterpreis.

Fein möblierte Zimmer, Sonnenseite, eventuell auch mis Rüche, in ge-ichloffener Etage, ju vermieten, Rheinbahnftraße 2.

Gut mobiterte Zimmer biffig in bermieten. Sotel und Automat "Bur Bon", Abrinftrage 17: In ruhig. beff. Häuslichfeit bei Dame, bubich möbl. Sim. au vm. 30 Mt. Abeinurahe 77, 1.

Schon mobl. Baltong. ju bermieten Dorfitr. 7, 1 r. B 22415 Alleinmieter.

Schon mobil. Schlaf, u. Wohngimmer, mit Schreibtifch, Babbenubung, in gutem, rubigen Saufe. Offert. u. R. 705 an ben Zagbl. Berlag.

feere Zimmer und Manfarden etc.

Bertramftr. 13. Mtb. B., 1 ar. l. ob. möbl. Simmer sofort zu verm.
Iwei schöne seere Zimmer mit Küchenbenutung, in schöner freier Lage, Rähe des Waldes, on Dame zu verm. Befer, Watersontr. 2, 2. Auf 1. Januar, event später, sind Bunnobl. Zimmer, 2, Ct., mit Maniarde und Keller, fanm 2 Min. vom Kurdause, an der Wilhelmstroße gelegen, zu vermieten. Zu erfragen in Taght. Berlag. Qi

Memifen, Stallungen etc.

Dobheimer Straße 123, vis a vis bem Guterbabnbof, Bierteller, Staffungen, Gutter-raume, Sof und Mohnung ber fof. v. fpater ju verm. B15177 Gr. Weinfeller M. Stb. 3.3886 Unto-Ranm mit Ronals, Malfer-Shauffenrs, gu berm., monati. 85 Mt. Rab. Mopftodftraße 5. 4052

Mietgesuche

Since sum 1. April 1912 auf mehrere Jahre zu micten: Bier belle Zimmer, Bart. gelegen, als Burcaus, besgl. im felben Daufe 3 ober 4 Zim., Küche u. Zubehör, als Bubnung, möglichft 1. Etage. Lage zwischen Bestenbirraße, Bismardring, Dobbeimer Straße. Offerten unter D. 160 Tagbl. Zweigk. Bism. M. 29.

5, ober 6-Simmer Bohnung mit Babegimmer und wenn möglich Gartenbenubung für gleich ober ibat, gefucht. Offerten unter G, 707 an ben Tagbl. Berlag.

Familie von 3 Erwachsenen fucht für 1. April fcone 6. Simmer-Bohnung, mit allem Bubeber, I. ob. 2. Stod, in bell. Lage. Off. m. Breis u. B. 708 an ben Tagbl. Berlag.

Per 15. Dezember oder 1. Januar, eventt. fpater, ein gufmöbliertes Zimmer in einem rubigen Saufe und guter Lage bon einem Serrn gefucht. Offerten mit Breis-Angabe unter D. 703 an den Logbl. Berlog. 8. ober 10-Zimmer-Wohnung, im Aurviertel, am I. Billa, mit aslem Komfort der Reuzeit, für Fremden-vension dum 1. 4. 12 gefucht. Difert. u. D. 708 an den Tagbi.-Berlag.

2 Jimmer

im Zentrum ber Stadt gelegen, sucht gr. Berein zur Unterbringung feines Inventars u. feiner Bibliothef. Event, könnte Bermicker die Berwaltung u. Andgabe d. Buder übernehmen. Off. mit Breidung. unter Ke. 202 an den Lagbl... Berlag erbeten,

hehagliches heim. Offerten m. Breis u. E. 709 an den Tagbl.-Berlag. Berlft. mit 2-3.-W. auf 1. April 12 gcf. Off. u. B. 169 Tagbl.-Berlag.

Gesucht 3. 1. April 1912
onoger Warfchambierseller nebit 2—6.
Simmer Wohn, und Stall, für ein
Krend, ehrl. guch für mehr. Krende,
Writte der Stadt bedorzuget. Off.
under R. 706 an d. Laptil Berlog.

Fremden Benfions

Billa Carmen,

Abeggstrafie 2. Gefunde rubige Lage, drattich empf. Brima Ruche. Borteilhaftes Binter-Arrangement. Befib.: Fran Keil.

Jamilien-Penhon Grandpair. Billa Emfer Strage 15 u. 17, Mitvenommiertes Sans. Borgügt, Kide. Gehr großer Garten. Jebe Diat. Alle Baber. Telephon 3618.

Ren eröffnet. Telephon 6607. "Venf. Villa Rapellental" Bangfir. 41, am Balb, 4 Min. v. b. Gleftr. Bel.: Frau von Melebstorff. Gemutl. Binteraufenth., rub. f. Lage, eleg. möbl. Ihm. mit u. obne Benf. an man. Pr. Zentralb., Bab, elettr. Licht.

Mugenehmer Winteransenthalt

mit ober ohne Benfion gu magigen Breifen. Benfion Goupp, Rheinftr. 28.

Penfion Burghof.

Bübiche Zimmer

auf Tage, Bochen, Monate mit ob. ohne Benfion. Benfion bon 75 MRf. monatlich an. Guter bürgerlicher Brivats Mittagstifch 1 Mf. im Abonnement. Langgaffe ID.

Benfion Uhlmann, Rheinstrafe 47, 2, icon mobi. Bim., mit u. ohne Benfion au bermieten.

In guter fleiner Benflon

find für den Winter ichnie Südaim., mit voller Benson und Pflege zu 100—120 Mt. monail. abzug. Röd. Billa Montana, Taunusstraße 78.

Geschäftsträul. inder Bension zu 50 Mt. Käder. Scharnborfift. 40, 2 L. In der Familie eines afad. gebildeten Brid.. Behrers finden Knaden berztiche Auffnahme, erholungsbedürftige oder verwaite wirliches Seim. Großer Garten. I. Neferenzen. Arennach postlagend M. A. H.

Chepaar

mit 2 Rinbern 8 u. 10 Jahre, fucht Benfion für langere Reit. Offerten u. B. 707 an ben Tagbl. Berlag.

Jeder Mieter

verlange die Wehnungslisten des Haus- u. Grandbesitzer-Vereins

E. V. Geschäftsstelle: Luissnstrasse 19. Telephon 489. F 875

Wohnungs-Nachweis-Bureau

Lion & Cie., Bahnhofftrafte 8. Telephon 708.

Größte Auswahl von Miet- unb Raufobjeften jeber Urt.

Mietverträge

Vorrätig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 2f.

Geld= und Immobilien=Markt des Wiesbadener Tagblatts.

Lotafe Angeigen im "Gelbe und Jumobilien-Martt" toften 20 Bfg., auswärtige Angeigen 30 Bfg. Die Beile, bei Aufgabe gablbar.

Geldvertehr.

Anpitalien-Angebote.

on sidere Bersonen auf Wechsel. Schulbichein, Dansstand zu 6 % ichnelliteus. Arobition vom Darrechn, Au haben durch Kelling, Abein-klause 47, 3 t. Gebe auf noch zu erbauende Villen

Musführung n. fpegiellem Bunfch, 2. Supothef.

Antereff, bebienen fich ber Chiffre b. 706 an ben Tagbi, Berlag. auf 1. Suporber ouf 1. Non. ausgu-leiben. Nas. Buisenfre. 19, B. F 375

50-70,000 Mk. Privatgeld an I. Stelle auszuleihen. Jos. Raudnitzky, Langgasse 19.

Unszuleihen 150,000 Mt. an erfler Stelle per April 1912, 20,000 Mf. an gweiter Senfal Mener Sulzberger,

Geldgeber erhaltenfoftenfreienRachme sautes Supothefen burn Ludwig Jstel, Bebergaffe 16 - Fernipr. 604.

Berm. Renfn. f. 20-30,000 Wir. a. pr. 8. Sup. Scharnhorftftr. 22, R. 1

Gnte zweite Sppothefen find eine fichere Rapitalsanlage.

find eine fichere Kapitalsanlage.

Abet lucken jür Bereinsmitglieber folgonde Beiräge:

Adoldeibig. 30,000 BM.

Rieschitraße 28,000 BM.

Rieschitraße 28,000 BM.

Rieschitraße 20,000 BM.

Rieschitraße 20,000 BM.

Rieschitraße 16—22,000 BM.

Chouden Fortige 16—22,000 BM.

Granfenitraße 16—22,000 BM.

Granfenitraße 15—20,000 BM.

Kaijer-Friedrich-Bing 30,000 BM.

Kaijer-Friedrich-Bing 30,000 BM.

Rochelbeditraße 25,000 BM.

Bettelbeditraße 25,000 BM.

Bettelbeditraße 26,000 BM.

Bamenialer Gtr. 18—20,000 BM.

Bamenialer Gtr. 18—20,000 BM.

Bamenialer Gtr. 18—20,000 BM.

Bantenialer Str. 20,000 BM.

Bedierigraße 20—25,000 BM.

Bedierigraße 20,000 BM.

Bedierigraße 22,000 BM.

Gedenbortier. 30,000, 20—25,000

BM.

Bedierigraße 22,000 BM.

Bedierigraße 22,000 BM.

Bedierigraße 22,000 BM.

Bedierigraße 22,000 BM.

Bedierigraße Bedieckansfelle bes Oaus.

Uniformatie Bedierigraße Besone

Mustunit durch de Gelekansfelle bes Oaus.

Uniformatie 19, naben der Precker

Luckentinge 19, naben der Freitel.

Roelheidstraße 10. Telefon 524.

Rapitalten-Gesuche.

15,000 Mt. 2. Sov. auf erstell. Die.

Bahnhossviertel in Brantsut a. M., su übertragen gesucht. Auch werden 10—12,000 Mt. mit Borrang aß. cediert. Dreifage Siderheit. Off.

1. Hopothet gesucht auf ein Anwesen.

1. Hopothet gesucht auf ein Anwesen.

Gerichtliche Tare 36,000 Mt. Offerien u. S. 708 an den Tagbl. Berlag.

Berl. S. Sov. m Racht. u. Gastwarf.

Berl. S. Sov. m Racht. u. Gastwarf.

Berl. S. Sov. m Racht. u. Gastwarf.

Dif. u. Boitlagerfarte 64, Wiesb. 1.

Bernannstraße 13, 1.

Immobilien

Immobilien-Berhäufe.

Werotal-Villa. 10 Zimmer, mit allen modernen Ein-

richtungen, parkartiger Garten, unter Selbstkesten zu verkaufen. F. Meier. Agentur, Taunusstr, 28.

Villa Alminenstr. 22 neugeitlich eingerichtet, mit großem Garten und Blab für Stallung, ju vert. Rah, bei ben Agenten, in ber Billa, ober Winteler Strafe 4, 1 Its.

Schöne 2.5.3.-Billa, an Glefter., ju 50,000 M., Metertr. iib. 3000 M., ju verl. Off. nur bon wirll. ernflich. Gelbfit, an Pofflagerfarte 48 hier.

Mod. Einfamilien-Dilla, aleich am Balbe, Rabe ber efette. Bahn, febr preiswert zu ver-faufen. Offerien unter G. 259 an ben Tagbl. Berlag. B22311

Berfaufe meine bermietete Billa, bier, nehme fankt, Werte in Bablung. Off. u. Boltlagerfarte 64, Wiesb. 1. Benfions-Billa

om Rurhans und Theoter an verlaufen, auch au vermieten. aulius Allataut. Eine geräumige Billa

In Wiesbaben ift gut eingeführte, erftlaffige, auch im Winter besethte Fremdendensin mit daus und Inventar zu verlaufen. Beste rubige Lage, nahe dem Kurhaus. Zwischendander verbeten. Offerten unter M. 974 an den Tagbl. Berlag.

gu verfaufen. Julius All-tudt.

Rleines Sans mit Garten gu Philippsbergftrafte 11.

Ment. Caus, Subb., für jebes Gefchäft paffend, ift unter gunftigen Bedingungen zu verfaufen. Stallung und Läben borbanden. Offerfen unt. M. 983 an ben Tagbl.-Berlag.

Haus,

mi, großem Obingarten, bei Sonnen-berg, wo eine Raffe-Gefügela. etn-gerichtet ift, welche gute Absan dat u. auch f. Lame geeignet ift, umftände-halber billig zu verkaufen ober zu verpachten, mit totem u. leb. Invent. Räh. im Lagbl. Berlag.

Jägerstraße 15, Plebrich. Haus mit Stallung und Wertstätte, seldgericht. Tare 50,000 Mt., für 30,000 Mt. u. 2500 Mt. Kosien und Zinsen zu verfaufen. Das Haus war in Zwangsversteigerung u. soll vor bem Zuschlagstermin versauft werden. Käh. Aberte sen., Wielendsfiraße 18.

Seltene Gelegenheit! Sans mit angrenzendem unbebaut.
Gelände, in Schierfiein, sir Fabrisen
ujw. sehr greignet, in nächter Nähe
des Sastens, sot. dillig zu versaufen.
Garl Göb, Wiesbaden, Aniser-Wriedrich-Ning 59. Tel. 3433. BSS416

Kleiner Villendauplats
an fertiger Straße mit geringer
Ansahlung billig zu verkansen.
Off. u. G. 700 an Tagbl.-Verlag.

Villen-Bauplähe

in bevorzugter Bage an ber Des Dacher Strafie, Front gegen Offen, in verichtebenin Größen, von 25 bis 44 Ruten, 1/2 Bebauung, preise wert zu verlaufen, Rah, Rifolas-ftrage 20, 1. P238

Ammobilien-Manfgefudge.

Raufe II. Dans mit Geichaft, auch außerhalb, ab. fl. Haus auf dem Lande. Gebe berm. Villa, bier, dag Off. u. Poillagerfarte 64, Wiesb. L.

Bauparzelle nebit Garten

tion mindeftens 50 c.M. wind an der Biedwicker Albee in nachter Rähe einer Solieitelle der Gestwicken gefunkt. Rur normale Preisangebote nelhs Erdhanangabe ind unt W. 707 an den Laght. Ertlag einzureichen.

Immobilien ju vertaufdjen. 999999999999999999999

> Unbelastete Villa in Westfalen,

Wert 125,000 Mark, gegen ein bebautes oder unbehautes Grundstück, kleines Gut, Wald, auch Erb- oder Fabrik-Anteil, Aktien etc. zu

50 500

L. SCHELLENBERG'SCHE HOFBUCHDRUCKEREI WIESBADEN, LANGGASSE 21 BUCH- UND KUNSTDRUCKEREI.



HERSTELLUNG VORNEHMER DRUCKSACHEN ALLER ART. ILLUSTRIERTE KATALOGE, WERKE, PREISLISTEN ETC.



IIImonia

Unser bekannt billiger November-

Wäsche-Verkauf

hat Montag, den 6. November begonnen.

Wir hatten wiederum Gelegenheit, grosse Lagerbestände "Damen - Wäsche" aus allerersten und leistungsfähigsten Wäsche-Fabriken, und swar fast nur gute Elsässer Ware, bester Verarbeitung äusserst preiswert zu erstehen und bringen wir dieselben während dieser Woche ::

ausserordenflich billigen Preisen sum Verkauf.

Verkauf in der 1. Etage.

Serie I.

Diese Serie enthält.

1 Posten Fantasiehemden mit hübschem Stickerei-Einsatz u. Banddurch-

1 Posten Damenhemden gediegene Qualitäten, solide verarbeitet mit Festonbördden, Passenform

1 Posten Beinkleider Kniefasson mit kübschem Stickereivolant . .

1 Posten Beinkleider Bündchenform, gediegene Ausführungen mit solider Stickerei

1 Posten Untertaillen Jedes Stück nur



Serie II.

Diese Seria enthält.

1 Posten Hemden tells mit reicher Madeira-Passe, tells m. reicher Feston-Stickerei, Ia Qualität, Vorder und Achselschluss 350 Regulärer Verkaufspreis bis 3.50

1 Posten Beinkleider

Knie und Bilndchenfasson, in Croisé und Kretonne, hübsche Ausführungen, offen und geschlossen, gediegene Stoffe,
Regulärer Verkaufspreis bis 3.25

1 Posten Nachtjacken
Croisé und Hemdentuch, schwere Ware, mit
hübscher Stickerei- u. Fältchen-Garnit.
Regulärer Verkaufspreis bis 3.25

1 Posten Untertaillen

in vielfachen Ausführungen mit gediegenen Stickerei-Einsätzen aus pr. Stoffen, 350 Regulärer Verkaufspreis bis 3.50

Jedes Stück nur



Serie III.

Diese Serie enthält:

1 Posten Fantasiehemden

teils mit eleganter Stickerei- und Bändchen-garnitur, in feiner batistartiger Qualität, teils in feinfädigem Elsässer Hemdenfuch, m. reicher im Stoff gearbeiteter Handstickerei, 5 25 Regulärer Verkaufspreis bis 5.25

1 Posten Beinkleider

offen und geschlossen, vorzügliche feinfädige Stoffe mit schönen Stickerei-Einsälzen, Volant und Bauddurchzug, Regulärer Verkaufspreis bis 5.25

1 Posten Nachtjacken
Croisé u. Hemdentuch mit eleganter Stickerelgarnitur, gediegene Madapolam-Stickerei und
Fältchen-Garnitur,
Regulärer Verkanfspreis bis 5.25

1 Posten Untertaillen

in hochfeinen Ausführungen. Banddurchzug, Batiststickereien, Regulärer Verkaufspreis bis 5.25

Jedes Stück nur



Serie IV.

Diese Serie enthält.

1 Posten Hemden

hochelegante Piecen und Musterstücke, feinste elegante Stickereien und Spitzen, 750 Regularer Verkaufspreis bis 7.50

1 Posten Beinkleider

einzelene hochelegante Piecen mit reicher Spitzen- und Stickerei-Garnitur, 750 Regulärer Verkaufspreis bis 7.50

1 Posten Untertaillen

mit viereckigem Ausschnitt u. Umlegekragen, hübsch garniert mit Stickerei-Einsälaen und Fältchen-Garnitur, ca. 135 cm lang, Regulärer Verkaufspreis bis 7.50

1 Posten Unterfaillen

hodielegante einzelne Musterstücke, Regulärer Verhaufspreis bis 7.50 Jedes Stück nur



TC 104

frein

nur

Mk.

nur

VIk.

K104

Nr. 521. Worgen-Ausgabe. 3. Blatt.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag,
7. November 1911.
59. Jahrgang.

SCHOOL Damen, Rerren, Rinder.

Elegante Ausstattung. Nur erprobte Qualitäten in jeder Preislage. Reparaturen. — Beziehen.

Spazierstöcke.

P. Rindshofen, Schirmfabrik mit Kraftbetrieb,

Goldgasse 23, Langgasse 29, Wilhelmstr. 42.
Grösstes Detail-Geschäft Deutschlands mit nur eigenen Fabrikaten

Konturs-Bersteigerung

Im Auftrage beg gerichtlich bestellten Rontursvermalters fiber bas Bermogen bes Reftaurateires Carl Derborn babier berfteigere ich

heute Dienstag,

vermittags 91½ und nachmittags 2½ ühr aufangend. folgende zur Konfursmasse gehörende Gegenstände öffentlich meistbietend gegen gleich bare Zahlung in memem Versieigemungslotale.

7 Moritstraße 7,

als 1 Außbanm-Bianina, 1 Rußb.-Schreibburean mit Auffat und Seffel,
I großer Anstickungsfarint, 1 Mallichräntlein, Aleiberichränke,
Bafatische, Sancelbrecter, Regale und verschiedene Nobilien ein
Regulatur, Bilder, Spiegel, 2 Lorbeerbäume, 1 großer Eisfekrunf,
I eiserne Svälmaichine, 1 Bürettausfiellungsglastaten 1 Biermarken-Kontrollfasse, 2 Messerbutungsdlastaten, 1 glebr gute Badelambe, 1 do. Filammige Deckenbeleuchtung, 1 sehr gute Badewanne, Fliegenschränke, Stehlamben, Lüster elektrische Stehlampen,
I Kassenablmaichine, kabs. Rasservlen, Bogelfäsige, 1 Oettograph,
I Wage mit Gewichte, Teller, Vier-, Wein, und Wassergläter Konferven, Reize Lisbre, Iggaren, 1 großer Kosten Kapier-Servietten,
Manschetten usw. usm. für Ootels, 9 Bände vreuß Anngliste zwei
Bände Abrehöucher von Berlin sowie eine große Partie Cristoffle,
fast neue Gabeln, Lössel, Kasseelössel usw.

Gerner in weiterem Austrage:

Berner in weiterem Anftrage: 1 tomplettes Schlafzimmer, 1 GicheneSpeifegimmer, fowie ein Gicen-Berrengimmer.

Adam Bender,

Auftionator und Taxator. Gefchaftelofal: 7 Morinftrafie 7. — Telephon 1847.

Nachlah-Mobiliar-Bersteigerung.

Im Auftrage der Erben versteigere ich am Mittwoch, den S. November c., vorm. 9 h Uhr beginnend, in ber Billa,

10 Stevenher Struße 10

Glegante, fast neue moderne Salon=

Ginrichtung in Mahagoni, beft. aus: Calons ichrant, runder Tifch, 2 Stüble mit Bolfter, Sofo-Umbau mit Sofa und 2 Seffel mit Gobelindezug und Tepbich, 3×4 Meter,

Bobng. Sinrichtung, Rugb. m. Gold, beft. aus: Bertitow, Damen-Schreibtifch, runder Tifch, Sofa und 2 Geffel mir Mufchbezug, Teppich und Plufchportieren,

Sefel mit Milichberg, Teppich und Billipportieren,
Sieg. fast neue mod. Shim.=Cinricht.,
ben. aus: Bufett, Ausziehtisch, 5 Stüble mit Leber und Teppich,
8,30-4,30 Meter. Diban mit Billichberug, verfiende. Ottomane
mit Piasabegug, iehr auter Mahag. Spiegelichrant, fast neue
Rähmaschine, Cichen-Flurgarderobe, Auch.-Stegs, Ripp. und
andere Tiche, Stülle, Baneelbreiter, Wandbriolen, Eichen-Banduhr,
Bilber, Rippiachen, Chieroice, Alas, Horzellan, Teodiche, Bortagen,
Gastüsser für Salon, Wohne, Gis und Schlafzimmer, hon.
Band, Gardinen, Portieren, Balloneskouleaus, fomptl. BiadenSchlafzimmer-Ginrichtung, Badewanne, Lüchen-Ginrichtung,
Gisschrant, Lüchen- und Kochgelafier und vieles andere mehr

freiwillig melftbietenb gegen Bargablung. B2
Befichtigung am Berfteigerungstage.

Wilhelm Helfrich.

Anftionator und Tagator,
Telephon 2941. — Schwalbacher Strafie 23.

Hotel-Restaurant Berg,

:: Zimmer mit Frühstück von Mk. 2.50 an. :: Diners zu Mk. I.—, Mk. I.40, Mk. 1.75 und höher.

In Abennement Ermässigung.

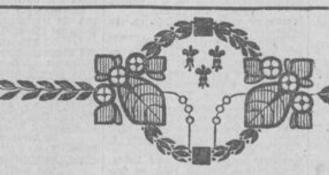
In

Neuer Besitzer Robert Ludwig, früher Hotel Weins,

Grether's Weinstube,

Rheingauer Federweisser

franto pr. Nachn.: 6-Bid. Rife M. 5.60; 10-Bid. feifte M. 9. - B. Margules, Buczacz 19, via Oberberg (Schlei.), F90 Guibūrg. Wittagstifch 70 Bf., Abendrich 50 Bf., empfiehlt B21838 Reimert, Deienenstraße 24, B.



Soeben erschien in unserem Werkag der

Alt-nassauische Kalender 1912

ein vornehmes, künstlerisch ausgestattetes Beimatbuch

mit Erzählungen, Skizzen, Gedichten usw. Seine Mitteilungen über die Verwaltung des Regierungsbezirks Wiesbaden unterrichten den Lefer über die Jusammensetzung und den Sitz der verschiedensten Gebörden (Regierung, Kreisverwastungen, Justiz, Mistiar, Gezirksverband, Kirchen usw.), so daß der "Altsnassaussche Balender" auch als ein brauchbares Handbuch für jedermann bezeichnet werden fiann.

Als Bildschmuck

bringt der "Altenassauische Kalender 1912"
u. a. Gilder aus Diez und Gildnisse aus
dem Fürstenhaus Massaus Diez.

Der "Altsnassauische Kalender 1912" ist durch den Werkag und jede Guchhandlung zum Preise von 75 Pfg. zu beziehen.

L. Schellenberg'sche Hof: Buchdruckerei Wieskaden sus Wieskadener Tagklatts.



= Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts.

Lofale Angeigen im "Meinen Angeiger" foften in einheitlicher Sauform 1R offg., in babon abweichenber Sahausführung 20 Big. Die Belle, bei Aufgabe gabibar. Ausmartige Angeigen 30 Big. Die Belle.

Bertaufe.

Wäscherei mit br. Kundichaft Irantheusbalber billig zu bert. L u. J. 160 an den Tagbl. Berlag. Reinraff, raubh, Swergpinicher bon primo Mijamon, and ergop, ben an beef, Ocomenitorie 48, 3. Reis Relpinscher Dunde, ju verf. Schierzteiner Strage 11, Codm. r. Schön ges. Zwerg-Box (Ribe) in gute Bande zu verfaufen Dranien-ftrage 26, 1 linfs.

Briegshund, 1/2 Jahr alt, gute Rasse, besonders für dos oder Lagendlan, billeg zu berkaufen. Seinrich Ries, Ramback.

Schwarzer machfamer Spis billig zu bert, Sonnanden, Matter Schwe 182, bet Döurhöfen, Beifige u. alle Arten Walbudgel. Schuper, till. Dorft. Sir. 17. 00

Ein Briffantring filr 45 Mart bert. Sanbler berbeten. Offert, B. 709 an ben Lagbl. Berlag. Boston reinwollence Kleiberstoffe attivill. aboug. Welkripfer. 85, Lal Schw. Endjadett, verfc. BBde, Bluf. But erb. Roft, Mantel Rode, Bluf., Silba Richlitrone 11, Rib. 2 r.

Gut erhalt, Wintermantel billig gu berfauben Geonfenftrage & 2 1 Ordeleg, Abendmant., edst. Tibetbet mit wattiert. Seidenwater, außerf billig at bert. Werberftrage 12, 3 ffs

Befond. Umfranbe halber memitel Ba Mobabute bl., feib. Gleg, full nene Damen Aleiber wo bill, an verl, Ml. Woberty, D.

Gut erbalt, Kintermantel. Soolijaden, Baidepuri, Arspe uju, billig an bert, Ibelbeiditagie 95, L. Bormittags austiden D. n. 2 libr. Swei Angilge, zwei Baleistä, neu, au berlaufen Martfiraße 8 Ede Weuergajie.

Gin Brad m. Bofte n. 1/ Hebergielt, Edw. Gebrod Annug f. mittl. Fig. u. faft n. Nebergieb, zwi. f. 20 Mit. gu berf. Georg-Angust. Strape 4, B. L

Au dern. Georg-Angrit. Straße 4, V. I.
Swei Gebröde, fleine Bigur,
billig au bert. Manergaffe 19, 3.
Hebers, u. Gebrod, Kinderwagen
billig gu bertaufen Arnoaffe 5, 1 r.
Gehr feltener Gelegenheitsfauf.
B. Aderrie e. delt. Demn ind 2 faft
reine Backerts Backert, 1 Belevie a.
Gede geord, f. 15 u. 20 BM. gr. felnumith. Ba., gu d. Georgeorenfer, 7, 2 n.
2 Binter-Heinersteher 4, 15 m. Binter-Urbergicher a 15 Mif.

Andria-Acquire, 2 scion. Polem a 6 92. 3 inche 6 decemb, 6 8 Blandid, 5 92. 44 berl, Stobernschierers 1, 2 Inch. Mabelle in mabernen Ulftern, Hebergieber, fawie einige Anglige werben billig verlauft bei 3. Riegier, Wartfürage 10.

Artifferie Baffenrod, falt nen, billig Bianino, Raffenfdir., 2t. Meiberfdir., Washison in Be. Nachtider, Better nut Rohbaarm., Bertifos. Tiche bill. gu berf. Delenenfirmse 18, 1 r.

Schwers, Binne, gut erb., febr biff.

Dunfeleichen Derrenz. Ginricht. ne Kusführ. 8t. Bücherichrent, oh. Divlomat, Schweibieli. Bilg-ch. Sbeiterfieldscha, für 805 mer dert. Röbelgesch. Oranierstr. 6. herrengimmer m. Leberfifiblen Molfar, Standuhr, Speisez, Lüffer, mob. Kinchen-Eine, Kaniens, Kleiders, Spiegels in Buchericht, Dinvan, Stehipten ufw. b. Dermannstr. 12, 1.

Speifes., Schlafsim, mit 1 Beft, Spices, Gestiner 11. berich wein ippestil Medenitrek 9, Geb. B. T. Durch Abretje einer Berrichaft

Durch Abreife einer Gereschaft Lauterbalt, Schlafsim. I febr ichöne Salen Einricht, imabog.), mit Teup. u. Bort, Melder, u Kindenschaftliche, großer Spiegel, Vertife, Divan, Sofa mit Sestel, Schreidrich, Studie Tep-pich, Linck, u. Luster sofort billig zu berf. Germannstraße 8, Batterre.

Wegen Raumung billig au bert .: out ern, etrof, bodfaind, Beit, fotni Studien, Decid, u. Kiffen, 1- u. Sein Maideniair., Bartillo, Rimmerflofet Kopperangle, Goia, Geffel, Lidde Beg. Aufgabe eines Baush habe fof. Z Betten. Spieneischer, Spiegel mit Trum, Waichfommobe, fl. Teppich, Spiederscher from Divon absuged, Jahnfraße 44, Off. Port. B22513 2 egale Mufchelbett, u. anb. Bett,

pr. Garn, Sofa, 2 Seffet, Albericht, Reptifo, Wofcht., Kiichenficht, 12, Sofa 10 Mt. Pertramprahe 20, 19716, B. r. Gebrauchtes Bett. Springe, u. Matr. zu jed. armehuib, Breis. Elfaffer Plas 4. Elbevfelb, Rpl. Bett. 1—2t. Aleiberichrant, Andenichränfe billig au berfaufen Bleichiftrage 15, dift. B. I. B22511

Giferne Betiftellen, bedeutend unter Gabeitpreisen, zu verlaufen Rirchgaffe 24.

Gine breite eif, Bettfteffe, bib. Cchaufenfierberichlage billig au bertaufen Langgaffe 14, Jaben. 2 Betistellen mit Sprunge. 8 u. 10. B Kanapers & 15. Kommode & Mart. Gifviller Strage 4. Bart. J. B22470 Gute biffige Matraben: Seegras 6.50, Wolfe 16, Kapof 17, Haar und Rost, b. 20 an. Prima Arb., eigene gabrif. Beltengeich, Mauergafie &

Salen Ginrichtung, tomplett, in Mahagani, mit Ueber, garbinen und Acopich, billig zu ber-fausen. Näheres im Tagbi. Kontor, rechts der Schafferhalle.

Muille Debbel, feltene, modernes neues Sprifezim, eichen Schlafzim, weiß Tervice, Mübchem beit, w. Wegs Rah Tagbl. Bert. Sp Garnit, Steil, Hängel, Tifch biftig du berk An der Ringliche D, Berfig 2 ichtne mob, Cofas, nes, billin au bert, Müftsorife 13, 2005, 1 Gt.

Gin Sofa biffig gu verlaufen Amei Mahagoni-Leberfilhie, offichnin, tot geroffiert, jorne ein Aman-Menet-Schundsfund au be. Massielen tormitions Dramien. https://dx. Bott. Finfs.

Seche Leberftuble, wie neu, billig Swei brebbare Minvierieffel. Montembert, Bolber, Monter ufter, gu benf, Geetheltmake 7, Part, nechas.

1 Divan, Polfter-Garnifur, 2 Meidele u. 2 and. Betten, Bertfig, Lrumeaufpire, Edaifel, Palchfom, Dedbetten, eb. u. Deifche, Schille u. Rudersicht, weg Kaumung fofort zu bort. Eltviller Strafte 4, Part. I.

bert. Eltbiller Strage 4, Batt. 1. Wegsungsbalber find folgende Ködel fehr preism. zu verlaufen: Divan, Umdou, Tifche, Stülle, Schreibiisch, Niedberfchrant, Betten, Bertifo, Küche Chaifesongues, Trumeau, kreb, Serbierrisch, Tappich, Morlagen, Tüllbede, Steppdeck usiv.

unt roja Scibenbegug billig gu berk. Past im Lagblatt-Montor, Schalter-

Richt. pol Bertifo, Rleiberfdirt., Baldreibt., Baldreibt., Britte, Spiegel, Richensdirt., Ront., Betten toottbillig Ablerfreibe 68.

Weberne nene Möbel:
Weberne nene Möbel:
Wild-Kide, lombl., ben 120 M. an,
Bertifo 80 an, Trum. 30, Schlöfzim.
mit Spiegelide: ben 180 an, Dipon
ben 40 an, Ausaugstricke, Stuffe,
Plaraged, will Dustancen. Spiegel,
Bancele aller Arten, Marray, Bat.
Rahmer u. Schoner, Bett. u Down.
bill., ba f. Lab. Besmardring 28, B.
Shah, Buhan, Clarichungen. Dab. Ruden Cinridtungen gu pert. Meb. Ruche 60, both Bett 15 90f. 15. (Höberstr. 9, Mib, B r. Wenig gebr. meb, Ruchen-Ginricht. Solibe Riiden.Ginriditung 35 DR.

Sprads, Moders u. Bilderichtante, Boto, Seffel, Bettep u. viole andie Willed. Wordsoffer 8. Lamen-Schreibfilch zu verk. Klopfieditrofie 5, 1 vechts, von 0—14 oder 2—6 115x.

Drig. Ginger Rabm., D. u. Fufbett. Binger-Rühmaschine, n. neu, n. bollit. Ruchen-Ginricht, m. Zonnen billig abzug. Gelenenstraße 18, 1 t.

Stridmaschine, neu.
billig zu berf. Budingenier. A 2 sta.
Basidmang. Basid, u. Bringmasch.
u. 1 Lauendronkosen bellig zu berf.
Routekinsche 22, 1.

Laben-Ginrichtungen, Raffenfche. Registrierfaffe, Lüfter u. Auglampen bill. zu bert. Frankenstnaße b. Spegerei. Laben. Ginrichtung

holl, au berf, Cteimarffe 16, Part.
Echone Theie, Oef-Auparat
au berf, Michiftraße b. Mid. Bort.
Schubladens u. andere Regale, Thefe, Glasschr. mit Schiebethiren b. au bert. Frankenftraße 18. Oib. 1 r. Große Rabne u. verld, au vert. Pferbegeichter 2 gebr. Sweity. und ein Ginfponner billig gu bert. Getilevei Jung, Goldgaffe 21.

Tilburn. Wagen prit Gummiradern, sehr elegant, zu versausen. Räheres deim Bortier Hotel Lier Labredzeiten.

Gine nene u. eine gebt, geberrolle, jebr. Mildtvogen u. ein gebt, Sogle vonen billig gu bert Oranienftr. be. G. erb. Gip. u. Liegewag, f. 8 MI. gu berlaufen Ablerfrtage 71, 9 St. I

50 Rinderwagen, nen, borjahrig u. biesjahrig, riefig billig obsug, Bettengelduft, Mauergaffe & Gin gutes Damenrab febr bill. absing. Blaffmullichaafe 61

Gebr. Kahreiber mit Preilauf bill. E. Sidher. Sormaurfibade 15. Neues Pahrend zu berf. Bidderdrofp 35. 9 r. 1828494 Benig gebr. Rehrend mit Freilauf zu verf. Wannibrode, 27. 9.

5 Borg. Radielöfen, 3 einf. Defen, runder Liid, Sausbaltungs Leifer zu berfaufen Ublanduraße 16, 2. Amerit, u. Burmbach-Defen

1 Riefiner Danerbr. u. H. 3r. Defen billigft Bludgerftrage 20, Sor. Binboo Debr. gebr. Defen billig gu vert.

Defen u. Derbe, nen u. gebr., billig, Kehler, Borlftraße 10. Defen, Derbe, Amerikaner 18. Iride, bon 10 Wif, on. Geb. grat. Ofenfeb. Kans, Rüdesbeim. Gir. 20. Reich versich. Denerbrands Ofen

Beridieb, gut erb. Defen biffig abzugeben Altvinengirage 8, 1 Gt. fost neu, gans bilda absupchen. R. Richmer, Edelreibstraße 6.

Gasinglampen, Lufter, Benbef u. Gasberde bilig zu beit. Schvol-beder Strafe 85, Bart. Betrol. Krage u. Befrel. Deizofen

Meuer Jarm, gufter mit Buglambe Betrofeum-Tifch, n. Sängefambe, bas neuein is belle, not Garento gu bert. Santonfie 19, Sof linfa. Gebr. Hobefbant u. Congelambe zu pl. Schieriteiner Sfr. 9, Ieb. B. r. Waschinder u. fl. Wanne 2 Mc., Robertestel 2,50, 2 Springer-Make, zu bert. Bedertraddinabe 1, 2 fines.

Subnerbaus Fabrifat Auerbach, mit Silhner billen gu verlauf. Aleifig ftrage 8, Bart. lines.

3-4000 Mofelmeinflaiden fen, zu bert. Reu, Lakberitoofe b

Raufgeluche

Buf erhalt, Balctots u. Mngug

M. B. doffczerund Pidmardring.

Bianino, zum Lernen,
zu kaufen gefucht Weiseinitraße 3. 1.

Kaufe zu höcht. Freis alse Bilber,
Kupieris. Borgell. Lomietus-Loien,
Echmudiach uiv. Koderür. 7. 8. I.
Möbel u. Miertümer kauft
Seidennecht, Krauslenitr. B. BEMO
Dpeifezimmer-Ginrichtung,
eichen, zu kaufen gefucht. Dir. unt.
M. 703 an den Logdi. Berlag.

Ging, Mobel u. gange Rachf. chen gelauft Ablerirage 53, &. B. (Broberer Weifigengidrant zu Imifen gefucht. Hotel Berg. Scifolasjtraße 87.

Dieustag, 7. November 1911

Gebr. Behreas u. gebr. Möbel su tauf. gel. Jahnstrage 44, Sth. P

Berpachtungen

Gartengeläube en. 1% Worgen, mit Wasserleit, febr günstig gelegen, zu berpacht. Rhemitrage 83, Bundut,

Unterricht -

Staatlich gepr. Lehrerin erieilt gründl. Untereicht is Nach, in allen gräch, N. Tagbl. Berl. 1821456 Dx Bad. R. Rogbl. Verl 1931466 Dr. Oberfelind. ert. Rachbilfeinud. in Gngl. Brand. Gat. Mathematik. Off. u. R. 159 an d. Togbl. Verlag. Emilieft, frank. Dentich ibr. jeder in 100 Std., bradt. A 0.70. Rufflich v. ledst faktione füd. liederfeh. m. Sebreidsmatchine. B. Bemmenn, Rengalfe 5. Ber ert. in. Dame Alabier Unierr,? Off. mit Greisbergerte unter O. 160 Forth. Overleitelle. Bismordeing 29.

Gebilb, Lehrer erfeilt Bislin u. Klavier-Unterricht, mopan, 8 922, modenff. 2 Stunden, Jahnfin, 17, B. Rither, Binne, Englisch, . erf. Bebrerin, Reroftrafie 27, 8.

Bud-Kurfus erfeilt Siogler, Webergaffe 45. Damen Beifice, u. Ondul Unferricht erfeilt Ropp, Theater-Frij, Fimmer-mannike 6. Auch 3. Geldifrifieren, Bügelfurfus wird gründl, erfeilt Sochiättenstrupe 18, 1.

Berloren Gefunden

Bwider verloren, Albana gan Bel. Bhitaphibergfir. 26. 2-reih. Berfenfette verlaren von Morentaler Stroke bis Biebrich. Uds. g. Bel. h. Beher, Chobenfur. 19, 3.

Geichäftliche Empfehlunger

Stenothpiftin übern, Rebenbeichaft. Barfeitboben reinigt u. wachft bifligft Safelau, Schwalb. Str. 43, Mib. r. 1.

Mitumulateren m. geleden u. reparsen. E. Stöher, Serrmannniunge 15. Zelephon 2212. Tückt. Tünder u. Anfreider empf. lich den Serrick u. Hobeidet, in all. in sein Ruch etnick. Ind. Off. u. ii. 160 Taable Swajt., Bismardr. 29.

Aurd, u. Korbinsbelmacher empf, fin.
3. M., Mönierberg G/11, 1. Vofife, g.
Schineraugen entfernt beliens
Iosef Edinidi, geprinft heiligehide,
48 Nervitunfte 43.

48 Merviktone 48.

Zeppiche und Felle repariert
zu billigen Preifen Aapre. Debid,
Bertramstroge 21. Bilte Korte.
Schneiber empf, sich im Renansert,
n. ollen in sein soch ichkan. Arbeiten.
Rondert Bena Eleonopenstroße 1.
Serren. Schneiberei wender Röde 8,
weise Soien 5. Ueders, 12. Repar,
Reim, Sammfron, Ann Ausbig, 130,
R. s. D. d. Rieber, delimiendert, 39 1.
Derren, n. Damen Educider

Derren, u. Dumen-Schneizer emof. fich zur Anferrig, ichneit, Charle, ichne Mondern, Reufühlern ufen, bellenft. Wallwer, Pontificafte 16. 1 f. Gfeg. Jaden., Saus., Gefellichafisti. Edulan, Rade in Bad, angefortige. Caparité für tedell. Sit. bill. Preise. Béolfspeahe 1, vedire Sch. 2 St. Schneiberin empf. sich in allen einicht. Arbeiben. Extravamistagie 8, 35h. 1.

Erinte Schneiberin embfiehlt fich, Tag 850 Mt. Ch. uci. Mode bofflag. Schneiberin embfiehlt fich. Tag 1.80 Mt. Welbendfrase 1. 8. B. Ichneiberin f. A. in u. a. b. d. Schneiberin f. A. in u. a. b. d.

Berfelte Schneiberin fucht Runben gian Amfert, ben Slojbanen ist. Am Editos Dader Err. 14, 8, Pofff, gen. Tudt. Goneiberin empfiehlt fich in u. aufer dem Saufe zu michigem Breis. Bleichtrage 1, 1 rechts.

Sum Ausbest, von Aleibern empf, sich in u. außer dem Saufe fr. Kords, Rieblitzahe 8, oft. 8, perfett im Ausbesjern von Wäsche u.
derpl. such Kunden, per Log 2 Wit.
Addiscope 8, Gish 1. Gr. r.

Robiftin empfichte fich. Mtsbiftin e. sich in u. a. b. Saufe. Saudiragie 7, Grantipite. B 22300 Oufe werben in u. außer b. Daufe ichid und billig gurniert. Siegler, Webengaffe 40.

Bunt, u. Weifftiden w. biff, angef.

Stidereien jeder Art w. fcion gearleiter Freimfrage 100, 4. Sta Bunt. n. Weißstiden na. 68a. and f. Robernster 40, 2.

Monogramm. Stidereien Sochitationitrate 2, Sunterhand 1. Rodfrau empf, fids gu offen gefillichtenen Sintidenenten 18, Seb. 1.

Frifenie nimmt noch Damen Albrechiftrage 14, Gib. 1.

an. Albrechtfraße 14, Stb. 1.
Frifeuse empfiehlt fich
Schierweiner Straße 18, Mib. 8 t.
Brifeuse
ninunt noch Damen an, auch Ondusarben. Aberechtfraße 28, Fronzip.
Brifeuse nimmt noch Damen an.
Breis 4 Mit. Göbenfer. 22, Mib. 1 L.
Tächt. Pliegerin
übern. Tag u. Rochtpul zu mäß. Pr.
Näh. Seerobenfinaße 29, Mib. B. L.
Werf. Bügserin juche Kundicheft

Berf. Büglerin such Kundichaft in u. aufer dem Saule. Fr. Miller, Edernfördestraße 12, S. 8.

Derren- und Damen Bäfche zum Boschen u. Bugeln wird noch angen, Gödenstraße B. L. Balzer. Renwäscherei A. Kirtien liefert indellose Baiche, Gandinensp. Scharesboristitaße 7. Telephon 4074.

Walde jun Baiden u Bügeln wird aufs Sand angen. Gig. Weiche. Fran Ballieur, Rloppenheim.

Bäiche gum Baichen u. Bügeln web anseen. Knolktraße St. Seb. Sols. Bäiche sum Baichen n. Bügeln wird angenommen Baicherei Kauer-taler Straße 18. B20482

Berichiedenes.

in Keinen Beingen zu gewegen Einsens bein Sabingber. Franz Dobmann, Scopobenitrope 10, 1.

Rönigliches Theater. Zwei Achtel, Abonn. B erfrer Mang. Borber-Neibe, für 4—5 Bochen ab-gugeben Emser Straße 18, L.

Anstrellungs-Riest in der Durchangsbulle des Lagbletts. Danies zu verm. Räh. im Tagblatts. Kontor, Echalterbolle rechts.

Auflame-Velber in der Durchangsballe des Lagblatts. Saufes jahrtveife zu vermielen. Räh. im Tagblatt . Kontor, rechts der Schafterbolle.

Schallerbelle.

Wild fambl. Beißnachten!

Wild fambl. Beißn zu berhaufden ober
zu berl. Bießnachter, och Amstein,
1 ff. Zofolluch, ichwarz, Beispelerine,
Boltima Supflichel, Br. 30, utto. Befl.

Mot. unter G. 1 bahnvolfeberen.

4 - 5 tilbtige Spielleute,
2 Brommier, 3 Brefer, I. 3 foi. Ginstrott u. sehe gunit. Aufn. Beb. ber
Artogers u. Beiserbe-Bereim, Edick.

Beigliches II. 908hden.

Bogierger, Schamporiffir, 11, H. H. Ein hübiches II. Wähchen (ROCH UDSWICKERSTUMBER absort ADSWICKERSTUMBER)

Maria Meridia Mann, Bithver, Maria W. and L. Enfel, fucht eine browe im Souschaft erschrene Berf, fernien zu forsen, zweck Hernet, West, Obserben unter E. 708 cm ben Boots, Berton.

Name of Street, or other Persons and Street,

N

Awel innge lebendt, Gerren, 23 %, windiriden die Bekanntick zw. Damen, am Itobiten dam Bambe, zw. Seiwat, Offiction, w. mögl. mit Bisd, umber W. G. 500 hauptpojelogenid.

Bertaufe

Gin guter

Bugefel su berfaufen. Rafteres im Zonbl.

Groves Reife-Koffin, engl. Mantel, auf Geibe gefüttert, billig zu verfaufen, Räneie, Kirch. aufie is. L. Telephon 1549.

Duntet lita Suchfofifim mit Ont 25 Dit. beligrau Rod und Jadden, weiß feib. Blufe 10 mf. in bert. Rieberwalbite. 1, 2 160.

Ein Smoking

Bolifartenfianb. Briefmarfen. Album billig gu bert. Bleichftrage 35, Edfab.

Rat.=Registrierfane billig gu Berfaufen. Raberes Rirdigaffe 24.

Gelegenheitsfäufe

in gebraucht. Schreibmafdinen berich Softeme bieten fich . Beit bei Blugo Grun. Abolfite. 1.

Gebrauchte Kopiermaschine. febe ant erbalten, billig ju bers taufen. Ainfragen erbirte unter 4, 95å an ben Zagbi. Bering.

Melibestände

Salon-Ginrichtung, fombiert, in Mahagoni mit Ueber-garbinen und Tebpich billig zu ver-kaufen. Räheres im Tagbi.-Kontor, rechts der Schalterhalle.

Grober Mobel-Werkouf! Alle Miblet, die sich auf Laper de. finden, werd, du den dentbar bisligk. Breisen vertauft, als: Schlafzimmer, 10 Busetts, 30 Schränfe, Bücker u. Sdieglichränke, Schreibbur. Tamen. Schreibtische, Aussieh u. Räbisische, Bertifos, fil. Kücken, Sofas, Ottomann, Aussiehn, Sofas, Ottomann, Kurffinder, Seifel, Stühle, sowie di Geldichränder, dei

Smei gut enholdene, fombl.

Solafzimmer-Ginrichtungen (f. Tangfinnde, Gr. 1.70) febr dialig absgreente.) billig au verramiden. gugeben Weitendstraße 42, 1. Et. I. Off. n. L. 708 an den Tagbl.-Berlag. goeignet. Rab. Kapellenitunge 5, B. dillig zu derlaufen Wellrichtraße 50.

Glea. Solaffimmer-Ginricht. Rüchen-Ginrichtung, 2 Rubb. Betten, 6 Rubb Beberftuble billig au vert, Wellrichtrage 22, 1. Etage rechts. Gin gut erhalt. Bett binig an

Babnioffrine 6. Oth. @pringfer. Bu berfaufen. 1 Sofa mit Billiceinf, 2 ffeine Seffel, bib. Rivpes, 1 meiße Straußfeber Ben, 1 golb. Derren Uhrfette, 2 grüne Samt Bortieren mit Drap., 1 Wasarm, 1 Rüchentbra, 1 Bafmit., 2 Codals gem Bart Och 1 Bafmit.

2 Schale, gem. Bort. Derberftr. 31, B. 2 kleine Politerieffel

mit rosa Seidenbegug billig zu vert. Nach. im Lagblett-Rontor, Schalter-halle rechts.

Guterhaltene Defen

Nähmaschine, nen,

5 Nabre Garantic, weg. Labenmiete. Erfparnis billig. Maher, . Wellrip, ftrabe 27, Sof. Telephon 4362.

Gut erh. Rind .- Liegewagen m. G.. Meif. u. Berd, bill. Mheing. Str. 13, B. B.

Adler-Automobile, gebraucht, preiswert gu verlaufen burch Bingo Grille. Abalifte. 1.

Bengin- u. Gasmotor, nen, ungebroucht, erfellag. Fabritat, gu bertaufen. Unfragen unter G. 709 an ben Tagbl.-Berlag t. 521.

Belle.

ht Runben

Bofff, gen,

u mäßigem ceditő.

dem Saufe B, Sth. 8,

Wifte u. Tog I Wif.

b. Saufe. B 22308

b. Saufe Gieglen,

iff, angef.

4. Ginge, 4. 0 0, 9.

. fcon

Torres 1

Wichlieben

Mfb. 8 L

neth Catabase

Frontip. nen an. Mts. 1 L

māş. Br.

nbicafi Builler,

difde vird noch Balser.

bon 4074. Bügeln Bleiche

Bügeln

Bügeln.

Stowers-B29482

octrinoczn

mana,

agblatt. agbiatt.

agblatt. m. Råh. its ber

en oder nælenne, o. Goff, rub.

of. Gins ed. ber Wick,

S. B.

g. Räh. Sv

r, i eine Berf. Deipar.

on ben

23 3., Damen, Semat.

umber

NUT WELL

miete. ellrin. 2.

m, G.

, D. 13.

COUR

or,

at, 311 99 an

tu

en

TIOO

amen

rien

fichlt fich

Celbern

fich.

Raufgeluche

Zafel-Alepfel and Rochapfel, größeres Quantum, gu faufen gefindt. Billigfte Angeboie unter H. 709 an ben Tagbl. Berlag.

Meyers Rond. Lerifa, Louffeint Bangenicheibte Unferr. Briefe und Borterbucher, Brebme Tier eben, Unbrees Saubatlas, Buiche Sumor. Sansfcap, Fischer "Dick Imanes Frau als Dausärztin, g dunden Eute Kamerad u. Aranzden, alle Werfe von Gangdofer, Derzog, Sterm u. Jonft. guter Antoren kauft flets zu höchten Preifen Buchbandtung Selwwackt. Meinitraße 41.

Abeinstraße 41. Telephon 3246.

Kaufe

bel sofortiger

Kasse

after Art Waren in jeder Höhe, ob grosso oder kleine Posten, auch gan e Lager unt T Verschwiesenheit. Komme auch nach ausserhalb. Bin auf der Einkaufsreise. Off. unter O. 6759 an D. Brenz, Mainz. Flö

Aran Carossiant Grabenftrage 26, Telephon 3803, liobe Grei'e wemm fein Laden empfichit fich ben gerurt. Serrens, Damensund Kinderft., Belgen, Schulen, Gold, gen. Silber, Jahngeb., Nacht, & Bofft, gen.

- Getragene Aleider, - Wir Stiefel Uniformen, Bfanbicheine, Bolb, und Gilberfachen,

Bahugebiffe gahlt unftreitig am beften Rosenfeld. 15 Mengerguffe 15. Telephon 3964,

Getragene Kleider! Gir Berrens, Damen u. Rinberff., Sonbe und Belge, Jahuneb., Golb, Gilber 24, labit nadiveielich am beften mur I. Grosshut.

Mehgergaffe 27, Teleph. 2178. Ber für getragene Q. u. Damenelleiber, liniformen, Schuhmert, gunge Rocht, Bfanbicheine, Gold, Gilber u. Brillanten, flahngebiffe bobe Breife ergielen will, ber bestelle A. Goizhals, Retgergaffe 25, Telephon 3733,

Fran Stuinene er. anbit ble afterhooften Breifef, gutera. Beige, Golb, Giber, Want. Bofit.gen. Getragene fleiter, Schuhe 20. fauft D. Sipper, Ridlit. 11, D. 2.

Damens beiber, Mathansten und Staden Beitele B. deren und Anabens Unfüge, Willitär Uniformen, Wälche Beitele B. der Beitele W. der Beitele W. der Beitele W. der Beitele Wathanstennen 70. Chriftt Sänbler.

Grad Millig Bufaufen einebt.

Biano genen bar ju faufen geincht. Offert unter Angabe & Marfe u. d. Glas en ben Lagbl. Beri. F80 Photographischer Apparat

(Hamblamera) mit beit. Objektiv du lairfen gesucht. Offerten mit Brets und nüberen Avgaben unter T. 708 THE RESERVE THE PERSON OF THE

Alte Langencen

au faufen gefucht. Offerten unter 0. 707 an ben Zagbl. Berlag.

CANADA NA SETTE POR MENERAL MENERAL PROPERTY OF THE PROPERTY O Raufe Blafden, Lumpen, Gifen, Miraffe, Papier, getragene fil iber, Ren-ind. Joble b. Breib. Bommann. Dermannnfrage 17. Gelebbon 4882.

Lingant

Dienstag, 7. Dobember 1911.

von alfem Eifen, Lumben, Bapier, Gummi, u. Reutuch Abfäuse, Automobil Deden, Schläuse, Bücker unt. Garantie des Einkampiens, Flaichen usw. 31 den höchten Breisen. Bestellung auf Karte sofort abgeholt. Incode Gauer. Kirmoake 72.

Tel. 1832.

Meh- und Bafenfelle, Lumpen, Papier, Flaichen, Gifen ze, fit, u. boit ab &. Nipper, Oranienitr, 54, Mis.

Sa. 200 Sentner Didtunrs an fauten gefucht, tonnen event, auf bem Gelbe abgeholt werben. Off, mit Breits angabe au richten an Fos. Esser. Gutebefiger, Defirich (Rbg.).

Uniterricht

Beimanerfurfus

wird diese Woche eröffnet. Weitere Teilnehmer gesucht. Ran Luisen-fraße 6, 3 (Wth.), 144—145 nachm. Aumetdungen täglich.

Unterricht und Nachhilfe in allen Fächern der höh. Lehranstalten; Bezu sichtigung der hilval. Arbeiten, Oberlehrer a. D. Scher, Adolfst asse 1 a. 3.

Seminaristin ert. Rachhilfeft. Rab Tagbl. Berl Sr

> Französisch Englisch Italienisch Spanisch Schwedisch Russisch

Deutsch Privat- u. Klas e unterricht am Tage and abonds Nationale Lehrkräfte.

Berlitz - School, Luisenstr. 7. - Telephon 3664.

Engl. Unterr. Rheinstr. 101, 1 Miss Moore, Engländerin (London) ert. Unterricht, Konversation, Moritzstr. 4. 3.

Gebilbete Englanderin Birbe fudst englische Konberfation. Britse auch borleien. Gegen mäß, Breis. Billa Golumbia, Jim. Ar. 9. F55

Französisch, Grammatik, Konversation, Handelskorrespond,

Ehelnstrasse 27. 1. Frangofift, Englifch ert, afabem, gepr, Bebrerin. 10 Jahre im Musland. Abr. im Tagbl. Bert, Ef

Brangofe a. Baris. Doth. Str. 66, 8r. grangofe Billa Rufter, Doiner.

meg 4. unterrichtet im Frangofifchen, Cto. 1 Dit. Die 2 erften Stund. gratie. Suissesse

donne leçons de français à prix modérés. Off. D. 639 au Bureau du Journal.

fein gebildet u. gewandt, mit b. beften Campfeld., gibt Unterriet in Konversat., ginge auch in Familie als Gleielfchafterin, Beiseiegleiterin, Dijerten unt. B. 707 an ben Lagbl., Berlag.

Guten Alavierunterricht erteilt billig, bef. fur annange. bef. für Unfanger B22439

Gründl. Alavierunterricht,

fowie alle Begleitungen übernimmt Schüler von Seren Brofestor Franz Mannstaebt, Offerten unter 3. 702 an ben Tagbi. Berlag. CAM-unterricht erteitt in 6-8 Stund. Unt. Gar. H. Schwab, Römer-berg 89, 1. Gig. fep. Lot. (feine Rebenipel.)

Berloren

Berloren Gefunden

Sonntag Balhalla-Rachm.-Borfiell. ein flein, filb. Spiegel und 1 filbern. Bortemonnaie mit 55 Mt. Inhalt. Bieberbringer hobe Belahnung. Abjugeben Bartenftrage 18.

Retten-Armbanb Donnerstag, Frantfurter Strafe u. Refibeng-Theater, Abgug, gegen Belohnung Biebrich, Rheingau Strafe 5.

Matrix-Stein

(blau) mit golbener Rette ift geftern amifchen Balaft Dotel und Taumus-frage 44 berloren worben. Gegen Be-lohnung beim Bortier bes Balaft hotels

Sandialale verloren! Donbeimer Strafte, Inbalt Schluffels bund, fl. Bigaretten-Giui, Rinberbanbich. Begen gute Belohnung abzugeben. Meyer. Binteler Strafe 9, 1.

Budel entlanfen, weiß, groß, fcmubig, obne Saleband. Abgug, geg. Belobn, Martinbrage 9.

Geschäftliche Empfehlungen

Schriftl. Rebenverb. b. Mbr.-Arb. Broip, pr. Adr., Berf. "Judu", Sombung 26, Juh. 6. Sigmund. F146
3—10 Mk. isgl. foncen Berfon.
burch Rebenverdienst hänel. u. jariftl.
Mrbrit. Berjandstelle, Saussabrikat, Bertreing uiw. Rab im Broipett v. ReformReclas Heibelberg 42. F144

Ersahrener Argitekt

empfiehlt fich ju allen ins Gach ichlagenden Arbeiten unter billigfter Sonorarberechnung. Offerten unter B. 673 au ben Tagbl. Berlag.

Gur 50 Pfennig merben famtl. Maler, Zuncher- und Unftreicher-Mirbeiten bie Etunbe ausgelfibrt. Rab. Scharnborfrage 38, 1 L. Damenta den werb. icon repar. u. wie nen bergeft. Bellmunbftr. 86, Laben,

Müllers Mode-Akademie und Damenschneiderei

bietet den Damen Gelegenheit, ihre Garderobe chic und elegant selbst anzufertigen. Beste Referenzen. Ausbildung als Lehrerin, Direktrice, Zuschneiderin und Schneiderin. Aufnahme täglich.

m. Miller - 14 f. Burgstr. 2, II. Erftklaffige Schneiderin,

bish, ale Direftrice tatig, fucht f. fo'ort Damen. end Rinbergarb, auf. b. Daufe. Sunbichaft, w. gew., auch n. augerhalb. A. Bilolaner. Bismardring 25, 1 1.

Beff. Mädchen, I. Jahre in erften herrichaftshäufern gatig, empfiehlt fich im Servieren bei Tees u. Gefellichaften. Jahn-ftrabe 25, Barterre lints.

Frisense mimmit Runben im Abonnement an. Badist beete. guifenfir, 35 n. Schulberg 27, Wrifeurg.

Erittl. Frisense und Dianifure empfiehlt fic.

Anna Belim, Mm Romertor 7, 1, dirett an der Langgaffe. Massage Solie Bissert, argilid g priift, Micheleberg 22, 1.

Maffage für Damen! Greta Voll, Boribftr. 14.1 (Gepr.) Maffage, ärztl. gepr.

Marie Laugner, Saalg. 24/26, 2, Sang-Maffage 1 Mt. n. f. Damen b. tucht argtl. gepr. Maffenfe. Boft, gen. 16 Hilbe Russert, Secrobenfrage 29

Massage, Manifüre, arztita gebr. Ottille Kassberger, Banggasie 54, 2.

Durch elette. Maffage, Ratur-verlahren u. Somoopathie beh. Kranf-beiten b. Lunge, Mbeuma, Magen, Tarm, offene Beine mit Erfolg uiw. Mermime Franz. arstl. gebr., Mortuftr. 12, 1.

- Mallage nurfür Damen. 4 Franziska Wagner, argil, gept. Spredft. 10-12 u. 3-6 Albrechift. 3, 1. Maffage, Nagelpflege.

Mergti, geprüft. Conlinftrafe 3, 2, am Midelsberg. Bergang. und Zufunft Bebenseriolg und Schidfel beurteilt n. Mr. Charli, Bahnhofftr. 3, 11. Bu fprech, v. 9-12 u. 21/1-9 Ubr.

Bergang. n. Bufunft, Lebenslauf durch Handlinienbeutung.
Eda Glauche.
Mehaergaffe 29, 1, Rabe Goldgaffe.

Psycho-Chirognomie.

beurtellt Gesicht, Hand u. Handschrift, Goldgasse 17, 2, St. Berühmte Phrenotoatu Kopi- u. Handlinien, sowie Chiromantie, sür Herren u. Damen, d. erste am Playe. Elise Wolf. Historia 10, 2,

Berühmte Bhrenologin &. Bleichftrage 36, 1 Syftem Lenormand. Bbrenologie, Chiromantie,

Sternbentefunft. Grl. Elien Gausch, Saalgaffe 24 26, 2 r.

Dhrenologin Fr. Henni Richardt, mit 18jähr. Tätigleit, w. Schachtstraße 29.

Perschiedenes

Filiale gejucht.

Eine gewandte fautionsfah. Dame, bie langere Zeit im Ausland gelebt bat, fucht gutgebende Filiale gu über- nehmen. Offerten unter F. 700 an ben Tagbl. Berlag.

Seltene Gelegenheit für napitalisten oder Nerste!

In Bad Schwalbach oul in bester Lage, unmittelbar am Balb, neben bem neuen Rönigt. Wloorbab ein elegantes, mit allen Erforbernissen ber Neugeit ausgestattetes

Sanatorium oder Hotel errichtet merben. Mergte o. Rapi-taliften, welche fich für ein folches Unternehmen intereffieren, merben nm Abreffenangabe gebeten, Ber-ichiebene Bauplane, Die bereits borbanden find, fonnen von ernits haften Intereffenten eingefeben werden. Offerten unter J. 701 an den Tagbl. Berlag.

Teilhaber.

Bur Ablöfung b. Teilbabers einer alten foliben Firma wird Erfat gefucht. Er-forberlich 10,000 M. Off. u. P. 160 an Tagbl.-Breigfielle, Bismardring 29. Wilmersdorfer

Arebit-Berein E. G. m. b. D. i. Deutsch-Bilmersborf gibt ficheren Berfonen Aredite gu coulant. Beding. Mutrage erbeten. ***************

Darlehen

in jed. Sobe auf Möbeln, Wechfeln, Schuldsch., Ford. besonders schnell distret. Mantne, Goetheftr. 23, 8. Sprechst. 8—1 Dienstag u. Freitag nachm. Countag von 9—2 Uhr. in jeb. Sobe auf Möbeln, Wechfeln, Schuldich, Ford, befonders feinell distret. Mantne, Goethefir. 23, 3. Sprechft. 8—1 Dienstag u. Freitag nachm. Countag von 9—2 Uhr.

800 Mh. gegen Sicherheit auf furge Beit gefucht. Offerten u. R. 708 an ben Zagbl. Berlag.

Kautionsf. Wirtsleute für gutgebendes Lofal, inmitten ber Stadt, gefucht. Offerten u. 3. 706 an ben Tagbl. Berlag.

Das Berleih-Inftitut für Grads u. Rod-Angüge ift Martt. ftrage 10, bei Riegler.

Reflame-Selder
in ber Durchgangshalle bes Lagblatt-Qaufes jahrweife zu bermieten.
Raberes im Lagblatt-Rontor, rechts ber

Ausstellungs-Kiosk

in ber Durchgangsballe bes Zagblatt-Daufes fofort gu vermieten. Staberes im Tagblatt . Rontor Schalterhalle rechte.

hochmunkal. Dame, f. taftfeit, empf. fic als borzugliche Begleiterin zu Gefang u. Infirmm. Off. u. R. 703 an b. Laghl. Berley.

Gefudt für BrivatsQuartett 1. Geigenspieler. Dfferten u. T. 696 a. b. Tagbl.-Berlag.

Frifier=Modelle fucht Damenfrif. u. Berildenmacher-gehilfen Berein Dienstog abend 9 Uhr, Sotel Union, Rengaffe. Metallarbeiter

für 10—14 Tage als Mobell gesucht. Schuner Rurper. 19—35 Jahre att. Bilbhauer Roper, Schlichterftraße 12, im Dofe 9—12 unb 3—4 Uhr.

Jaffer Felhe's Beilmeife. Beleufe, Merben-, Beine, Belme,



franfa, Biol. med. 3nftitut. Sprechind Diesbaden, Schmalbader Str. 10. Stete Grfolge, wo anbere Silfe verlagte.

Saut-, Harnund Blafenleiden (Geschlechtsl.), auch alte Falle, Quedfilberstemtum. Borgugt. Erfolge. Diefe. Behandlung. B 22272

Robert Dressler.

Rurauftalt f. naturgem. Beilweif. 2Bortbftr. 17,e.b. Abringtr., 9-12u. 8-8. Rheumatismus

und Gicht Speg, furg Bebanbig, ficherften Erfolg, Sprechft. 2-12 vorm., 3-6 nachm.

Wellx May. Rheinftraße 21. Diöft. Enth. und Benf. bei gr. Zailb. gebamme, Schwalbach. Str. 61, 2 St.

Junge kinderlose Witme

fatb., mit Bermögen, wünfcht balb. Deirar mit Bramten ober fonftigem gutfit Berrn. Diferten an Boftlager-farte 44, Wiesbaben 3.

Apothefer Anf. 30, w. fath., geb., vermög. Dame zwedd Seirat, auch Einbeirat f. zu l. Gefl. Offert. an Boftlagerfarte 43 Berliner Sof.
Brivatbeamter, 27 3., fathol. w.

310. Heirat mit gebild, junger Dame, mit baust, Eigenichaften, Raturfreundin, bet, zu werben. Geft. Zuschriften, wenn möglich mit Bild, an Softlagerfarte 2 Muing 1 erbeten.

Ernst gemeint,
Tücktiger Bader, mit Bermögen,
möchte braves evangel. Fräulein im
Alter big zu 30 Inbren. das Luft zu
Gelchäft bat, zwecks Deirat tennen
lernen. Offerten mit Angabe der Berhältniffe u. B. 4589 an D. Frenz.
Diesbaden, Taunnsftraße 7. Foo
Derrschafts Diener,
in ält. Jahren, Junggeselle, außerh.
Biesbadens, in sich. Stellung, incht mit älter. Mädegen, 35–40 I., alt,
zwecks Geirat befannt zu werben.
Köchtin bevorzugt. Ernsigem. Off.
unter M. 982 an den Tagbl. Berlag. Anonbm zwedles.

"Friedrichshof"

Friedrichstrasse 43. Von heute Samstag ab tliglich abends 71/2 Uhr:

Auftreten der berühmten

Rinderkapelle Steiner. Sonntag Frühschoppen und nach-mittags 4 Uhr ab. — Eintritt Irel.

Meheljuppe pon 6 Uhr ab. Prima Sausmacher Burft. Billige Breffe. Gobenftrage 30, Sof links.

Restaurant Sulpr

Go labet ergebenft ein

Fron Ph. Suhr, Bme.

Obstichränke. Begen Aufgebe der Obis-ichrente bertoufe dieselben au berabgesetzten Breifen. Courad Breil. Langaaffe 14.



Lager in amerik. Schuhen. Aufträge nach Mass. 1862 Berm. Stickdorn, Gr. Burgstr. 2.

Bolgbettftellen. Patentrahmen,

Matraken, Komplette Küchen. Aleiderschränke.

Diwans, Ottomanen in größter Muswahl.

Durch Raffa-Gintaufe bin in ber Lage gute u. billige Ware gu liefern.

Ph. Lendle, Lapez., Mobelhans, 9 Gffenbogengaffe 9.

Men-Wäscherei Viktoria, Derrumühlgaffe 9,

in ber Rabe bes Marttes. Spegialität:

Feine Berren- u. Damenwäsche. Jeber Kragen 5 Bf., jede Manschette 5 Bf. Borhemben 12 Bf., Oberhemben v. 25 Bf. an. Beits, Hansboltungs- 11. Leidwolfche. Billigste Breise. — Brompte Bedienung. Rein Chtor. Bäsche wird abgeholt und gebracht.

Makulatur

la Päcken su 50 Pfg., der Zentner Mt. 4.n liber in Tagblatt-Verlag. Langgasse at

Zurückgesetzte Wüsche aller Art v. Reste

Morgen-Mudgabe, 3. Blatt.

billig ausgelegt.

Wäsche-Haus Theodor Gerner,

Webergasse 30.

Beich

der tritt

genor Befili Siffe

mit (mit) Moten 1910

besän

bie of bie of ben of Beich

getom bei be

trus.

munor Sin. 8 baren

Beigen Beige

Bie

== Tages:Deranstaltungen. * Dergnügungen.

Abuigt, Schaufbiele. Abende 7 Ubr: | Gurforgeverein Johannesftift. G. B Bestens - Theater. Wende 7 Ubr: Gefauntraffpiel Rosa Erde und Georg Wedlengs mit Enjemble: Judith.

Butto - Locater, Abends 8.15 Uhr: Der Abalserfönig. Buthakas tucmier. Abends 8 Uhr: Der Eberjæiger.

Auriana. 2.20 Hist: Eliminondis-trovicas ob Strutimos. 4 Hist: Whomsencords - Stomeort. 5 Hist: Show-sharper: an Alemande. 8 Hist, an Monthement: Lightertonich-

Sing Abonnomeet: Ephaticustic-Exemp.

Birden - Thenfer, Whitelimitrage 8
(Borel Monevol). Rechm. 4.30-10.

Rinephon - Theater, Zammstrage 1.

Muchultuga 4—11 libt.

Zentifier Dot, Zdel. 7 libr: Kongert.

Brivering Steinmant. Locale obenes

7.30 libr: Novaert.

Defei-Reinhr. Trichrichshof (Garten-

Osfel-Refinnt, Friedrichabef (Garten-Ciobliffentent), Zäglich: Eropes Kongert.

Etabliffement Raiferfaal, Dobbeime Großes Rünfiler-Konzert. Baiballa-Meftaur. 8 Uhr: Rongert.

Sammiungen bes Lanbedmufeums Rassausen Einerthmer. Logico geoffnet (mot Ausnahme bes Sanbedmufeums). Domitel und Ausnahme bes Sanstags), dorm, bon 11—1 n. waden, don 3—5 Hbr. Sanntags son 10—1 Hbr. meenigestiich. Affruarins' Kantitalen, Annungse, 6. Sanger's Auntialen, Antimitage 60. Runstalen Gister, Bilbelmstage 60. Runstalen Gotel Sier Zahreszeiten, Semilischen Gotel Sier Zahreszeiten, Semilische Gotel Sier Jahreszeiten, Semilische Gotel Sier Jahreszeiten, Bemilische Gotel Sier Jahreszeiten, Bemilische Gotel Gotel Geoffnet Beit. Ivochs 10—1 n. 3—5 Hbr. Sanntags 10—1 Hbr. Eintrist itel.

10—1 Hbr. Centrill frei.

Ruenigelliche Medis Mustumft für Anbemitiefte in Kelian, Spreigfürndenusen für Antender 1911:
Como: Mostion, 13., 11% Hbr.
Musicut, Mostion, 13., 23% Hbr.
Oder; Mostion, 18., 5% Hbr.
Oder; Mostion, 17., 10% Hbr.
Colon: Freido, 17., 10% Hbr.
Circle: Mostion, 27., 12% Hbr.
Giorsbeite: Mostion, 27., 9% Hbr.
Mangenfanulbade: Mostion, ben 24.,
10% Hbr.

10% Uhr. Beber in Biesbaden Goetheiteibe b. I melder elle opreditunten erbeit, ite au brief-lider Bereiting ber om Erfebeinen Berbinderten, namentied ben filtersichbachen und Stranfen, gem filtersichbachen und Errinderte

Eistersichwachen und Stranten gebn
bereit, bertritt auch Versicherte
koften of vor dem Schiedsgericht zu
Beredenden und jergt für deren
fostentofe Bertverung der dem Bertin.
Arbeitswerficherungsamt in Bertin.
Arbeitswerficherung für alle Berufe
könnere Thieilung für alle Berufe
körzinne ihr Bolte und Schauls
aufrichtlichenberte int nahmeiche
Debeitsmerhellte, (Huch Sonnten)
geoffnet von 10 bis 1 ihr.)
Arbeitschaftlichen, für weibliches
Dobeiterfond bos. Berufswerten,
Bertsuferinnen.
Dienfingerinnen.

Deriche u. Bubfranen. Urbeitenachgeis b. Corffel. Arbeiter. Bereins: Beerobenftrage 18, bei Estuduacher guchs.

Edinbolacher Junes.

Die Bibliothefen des Gelfebilbungs.

Bereins leeden Jedermann zur der mudeng gifen. Die Bibliothef i fin der Ethale an der Cahtellin. in gedernet: Senntags den il die 1 lier Ethiekendes den der Gahellin. in gedernet: Senntags den il die 8 liker und seanschaft den der Elfähere leie Bibliothef 2 im der Elfähere hie Bibliothef 2 im der Elfähere hie Bibliothef 3 im der Echale: Denseing den 6—7 like. Dannersings und Samstags den 6—8 liker die Bibliothef 3 im der Schale an der oberen Ilhendie. Denntags und Samstags den 6 die 6 liker die Bibliothef 4 (Senntags und Samstags den 6 die 6 liker der Bibliothef 4 (Senntags und Samstags den 6 die 6 liker die Bibliothef 4 (Senntags den 6 die 7 liker. Dontags den 6 die 7 liker. Benfeldes den 6-7 liker den 6-16 liker Die Bibliothefen Des Bolfebifbungs.

Berein Planennibung achnen fabium. Leiszummer: Oronten-frohe 15. 1. Pinderensgabe identifi-ban 10 bis 7 libe. Ausfirafibitele für Annen - Berufe: Wiebrich, Thernsferftraße O. Bauen-Alab, G. B. Franconfer, 15. 1. Pfür Pitialieber geöffnet von worgens 10 bis abends 10 Uhr.

Swed: Schut und Acthing der gefaltdeten weidlichen Ingend. Bureau: Luisenplat & B. Sprech-funden Dienstag nachm. von 4—6 iller, Donnerstag vorm. v. 10—11.

Serein für Ainberhorte, Täglich von 4-7 Uhr. Seieingasse 9, 2. und Wiedestr. Schule. Bart. Berghort auf dem Schulberg. Knobenhort. Blickerschule. Johann - Ludwig-bort, Lebrstrake. Hilfoträfte zur Mitarbeit erwinstof.

Suporn-Anftalt bes Wiesb. Frauen-Bereins, Steingaffe 9 u. Scharn-boriffrage 26, tagl. geöffnet mit Ausnahme ber Sonn- u. Feierlage.

Sentralfielle für Krantenpflegerinnen des Arbeitsnachweises für Frauen abreitung. 2 für böbere Bernfel im Bathais. Gleöffnet von 169 bis 161 und 163 bis 167 lihr.

Berein fanet, gebrüfter Wassenre, Stranfanpfleger und Geligehilfen. Sentrolivelle für kofteniele Mussellinfte. Nol. Auhl, Weberg. 44, 2 Geöffnet Wittwochs von 18—1 und 16—1 lihr.

Rranfeufufle für Frauen und Jung-frauen. Melbestelle: Porffir. 4, 2. Sprecht. 8-19, 2-7 Uhr. Gemeinsame Ortsfrausenfaffe, Melbe-felle: Blückerfrage 12.

Bereins Nachrichten

Sanlinenstift. 3.30 Uhr: Rähverein. Turn Berein. Moends 6—7 Uhr: Zurnen der Kenden Abeekung 1, 6—7.30 Uhr: Bedungsspiel der Juhallatveilung (m. Sommer), 8—10 Uhr: Riegentumen der Kriben Lurner u. Höglinge. Jugend Bereinigung der fiddt. Fort-bibungössulen. Lehelings Deim: 7%—6% Uhr: Beleadend. Biesd. Fechtlind. 3—10: Jechten. Bechilvert. Berein Wiesbaden (dorm. Fredt. Bereinig.). 8—10: Aechten. Manuer-Turnversin. Ubbs. 8% Uhr:

Weinis-Bereinig). 8-10; Rechien, Widnuer-Turnverein, Abde. 8½ Uhr: Briegenfurnen der aftiden Autwer und Jöglinge. Nach demfelden: Albecmeiner Singaberd. Allocmeiner Singabend. Turngefolichaft, 816—10 Uhr abende Riegenturnen ber Affiven u. 85g-linge, fowie der Männerriege.

Steingraphen - Berein Gabelsberger, Anfangerellnierricht: 149—10 Uhr. G.B. Biesb, Männerff, 832: Frode Chrifit. Berein j. Männer, Bartburg. Abends 832 Uhr. Jagendabiellung. Athleife. Spariverein. Abends 8.30

Biesb. Athletenfind. 8.30; Hebung Brest, Aisletenklub. 8.30: Nebung. Evangelischer Arbeiterverein, Abends 81½ Ubr: Litterspielprobe.
Spackenberein 1983. Abbs. 8% Ubr: Franzölische Konversation.
Guttempler "Loge "Tampowacht" Abends 8½ Uhr: Berjammlung.
Blanckrens-Berein, E. E. Abends 8.30 Uhr: Geinngfunde.
Stanskrens-Berein, E. Hebeungsabend. Fortbildungsgruppe Stolze "Echren. B Ubr: Bereins- u. Urbeungsabend. Fortbildungsgruppe Stolze "Echren. Alfür-liedungen abd. B—10 Ubr. Siemogr. Schule (Experbeldulgek.)
Stemms und Ming-Klub Germania.

Stemms und Ring-Mlub Germania.

Abends 9 thr: liebung. Anotheninisser Berein Mattiacum. Abends 115 Ubri Bersammlung. M.Bel.B. Concerbia, 9 Uhr: Probe. Islanderf-Bund. 9 Uhr: Brobe. M. Gof. Berein Union, 9 Uhr: Brobe R. Duartett Sifaria, 9 Uhr: Brobe, Bri.B. Lieberblüte, 9 Uhr: Brobe, W. Gel. Berein Oliba, Abda.: Brobe, G. B. Reue Concarbia, 9 Uhr: Brobe,

G.-S. Reine Concordin, 9 Mbr. Brobe, Arieger. u. Militär Ramerabschift Kailer Mithelm II. 9 Mbr. Brobe, Brioger. u. Militär Pereiu. Abends 9 Mbr. Gesangprobe. Brait. u. Sporiffub. 9 Mbr. Nebung. Bibleistiperr Rind Athletia. Gegt. 1892, Abends 9 Mbr. Nebung. Graft. und Sport Rind Menicitie. 9 Mbr. Nebung.

Definifder Berein Blesbaben. 9 Uhr:

Bereins-Abend. Berb. Deutscher Dandlungsgehilfen. Freisberein Wiesbaben. Abendt 2 Uhr: Bersammlung. Mabfabrer:Berein 1904, Saalfahren. Navern-Verein Javaria, Brob-

Nersteigerungen

Ecriteinemung des Merbanies Siderimas 42 an Gemainstelle, Simmer St. 60, boran 10 libr. Simmegenicht 9. (S. Engli, Sr. 488,

S. 10.)

Series are the series of the series

Theater Concerte

gonigliche Schaufpiele Dienstag', ben 7. Rovember. 251. Borftellung. 9. Borftell, im 216, 12.

Konigekinder. Mufitmarben in brei Bilbern, Mufit pon Engelbert humperbind. Tegt von

Grut Rosmer. Berfonen:

Mardenmenfden: Der Königssohn . Derr Seibler Tie Gönse nagd . Frau Engell Der Spielmann . Derreseise Binkel Die Helpe . Fran Schröber-daminoch Der Holghader . . Derr Envin Der Beienbinder . Derr de Leenwe Sein Ibchterchen . Dannt Lingohr Der Natsällesse . Derr Ecard Der Beier . Derr Ecard Der Natsällefte . Derr Ecfard
Der Wirt. . Derr Achfopf
Die Wirtstochter . Hrl. Koigt
Die Schneiber . Derr Gerbarts
Die Schulingd . Hrl. Schwart,
Die Schulingd . Hrl. Schwart,
Inet Torwächter . Derr Schmitt
Eine Frau . Rel. Saas

Gine Frau Batsfrauen, Bill Suas Ratsberren und Ratsfrauen, Billiger u. Burgerefraben, Dondwerfer, Spiellente, Burichen, Maschen, Rinber, Boif. Gefter und britter Alle por ber Beren-butte im Bellamalb, ber ameite auf bem Stadtunger von Bellabrunn.

Stadinger von Denabrum.
Orchefter Boripiel gum 1. Aft: Ber Königsjuhn. 2. Aft: Holafest u. Kinder-reigen. 8. Aft: Berdorben Gestorben Spielmanns legter Gefang. Rach dem 1. und 2. Bilde trirt eine längere Parfe ein. Anfang 7 Uhr. Erde gegen 101/2 Uhr.

Ethobte Breife.

Mittwody, den 8. Nob., Ab. C: Die Luftigen Weiber bon Windson. Donnerstag, ben 9. Neb., Abonn. D:

Corner.
Species, Sen 10, Meb., Abons. A:
Second and Liebe.
Sombing, den 11, Noo., Ab. B: Der
Marbier ben Secolla.
Scommag, den 12, Nob., Mb. C: Meda.
Bioming, den 13, Nob., Mb. C: Meda.
Bioming, den 13, Nob., Mbons. D:
Dans Sombenhöhens Sollenjahet.

Cheater-Gintrittspreife. Königl. Theater.

Sinigl. Theater.

Gin Blat lostet (erhöhte Breise):
Frembenloge, I. Rara, 34 MA;
Frittelloge, I. Rara, 12 MI; Settern loge, I. Rang, 19 MI; Settern loge, I. Rang, 10 Mi; I. Rang, galecte D MI; Ordeiterfessel B MI; Bartett 7 Mi; Barterre 4 Mi; II. Rang, I. Reibe, 6 MI; II. Rang, 2. Reibe und S. 4. und 5 Reibe, Mitte, 4 MI; II. Rang, 3. bis 5, Reibe, Seite, 3 MI; III. Rang, 1. Reibe und 2. Reibe, Grite, 3 MI; III. Rang, 8. Reibe, Grite, 3 MI; III. Rang, 8. Reibe, Geite u. 2. u. 4. Reibe & MI; Unubitheater 140 M. Gin Blat tostet (gewöhn). Toeise): d. Acibe 2 Mt.; Amphitheater 140 M.
Ein Blah fostet (gemöbal. Breise):
Arembruiche, I. Bang. 10 Mt.;
Oxieloge. I. Name. D Mt.; Seilenlinge. I. Name. Oxf.; I. Rang.
gaterie 6.50 Mt.; Ordester. Sessel 6.50 Mt.; Barterie 5.50 Mt.; Barterie 5.50 Mt.; Barterie 5.50 Mt.; Marke, 4.50 Mt.;
II. Rang. L. Nache, 4.50 Mt.; II. Rang. L. Neibe. Sit.; II. Rang. B. S. Mt.; III. Nam. B. L. D. Reibe. Seite. 2.25 Mt.; III. Na.
2. Neibe. Seite. und 3. und 4. Reibe 1.50 Mt.; Ambbilbeater I Mt.

Bofidens-Cheater.

Diensing, ben 7. Robember. Dutenb. u. Fünfelgerfarten ungültig.

Cinmaliges GufemblesCtaftfpiel Refa Poppe, Moniglid Breift, Bol-f haufpieler in Georg Molenav, figl. Breift. Hoffchantbieler und Witglieber einer Berliner Lübnen unter Leitung, bee herrn Direftor Grorg gurg.

Andith.

Gine Tragfibie in 5 Mufaugen bon Griebrich Bebbil.

Berjonen: Soloiernes . . Georg Molenar Exfer Dunstmann Sau Herrmann Jweiter tes Meginel Buh Dritter Boloiernes Graff Sinner Gefander von Ledies Refender von Mefes

potamien . . . Gruft Bouer Anfang 8 Her. Gube gegen 10% Uhr.

Roja Boppe Die Magb Mirsa, Die Mago Charlottea Solgt Otto Diembe Alfreb Reinboth Grich Raventon Minimon Carl Werner

Oniel, fein Bruber, framm, blind, gottbegeiftert . . . Bauf Bauln Same Die Sanblung ereignet fich por und in Beibulirn, 000 por Chrifti weburt. Dach b. 3. Mit finder bie g Bgere Baufe ftatt. Unfang 7 Uhr. Ende nach 81/4 Uhr.

Mittwoch, den 8. Rob.: Bummel Aubenien. Donnerstog, ben 9. Nob., 2. Abend bes Ibien, Shillus. Die Stuben ber

Breitog, den 10. Nov.: Die Spiele ihrer Erzelleng. Samston, den 11. Nov., Neuheit: Die Ahnengalerie.

Wolks-Chenter.

Dienstag, ben 7. November.

Der Walzerkönig. Boffe in 4 Miten von M. Mannftatt. Wrufit von &. Steffens.

Berfonen:

Botti Bolange

Gerbinand Boigt

Grieb Geldon 6, Bergidmenser Rubolf Sceibach

Richard Bauer

Schellenberg, Politifer Grit Großmann Clotibe, feine Grau . Ottilie Grunert Maruimfa, ibr Rans Lina Tolbie Pris Graumann Ilfa Martini mermaomen Bergmaun, Spefalant Bally, beffen Todger Jean, Rammer-Ribolf Billmann

Baumann, Ruticher Brinne, Köchin Brit, Diener . Z

Amandus Soppner, Rentier . . . Mar Lubwig Guibo, je'n Reffe . Etiomar Blog Lifene, Littliagfterin Clot.lbe Gutten

Banline Bunfillid Damenis neiberin . Marg:retebamm Mubolph Berger,

Santmann Bammden, Geriditevollgieber Seing Berton Lina | Schneibes Celene School Winna rinnen Mugufte |

Lelene Sawill Joba. Hetfenbouer Joba. D ilmaun Gafte. Mujang 8,15 Hbr. Enbe nach 10,30 Ubr.

Mittwodi, ben 8. Rob.: Der Buttenbefiger. Donnerstag, ben 9. Rob.: Am Allerfeelening, ben 10, Rob.: Robele Breitag den 10. und Liebe. Sametag den 11. Rob.: Bereins-Borftellung.

Bolle-Theater.

Sperriib (Reihen) 2 Mt., Dubenb. billetis 20 Mt.; Sperriib (Tiide) 1.50 Mt., Eubendbilletis 15 Mt.; Scalblag 1 Mt., Ob.-Villetis 10 Mt.; Galerie 50 Pt., Oh.-Billetis 5 Mt.

Walkalla-Operetten-Cheater. Dienitng, ben 7. Robember. Der Gberfleiger.

Derreite in 3 Miten von IR. Weft und 2. Belb. Wufit von Cerl Beller. Berfonent

Gurft Moberich, Majoratsberr 20chen Buller Mern-Bübemonn Die Komtelle Frichtenan fel. Wobzinsta Bergbirefter Jmad . Guil Rothmann Elfriebe, feine Fran . Delene Gorell

Strobt, Birr Baben.

maden . . . Oanft Klein Bil an Bb lipp Mogner Ginder Bergenappen Sans Merner Citto Collab Berge uppen, Bürger, Geligine, Berge eteven, Spigentläpplerinnen. Die Sandlang fpiele in Terficland und

Wodenfyleiplan:

Mittwoch & Rob.: Der Oberfteiger. Donnerstag 9. Don.: Der Oberfteiger.

Freitag, den 10. Kon.: Polnische Litischaft. Zamstag, den 11. Nob., Premiere: Frühlingslieft. Sonntag, den 12. Nob., nachmittigs: Polnische Wirtschaft. — Abends: Frühlingslieft.

Cheater-Cintrittspreise. 28 aihalla Dperetten Theater.

Indecenium-Voge 4 Wcf., Frembenlogs 3 Mt., Ordelterfessel 3 Mt., Geiten-baifon 2.50 Mt., 1. Barkett 2.50 Mt., Fromenoir 2 Mt., 2. Farkett 1.50 Mt., Francerce 1 Mt. Dubend u. Pünf-gigerlarten zu ermähigten Preisen.

Kurhaus zu Wiesbaden

Dienstag, den 7. November.

Abonnements-Konzerte des städtischen Kurorchesters. Leitung: Herr Kapellmetr, H. Jrmer, Nachmittage 4 Uhr:

1. Ouverdre zur Oper Die Felsen-mähle von G. Reiniger. 2. Finale aus der Oper "Den Juan"

 Finale aus der Oper "Den Guan von W. A. Mozart.
 Grubenlichter-Walzer aus der Oper "Ter Obersteiger" von C. Zeller.
 Arie aus der Oper "Das Nachtlager in Granada" von C. Kreutzer. Violingolo: Herr Konnertmeister

W. Falony.
Possumesolo: Herr Fr. Richter.
5. Ouverture mr Oper "Oberon" you C. M. v. Waber.
6. Largo in Fin-dur von Jos. Haydn.
7. Ballett égyptien, 4 Sätne v. Luigini.

Abends 8 Uhr: Tschaikowsky-Abend.

1. Capriccio italien. Z. Symphonio patrictique Nr. 6. 1. Adagio - Allegro non troppo. II. Allegro con grazia.

III. Allegro molto vivace.

IV. Finele: Adagio Limentoso.

3. Onvertire 1812 von P. Tachaikowsky, gest, am t. Nov. 1893,



Cafe Habsburg

Taglids abends: Wiener Salonkapelle "Austria." Hodskiinstl. Musik. 1. Etago:

Clemens Dupre = am Flügel. = Einnig in seiner Art.

Gologasse 4.

Taglid von 7 Uhr ab: Großes

Frei-Ronzert, ausgeführt bon bem Damen - Trompeterforps

"Stefanie".

Rinephon-

Theater, Berlin w Hof, Taunusstr. 1. Vom 4. bis 10. Nov.: Grosse

Asta-Nielsen-Woche

Zigeunerblut

sowia d. übr'ge neue Programm Yur für Erwachsene.

Den Beg Mit beg Mit ber Re festions toie fertir Language Suftbar Boritel Confidence Student Ratifin Cont ber gr tagen r

Det

betreffe

Bef

tor semi Solution ientoen moberte Beenville tm 11 willia Di Botele Goina i liffen 9 Ore mile nicht fit

1. Di Stroider fontione beiden di S. Win Dicoldife foret on Maille fi Hellen bindert 8. Go Der 9

betr. St Short Sho

1571

berfteiger. berfteiger. Bolnifche Bremiere: hmittags: Abends:

reife.

aden

erte hesters. i, Jrmer.

Felsen-

on Juan" der Oper Celler.

cobulager

Haydn. Luigini.

roppo.

kowsky,

burg nds: kapello , et

Insik.

upre

1. ==

nus

d.

er. istor

enter embenloge 2.50 Mt., 1.50 Mt.,

Amtliche Anzeigen des 😰 Wiesbadener Tagblatts.



Bed § 1 Abi, 1 und 3 des Gasedes, deterfend die Besämpinna sibertrogderer Aransbeiten dam 28. August 1605 (G. S. 8. 378) sind außer den Etransungs auch die Todessässe ant den hier ausgesührten Aransbeiten, sowie die Todessässe mit den Herransungs auch die Todessässe und der Todessässe und der Todessässe und der Abestässe und der Abestässe und der Absterdert sutändigen Bolizeibedördermerhalb 24 Shunden nach erlangter Aransfisse auswassenen. Dach § 2 dieses Gelebes lind zu dieser Anatige demit mit der Abhandhung oder Asses eines Geseiches lind zu dieser Anatige des Erstansten und Berstorbenen des Schäftigte Berson, 4 dersanzten der Schaedenschung der Abestässe Geseichen auch Berstorbenen der Under Abestässen und Berstorbenen der Under Abestässen fich erwannten Berstorbenen der unter 2—5 genannten Bersonen in Erder unter 2—5 genannten Bersonen in Indere Benannter Berpflichteter nicht dors dannten ist. Inderenden in Das der Unter 2—6 genannten Bersonen Gescharft der Des angesogenen Geschaft der Des angesogenen Geschaft der Des angesogenen Geschaft der Des angesogenen Geschaft der Bestimmungen werden noch § 35 dieser 1 des angesogenen Geschaft der Bestimmungen der Etan des Bestimmungen der Bestimmungen der Bestimmungen der Geschaft der der Geschaft der Geschaft der Bestimmungen der Geschaft der Geschaf

Befanntinndung.
Bie det betorfiebonden, in den Monat Robember fallenden Reierstoge mache ich dierdurch beimders auf die Bestimmungen des § 19 der Religieberordnurg dem Metaschen des Gehfbe. 1808, betreffend die äufere Belfigsbaltung der Sonns und Feiertoge, aufmarkfan.

1806, betreffend die äuhere Delligbelltum der Sonns und Feiertoge,
aufmortsem.

Dannah durfen an den Abrabenden
bes Buktages und der bem Andenten
ber Berkarbenen der driftlichen Konteklionen geboldmeien Zahrestane, sowie an diesen eenannten Tagen
festig weder dientliche noch vringte
Tanzamusisen, Bälle und ähnliche
Aufmanusisen, Bälle und ähnliche
Aufmer bürfen am Buktage ausers
dem auch öffentliche hochtrelisten
Berner bürfen am Buktage ausers
dem auch öffentliche Prößarfeiten mit
Andinge öffentliche Prößarfeiten mit
Andinge ber Aufsahrung erniter
Antifisikse (Ornforien und,) nicht
lägisischen.

Mododme der Aufführung ernster Pusissische (Oratorien usw.) nicht latisinden.
Endich sind an den dem Andenken der Berkordenen der Gerkordenen der Gerkordenen der Gerkordenen gewihmeten Tahres, tagen mur theatralische Bortlellunger ernsten Anfalts gestattet.
Der Polizionräsideni n Schend.
Betanntmachung betreffend den Auffantischen Aus Rachtseit.
Der Polizionräsideni n Echend.
Bei des beschäftlichen der Auftresten Geraffelt den San Rachtseit.
Der Polizionräsiden in örsenflichen mit Ausbarts oder in örsenflichen der Geschlichen der Berankaltungen mehrberösischensischen in der Anderstellung Beschichten der Anderschieden borberige

Gine Mecintractioung ber winft. Uchen mitabrt auf ben Salfenläuen am nachten Wergen barf bierburch Richt ftattfinben. Rebingungen:

Rebingungen:

1. Die om Lurbaud aufebrenden Droidten beiten fich nach den geschaftenen Anordenurgen nur an beidem Kollennaden auf 2. An anderen Orien beden fich die Droidien auf einer Strafenfelte. ber in der Parklante, in einer Beide Glafenfanden bezort aufalt.

bort on der Bordente, in einer Beide fire, weite fintereinander, berart aufan-finder mirtereinander, derart aufan-findert wied.

8. Ga berf our ber inrifmatie-

beren bom 1. November 1901 muft-

Der Rollgeiprolibent, b. Schend.

Der Boliseinröllbent, b. Schend.

Befunntmachung,
betr. Stabtverarbneten-Bahlen 1911.

Soch dem Berlichofden der Siddles

schmitze bom 4. Hugult 1897 (88 28)

bet 201 beit im Bestechber I. R. eine

Beif aus unglimigigen Grödingung

ber Stabtverrorbneten-Berlimmingen

für die Plobliseriode nom 1. Normag

1912 bis 31. Pesember 1917 buttan
finden, Bernet find in der erfan
mid anvien Wähleroderium ihr

den derstenden und ihr die in
ben derstenden Gung ind Bageitanie
kolleiten Gung ind Bageitanie
kolleiten und der Gnadtbenordneten-

Ginlebung gur Wahlbeteiligung. Die noch berechtigden Burger ner-ben bierdunch gur Beihl eingeleicen ben berbuich auf Bribl eingeleicen mit bem dennetele, den modifierechtigt nur II. wer in die Aribbetlien einerkoosen oft, und daß die Abgele ber Gibnine nur durch perionliche, monde liche Erflettung der dem Mahlberbeite Abende gefehren fann.

Arvede ichreiber Aribettigung empfehr fich des Michelen Rochrich fiber die erfolgte Gibniber auf die des Michelen.

Mach Allemi ber für des Beise geschäft seinstehen Stunden inerten pere Addie nicht mehr zurelaffen. Biesbaden, den 2. Nobember 1911.

berchimmfürure ausfolgeiben dem
fennen des Gene in dem gegen des
fennen des Gene in dem gegen dem
fennen des Gene in dem gegen dem
fennen des Gene in dem gegen dem
fennen dem gegen dem g

Standischen Stander Serum Christ.

Tommerskan, den 28. Modernber 1911, recembing 10 lbr 5/5 rectum.

2 lifer und preferations 4 fr.5 7 lbr.

d) Schriften und beckendische 4 fr.5 7 lbr.
d) Schriften und beckendische 4 fr.5 7 lbr.
d) Schriften und beckendische 4 fr.5 7 lbr.
d) Schriften und beckendische 4 fr.5 7 lbr.
d) Schriften und beckendische 4 fr.5 7 lbr.
d) Schriften und beckendische 4 fr.5 7 lbr.
d) Schriften und beckendische 4 fr.5 8 lbr.
Erner Kompt bei Mechanische 10 lbr ffingerische des Rachaules, Siensman 23 l.
2. Gruppe (Embergebuch). R. big
3.) im Schriften in Schriften und Schriften u mentik. Stockholm 1904. Grünewald, M., Isenheimer Altar zu Kolmar, Letp-zig 1911. Gazette des Reaux-Arts. Année 1910. Paris 1910. Mitteilungen des Kajserlt Deutschen architologischer Instituts. Athenische Abt. Pamd 35. Athen 1910. Rothes, W., Christin des Heilands Verherrlichung in der bilden-den Kungt aller Jahrhundark. Heilands Verberriichung in der bildenden Kunst aller Jahrhunderte. Köln 1919. Bach. J. S., Präludien, Symphonien, Füpen. Leipzig o. J. Gesch. v. d. Erben des Herrn Prof. v. Wilm. Paer, F., Camilla. Eine Oper, Klavier-Auseng. Hamburg o. J. Gesch. von denselben. Opitz, R., Schamspiel und Theaterwessen der Griechen n. Römer. Leipzig 1889. Bähne und Welt. Zeitschrift für Theaterwessen tesw. Jahre. 13, Teil 1. Berlin 1911. Sohrzey, H., Aus der sozialen Tätigkeit der preuse. Kreisverwaltansen. Berlin 1907, Gesch. von Herrn Prof. Dr. Lieserung Jahresbericht der Handelskummer für den Kreis Mannbeim für das Jahr 1919. Mannbeim 1919. Gesch. v. d. Handelskammer zu Mannbeim. Jahresbericht der Handelskammer zu Boen für das Jahr 1928. Benn 1900. Gesch. des Beisbaden, den 2. Robember 1911.

Der Megiftrat.

Befanntmachung.

Befanntmachung.

Befanntmachung.

Befanntmachung.

Befantmachung.

Befantmachung.

Beschiebt.

Bernhichter.

Die ber im Winder eingefichter.

Bernhichter.

Bie ber im Winder eingefichter.

Bernhichter.

Breife ber Lebensmittel u. landwirt. fcnftl. Erzeugniffe in Wiesbaben vom 27. Oftober bis einfcht. 2. Ravember, Dach Ermittelungen bes Seibe. Atgifeamts.

Bourage, Freet. Prets. Beterjilen
Land
Cetterie
Zonaten
Firthis
Setterie
Zonaten
Firthis
Setterie
Sinthing
Chammaleht, birhert
Finnen
Chimmaleht, antithe
Grinfoht
Rostialat
Rostialat
Grinfoht
Rostialat
Grinfoht
Rostialat
Grinfoht
Rostialat
Grinfoht
Rostialat
Rostialat
Rostialat
Rostialat
Rostialat
Ros 1 ffs. - 50 - 65
1 * - 50 - 60
1 * - 50 - 60
1 * - 50 - 60
1 * - 50 - 60
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 70
1 * - 50 - 70
1 * - 50 - 70
1 * - 50 - 70
1 * - 24 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 25 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50
1 * - 50 - 50 Bananen i i St. - Beintrauben (fablanbifche) i Sg. -Splufer Roddofel Stittmen Roddituen Collien Bifche.

| Statistics | Sta Weftagel und Wilb. (Labengreife.) (Enbengriffe,)

Chas

Instead

Instead

Instead

Chas

Instead

In 70 1 00 4 0 Calen Reb Müden Rebfeule Reb Burbrefilati

(Exbrinteile) | 6 A 16 S

1 10 1 80 1 80 1 80 2 40 4 - 2 1 80 20 4 (Zahribahnen, Stadthalmen etc.). Wiesbaden, C. W. Kreidel 1903-1909. Beihelte zum Tropentflaazer. Bd. 11. Berlin 1910. Gesch, von Herrn Rechtsanwalt Dr. Gesch, von Herrn Rechtsanwalt Dr. Gesch, von Herrn Geh. Sanitätenst Dr. E. Pfeiffer Berliner Klinik. Jahrgung 22. Berlin 1910. La medertres moderne. Année 18-21. Peris 1908 b. 1910. Gesch, von Herrn Geh. Sanitätenst Dr. E. Pfeiffer, Haacker, V. Allegant Dr. E. Pfeiffer, Haacker, V. Allegantine Verschungslehre. Bestmachw. 1911. Sigwart, W. Die Technik der Radiokaleneration des Uteres-Korzinous, Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911. Zentralblatt für Bakteriologie, Parasitenkunde etc. Abt. 1. Ed. 58. Originale. Jenn 1911. Theraphie der Gegenwart. Medizinisch chirungische Rundschau, Jahrung 43. Perlin 1904. Anatomische Hefte. Abt. 2. Band. 19 (1998). Wiesbaden, J. F. Bergmann 1910. Archiv für Orthopädie, Mediznotheraphie etc. Bd. 92. 10. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911. Zeitschrift für Hugiene und Infektionalrankheiten. Bd. 14 und 15. Leipzig 1892. n. 1984. Archiv für die gesamte Physiologie. Bd. 104. Bonn 1911. Arbeitan zus dem Betherfrich
Gebieten, voh. im. Anochen (1
Betwieten, gez., im. Geograf in
Schiefen, gez., im. Rasiden. 1
School, gradusteri. 1
School, gradusteri. 1
Rissensen 99 40 1 20 1 50 1 80 1 80 1 60 40 20 50 20 Leber- u. Wammurft, friich Erber- u. Blattmurft, ger. 1 20 2 Getreibe, Dehl u. Brot 2c. a) Großbanbeläpreife

4 (Zahnhahnen, Stadthalmen etc.), Wicabaden, C. W. Kreidel 1903-1909,

(1998). Wiesbaden, J. F. Bergmenn 1910. Archiv f. natologische Anatomie etc. Bd. 58-60. Berlin 1873 und 1874. Archiv für Orthopädie, Machanotheraphie etc. Bd. 9 n. 19. Wiesbaden, J. F. Bergmann 1911. Zeitschrift für Hegiene und Infektionalrankheiten. Bd. 14 und 15. Leipzig 1892 m. 1974. Archiv für die gesumte Physiologie. Bd. 104. Bone 1911. Arbeiten zus dem hirnatomiechen Instit. in Zürich, Heft 3 und 4. Wiesbaden, J. F. Bergmann bei den Erkurniter in Zürich, Heft 3 und 4. Wiesbaden, J. F. Bergminn 1912. Gesch. vom Bade Knemittel Klasingens bei den Erkurniter in School 1915. Gesch. vom Bade Knemittel Klasingen 1911. Gesch. vom Bade Knemitser in School 1916. Gesch. vom Bade 1 2816 p. 1 2

Wiesbadener Fremden-Liste.

Abraham, Kfm., Köln — Grüner Wald Adler, Fr., Berlin — Hotel Saalburg Arenda, Frl., Herrenalb, Zwei Böcke Aufschlaeger, Fr., m. Begl., Dresdem Schwarzer Bock Achterberg, Fr. Dr., Nymegen Viktoriahotel

Albrecht, Kfm., Kassel, Stadt Biebrich Altfelix, Dr., Lahr — Grüner Wald Altmann, Kfm., Beuthen Schwarzer Bock

Arens, Kfm., Arnsberg Goldener Brunnen

B won Baumgarten, Fr., Frankfurt. Rhein-Hotel Beck, Fr., Petersburg

won Beckerath, Offizier, Hanny Viktoria-Hotel Behn, Kfm., Bermen — Grüner Wald Behrends, Frl., Berlin — Hotel Nizza Behrendt, Dr. med., Danzig — Royale Beilin, Fr., Warschau Bellin, Fr., Warschau Bellin, Fr., Warschau Bellin, Fr., Warschau

Below, Bel. Köln — Hotel Rose Beltmann, Ingen., Holland Metropole u. Monopol

Ihre Durchlancht 2 Prinzessinnen von und zu Bentheim, Schloss Burgstein-furt — Hotel Quisissana v. Berkerach, m. Fr., Krefeld Wiesbedener Hot Berman, Fr. Rentn., m. Fam. und Kinderfri., Charbin — Hotel Aegtr Bermann, Fr., Berlin — Römerfind Bernhardt, Fr., Flensburg Metropole u. Monopol von Bernuth, Fri., Neubnbelsberg Hotel Nassauer Hof

Hotel Nassaner Hot

Biedermann, Geh. Reg.-Rat Profess.,
Dr., Berlin — Metrop. n. Monopol

Blatz, Kfm., Karlsruhe — Hotel Berg

Block, Fr., Bialystock, Schwarz, Bock

Blum, Heidelberg — Zum Landsberg

Freiherr v. Bock, Major, Wesel

Grosse Burgstrasse 14

Bocck, Rent., m. Fran, Danzig

Pension Humboldt

Bodcher, Elberfeld — Metropole Bosna, Fel., Nürnberg — Sonne Bohn, m. Fran, Altenessen

Evangel Hospin Bosievs, Kfm., Antwerpen, Centralhot. Brabender, Baron, Bad Blankenburg Taunushotel

Brandenburg, Kfm. Hagen, Taunnah. Bucherer, Ing., m. Frau, Kön. Hotel Vogel

Baer, Kfm., Berlin, Grüner Wald Bank, Fr. Rent., Dresden, Alessaal Balthasar, Kfm., Köln, Europ. Hof Bahler, Gossau — Centralhotel Bauer, Kfm., Karlsrube — Hot. Berg Bayerthal, Mannheim

Beaton, London — Europäischer Hof Beinen, Kfm., M. Gladbach won Below, Oberstleutnant, Dessau Quisisuna

Bendin, Dr., Zeist — Quisisana.
Bequin, Kfm., Frankfurt, Grün. Wald
Berger, Fabrikant. m. Fr., Cheennitz
Metropole v. Monopol

von Bernuth, Frau Major, Neuhabete-berg — Nassuner Hof won Beulwitz, Frl., Burgsteinfurt

Billen, Rentner, m. Fr... Bensheim
Russischer Hof
Rloch, Kfm., Berlin — Grüner Wald
von Bloedan, Hauntmann, m. Frau,
Naumburg — Pens. Viktoria Luise
Boeck, Rent., m. Frau, Danzig

Centralhotel Boettcher, Fr., Dessau — Römerbad Borohyrmink, Foratmeist., Krichauner

Brandstädter, Urfahr — Sonne Brauns, Kfm., Hannover Wiosbadener Hof

Brekelbaum, Düren — Europ, Hof Breckbues, Rechtsunwalt Dr., Köln Nassauer Hof Brölss, m. Fr., Floss — Reichshof Brogla, Dir., m. Frau, Düsseldorf

Rölninger, Fr., Düsseldorf, Villa Helene Brüning, Oberleutnant, Wesel

Brüsewitz, Dr. med., m. Frau, Köln-Ehrenfeld — Weisses Ross Burkardt, Frl., Köln, Stadt Biebrich Bussweiler, Frl., Frankfurt Passweiler, Frl., Frankfurt Pension Fortuna

C

Caesar, Frl. Rent., Bremen, Imperia Cailler, m. Fr., Broc. — Quisisana Caldeweyer, Kim., Barmen, Hansahot, Camphausen, Geh. Kom. Rat, m. Haus-dame, Mehlem, Vier Jahreszeiten dame, Mehlem, Vier Cardong, Rechtainwalt, Petersburg Pension Reuter Chelius, Kim, m. Fran, Stuttgart

Centralhotel Colemntt, Fr., Nisza Kuranstalt Dr. Abend Conze, Gutsbea, Lubeck, Taunushotel Crenta, Fr. Barcoin, m. Frl. Tochter, Rosendaal — Hotel Rose Groy, Prinsessin, m. Bod., Brilinel Nassurer Hot.

Cokermonn, Warschau — Römerbad won Cerdingen, Frau, Gelsenkirchen Beuers Privathotel

Clausing, Kfm., Ladwigsburg Hotel Krue won Crailsheim, Freiherr, m. Freifran, Fröhstockheim — Christl. Hospin 1 Cremer, Rechtssawalt Dr., Düren Hotel Rose

D Daber, Berlin — Englischer Hot Dankworth, Kim., Barinen Hansa-Hotel Golsen, Fr., Zill — Palasthotel

Denzer, Bankdirektor, München Diesenhaus, Kfm., Warschau Hotel Adler Budhaus Dietrich, Pfr., Statzenbach Dietrich, Kfm., Freiburg, Hot. Happel Dietzsch, Frau, Bad Nauheim

Morgen-Musgabe, 3. Blatt.

Namemer Hof Dobbers, Frau Dr., Petersburg Sanatorium Friedrichshöhe Dreifus, Kim., Zürich

Darmstädter Hof
Düttig, m. Fr., Bielefeld, Nass. Hof
Daniel, Bruchhausen, Gold, Brunnen
Dornheim, m. Fr., Köln, Eden-Hotel
Dornheim jr., m. Fr., Berlin
Sendigs Eden-Hotet
Driebeck, m. Fr., Holland — Rose

Eberts, Geh. Rat, Kassel, Taumushotel Relardt, Frl., Plauen — Chr. Hospis I Bachstedt, m. Fr., Münster, Gr. Wald Einert, Frl., Dresden, Schwarzer Boek Esser, Düsseldorf — Europäischer Hot Eichmann, Fr., Hamburg — Rose Eichmann, Hamburg — Hotel Rose Eichmann, Hamburg — Hotel Rose Eiger, Konsul, Warschau — Nass. Hof Klers, Kfm., Berlin — Grüner Wald Elbern, Kfm., Neuss — Weisses Rose Ending, Ingen., m. Fr., Chemnitz Hotel Prinz Nikolas Erdmann, Rontn., m. Fr., Frankfurt

Erdmenn, Rontn., m. Fr., Frankfurt Taunus-Hotel Esche, Fr., m. Schw., Bad Kissingen Hotel Zum Spiege Hotel Zum Spiegel
Essmann, Kfm., Essen — Europ. Hof
Eickelberg, Kfm., Ohligs, Taumusbotes
von Elfbrecht, Korw. Kap., m. Frau,
Kopenhagen — Vier Jahreszeiten
Ekdahl, Frl., Bjerred — Prinz Nikolas
Emhach, Fr., Bingen, Augenheilanstatt
Engberg, m. Frau, Kopenhagen

Enguerg, m. Frau, Kopenhagen
Vier Jahreszeiten
Engvist, Tammersfors, Tammestr. 50 I
Enqvist, Frau Konsul, m. T., Tammerfors — Pagenstechers Augenklinik
Erbrach, Fri., Vilbert, Villa Borussia
Ermeksil, Bonn — Kaiserbad
Ernst, Fr., m. T., Döhren, Luisenstr. 3
Eulenhaupt, A., Fri. Rent., Mainz
Hotel Dublinder.

Hotel Dahlheim Eulenhaupt, K., Fri. Rent., Mainz Hotel Dahlheim Eylomer, Ingen., Gossau, Centralhotel F

Fehser, Kfm., m. Fr., Heidelberg Metropole u. Monopol Feitler, Kfm., m. Fr., Frankfurt Palast-Hotel Fink, Beigeordneter, Mülheim

Fink, Bugeorancter, Muneim
Pension Koepp
Finkelblech, Warschau — Pariser Hof
Fischer, Kfm., Plauen — Gran. Wald
Fitzinger, in. Fr., Soden — Wiesb. Hof Flamm, Kim., Hamburg, Viktoriabotel Flamm, Kim., Hamburg, Viktoriabotel Fleesch, m. Pr., Höchst — Neue Post Fleesch, m. Pr., Höchst — Neue Post Fleesch, Frl., Jena — Hotel Bender Flun, Kim., Würzburg — Gr. Wald Fraenkel, Riga — Palast-Hotel Frank, Kim., Frankfurt — Pr. Nikolas Frank, Ingen., m. Fr., Limburg Hotel Reichspost Frech, Kim., Berlin — Grüner Wald

Frech, Kfm., Berlin — Grüner Wald Friedberg, Fr., Köln — Hotel Rose Fulda, m. Fr., Paris — Hotel Rose Funke, eBrgwerkbes, m. Bed., Essen Hotel Hotelsollern Fein, Kfm., Leutarod — Einhorn Feldmann, Direktor, Basel, Bellevue Ficker, Kfm., Emmerich

Wienbadener Hof Fielden, Frl., Gowertz — Quisisana Fischer, Direktor, m. Frau, Bad Eme

Forstenmacher, Fabrikant, Wil
Forstenmacher, Fabrikant, Wil
Wiesbadener Hof
Foyer, Fr. Holland — Nassaner Hof
Frank, Kina, Kreuzmach, Hotel Eppfe
Freye, m. Frau, London, Europ. Hof
Friedlaender Kim, London, Friedlaender, Kim., Landau

Froitzbeim, Kfm., Köln., Grüner Wald Frommhagen, m. Fr., Hamburg Kapellenstrasse 10 Fuchs, B., m. Fam., Karlsruhe

Nassauer Hof Fuchs, H., m. Fam., Kurlsruhe Fühner, Fabrikant, m. Fr. Schorndorf Viktoriahotel Fuld, m. Frau, Pforzheim

Pension Fortuna Fusinger, Kém, Mannheim

Wiesbadener Hof G

Ganghofer, Frl., Bad-Baden — Rose Gelford, Kím., Berlin — Nonnenhof Gemünder, m. Fr., Ellingen, Hansahot, Gers, Pfm., Düsseldorf — Gr. Wald Geuwacker, Kfm., m. Fr., Mannheim Hotel Erburins Glied, Kfm., Hamburg — Ev. Hospis Glied, Kfm., Hamburg — Centr.-Hotel Goldschmidt, Fr. Fabrikbes, Breslau Hotel Bellevoe Gott, Hofbes, m. Fr., Hullingen Htoel Krng Gradatzin, Fr., m. Kindern, Warschau Hotel Epple Gross, Fr., Nürnberg — Villa Frank Grote, Kfm., Jersey — Palast-Hotel Grun, Battenborg — Hotel Krug Gühlich, Kfm., Frankfurt, Centralbotel Günther, Stud., Marburg, Centralbotel Guggenheim, Kfm., Berlin — Gr. Wald Gaisbusch, Kfm., Mayen — Einbora Gasser — Some

Gasser, - Sonne Gimbs, Kfm., Worms Gimbs, Kfm., Worms
Hotel Prinz Heinrich
Glasner, Ingen., Brüssel, Hotel Krug
Goebel, m. Fran, Detzoit, Palisthotel
Goldschmidt, Fr., m. T., Mannbelm
Hotel Hobenzollern
Collaboration Branches Goldschmidt, Fabrikbes, Breslau Hotel Bellevue

rachen
Pariser Hof
Grah, Kfm., Düsseldorf, Prinz Nikolas | Knippe, Kim., Köln — Europ. Hof
Krüger, Diplom-Ing., m. Frau, Düsselau
Wieabadener Hof
Grah Krüger, Diplom-Ing., m. Frau, Düsseldorf — Schwarzer Bock Greef, Bromberg - Bellevue Greef, Chislehurst — Bellevue Grimmel, Frl., m. Begl., Herrenalb

Zwei Böcke Gross, Kfm., Kassel — Reichshof Grosse, Kfm., Hamburg, Centralhotel Gudsberger, m. Frau, Strassburg Grosse, Kfm., Hamman, Strassburg Gudsberger, m. Frau, Strassburg Wiesbadener Hof

Gunther, Frl., Munster Goldener Brunnen Guth, Rent., Gütersloh - Alleessal

H Haake, Kfm., Düsseldorf -- Reichshef Habenicht, Fr., Bad Harzburg Kölnischer Hof Hahn, Kim., Köln -Grüner Wald Hall, Frl., m. Bed. Penpsylvanien
Hotel Nassauer Hof
Hartkopf, Fr., Solingen — Schw. Bock
Hartmann, Fr., Schöneberg — Römer
Hartmann, Dolgesheim

Hartmann, Architekt, Grunewald Haselmobel, Prof. Dr., Wien Taunus-Hotel Haupt, Podnameni — Wicsbadener Hof Hockmann, Baumeister, Berlin Hotel Alleemal Heer, Kfm., Nürnberg — Einborn

Hotel Alecand
Heer, Kfm., Nürnberg. — Einhorn
Heimig, Wesel — Palast-Hotel
Heinrich, Buchhändler, m. Fr., Limburg. — Hotel Vogel
Heinrichs, Rentmeister, Braunfels
Hotel Grüner Wald

Hemmel, Frl., Niederwalluf Hospiz zum hl. Geist Hennings, Geh. Baurat. Kassel Evangel. Hospiz Henschel, Fr. Postdirektor, Charlotten-

Henschel, Fr. Postdirektor, Charlotten-burg — Pension Merga. Hentschel, Kfm., Görlitz — Erbprinz Hepner, Beuthen — Palast-Hotel Herkmer, Tomaszow — Schwarz. Bokk Herosé, Fr., Konstanz — Schw. Bock Herrmann, Hauptm., Worms Hotel Adler Badhaus Hilf, Justizzat, m. Fr., Limburg Pension Pfug von Hindenburg, Amtaricht., Franken-berg — Pariser Hof

berg - Pariser Hof von Hindenburg, Fr., Frexenberg

Hirsch, Privatlehrer Dr., Darmstadt Hotel Nomenho Hotel Nonpenhof
Hirschberg, m. Fr., Berlin, Palasthotel
Hirt, Fr. Rittergutsbes., Camerau
Villa Medici
Hivening, Kfm., Köln — Hotel Berg
Hoffmeister, Dr. meds. m. Fr., Biedenkopf — Kölnischer Haf
Hasse, Kfm., Berlin

Kuranstalt Dictenmuhle Haber, Fr., m. Tocht., Charlottenburg Englischer Ho

Hagedorn, Hauptm., m. Fam. u. Bed., Zürich — Pension Credé Hahn, Kfm., Berlin — Grüner Wald Hartmann, Frl., Ehrenbreitstein Hartnack, Fri., Ballenstedt Hotel Meier

Hecht, m. T., München — Reichshof Heilmann, Kim., Offenburg Hotel Meier Heimann, Kim., Mannheim, Hot. Krug Heinemann, m. Fr., Chicago Frankfurter Hof

Frankfurter Hof
Heinemann, Fr., Berlin, Nassauer Hof
Heinemann, Berlin — Nassauer Hof
Heinrichsdorf, Frau Rent, Berlin
Astoria-Hotel
Henke, Ing., Schöneberg, Kaiserbed
Henning, Kim., Würzburg, Hot. Berg
Hercheniöder, Frau, Frankfurt
Jahrustrasse 15

Jahrestrasse 15 Hermann, Mannheim — Reichspost Herse, Rent., Fürth, Gold. Brunnen Heydenreich, Geh. Reg.-Rat, Weimar Kölnischer Hof

Hirsch, Kom.-Rat, Radeberg Hirechmann, Major, Landau Mühless

Hirtz, Kfm., Berlin — Grüner Wald Hochwald, Kfm., Berlin — Einhorn Hoffmann, m. Fr., Bad Kissingen Schwarzer Bock Hoffmann, Kfm., Berlin, Reichsho Hollender, London — Europ. Hof-Hornung, Kfm., Halberstadt

Stadt Biebrich von Horstig, Fr., m. T., Frankfurt Hüllenfütter, Köln — Sonne

Huth, Kfm., m. Frau, Nonnweiler Evangel. Hospiz Jacoby, Kfm., Berlin, Grüner Wald Jansen, Solingen — Hotel Kruz von Janta Polenyuska, Fr. Ritterguts-bes, Michorowo — Hotel Spiegel Jünges, Kfm., mi Pr., Bad Kississen Evangel Hoepts

TK. Kahn, Kfm., Frankfurt, Centralhotel Katzemaier, Bad Tölz — Reichspost Kauffeed, m. Fr., Rancoon, Palasthot. Kaufmann, Frau. Aachen Kuranstalt Dr. Schloss

Kuranstait Dr., School Keny-Deimel, Dr., London, Europ, Hof Kessler, Kfm., Berlin — Grüner Wald Klink, Rechtsanwalt, Hangover Prinz Nikolas

Knecht, Kfm., Düsseldorf Keeffel, Kfm., Nürnberg Goldenes Kreuz

Kooks, Kfm., Barmen, Grüner Wald Köller, Rent., Nenilly Pensson Margaretha Fenseon Margarena
Kretzer, Schriftsteller, Bad Homburg
Zum neuen Adler
Kretzschmar, Fr., m. Sohn, Königstein
im T. — Villa v. Oldershausen Kuehn, stud. agr., Coreiten

Kühnelt, Major, Zwickau Adler Badham

Kusters, Fr. Rentnerin. Düsseldorf Villa Schumscher Freiherr v. Kurtz, Rittergutsbesitzer, Otwock - Pension Wandsor

Lanser, Dr. med., m. Fran, Aachen. Lappe, Frl. Musiklehrerin, Kassel Laspe, Fr. Mussklehrerin, Kassel
Christl. Hospiz I
Lasch, Kfm., Köln — Nonnenhof
Lecerf, m. Fr., Palermo — Hansahotel
Leicht, Kfm., Pforzheim — Einhorn
de Lemos, Fr., Hamburg, Schw. Beck
Levy, Lissabon — Nasaner Hof
Lielie, Fr., m. Tocht., Bad Bertrich
Evangel. Hospiz
Link, Niederursel — Augenheilanstalt
Lipawsky, Ingenieur, Jekaterinoslaw
Müllerstrasse 6

Müllerstrasse 6 Lippe, Oberstleutnant, Leipzig Villa Schumacher

Lipschütz, m. Fr., Hamburg Englischer Hof van Lokhorst, 2 Fraul. Amsterdam Villa Schumacher Lubinski, Křm, Lodz Hotel Adler Badbaus

Manassewitsch, Fr., m. Tocht., Peters-burg — Pension Windsor Mangold, m. Bedien., Szarbrücken

Villa Borusaia Mannheimer, Kfm., m. Fr., London Russischer Hof Marchand, Kfm., Lichtenfels Hotel Prinz Nikolas Marchand, Fr., Essen Beuers Privat-Hotel

Matschke, Major, m. Fr., Krotoschin, Pension Miranda Mayer, Kim., Köln — Europ, Hof Menke, Fr., Antwerpen — Pens. Hella Merz, Karlscuhe — Zur Sonne Metz, Fabrikbesitzer, Köln Kuranstalt Dr. Schlose

Meyer, Kim., Hannover, Westfal, Hof Meyer, Kim., Frankfurt, Europ. Hof Meyer, Disseldorf — Hansa-Hotel Meyer, Direktor, m. Fr., Düsseldorf Hotel Nassauer Hof

Hotel Nassauer Hotel Michelsohn, Kfw., Berlin — Einhorn Mierlau, Kfm., Köln — Centr.-Hotel Mommer, Fabrikant, Barmen Kuranstaft Dietenmühle Müller, Eisenh. Sekretär, Centralhotel Müller, m. Fam., Wallhalben — Krug-Münch, Kunstmaler, München Hansa-Hotel

Müser, Kölm - Nasssuer Hof

Nathan, Kfm., Ulm — Wiesbad. Hof Neill, Frl., Belfast — Pens. Margaretha Neureld, Frl., Berlin — Villa Olanda Niebuhr, Fr., Hamburg, Vila Albrecht Nischik, Kfm., Berlin — Hotel Krug Nürnberg, Kfm., Frankfur Hotel Normanket Hotel Nonnenhot

Oelmann, Fr. Direktor, Essen Englischer Hof Oms, Schretär, Amsterdam Hotel Nassauer Hof

de Payrebrune, Marienburg — Nizza v. Pentz, Fr., Rostock — Römertor 2 v. Peterdy, Stadthunpim, m. Fr., Esztergom — Nikolasstrasse Pfahler, Fabrik, St. Ingbert Kölnischer Hof

Plöger, Direktor, Greven
Metropole u. Monopol
Pocoek, 2 Frl., Bournemouth
Villa Stillfried Pohly, Hamburg — Römerbad
Poll, Kim., Köln — Hotel Berg
Pontoppidon. Schriftsteller, Kopenhagen — Müllerstrasze 6
Posamunn, Komm.-Rat, Duisburg
Palast-Hotel

Palast-Hotel Prodo, Kim., Hamburg

R

v. Ramm, m. Fr. Petersburg — Rose v. Randwyk, Graf, m. Fr., Haag Hotel Bellevue

V. Randwyk, Komtesse, Hang

V. Randwyk, Komtesse, Hang

Hotel Bellevue

Rating, Fr. Direktor, m. Tochter,

Dusseldorf — Pension Elite

Rau, m. Bedien., Brüssel

Metropole u. Monopol

Rethes, Landwirt, Rheinberg — Krug

Richardson, Fr. Gowertz — Quisisann

Richter, Köln — Hanss-Hotel

Riso, Kfm., Hamburg — Noumenhof

Rötscher, Kfm., Brühl, Wieebad, Hof

Rose, Oberförster, m. Fr., Kassel

Hotel Prinz Nikotas

Rosenholz, m.Fr., Lods — Spiegel

Rosenholz, m.Fr., Lods. — Spiegef Rosenthal, Kim., Krefeld, Gr. Wald Rottschild, Kim., Cannetadt

Rottschild, Kim., Canneladt
Wiesbadener Hof
Roussellère, Opernskager, Paris
Hotel Nassauer Hof
Rückert, Schriftsteller, m. Fr., Nizza
Zum Spiegel
Ruhstadt, Kim., Soest — Wiesb. Hof
Ruthemeyer, Assessor Dr., Frankfurt
Villa Borussia
Ruthemeyer, Kim., Bonn — Borussia
Ruthemeyer, Rentn. m. Fr. | Saars Ruthemeyer, Kfm., Bonn — Borussia Ruthemeyer, Rentn., m. Fr.; Ssar-brücken — Villa Borussia Rueff, Fri., Ksiserslautern

Rutgers, Kfm., Dusseldorf Taunus-Hotel Friedrichstrasse 18 Rutgers van der Loeff, Dr. med., Arnheim - Wilhelma

Sannwald, Kmm-Rat, Bregens Englischer Hot v. Schikau, Rittergutsbesitz., m. Fr., Berlin — Nassauer Hof Schieser, Kfm., Frankfurt — Gr. Wald Schlesinger, m. Fr., Dresden Metropole u. Monopol Schmidt, Fr., Dietesheim Schönheinz, Kfm, Düsseldorf

Hotel Nonnenhof Schroeder, Geh. Reg. Rat Dr., Kassel Metropole u. Monopol Schütte, Keniner, Köln — Hotel Berg Schultz, Frl., Magdeburg Adelheidstrasse 43

Schulze, Rentn., m. Fr., Corny Goldener Brunner Schumiloff, Petersburg — Römerbad Scoliger, FI, Halchter — Rose Scoligmann, Karlaruho — Hotel Rose Scolighann, Karlaruho — Hotel Rose Scidel, Fr. Dr., m. Sohn, Wilna Englischer Hof

Seligsohn, Kfm., Berlin
Burhaus Bad Nerotal
Simon, Kfm., Barmen — Hotel Berg
Snonabend, Oberingen., Zweibrücken
Weisses Ross Sonnes, m. Fr., Apeldorn Viktoria-Hotel

Sopellnikoff, Berlin - Hansa-Hotel Stange, Kfm., m. Fr., Neuenahr Hotel Einhorn

Stauffacher, Kfm., Basel — Bellewoo Stein, Frl., Hotheim — Nonnenhof Stern, Medenbach — Sonne Stern, Kfm., m. Fr., Hamburg Zum Schwarzen Bock Stoel, Kfm., Partenkirchen Central-Hotel

Stopnik, Fr. Direkt., Finsternwalde Hotel Nassauer Hof Strauss, Kfm., Berlin — Wiesb. Hot Studtent, Kfm., Berlin — Wiesb. Hot Studtent, Kfm., Berlin — Nonnenhot Stürup, m. Fr., Hamburg — Rose Sussmann, RUentn., m. Fr., Russland Zuan Schwarzen Bock Sutter, Direktor, m. Fr., Charlottenburg — Zum Schwarzen Bock Salomon, Londom — Nassauer Hof v. Schack, Exz., Generalleut., Thorn Müllerstrasse 3, I

Müllerstrasse Schäfer, Kfm., Berlin — Grüner Wald Scheftel, Frau Rent., Berditschew Hotel Ries

Schell, Kim., Frankfurt, Grün, Wald Scherhey, Dr. med., Riga Hotel Warschau Hotel Warschau
Schlabitz, Fr. Hauptmann, in Sohn,
Greifswald — Pension Jeanette
Schmidt, Berlin, Wiesbadener Hof
Schmidt, Frl. — Erbprinz
Scholl, Fabrikant, Bad Marienau
Hotel Krug
Scholz, Kfm., Nuruberg — Reichshof
Scholzen, Kfm., Desedon

Schriever, Kfm., Dresden

Schubert, Kim., Bresden

Europäischer Hof
Schubert, Kfm., Wesel — Hot. Puhr
Schüler, Kfm., Berlin — Grün. Wald
Sechagen, Resellow, Prinz Nikolas
Schigman, m. Bed., London, Wilhelms
Siegwardt, Kim., Berlin, Grün. Wald
Siehler, Kfm. u. Hauptmann a. D.,
Braumschweie, Schurzes Bed.

Siehler, Kfm. u. Hauptmann z. D.,
Braunschweig — Schwarzer Bock
Simonowitsch, Frau Dr., Odessa
Villa Germania
Smidth, Frl., Eskilstuna, Nass. Hof
Smith, m. Frau, Knoxville
Metropole u. Monopol
Sohst, Hamburg — Palasthotel
Spitzer, Heidelberg, Wiesbadener Hof
von Stein, Exzell, K. K. Buss. Stratsrat, Petersburg — Schwarzer Bock
Stemman, Fabrikant, Eskilstuna
Nassauer Hof

Nassauer Hof Stenmann, 2 Fraul., Eskilstuma Nassaner Hof Stibbe van Bergh, Fran, m. Kammer jungfer, Holland — Nassauer Hof

Teichmonn, Kfm., Berlin — Gr. Wald Thewalt, Dr. med., Montabaur Hotel Grüner Wald Thirren, Kfm., m. Fr., Düren Thirren, Kfm., m. Fr., Düren.
Hotel Erbprinz
Hotel Erbprinz
Thery, Rentner, Paris — Nassauer Hof
Tumbofski, Rechtsanwalt, Leipzig
Hotel Intra Tumbofski, Kfm., Leipzig U

Ulrich, Kfm., Berlin - Taunus-Hotel V Vial, Major, m. Fr., Kassel, Impérial Viett, Direktor, Magdeburg, Bellevue Voss, Direkt., Homburg, Central-Hotel

W Walther, Rentn., Berlin - Reichspost Watther, Renth., Berlin — Reichspost
Watther, Emden — Einhorn
Wedells, Hamburg — Nassauer Hof
Wedinger, Kfm., Heidelberg
Hotel Nonnenhof
Weisbrod, Fabrikant, Eisenberg
Hotel Berg

Weise, Kommerzienrat, m. Fr., Kirch-heim — Hotel Kaiserhof Winzig, Kfm., Schweidnitz Hotel Prins Nikolas von Woere, Fr. Dr., Wien
Wohlfasth D. L. Pension Winter Wohlfarth, Bankier, Paris

Wolf, Pabrik, Stuttgart, Palast-Hotel Wolf, Fabrikant, m. Tochter, Bonn Goldenes Kreus Wolf, Kfm., Berlin — Grüner Wald Wolf, Kfm., Berlin — Grüner Wald Wolfskehl, Direkt., un Fr. u. Bedien, Frankfurt — Palast-Hotel Woltzreck, Kfm., Hannover, Gr., Wald Wulff, Ingen, Kopenlagen

Central-Hotel Z Zaenner, Baumeister, Zwickau Weissen Ross Zimmermann, Kim., Berlin, Gr. W Zinss, Geleenkirchen — Reichshof

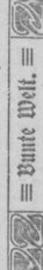
Bergensgiffe, und wurde bei seinen und seiner auerfamten Alugheit Undankburkeit gegen ein Land r bief Saft umb h ben Gestummgen i eine denartige

befigt gu bornebmer niemais Den Per en welchen

fungen Welns. In Safrgängen jedoch, Buder fehlt, wird auch diefer, gleich dem Bardioff, gugefeht.

fungen Beins. In Zahrgängen sedoch in welchen der Zuder kellt, wird auch dieser, gleich dem Alfohol und dem Gredhoff, zugescht.

But ein erwähnt, dedarf der Beite underdens des kaubern Zele sonn erwähnt, der Grenken der Beite zu vollenden. Bles Gennegelchen eines echten "Eld Borthe Reite zu vollenden. Bles Gennzeichen eines echten "Eld Borthe in den Andrich durchgescher Pfrohfen nud eine Arufte in dem Andrich durchgeschieber Pfrohfen nud eine Berike gestellt, in der dem und für ich ein Beweis für die Eine des Schlies. Das gleiche gilt von den bleiten Spienengeweben, mit welchen um den dem Bonnen der Beafden auf die Zosel zu beitrigen in Erngland dem Stelze des Haufe Spienengeweben, mit welchen um Beschle des Haufe nach ber Beaffen auf der Sonder aus der Grankenischen gesten als des Belierer. Bleichen als Beedden abseitellt; nachtels hat aus Kellerneiter in dem gloden genoch ettieben des Beather. Bleichen aus Greie mein Beschlegen Prüfen eines folden fagen: "Ich was gäbe mein Bert darum, wenn er denstlere des Lorden zu einen Beit dem und besten, werden gegen zu einen Deut zu den konfleten Besten zu erhöhen beschneten.



Eaffuis Bernddinis. Gitch nachem Zoffiol bie Burgeffen, beit, selbte ein, wie wenig feine Burgerighten beite, selbte ein, wie wenig feine Burgerighten beite, selbte ein, wie wenig feine Burgerighten beite, selbte ein, wie wenig feine Bungtrung geführt, auf fehrer Klüder, geführt nach weisen. Auf fehre Ledwichten beiter beiten bei aus Dersten lag, war es befanntlich geweiter, des der den Berten den bei Berteiler wie eine Stan Berteiler beiten Berteiler Berteiler beiten bei aus Dersten ledfelt. Desten landbern er bie Genführte berteilt weben folkt. Deste landbern er bie Glusch enformer er bei Burger unt der Glusch enformer er bie Burger unt der Berteiler beiten er au. den Glusch gestellt weben geben gestellt weben gestellt der Berteiler beiter und beite Burger unt der Berteiler beiter und beite Berteiler beiter und beite Berteiler beiter und beite Berteiler beiter wirden der Glücklich ber Ferberen Berteile bei Berteiler beiter wie der Glücklich ber Ferberen Berteiler bei Berteiler des Berteiler und beite Berteiler bei Berteiler des Berteilert und ber Berteiler und beite Berteiler des Berteilert und beite Berteiler ber Berteiler des Berteilert und beite Berteiler ber Berteiler des Berteilertung ber Berteiler des Berteilertung ber Berteiler ber Berteiler ber Berteiler ber Berteiler ber Berteiler des Berteilertung ber Berteiler Berteiler Berteiler Berteiler Berteiler Berteiler Berteiler Berteiler B

Tagblatts. Wiesbadener Robember, 10 Dienotag, 800 Morgen-Beilage

.1161

0

nliebe

Operi Reman box

Bottfegung.)

00

Str. 261.

daß er fragen wird: Elsa, mas haben wir zum Abendbrotz"
Bödmann sang dies possierlich, und Reda ersamte,
daß er sich ärgerte, weil der Zenor von seinem Eleaser
wegitrebte. "Ein bissen fühl waren Sie auch dal Rerlieden Sie sich doch, Fräulein Rigel Kann werden Sie
es schon tressen Am Esquesignen sam es Ihnen nicht
sehben. Garnison ist groß, und junge Fabrikantensöhe nibt es aum Schweinefältern, Pur seinen Rollegen, bitte icht Tas liede ich nicht"
"Sos Marnin behalten Sie dann Heinen Rollespen, bitte icht Last liede ich nicht"
"Der Kreefor soche mit ibr und entließ sie gutgekonnt. Er war heute gegen sie ein gann anderer gevoesen wie kisher, so dah Weda in seinem Berhalten
beutlich den Weiden den Einten Weinung erkennen
fannte, die sie sie sam Sonntag beim Publistum erlungen hatte.

Geute regnete es nicht maße, boch der Limmel blied umwölft, als trolle er nun dech fein berbfiliches Austimwölft, als trolle er nun dech fein berbfiliches Austimwölft, als trolle er nun dech fein feigentlicher Better fünz, eingeltreten, den es wehre fan ein filiglerer Load, Peir als fle jenfelis der Brück anlangte, fah Bred der getrocheten Erde de Umriffe der Bildter obgegehäut, die Beind und Begen der letzen Zoge beruntergeerffen balten und innter derne der Boden, durch fle gefchiebt, feine frühere Höbeng bebalten batte. Durch fle gefchiebt, feine frühere Höbeng bebalten batte. Durch fle gefchiebt, feine frühere Bärbung bebalten batte. Durch fle gefchiebt, feine frühere Bärbung bebalten hatte. Durch fle geleg ber getrochneten Bodens von ein ihr der Borflicht, sondern gling hinter der Brücke gleich die feinen eine Kind hier umbite sie dem man feinen fluger beien, nich der Schlech, fondern Willestraße hinnen, flugmufpäris, Auben der mocht haben, mich ger befen, zudem der Beschlern ger Befen, mich der Bilden der Brücken der Bergen ber Bergen der beite der beite der beite der Bergen ber eine Bergen der beite der beite der beite der beite der Bergen der Brücken mit Beiter der Bergen ber Bergen der Brücken und Behage licher Klubben der Brücken und Erlegen, micht auf der Rundberd der Bernster fonnten und behage licher ein Zischen und Schulb, der Geregen Schlichen nachnten, werd der Bernster den Bernster der Bernster fonnten und behagen mehre hernigtereten fonnten. Der Bernster en Schlicht, den gernsterte fehre nach bernsterten fonnten um Stein frember Bernsterten fonnten und begengen geben mehrt bernsterte fehre nach gegengen und Bachgebung geben und Bernsterten fonnten um Schulb, der un geglotter mehrer mehrer Bernsterten fehre mehrer Bernsterten fehre mehr gegengeren ent frember Bernsterten fehre mehrer Bernsterten fehre mehr bernsten bernsten Bernsterten fehre mehrer der Bernsterten den Bernsterten der B Theba audie die Affelin. Gs toar für ziemlich gleichfüllig, ob öram Eddelmann für bergisch ober nicht. In
kurzen Borten teille ife dem Interlor mit, meshalb
für m.

"Die Conlinga, Der Tierlor, fann ich nicht fingen.
eignet. Merbies geden Ete. Behiesso und Schoollerion on einem Abend. Beibe Bartien find mit zu anleignet. Merbies geden Ete. Behiesso und Schoollerion on einem Abend. Beibe Bartien find mit zu anleignet. Morflen Sie doch granien Schideren be Som"Der Direktor frante find mitterenfint den Bewei.
"Die Enthaga dell Gibriet nerben. Beh menn Siehen
mich nodlen. Zie Barente long beibe Koden an einem
Micherouskung auf girte aurid.

"Beit der Habine berbält es fich ebenfo. Erth follttan der Bebriedde fingen. Schweder. Behan.
"Beit der Habine berbält es fich ebenfo.
"Beit der Bertiedde fingen. Schweder.
"Die de Bertiedde fingen. Schweder.
"Beit der Habine berbält se fich bengen fann,
Frichten polfer die bei bei foller in der Bente.

"Die der Bertied fingen. Schweder.
"Die bei mich nicht, Siere bie Hudine gebiührt doch der
Scholm.

"Die bei mich zu bemötligen, als sie feritg friegen fann,
fürschen polfer eie bei beifert in de Bente.
Beschnunn fing ister eine Gekörde, um des Bente.
Scholm Schweder eine Gekörde, um des Bente.
Scholm Schwedern schweder. Den Bester in der Bente.
Beschnung mich zu emschligen, als sie feritg friegen fann,
fürsgeine Som engaben.

"Die Scholm Schweder.

"Die Berneng min geber für eine Bente.

"Die Berneng min der eine Gekörde, um Besten.

"Des find geben Schweder Schweder.

"Des find der geben Schweder.

"Des find der geben Schweder.

"Des find schweder Schweder.

"Des finde Rase. Künnen Schweder. fein neft;

"Mit, der Beringer nen degenflich nur nerng."

"Hie der freigerer des Bubliffum bei der frang geben fer er geleger.

"Beringtens bende schweder.

"Beringtens bende schweder.

"Beringtens bende schweder.

"Beringtens be

> Schellen beraiden gof. Budbruderel in Berlag ber B. b. Rauenborf in Bergetmortifich für bie Cariftfeitung:

ischer Hot Gr. Wald on Monopol

heilanstalt Nonnenhof Tr., Kassel Monopol Hotel Berg strasee 43 Brunnen ömerbad Rose lotel Rose Vilna scher Hof

d Nerotal lotel Berg brücken isses Rom

oria-Hotel sa-Hotel senshr I Einhorn Bellevus nenhor urg rzen Bock

tral-Hotel rawalde suer Hof iesb. Hof onnenhot Russland harlotten

harlotten-ck r Hof Thorn asse 8, I ser Wald chew otel Ries wald Warschau Sohn Sohn, ette Hot

tel Krug Reichshof

cher Hof Fuhr n. Wald ikolas Wilhelma n. Wald a. D., Bock ma Jermania s. Hof

Monopol
Iner Hof
Stasts
Bock
In
User Hof
Cammer
r Hof

r. Wald r Wald Srbpring per Hot d Intra

Intra 18-Hotel

mpérial Sellevue al-Hotel chspost Hof

nenhol Bers Kirch Nikolas

Winter Bock t-Hotel onn Kreus Wald ledien-, Wald -Hotel

Ross Wald οf

Sommerfrischen . . . Sie hatten recht, alle diese Reischen, das sie sie son den lärmenden, pustenden, ichnucksgen und übelriechenden Stätten zurückgen, wo ihr Reichtum geboren wurde. Tort mochten ihre Lohn-kladen in den dom Ink die zurt mochten ihre Lohn-kladen in der Waschen der Maschen von die die den moch der Bevegung der Maschen Erzitternden und dröhnenden, rauchgeschwärzen Backseinbauten fronen, sie banken die vonnehm siel im Frieden und dröhnenden, stimosphäre, wo sie das Gewordene genießen konnten, ohne durch das Aberdenden gestieben konnten, in die, namentlich driben, in gewissen konnten, sie einmindenden, mährend die einmindenden, mährend die einmindenden, während sier auf ihrer Serteschenaltee ohne Haustnetein, während sier auf ihrer Serteschenaltee ohne Käuler fort, klos dan undebauten Ern staten auch der großen sachneten seine Abeite ging noch die Ebereschausen mündete sie nahe don einer großen kaftantenaltee.

Ein Bodingleis flibrte mitten durch biele, zum Beiden, daß es hier einem Fiel entgegenging.

Wedd bog in die Alle entgegenging eine fall feierläche Stimmen berein Schile. Deute feblie diehen bunten, in allen Ahringen von geld inder tot zu kraum schimmernden Laub die Tuckleundtung, die erst die Karden recht entgiliede Buntheit der Bläter nicht recht erfrachlen komite.

Mis Podd am Edwid einem die berbilliche Buntheit der Bläter nicht recht erfrachlen komite.

Mis Podd am Edwid erfrachlen komite.

Mis Podd am Erde die Ander necht entgiliche Buntheit der Bläter nicht recht erfrachlen komite.

Mis Podd am Erde hiefe Mies angelangt war, wo die erfantle des Gehölges, ein Gefande lieben, das sie erfantle, die sie in der Alfee und beit Gefande lieben, das sie erfantle, die sie in der Alfee von fenen Weisten der erfantle, die sie in der Andere weit der entschiedelten der Gefande lieben, das sie erfantle, die sie in der Andere der Gefünstellen Siede der Gefünstellen und der die Schießleichen enthet, der sie ein Anstellen werden feinen Schinde und der der Antere zu finden in der Antere nicht gene gelieben der Gefünstellen der Antere nicht sie eine den der Gefünstellen der Gefünstellen der Antere nicht gene geliten, ma in den genähmen, der bei werden Kinden wurden hier einfre habe der Gefünstellen mit der Gefünstellen der Gefünstellen der Gefünstellen der Andere der Andere Andere Schießlichen Gefünstellen der Gefünst

waren nicht überstüffig —, während sie mit zerstreuten Bieden die lange Reihe der Zielscheiben musierte, die sich an der Hinde kerfreutem Shr lauschte sie zwei Wad-filden, die möglichst weit von den Mittern unter dem Coländer der Terrasse in dem lahien Wittern unter dem auf und ab gingen, nodei die eine der anderen den Institt der heimlich gelesenen "Zweiten Fran" von der Maritt erzählte, in der verworrensten Väesie, als

Sturmvind die Ereignisse durcheinander aber nichtsbestoweniger jum Entziden nden Gefährtin,

tm ! 3011 am 2[115] 邓oli gran ciral

glaudieje

mirb

Aufhorchenden Gestährtin.

Lich von den Gestährtinen. Lie Gartentste war geösstet in seinem gewöhnlichen Habetannten, der in seinem gewöhnlichen Habetanten.

Lich von kade Stimmen. Lie Gartentste war geösster in seinem gewöhnlichen Habetanten, der in seinem gewöhnlichen Habetanten, der in seinem gewöhnlichen Haras am Flühut ties auf den Kade den Kohlen der Kafse trinken?

Wen kan der anch der Kafse trinken?

Wedas Lich zu, als sei des sein zusel Kun wandte auch der Herr den Kade ihrer Ecke, grüßte und den Jawdernd heran.

"Schon wieder wir zwei, ich und Thras,", sagte er entschildigend. "Heute wäre es nicht sehr einladend auf dem Berg."

Er verneimte, während Meda Thras streichelte, was dieser nicht ungern dusder.

Bie der Kafse geniesbar?" frogte der junge Mann.

"Fücht überall. Tas ist ein Borurteil. . . . Larf ich mich an Ihren Lich sehr. Fraulein?"

Er sab sich um, als schenen ihm die anderen nicht dungeschützt genun.

Meda nicke

Meda nicke nur Gewährung, sie dentete sogar auf einen Etuh, der ihr der beste schien, da er der Hitchen Etuh, der ihr der desen, da er der Hitchen den Klab frei. Der Fremde nahm nun auch den Du ab den er neben sich auf einen Stuhl legte. Meda so h den er neben sich auf einen Stuhl legte. Meda so h den er neben sich auf einen Stuhl legte. Weda so h den er neben sich auf einen Stuhl legte. Weda so hitchen Schaft sollten wirdern nuchte das weiche dundle Haar so die früher mehr geabnite gedankendolst der so au übern Tich sich der mutzte.

Erst als er so au übern Tich san Meda die dessen inne wurde, dah Neuhüsten würden, sante sie dessen inne wurde, dah Neuhüsten würden, sante sie nicht neulich zuerst zu Traas gesprochen, ihn selcht nach einem Wege gestagt, den sie gar nicht zu gehen beadsichtigte? Ses war merkwürden, ihn selcht nach einem Wege gestagt, den sie gar nicht zu gehen beadsichte sie son werkwürden nicht das Gesüh, das er ihr ernab se.

"Eie kommen wohl öster hierher?" fragte sie schieh, das er ihr ernab se.
"Ich um nur etwas zu sagen.

"Abe Wie im Lebent ... Tas beißt, sehr selten.

Las Schützenhaus ist wohl sehr beiucht ihn schmuck. Ind das Gestalte nicht leiden. Fehr beiucht ihn einem sächen hingt, wehr ist es wenigstens still diet. Bwar, gestähnt wird dranzen gemag", sehr er mit einem Lächet wird dessen der selte kriechsterung, dieses Däckel zu sehn, das dem ernsten, diese sie weicht, wenn man lächelt zueda gewährte es eine Erleichterung, dieses Däckel zu sehn, das dem ernsten, diese sie der auch Anlah vordanden. Tas kommt sicher nicht alle Tage vor. Wich kennt hier niemand, Aber Sier sie der Leiden der Leiden der kond kennt sieren siehen.

rufttajdje

bätte es gleich tun sollen." Er griff in die Brusttafche wie nach seinem Kortesenisse.
Aleda streckte die Hand aus, um ihn aufguhalten "Bleiben wir sieber namenlos. Ich giebe das vor."
Langsam lieh er die Hand sinken und neigte sie bustimmend. Aus irgend einem Erunde zog er eigleichsalls vor. off er es fauhalten.



Reinung freimultig duhern, die fremde endig and odie Born und Gifer hinnehmen. die eigene iboren, sie v. E.

Timas vom Benbig. portwein.

Denert dis 5 Prozent durch die Anathle nachgewiesen. An Juder enthälf der Portweit 16 dis 21 Ernnt in der Unze, dedeutend mehr als Sherry, Waddeit und Chambagner, weniger dagegen als Malnisen und Tokaper. Ein wichtiger Bestandtit des Portweins ist die Gerksäute, die er neben den schweit des Portweins ist die Gerksäute, die er neben den schweit. Betanntlich gelangt dieselche in den Best dei der Gänung als Zerfehungsprodut aus den Eschen, Kämmen und Kernen der Trauben. Die bewirtt den eigenstäutige die des kindlich adstringterenden Geschward des Weines, hat Einstein desstellt den Steine Hat bestringterenden Geschward des Weines, hat Einstein Farbe, ist Ursache des Richtens hat Einstein Eitzung auf den menichlichen Organismus. Aus der Genischen Justammenschung des Portweins geht schwaber der Kindlich Auflandenmenschung des Portweins geht schwacht werden soll wustangsgetrält oder Tilchwein ist, sowdern werden soll Wingland werte der Mitglich eingein Stomandeum, das weite genossen, niemals misdraucht werden soll war aber der Mitglich wirklich eingein Einfand durch der der Kristweins wirklich einge-

Strice tet h er mi Wilbi micht Beldh dem !

einer Zechni es fei Binfel läßt i nach ; mitger kannte "Das

Farber lebens alles i in feir ift gut Schreu als fol Bifber: verban Galeria Porzell ein hal die jes Porzell

wir Bornell maridi nicht a post an und M baben

bis 5 Prozent burch bie enibalt ber Portnein 16 Nnathke 5 bis 34 11 65

Miesvadener Canbla Fernsprecher-Stiff: "Tagblatt-Hend" Str. 6650-18. Bon 8 Uhr morgend bis 8 Uhr abends, außer Conntags. Gegründet 1852.

"Zagbiati haus". Schiller-Dalle geoffnet ben 8 Uhr mergens bis " Uhr abenba.

Böchentlich 12 Ausgaben.

Bezugs-Breis für beibe Ansgaben: 70 Big, monntlich, ER. 21— bierteljabelich burch ben Gerlag Langgaffe ft., obne Bringerlotte. ER. 3.— bierreljährlich burch alle bentichen Boltanfalten, austichteftlich Beftellgefb.— Bezugs-Bestellungen netwan außerbem entgebent im Wierbaben bie Buergleffe Pilib-marchtung 28, latzie bie 112 Ausgabeitellen in allen Teilen ber Glabt; in Glebrich bie Breigen 28 Aus-gabestellen und in ben benachbarten Landorten und im Rheingam bie betteffenben Tagblute-Tröger.

Ungelgen-Annahmer Gor bie Abend-Ausgabe bis 18 Uhr mittage; for bie Movgen-Ausgabe bis 3 Uhr nachmittagt.

Angeigen-Preis für die Zeife: 15 Bis. für infale Angeigen im "Arbeitemarfi" und "Kleiner Angeiger" in einbeitficher Sahjorm; D Djg. in bavon obweichender Sahandstrung, lattie für alle übrigen lafalen Angeigen; W Djs. für elle aminärrligen Angeigen; I MR. für lafale Kramen; 2 MR. für angedräfige Mellanten. Gange, daße, dirtief und birrief Seinen, durchforleid, nach delonderer Breichung, Bei miederholter Aufnahme unberänderter Angeigen in forzen Jwildenräumen entiprechanter Radeit

Sie bie Aufnahme von Ungeigen an vorgefchriebenen Tagen und Milben wird feine Gewähr übernemmen

Mr. 522.

Dienstag, 7. November 1911.

59. Jahrgang.

Abend-Ausgabe.

Die Marokkoverhandlungen. Allerlei Machrichten.

L. Berlin, 6. Robember.

Die fühnften Erfindungen werden gegenwärtig ohne Schen verbreitet und finden in der gereigten Offentlichkeit eine willige Aufnahme. Go behauptet die "Rhein.-Bestf. Rtg." abermals, die Festschung in Submaroffo fei beabsichtigt gewesen und unmittelbar nach der Entsendung des "Panther" nach Agadir sei im Auswärtigen Amt mit angesehenen Politifern und Journalisten von der Notwendigkeit des Erwerbs einer geeigneten Siedlungskolonie gesprochen worden und am 8. Juli habe fich unter Biffen und Billigung bes Auswärtigen Amts eine Bersammlung von nationalen Bolitifern und Journalisten in Berlin auf bas Brogramm geeinigt die Rüdfehr Frankreichs zur Alge-cirasakte, andernfalls aber eine Teilung Marokkos und die Beaufpruchung Südwestmarokkos als deutsche Interessensphäre angustreben. Was dieje "Berfammlung bon nationalen Bolitifern und Journalisten" ge-glaubt und beichloffen bat, ist eine Cache für fich, die in biesem Zusammenhange nur in zweiter Linie interessieren fann, dagegen darf nit allem Nachdruck wieder-holt werden: es ist unwahr, das eine Bestergreifung maroffanischen Gebiets in Berlin ernftlich geplant war. Wenn immer wieder das Gegenteil behauptet wird, fo liegt Bosmilligfeit ober mindeftens eine auffallende Unfähigfeit jum Berftandnis gegebener Unbeutungen vor. Roch iibler ift es um eine Mitteilung des "Frankifchen Ruriers" bestellt, der erfahren baben will, daß der Kaifer vor drei Monaten den Kriegs-minister und den Marineminister bestragt habe, ob Deutschland tatsächlich aftionsbereit sei. Während der Ariegsminister mit einem entschledenen Ja geanstwor-tet habe, dobe Herr von Tirpik darauf verwiesen, daß er nicht ohne Bedenfen in einen Rrieg geben würde, und gwar erstens mit Rudficht barauf, bag ber Raifer-Bilbelm-Ranal augenblidlich nicht benutbar fei; gweitens, weil unfere Berteidigungslinie bei Eurhaben nicht ichlagfertig sei (sie soll angeblich mit veralteten Geschützen ausgerüstet sein); und drittens, weil unsere Unterseeboote weder an Jahl noch in bezug auf ihre Technik dem Feinde gewachsen feien, und endlich unter dem Sinmeis auf die Tatfache, daß unfere Sochfeeflotte nur mit 28-Bentimeter-Geschüben ausgeruftet fei, wabrend die englischen Schiffe mit 30. und 34-Rentimeter. Geidriten bemaffnet feien. Go ber "Franfifche Rurier".

Es ift felbstverständlich überaus bequem, folche Rachrichten zu verbreiten, aber die Form, in der es bier geichiebt, und die sonderbare Bestimmtheit, mit der das Rürnberger Blatt seine Darftellung unterstreicht, machen ben Berbacht einer leichtbeherzten Erfindung beinabe gur Gewisbeit. Endlich will ein Königsberger Blatt wissen, Herr b. Lindequist habe erft am Montag dieser Woche amtlich Kenntnis bon der endgültigen Saffung bes Rongoabfommens erhalten, bis dahin fei das Rolonialamt gu Gutachten über die berschiedenen Projekte und Kompensationsmöglichkeiten aufgefordert worden, die leuten Absichten bes Herrn b. Riderlen aber feien so lange dem Geren b. Lindequist verborgen geblieben. Damit erflare es fich, bag ber Staatsfefretar, ber am 28. Oftober noch einverftanden war mit der Dementierung der Melbungen über feine Rudtrittsabsicht, turg darauf erneut seinen Abschied einreichte. Diese Darstellung könnte immerhin bu-treffen, sie berührt sich mit Angaben, die auch sonst, wenngleich nicht in dieser bestimmten Weise, in den lebten Tagen zu hören waren.

Das Enbe ber beutfch-frangofischen Berhandlungen.

Es ift vollbracht! Die "Norobentiche Allgemeine Zeitung" veröffentlichte gestern abend das beutsch-französische Abkommen, beitessend Marosto und das über "die beiber-seitigen Besthungen in Aquatorial-Afrika" im Wortsant. Das erstere enthält 15, das sehtere 17 Artises, und man sieht es ben berhalimismäßig furgen Schriftstiden nicht an, weiche Summe von monatelangen Verhandlungen dazu ge-bort bat, zu diesem Resultat zu gesangen. Der genaue Worilaut enthält nichts wesentlich Reues über das hinaus, was idon befaunt war.

Der frangofifche Minifterrat

brufte ben Gefegentwurf, betreffs Ratifigierung bes deutsch-frangonichen Abkommens, das beute bem Brafibenten jur Zeichnung unterbreitet und dann dem Rammerbureau borgelat werben wird.

Weitere frangöfifche Prefftimmen.

Die Beröffentlichung bes Borifantes bes beuifch. frangösischen Abkommens bietet ben frangösischen Blättern Unlag ju febr eingebenben Grörferungen.

Der "Temps" ichreibt: Alle biejenigen, welche biefen Berfrag mit bem beutschen Weisbuch von 1905 vergleichen, bürften ju ber Anficht gelangen, baß Frankreich ohne feine Burbe und feine Intereffen zu verleben, Deutschland für feine Buftimmung ebenfo enticabigen fomnte, wie es borher England entichabigte.

"Journal bes Debats" meint: Dem Mbtommen fohle es an Alarheit. Bestimmtheit und Offenheit. Alles zeuge babon, daß jeder Artikel das Ergebnis eines mühfeligen Ausgleichs sei. Besonders bedauerlich fet bie Faffung ber beiben erften Artifel, nach welchen

Frankreich fich vorher mit ber maroffanischen Regierung verftändigen muffe. Caillaux hatte bioje Klaufel niemals annehmen burfen. Er glaubte offenbar, baf ber gegentvartige Sultan und seine Nachsolger niemals imftanbe seien, etwaige Beeitungsberschiebenheiten zu äußern. Wer berbürgt bas? Frankreich könnte eines Tages einem sibelgestunten ober übelbeeinsluften Gulfan gegenübersichen. Frantreich ist also ermäckigt, die politische Schuhberrschaft auszusüben unter dem Bordehalt der ständigen Austimmung seines Schühlungs. Was Französische Kanatorial. afrifa anlangt, jo gebt es aus bem Mbfommen berst in melt berbor. Unfere Folgerung ift auch beute bie, bag wir beschränkte Rechte se hr teuer bezahlen, Rechte, welche uns keineswegs vor überraschungen in der Zukunst duiten Bir haben einen hartnädigen, biplomatifden Rampf fampfen muffen, um ju einem mittelmäßigen, Ergebnis zu gelangen. Diefer Kampf barf nicht erneuert werben, er tonnte ben Frieben gefährben. Darum muß bas Barlament bas Abkommen genehmigen ohne Bogern, aber auch ohne Begeifterung.

Roch feine beutich fpanischen Berhandlungen

"Imperial" erflärt die gestrige Meldung ber "Times", nach der Berhanblungen zwischen Deutschland und Spanien über die Abiretung von Fernando-Bo und Spanisch Guinea begonnen habe, für unbegrimbet.

Der italienisch-türkische Krieg.

Jom Briegofchanplate.

Der Gefundheitsguftanb in Tripolis.

Die Algence Hobas melbet aus Malta: Der Gefund. beiteguftand in Eripolis icheint fich gu verichtechtern. Borgestern wurden in ben Stragen ber Giabt ungefahr 50 Leichen von burch Cholera ober Sunger verftorbenen Gingeborenen gefunden. Much in ben Bafmenpflangungen bofinden fich viele Leichname. In etwa 40 Fallen wird täglich unter ben italienischen Sosbaten die Cholera fostaclicht.

Die Ranipje bom Countag.

Die Agenzia Stesant melbet: Sonntagvormittag 7 Uhr eröffnete gegeniber bem Bort Sibt Deari bie bei bem Dorfe Formafi aufgestellte fembliche Arrifferie bas Fener gegen die italienische Aufftellung. Der italientichen Arifderie war es gefungen, burch ben Flieger, Rapitan Moizo, die Steffung ber gegnerifchen Arfifferie festguftellen. Gie eröffnete barauf ein beftiges Gener, bas Repttan Moizo als wirtfam bezeichnete. Die türfische Batterie war balb gur Chrifteliung bes Feuers gezwungen. Radunittags eröffnete bie fürlifche Ariillerie bas Reuer ans einer anberen Stellung bitlich ber italienischen. Ginige gu weitgebenbe Schiffe ichlugen gwifden ben italienifden Schlittengraben und ber Stadt ein, ohne Schaben angurichten. Balb nachber ennvidolte fich einer ber gewöhn-

Tenilleton.

Aus den Kunftausffellungen.

Amfifalon Affinaryus.

Bilhelm Schreuer-Duffelborf tritt blesmas mit r größeren Kollestion harbor, Seine eigentümliche Technit, die Offarbe fo biinn aufgetragen, bag man glaubt, es fei Mquarell, bie gleitenbe, leichte, fast leichtfinnige Pinfollichrung elogont und scheinbar mithelos, bas alles lägt ihn unter hunberten ertennen. Der Rünftlet, ber nach Stalien ging, bat bon bort belle, frendige Garben mitgenonimen, und bas warme Braun, bas feine befanntefien Bilber belebte und boch wicher einbullte, wie "Das Quarteit" und bas "Interfeur", Die noch ein wenig an bie alte hollanbifche Schule gemahnten, ift lebhaften Famen gewichen. Lebhafte Farben, lebensvolle Zeichnung, lebensboll erfaßte Figuren, viel Licht, viel Luft. alles bringt ber Rimfiter mit verdoppelt ftarfem Ausbrud in feine Bilber. Es ift wie eine Regeneration, und bas ift gut, benn ohne seine perfonliche Note aufzugeben, bat Schreuer fich wieber verfieft. Faft fchien es eine Zeitlang, als follte ber Runfller erfahmen, als laure hinter feinen Bilbern eine gewiffe Leere. Die ift nun wieder völlig verbannt, und eine tichte Frohlichkeit trogt man mit fich fort, wenn man ben Runfifalon Affinarhus berläßt.

Galerie Banger. Ausstellung beutscher Porzellantunft.

Mit großem Fleife find bier bie Erzeugniffe deutscher Borgellanfunft gujammengetragen worben, und es bauerte ein halbes Jahr ber Borbereitung, bis bie Galerie Banger die jenige Musfiellung eröffnen konnte. Unter den 200 Borgellanfabrifen, bie Deutschland gegenwärtig bat, feben wir bier feche angeführt. Die Königliche Berliner Borgeffan - Manufaftur und bas Meigener Borgeffan marichieren an ber Spipe. Aber baf Meigen und Berlin nicht allein mehr Trumpf find, beweifen bie Erzengniffe bon Ph. Rojenthal u. Ro. and Gelb in Babern. Berlin und Meifien die früher ausschließlich Rotofomufter führten, baben fich feit einigen Jahren ber mobernen Runft au-

gewandt, und mit welchem Erfolg, fonnte man bereits an ben Schaufenstern unferer hiefigen Aunftgeschäfte verfolgen, wenn auch fein Aberblid geboten wurde, wie jest in ber Runfiqueffellung. Große Bilbhauer mit befannten Ramen fcheuen fich nicht, ihre Runft in ben Dienft ber Borgellan-Bilbnerei gu ftellen, und was jest geleiftet wirb, weicht wesenlich von den früheren schematischen und schabsonenhoften Gruppen ab. Das sprobe Material, bas fo eigemvillig ju fließen icheint, wird jest ebenfo in Formen gezwungen wie Marmor und fonftiges eble Material. Die Anregung ju all bem Weichen, Ber-ichwommenen fam boch wohl im wesentlichen von Kobenhagen zu uns herfiber, aber jeht find wir feine Rachabiner mehr, fonbern fefbstänbig geworben, und mas ber beutiche Runftmarkt bietet, fieht ben Robenhagener Probutten faum nach, wie auch Meißen und Berlin ben Bergleich mit Cabres unbebingt aushalten tonnen.

Die gange Ausstellung mit ben olten Biebermeier-Diebeln, ben Schränfchen, Die foftliche Gruppen beberbergen, ben mit creme und blofgrinem Stoff belegten Tifchen, macht einen vornehm-fünftlerifden Ginbrud. Durch bie Maffen Farben bes Stoffes fommen bie garten Tone bes Borgeffons, Die unter glipernber Glofur hervorleuchien, hoppelt gut gur Geltung, und bas fraftige Braun ber Biebermeier-Mobel, bas Bunt ber frifden Mumen, bie allenthalben in ben Bafen fteben, beben ben fünftlerifden, fast anheimelnden Gffett. herrliche Dafen bringt bie Berliner Manufaftur berbor, fowohl was bie Form wie auch die Malerel anbelangt. Bon ben Figuren fallt gang besonbers ein Pierrot auf, bon Baderle entworfen, beffen melancholifch-freches Geficht bie gange Gefchichte feines Lebens und Leibens gu ergablen fcheint. "Loche Bajaggo " Un ihm fieht man fo recht bie Runft ber Moberne, mit ben fanfifliegenben Binien, ben weichen Ronturen, mit ben breiten, leichtgetonten Glachen, bie auch bas Material witten faffen. Go lagt auch Bernefind feine Giebaren gang flachig wirfen, und nur Rafe und Mugen sind ichwarz gemalt. Kösielich find die satirischen Bogelfiguren Rlablenas "Schonbeit" und "Schmeibie in ihrer übertriebenen Berfiffage boch bie menfchlichen Schwächen fo gut charaftertfleren. Refchte

fett eine Dame im gebbiimten Krinolin auf ein gebilimtes Soja, und hu batich portratifert jogar Grete Wiefen-thal in Borgelian, die Glieber jum Spring gebindt, bie Fingerfpipen ber langen Sanbe nach oben gebogen, wie bie einer inbiiden Tangerin. Buchegger bringt außer einer poffierlichen Affengruppe und swei gelbichedigen Bantbern eine brachivolle Glefantengruppe, und fantengruppe, mid auch hier bleien wieber bie maffigen Rorper ber Tiere genilgende Glache, um bas Material wirfen gu laffen.

Die Königh Melbuer Borgellon-Mampafrur bringe in erster Binie ibre kleinen Rolologruppen, überall "Alb-Meigen" benarent, bie wohl utemand auf einer Musfremma utiffen ung, wo bon Merjaer Porzesion die Rebe ift. Aber bieje Figurden haben fich boch überfebt. Gie kaffen bein Rünfner leinen Mount, foine Phonvofte auszufleben. Cae find Clein und Beinfich, mit ben wingigen Blattchen, Ründen, Träuschen, Gesichtigen ufet all den taufend fleinen Reimigleiten, Die jo gerbrechfich find und beis Große, Schwingwolle nicht auftonmen laffen. Erft feit werigen Jentren bot bas Weißner Porzellan, wie gesagt, neben seinen Rokokosigürehen auch moderne Erzeugnisse auf ben Morft gebracht. Wie schön sich bas Moterial für bie große moberne Linie eignet, geigt ber Molabu, ber mit porgeneigiem Ropf auf einer Gimige fitt, berichmolgen unt ber Stange ber lange Schweif, ben mir ein garter roffa Ton, eine weiche Blodellierung abhebt. Die Hosengruppe und die beiben Salfen zeigen ebenfalls eine guldliche Linienfiehrung, eine zarte Farbenbehanblung bei vollendeter Ausführung. Der "Frühling", eine Dame, die auf tabler Bant fist und brei Meinen Spapen, Die hungrig gu the aufschann, Jutter frent, scheint in Die allererite Berrobe zu gehören, zu ber Abergangsberiobe, als Meißen fich dazu entickloß, der Moderne den Einzug in die Fadrik su gestatten. Daffir fpricht in erster Linie bas unmoderne Koffinn, ber unmoderne hint der Dame und bie wenig geschlossene Romposition. Es ift ein Tasten in diefer Gruppe, ein Bersuchen. Aber fie intereffiert eben baburch, bağ ber Fortickritt so beutlich festprifellen ist, an det anderen Arbeiten Gine Spieleret ift ber "lüpftliche", nicht "tunfwolle" huntuer, bis in alle Ginzelbolten einem ge-

lichen Angriffe gegen bie italienische linke Flanke und wiederholte fich mehrfach ohne große Energie bis 9 Uhr abends. Der Teint feite fich in einem Saus gegenicher unseren Stellungen fest. Er wurde von bort burch bie 11. und 12. Kompagnie ber Grenabiere vertrieben. Die beiben Kompagnien waren burch einen Zug Gebirgs-artifferie unterführt worben, welche bas haus vollständig gerftorten. Die Batrouille fant bas Saus verlaffen und unter ben Erimmern Bluffpuren und blutige Rieberfegen, alle Anzeichen einer eitigen Flucht.

Albend-Alusgabe, 1. Blatt.

Die Lage in italienifder Darftellung.

Die Agengia Stefant melbet: Die Generale Frugoni and Dechaurand find in Tripolis angetommen. Frugoni übernahm bas Kommanbo bes etften Armeeforps, Caneba behalt feine givifen Funttionen und ben Oberbefohl bes gesamten Offinpationsheeres. General Becori Girafbi behalt bas Rommanbo ber erften Division bes erften Armecforps. Dechaurand übernahm das Kommando ber zweiten Division Sauptmann Gaftaibt entbedte acht in einem Saufe verborgene Berfonen, wovon fünf verwundet waren. Da biefe ftart berbächtig find, an ber Emporung am 23. Oft. teilgenommen zu haben, fiellte man fie bor bas Kriegs-gericht. Berftarftingen ber Mannichaften und Material treffen ftanbig ein. Die Stabt nimmt wieber normales Musleben an. Auf Grund eines Defreis ber Regierung bom 4. Robember find bie Biell- und Sanbelagerichte toteberhergestellt. Ginige Regenguffe fünbigen ben Eintritt ber Regenzeit an.

Bomben aus ben Fluggeugen.

Belter berichtet bie Agengia Stefant: Die italienische Artillerie fügte ber feindlichen Artillerie und Infanterie am Samstag ernstliche Berluste zu. Die Türken hatten sicherlich Renntuls von ber Antunft tialienticher Berffarfungen; thre Offiziere erfennen, bag bie tialientichen Stellungen gegenwärtig uneinnehmbar find. Die Zurfen muffen die Araber ernähren, wenigstens versuchen fie, fie gusammen bei fich ju halten. Die Schwierigfeit ber Lage offenbart fich nicht mur in Alagen und anderen milnblichen Rund. gebungen feliens ber Araber, sondern auch in Zaten offenen Aufruhrs gegen die Türken. Am Semstag Minberte eine Gruppe bon Arabern eine Meine Karaivane mit Lebensmitteln, bie für bie Türfen bestimmt waren. Diese berfuchten, fie in ihren Befit gu bringen und bie Pfunberer gu bestrafen, aber bie Araber festen fich mit ihren Waffen gur Wehr und die Türken faben fich gezwungen, einzulenken. Die Rabifane Moigo und Biogga unternahmen porgeffern Erfundungsflige. Moizo gelangte fiber Aingara hinans und warf gwei Bomben in bas feinbliche Lager. Er fand bie Streitfrafte bes Beinbes ftart verminbert. Auch Biagga konnte mit Erfolg gwei Bomben in feinbliche Abteilungen werfen. Die Flieger fanben, bag fic bas Oberfommanbo ber arabijd-tirtifchen Emppen in Gut-el-Siama befinbet.

Mus Benghaff.

General Briccola melbet aus Benghaft, bag ber Plat und bie anderen von feiner Dibifton befehten Orte gur Berteibigung eingerichtet feien. Infolge ber letten Meinen Gefechte gogen fich bie bor unferen vorgoschobenen Boften umberftreifenden Marodeure ber Beduinen gurid. Die tiallentichen Trumpen beherrichen jest bas Gefande bis gum Fuße bes Barfaplateaus.

Ein amerifanifder Kreuger bor Tripolis.

Der ameritanifche Rreuger "Chefter", ber für längere Beit in Malta bleiben follte, erhielt burch Finnfenspruch ben Befehl, fich fofort nach Tripolis zu begeben. Er ift bereits borthin abgegangen.

Die Greneltaten der Italiener.

Die Schilberung eines Augengengen. Bas man bon folden italienifd-offiziofen Berichten, wie ben borfiebenben, gu boften bat, ergibt fich nach vielen anberen Beweifen auch wieber aus ber Schilberung bes befannten amerifanifchen Ariegetorrefponbenien Mc Enllagh, ber, wie gestern ichon gemelbet, jum Protest gegen bie bon ben Stalienern berübten Graufamfeiten

Eripolis berlaffen bat. Die "Bestminfter Sagette" erbalt fiber Malta eine Schilderung Mc Cuffaghs, welche bie icharfften Anflagen gegen bie italienbiche Armee enthalt. herr Mc Cullogh, ber auch für bie "New York Borth" tatig ift, hat, wie er nunmehr bestätigt, mit herrn v. Sottberg, bem Korrespondenten bes "Berliner Lofal-An-geigers", jum Protest gegen die italienischen Barbareten bem General Caneba feine offigiellen Papiere gurud. gegeben, Beibe Berren find bann am Samstag abgereift. Weiter follen noch alle englischen Berichterftatter bis auf einen abreifen. De Cullagh verfichert, bie Italiener bätten

400 Frauen und Rinber und 4000 Männer erfchoffen, bon benen noch nicht hundert fculbig waren.

Unter ben vorfählich Erschoffenen hatten fich Kriippel, Rrante, Blinde und Bettler befunden. Die Sgenen bei ben Massentichteftungen seien schlimmer gewesen als jeder ruffische Bogrom ober bie armenischen Massafers. Erst nach ben Schlächtereien ber Staliener batten bie Araber angefangen, bie Rorper ber Gefallenen ju berftummeln; an-

fange batten fie fich febr gut benommen.

Rach ber Darstellung Me Cullaghs haben bie Angriffe ber Araber, cowohl fie bisber nur von rund 1500 Mann ausgeführt wurden, bei ben Italienern bie größte Banis bervorgerufen. Den lächerlichen italienischen Berichten jum Troy, wonach bie Berlusie bes Feindes nach Taufenben jählen sollen, ist absolut keine Aussicht vorhanden, bag bie Italiener aus ber Stabt nach ber Bufte gegen bie feindliche Saupfmacht unter Febti-Bei vorstoßen konnen. Sie find vollkommen belagert, und gwar auf einem gang lleinen Gebiet. Die Araber find fo nabe, baß ihre Rugeln die Konfulate treffen; ber beutsche und ber amerifantiche Konful mußten ihre Gebande bereits berlaffen. Die Cholera verbreitet fich rafch, ba auf beiben Setten bie Leichen ber Gegner nicht beerbigt werben. General Caneva balt fich ausschliehlich in ber bomben-ficheren 3ttabelle auf und ift an ber Front nicht mehr fichtbar; ber Divisionegeneral tut das gleiche. Unter solcher Führung würde jede Armee bemoralifiert; bie italientfchen Truppen find es bereits in hobem Grabe,

Ein öfterreichifcher Forfcher fiber bie italienifchen Graufamfeiten.

Gang mit Dieser Darstellung bes amerikanischen Korrefpondenten, ber fich boch wohl fcmverfich all bie grauen-haften Einzelheiten aus ben Singern gejogen bat, filmmt überein ein langer Bericht, ben Dito Artbauer, ber Leiter ber Bfierreichifden Gabaraerpebition, ber fich in Tripolis aufhalt, ber "Ofterreichtichen Bolldgeitung" fiber ble Borgange ber letten Tage fenbet. Er ichreibt it. a .: "Beispiellos ist biese hen e gegen alles, was beutschift, traurig und unflug ebenso die unsaire Mache gegen ben beuischen Landwirt Hans v. Lochow. Ich wohnte ber Egefution bes Marko bei, bes bentiden Ramaffen. Er wurde immitten eines Berfagfieriguges herbeigefichte und mit bem Geficht gegen bie Mouer bes Konaf gefiellt. Ein Peloton bon neun Mann ftellte fich gehn Schritt binter ihm auf und begann ein Einzelfeuer. Rachbem die ersten nem Schuft abgegeben waren, faß der Mann immer noch ruchig auf seinem henbundel und nurmelte die Glaubensformel von Gottes Einheit. Ich habe geseben, baß bie Projettile um Manneshohe ober meterweit neben bem Biel einschlugen. Auf gehn Schritt Entfernung! Bei ber gweiten Tournee flei er endlich, und 19 Gewehrschuffe waren hierzu notig. Dann famen erft noch givei Revolvericuffe. Benn alle Italiener fo ichießen, braucht die Türfet mabrlich nicht bange gu fein. Die Exelution hatte bolle feche Minuten gewährt. Das ift einfach haarstraubend! Und hernach bas Schaufpiel: Als ber Bug Berfagliert abzog, blieb bie Leiche liegen. Es follten Totengraber tommen, um fie fofort einzugraben, Da felirgten fich außer Dienft befindliche Goldaten berbei, ftiegen bie Leiche mit Gilgen, Spudien barauf, jo bag ich mir bachte: Ber ift bas argere Tier, ber Salbneger ober thr Sigillaner? 3m Bericht bom 24. Oftober beifit es: Immer noch bringt utam Araber ein, und braugen wutet bie Galbatesta in grauenerregenber Belfe. Gie veranftaliet Safenjagben auf

alles Lebende, auch auf Franen und Kinder. Um 5 Uhr abembs frachen wieder Kanonenschiffe. Auch die Kriegsschiffe senden Schrapnells in die Richtung nach Schoraichat. Die Italiener haben ben Berfiand verloren: harmlofe Guropaer werben auf offener Strage arretiert und behufs Ibentifizierung auf ihr Konfulat ge-führt. Dabet tritt die Gehäffigseit gegen alles Deutsche gang besonbers berbor.

Cürkische Siegeonachrichten. Die Italiener in Bebrangnis?

Ein Telegramm Rabmid Beis an ben "Tanin" aus Triposis melbet, die Italiener willten gegemiber ben wilben Angriffen ber Türken nicht mehr, was fie tim follten. Gine Gde ber Gtabt fei bereits im Befit ber Türfen.

Der Generalfturm ber Türlen auf Tripolis.

Miss Rouftontinepel, 7. Robember, wird gemeldet: Min 3. b. Mt. begannen bie Türfen und Araber ben Generalfturm gegen Tripolis. Der Rampf war außerft Mutig, die Berfuste auf beiben Seiten febr groß, ba Monn gegen Mann, Bajonett gegen Lange gekönuft wurde. Die stalienische Flotte bombardierte anausgeseht die tirkifchen Stellungen, Die gurudverlegt wurden. Der Sturm wird unbebingt erneuert werden.

Die Staliener ohne Waffer?

Eine gewisse Bestätigung erhalten bie fürfischen Bericite burch bie folgenbe englische Melbung: Der "Ebening Stanbard" melbet: Wichtige, gestern in London eingetroffone Depefchen besagen, daß noch einer Reihe bon Angriffen feitens ber bereinten Streitfrafte ber Dirten und Araber murmehr familiche Forts um Tripalis von biesen wieder erobert seien. Die Jtaliener feien bollständig in bie Stadt gurudgetrieben worben. Der wichtigfte Gewinn ber Zirlen fei bas Fort Bumiltana, wo bie Bafferwerke von Tripolis liegen. Die tialienischen Truppen missen sept ihr 28 a f fer von ben Schiffen beziehen und im Falle eines Sturmes wirde ihre Lage ermit werben. Während ber letten zwei ober brei Tage famben amunterbrochen Kämpfe flatt. Die Dase Gibi Ben Manfur, in ber die Riedermehelung ber Araber ftattfand, fet jest von mirlischen Truppen befetet.

Derna wieber befeit?

Eine bem Großweste nabestehende Personlichkeit teilte mit, daß einer gestern eingeiroffenen Deposiche gufolge bie Turten Derna befest bobon. Gie nahmen 19 Geforthe und viele Mamition und Lebensandttol. 500 Staliener follen tot fein, bie tilrbichen Berfufte feien gering.

Aus der Türkei.

Die innerpolitifche Unficherheit.

Trot ber leidlichen Erfolge, welche bie Tfirfet in Tripolis erreicht bat, halt man an Berliner maßgebenben Stellen bie innerpolitifde Lage noch nicht für gefichert. Die jewige Regierung ift noch nicht gefestigt, und bie Jungtürfen find in Barteien gespalten. In einem biplomatifchen Berichte bes beutschen Bertreters in Ronftantinopel beißt es: Die Romfolibierung ber Tarfet ift immer noch in Dunfel gehillt, und es läßt sich nicht lenguen, daß die Herrschaft ber Jungfürfen nicht andauerns und bag alles ine Wanten geraten könnte. — Man rechnet auch bamit, bag, wenn eiwa Friedensbermitflungen eingeleitet werben, Die Araber fich einfach nicht fügen, sonbern auf ihre eigene Fauft einen Rieinfrieg weiseiführen, auch wenn er mang hoffnungelodt, fein follte. Jebenfalls vertritt man in Berfin bie Anficht, baß bie Friebensbermittlungen stwifden Staften und ber Burfei forigefent werben muffen, auch wenn ein fofortiger Erfolg noch nicht in Ausficht fieht.

Die Rammer gegen ben Rriegeminifter.

Die türftiche Rammer fette bie Dischiffion über ben Berfud, ben Abgeorbneten Entfi Fifri gu verhaften, fort. Da ber striegeminifier ber Kammer geschrieben bat, er werbe erft Mittwoch bie Erffarung abgeben, griff bie

kochien hummer nachgebisbet. Das ift eine geweise Robie ber Rainer, die ber Phomiafie keinen Raum lätt. Bon ben brachtigen Servicen lagt fich mir Gutes fagen, boch fie find gu befomut, als bag ein beforeberer hinweis nötig mare,

Bundervolle Gempen ferebgt bie Porzellanfabrik bon Bh. Rofenthal u. Ro. in Gelb (Babern) an. Da ift ein "Eros", gefchloffen in ber Rompofition, fcon in ber Auffichrung ber gonzen Gruppe, eine vollwertige Bild. homerarbeit. Die Dame auf bent Divan ist etwas phone taftifch, aber biefer opolifierende Blod, von bem fich bie Eticber einer Fron toum obheben, berührt boch burchaus fünfilerifd barmorfich. Gehr biel humor flegt in bem "Bhllosephischen Disbut", ber "Laufigen Geschichte", ben Affenschaffen von Llebermonn, herzig ift bie "Alleine Grafulantin". Berriche Banbteller, in ber Molerei faft fo gart wie bag ber Ropenhagener Borgellan Manufoliur, bangen on ben Wänden. Rosenthal wird kirglich viel genanni; er bot fich in überrofchend geringer Beit gu einem ber erften Porgelfanfabrikanten herausgebisbet.

Sehr beliebt find bie Erzengniffe ber Firma Friedrich Restner, Oberhobiborf, aber bie Tiere und Bumenbilder, die auf den Bafen abgebildet find, haben alle eine gewiffe Barte ber Farben, bie fie an Aunftwort binier ben Sachen ber borgenonnten Monnfafturen gurunffeben laffen. Dagogen find die Tafelfervice von Refiner hirbich

unb geschmachoff.

Die Borgellaufunft ber Schwarburger Bertftätten ist höchstens 5 Jahre alt. Die Fabrik frant so ziemlich auf bem Mussierbeetat, als fie Max Mooff Pfetifer por etwa 5 Jahren übernahm und fie moch fünfiferischen Bringipien leitete. Und es wurde ein Cangjames, aber fteriges Aufolithen der neuen Richtung. Gang bewuft ift biefe Richtung sestgebalten und nach ben Entwürfen lebenber Bilbhauer wird bort bireft gearbeitet. Da ift nirgenbe Schablone, nirgends bie Ropte eines aften Stiches, eines alten Gemafbes, Das Leben, bas warme, beihormige Leben unif, verflatt burch Phantafie, gum Debell bienen. Biel Schwang und Robthmus zeigt ba bie Gruppe "Bur polle" bon Somargtopf. Gewagt, beinahe bart bie Borben und bod bie Arbeit eines Rimftlere,

Thiem bringt unter anderem eine noive Rinbergruppe, bie burch bie lebensvolle Mobellierung auffällt, toabrend an ber "Danne mit hund" die garte Farbensufammonftellung befonders biblich ift, ebenfo bei bem "Berm im Rod". Bon Effer fei ein Schnedenleuchter genannt, bie fchiefunigen Schneden außerorbonilich lebenbig wirlend in bem glängenben Material, faft zu naturafieltich bie grougrimen Körper und bie broungestreiften Säufer, wenn man bedenft, daß bies ein Gebrouchegegenstend ift, emmberns. wert, gren Anfassen ein wenig ungemittlich etelerregend. Auch gang weiße ungemalte Figuren bringt bie Mamifaltur; fie erinnern ftort an alies Sochfter Borgellon, weim and vielleicht die Maffe des verwandten Materials nicht gony to ebel erideint.

Borgellammaler Omeron Libl bringt eine Meine Rollettion feiner Moloreien, an wolchen aber ber einhelt-liche Sitt zu bermiffen ift. Der Rimfler ift foft in allen Satteln gerecht. Er moll Allt-Weifiner Mofibe, elmefliche Moribe, Empire, faft mobernes Streifemnufter - bas Berfonlichte unter ben ausgestellten Arbeiten - und fcblefelich Teller mit Fruchtmotiben, Die rifcht besonbers gegenicht find, weder in Komposition noch Aussichrung.

Jum Schlitz ein Wort über wertvolle alte Stilde aus Brivatbefit, unter welchen Die Zoffensammflung von Meißner Borgellan befondere Beachtung verdient, wo man bas dimefifche Meifen foben tonn, Die allererften Amfänge, beimabe primith in der Malerel, und bonn bas ruffifche Borzellan, bas burch seine massigen Formen und die schwere Bergoldung auffallt. Da ist mit unsere deutsche Kunst fdon fieber.

In dem hinteren Meinen Saal hat die talentvolle hiefige Molerin A. Lenhard Fallenftein ausgefiellt, beren flott hingeseste Stinbien polnischer Bouern und Beitler wohl noch jobem erinnerlich find, ber fie im Borjahr au gleicher Stelle fab. Mit Farbe gebt bie Rünftlerin jest bebeutend sparsomer um. Ihre Bisber sind weicher und finniger geworben. Recht viel Stimmung liegt in bem Bifbe ber Fischerefrau am Stronbe, wo Baffer, Bicht Buft and ber Ropf ber Grau febr gliidlich gefeben find,

während hier und da eine liebevollere Ausführung bem Bilbe boch tiichts geschalbet batte. Statt ber übrigen ausgestellten Gemalbe ber Rünflerin - auch ber Paifelle möchte ich mir wieber einige alte Bolen an beren Stelle winischen, die so urneichsig waren und so viel Zelient ver-

Die Bilber von Franfein Saffelmann fund befaunt; etwos zu weich und fentimental find fie immer gehasten, aber von den ausgestellten Portraits tommt die Technik bem rothwarigen Kinderkopf boch zugute.

Raffauifder Runftverein.

Die Miglieder der allgemeinen deutschen Kunft genoffenfchaft, Ortsgruppe Scomover, fiellich bereits bie sweite Abteilung ihrer Werfe hier aus. Gine besonbere flächige Technik von A. Rolen fällt fofort auf, doch find Diese Aquavelle in ihrer originellen Anffallung febr fein und wirkfom, und auch Marg. Launhardts Blumonfillleben find voll Duft und doch wieder vod reeflitischer Auffosfung, Robert Stratmanns Comitte "Birlen con Waffer" ift ein schlichter Raturqueschnitt, bem michte genommen und wichts hingugefügt murbe. Reine Rotur, ein herbes Borfrützlings- ober herbitbilb. Der "Stiebientopf" bon R. Schlöffer ift eine gute Mellerarbeit, unterfuitt burd die charafteristischen Züge bes altest Mannes nelt bem langen weißen Barte. Ein Ibealmobell. C. Wiederhol'b firich flott und frisch fein "Frühfdid", ein alter Herr, ber fich's wohl schmeden läßt, hin. Sehr gesucht wirfen "Rinder des Gibens" bon Bod, ju fühlich und gemacht die Stellaung bes ichwarzhaarigen Rinbes, bas mit einem Photogrophiergeficht "Bitte, recht freundlich" bem Befcouer eine große getbe Blitte binbatt, weiter bas fcon hingestellte Bild ber "Schnitter" bon Schwiering, bie in molertich bunter - fast möchte ich fagen - bengatischer Beleuchtung rauschendes Korn maben, und A. Places "Finale", eine theatrolliche Szenerie, die gang und gar bet Ratürlichteit entbehrt.

Im Baulinenichlöfichen fond unierbeffen bet Aberstuß ber Museumebilber neben ben Mibern ber Deinzmannschen Samunitung Ausstellung. Mit fünftlerisch

ber ben Leffe SECT Reb bejo Strie fons Stal Deb וממים Min Bute Sun unti fcb(1)

Stiri

mini Ram teifti feine Berl ble Benh Der Brot

Jalla:

Mall

Hady

tigter

ming

feinbi ботб wachi [didi berfar filirm Lonnin jehoch Regie Stalie

Ariege berfich Wittel treiter

2

phet

murbe

fchen.

ber be nus b drieb niffes geeign bon be felment Meifte hing ii Penn 1 folgt to

Man Sd

Laub

Do und ! diliegt Bitthei feine si Meifter bret 23 midden biejer ' monde: lange 2 barf m Acherci entifte ön meift je 30m 90 3igartia tomserie

maren hohen (ben bor Grewnby Louitebt Bu febu partpett Berten i formime ben. 91 E-Dur morben,

Dolle-10

Rinber. Much bie nad Sdjaperloren; er Straße onfulat ges Deutsche

anin" aus r den wilun folltett. dirfen.

elbet: Am eneral rfi bentig, enn gegen rbe. bbe tiltfiben. Der

schen Beg: Der zestern in ach einer treitfräste Forts um Italiener rben. Der iliana, de italies Echiffen hre Lage rel Tage Dafe Sibi ber ftatt-

eit teifte olge die n 19 Ge-O Italie gering.

in Trigebenben hert. Die matischen el beißt n Dunkel derrichaft Banfen nn eiwa aber lich ift einen ungelos 9(mficht. und ber ofortiger

ber ben rhaften, on hat, niff bie on ons telle — Stello tti berno be-

her go-

mt bie

Runfo to bie ombere ch finth x fein AUGUSTES. [Hi]cher en ann ts geir, ciit nřobí" erfailte s mit eder-

Herr, virien triboners cânem fchöst g, bio ce e s r ber t ther bex erisch

. 522.

Opposition ben Minister aufs heftigste an und verlangte, baß er sofort kame. Niza Tevsik bezeichnete einen solchen Kusschub kür unzulässig, da es sich um die Lebensstrage der Berfassung dandle. Die Kammer müsse wissen, wer den Berhassungsbesehl, den der Großwessen übert, erlaffen habe, und mit welchem Recht ber Minifter in ber Militärschule politische Reben bolte. Als ein jungtürfischer Rebner bemerfte, ber Ariegeminifter fet burch ben Brieg beichäftigt, erwiderte Rigat Tebfit, ber Minifter führe nicht Brieg gegen Italien, fonbern gegen bie Rammer und konzentriere die Truppen in Konfiantinopol, ftatt fie gegen Staften ju ichiden. Rach Schluft ber frürmifch berfaufenen Debatte nohn die Kommer mit 123 gegen 83 Stimmen eine oppositionelle Zagesordnung an, die das Verlangen des Ministers nach einer Berschiedung der Antwort auf die Interpellation bis morgen gurudweift. Rur ein Teil ber Jungtürfen, ber bie eifrigften Mitglieber bes Romitees umfaßt, stimmte zugunften bes Kriegsministers. Der Befchuß ber Kammer tourbe unbergüglich bem Kriegs-minister mingeteilt. — Rach einsaliebiger Paufe frat bie Rammer nachmittage wieber gufommen. Der Brafibent teifte ein Schreiben bes Rriegeminifters mit, in bem er feine Bitte um Berichiebung ber Berbandlung fiber bie Berhaftung Luffis bamit begründete, bag er ingwiichen bie nötigen Unterlagen beichaffen wolle. Er übernehme jebe Bergnimortung. Schlieflich beschlof bie Rammer, Die Berhandlung morgen fortzusehen.

Dienstag, 7. November 1911.

Der iftriffche Proteft gegen bie italienifden Graufomleifen, Der türfische Senat beschlof, an alle Senate ber Weit Proteste gegen bie Graufamleit ber Italiener gu richten.

Maffenausweifungen.

Die Bforte ift, wie icon gemeldet wurde, entschloffen, lass Italien ben Krieg über Tripolis ausbehnt, jur Massenweisung ber Italiener zu schreiten. Es hat sich nach bieser Richtung ein Umschwung vorbereitet. So werben jeht die bei verschiedenen Eisenbahnbauten beschäften tigten fialienischen Arbeiter und Wertführer auf Anordming ber Pforte entiaffen.

Beforgnis an ber affatifden Rufte,

Infolge immer beffimmter auftretenber Berfichte, ein feindliches Geschwaber sei im Muguge, im bie Stadt gu bombarbieren, bat fich ber Bevollerung in Beirut eine wachserbe Erregung bemachtigt. Jahlreiche Eingeborene schieften ihre Familien in ben Libanon. Bor bem Beratt berfammelten fich vorgestern Taufenbe von Arabern, Die fturmisch bie Auspabe von Woffen forberten. Der Mistättommandant febnie bas Berfangen vorläufig ab, verfprach jehoch, baß, fobalb ber Ernft ber Lage es erforberte, bie Regierung Baffen berteilen merbe.

Die grine Jahne bes Propheien.

In Jaffe fanden patriotifche Rundgebungen gegen Stalien ftatt, wobei die grune Sabne bes Propheten bon ber Bollsmenge burch bie Gtabt getragen wurde. Die Angehörigen bes bereits abgereiften italients ichen Konfuls ungten in bas Frangistanerflofter flichten.

Aus Italien.

Reine italienifche Anleihe?

Die Rachricht eines Blattes, bag Italien wegen bes Krieges eine Anleihe aufnehmen werde, ift, wie offizios bersichert wird, durchaus unrichtig. Die gewöhnlichen Mittel des Schabes genilgen, um die Kriegstosten zu bestreiten, selbst wenn er ein Jahr bauert.

Clolitti und bie beutiche Breffe.

Dem römtiden Rorrefponbenten ber "Grenggeitung" ber bem Miniferprafibenten Giolitti eine Angahi Artifel bus beutschen Blattern jum Beweise objeftiver Beband-fung bes türfifch-tinffenischen Strieges borgelegt hatte, fcrieb Giolitti: Dieje Beweife fumpathifchen Berffanb niffes für bas, was Italien unternommen bat, find wohl geeignet, ben Einbrud ju geritoren, welchen bie Breffe, bon ber uns wohl befannt ift, baf fie weber bte Meiming

ber beufichen Reicheregierung noch bes benischen Bolles fbiogelt, burch bie Berbrettung berleumberifcher und gehaffiger Berichte über unfere topferen GeBafen (?) unter und zu erzeugen versucht hat. Ich bante Ihnen auf bas lebhaftefte für die Gestinnung, welche Sie für mein Baterland begen, und bin Ihnen von ganzem herzen bantbar sitt bas, was Sie für Italien geban haben und wehl noch tun werden, um die beiden Nationen auf jener unerschitterficen Erundlage freundschaftlicher Beziehungen zu er-halten, auf ber fie gemeinsam fieben zu ihrem eigenen Bobl und bem Intereffe bes europäischen Friedens.

Die Madite und Die Unnegion auf bem Bapier.

Die Mitteilung ber itolienischen Regierung über bie formliche Annerion bon Tripolis und ber Chrenaifa ift ben Machien zugegangen. Gie burften fich barauf befchränten, die Mitteilung lediglich gur Renninis gu

Rene Anfragen im englischen Unterhaufe.

Im Unterhause fagte in Erwiberung auf eine an Gir Edward Eren gerichtete Anfrage, ob bie Regierung irgendwelche Schriffe gu tun beabfichtige, um bie britischen Sandelsichtife während bes gegenwärtigen Krieges gegen Seeminen zu schüten, Parlaments-Unterstaatssetrefta Acland: Es sind bischer teine Schrifte unternommen worden, aber wir würden nicht säumen, dies zu fun, wem es notwendig werden sollte. Auf einige Anfragen an die Regierung über die angeblichen in Triposis begangenen Graufamteiten erflärte Aclanb: Das Auswartige Amt habe bisher teinen Bericht von bem britischen Konful in Tripolis befommen barüber, bag bie Ereigniffe, auf bie in bei Anfragen Bezug genommen, werbe, ftattgefunden haben. Der ichottische Abgeordnese Wac Callum ffellte an Premierminifter Asquith Die Frage, ob im hinblid auf bie Tablache, daß die Italiener ben Krieg in Tripolis in einer jo barbarischen Beise und im Gegensan jum Bollerrecht führten - (bier unterbrach ibn ber Sprecher und fagte: Eine berartige Frage sollte in solden Ausbrücken mit Beziehung auf einen Swat, mit bem wir bofreundet find, nicht gestellt werben.).

Dentsches Reich.

Sof- und Berlanal-Rachrichten. Der Bamberger Erz-bischof Dr. Abert liegt im Sierben. Er bat die Sierbe-saftramente vom Domdesan Dr. Schäller empfangen. Der "Reichsanzeiger" melbet: Der Generalsuperintendent der Proding Sachien, Bilb. Saen bler, wurde zum General-superintendenten von Berlin, der bisberige Brosessor der Theo-logie Gennrid Bresslau zum Generalsuperintendenten der Proding Sachien und der Gedeime Konsistorialpat Labis sein zum zweiten Generalsuperintendenten den Berlin ernanne.

* Der Rultusminifter über Forberung ber Renniniffe bon Gumafferfifden. Der Kultusminister bat in einem Erlag an die Provingialiculfollegien gur Erhöhung und Berbreitung ber Kenntniffe von unferen Sugwafferfischen in den Schulen die Anschaffung der vor kurzer Beit von dem "wissenschaftlichen Ausschuß" des Deutschen Fischereibereins zu Berlin geschaffenen Tafeln über die Süßwassersiche Mitteleuropas emp-

"Ein newer Brotest gegen die Schiffahrtenbgaben. Der Borstand ber Broduftenborfe ju Dann beim bat fich nach ber "Neuen Babifchen Landeszeitung" in feiner geftrigen Sipung mit der Frage ber Schiffabris. abgaben befaßt und beichloß, die Sandelsfammer gu beranlaffen, im Berein mit dem Stadtrat fest, wo die Frage brennend wird, noch einmal beim Reichstag und Bundesrat auch gegen die verbefferte Borlage Stellung zu nehmen, damit die fo fcwer erkampfte Abgabenfreiheit unferer Fluffe erhalten bleibe.

Breslauer Landingsersatwahl. Bei den Bahl-männerwahlen wurden 84 liberale, 78 iozialdemofra-tische und 65 konservative Bahlmänner gewählt. Bier Bablen find nicht zuftande gefommen. - Durch Be-

schluß des Abgeordnetenhauses war die Majorität für den Abgeordneten Dr. Ehlert babin abgeändert worben, daß 818 liberalen und fogialistischen Bablmannern 823 konservative und kierikale gegenüberstanden. Die gestrigen Wahlmännerersawahlen ändern dies Berbältnis in der Weise ab, daß die Wiedert wahl des Dr. Ehlert mit 858 (490 plus 354) gegen 790 Stimmen gefichert erfcheint.

Bei den Berliner Stadiverordnetenwahlen der 3weiten Abteilung wurden in famtlichen 16 Begirken liberale Randidaten gewählt.

Austritt aus dem Sanfabund. Die Sandels-kammer zu Mes beichlog, den Beitrag von 500 Mark, mit dem sie im Jahre 1909 dem Sanfabund beigetreten war, zu streichen, in Anbetracht ber parteipolitiichen Betätigung bes Hansabundes bei den letten Bablen in Elfah-Lothringen.

* Gin Ronflift in ber fachfiiden Rammer. Uber den Bosten des er ften Brafidenten der Zweiten fächstichen Kammer wird es voraussichtlich in den nächsten Tagen zu einem lebhaften Konflift zwischen den Nationalliberalen und den Konservativen kommen. Die Nationalliberalen werden wahrscheinlich auch die jogialbemofratifden Anipruche auf Befegung ber Stelle des gweiten Bigeprafidenten unterftiigen.

* Befiedelung ber Moore und Seiben. Bur Grorterung wichtiger Agrarfragen, insbesondere ber Forderung der Kuffibierung und Besiedelung der Moore und Beiben, tagte im Oberprafidium ju Hannover eine Berfannnlung ber beteiligten Beborben und Intereffenten unter dem Borfit des Landwirtichaftsministers, Unter der Boraussehung ber Beteiligung und Mitwirfung der Proving wird die Einstellung der erforderlichen Mittel in den nächstjährigen Etat beablichtigt. Die Arbeiten sollen, ohne die bestehenden Bestrebungen gentralisieren zu wollen, unter der Leitung des Oberprofidenten fteben. Siermit foll in der Broving Sonnober der Anfang gemacht werden. Ein abnliches Borgehen in anderen Brobingen bleibt weiterer Erwägung borbebolten.

Der Saupiausschuß der nasionalen Arbeiterverdände, dem 8 Arbeitervereinigungen mit 180 000 Mitgliedern anges doren, mat gestern in Berlin zu einer außerordenstlichen Tagung zusammen. Der Arbeitersefretär Ficht ner erstattete einem Bericht des geschäftsführenden Vorlandes über dessen Tätigfeit, Die Saupiausgade sei inzivischen gewesen, die Streits punste zwischen den angeschlossenn Bereinen zu beseitigen und so den Ausaumenschlung zu beseitigen.

Wahlbewegung.

Der nationalliberale Reichstags-Abgeordnete Bring gu Edjönnich-Carolath bat fich endgültig gur Annahme einer neuen Randidatur in Guben bereit erflärt.

Ausland.

Offerreich-Ungarn. Das Programm bes Stabinetts Stürgfh. Roch ber Borgiellung des neuen Ministeriums im österreichischene Abgeordnetenhaus wurde die Budgeidebatte fortgeseit. Der Ministerprafibent ergriff bas Wort gur Regierungserffärung. (Lebhafte Rufe bei ben Tichechtich. Rabitalen; Gochenburger ift Ministerprafibent, er foll staditalen: Howenburger ist Wenigerprassen, er soll reden!) Der Ministerpräsident berwies zunächst auf die in der Throurede berzeichneten Regierungsaufgaben, so auf die Wehrreform, die Erweiterung des Bahnnebes, die soziale Bersicherung und kindigte die baldige Borlage einer Rovelle zur Ergänzung des Wasserstrug einer Novelle zur Erfäll.) Er betonte sodann die Notwendigkeit einer Weststärtsardungskreform und erklärte an eine eigentliche schaftsordnungsreform und erklärte, an eine eigentliche politische Majorität sei vorerft wohl nicht gu benten. Die Regierung werde bestrebt fein, die Majori-tat einer fachlichen Urbeit berbeiguführen, die

seinem Geschmad wurden bie Werte after und neuer Meifter aufgehongen. Gie alle tommen jeht voll gur Gelhing und find übersichtlich noch Johrgängen geordnet. Und wenn man sich an ben Meisterwerten fart gesehen bat, bann folgt der Abstieg durch den schänen Garten des verwunschenen Schlöschens. Auch ein Genus, durch vos leife nascheinde Land gu fdreifen und fich an ber Ratur gu erfreuen. . . . B. v. N.

Konzert.

Das 4. Rongert im "Berein ber Rünfiler und Runfifreunde" am Momtagabend war aus-Schieglich den Alabiervoriragen bes bekennten Bianisten Bilhelm Badhaus (aus Darmindt) gewidmet, und feine Maviervorträge waren ausschließlich alten Maffischen Reiftern gewihmet: Bach, Sandel, Scarlatti. Die Joee, brei Bachiche Maviertongerte "auf oinen hieb" zu fpielen, erfichien mit nun gwar nicht febr glücklich; benn bag in dieser Musik bet all ihrer namandabaren Großheit auch monches rein formalifeische Clement ftedt, bas - eine fo ionge Beile hindurch - bemenisprechend wirfen muß: bo3 barf man ja wahl ruhig aussprechen, ohne fich einer Reberei schuldig zu machen. Die reichste Lebenswärme entiftromt noch beute ben brei Abagiofaben, in benon gumeift jene fast romantisch annutende zarte Bersonnenheit dum Musbrud gelangt, ber und die Bodiche Kunft fo eindigartig erscheinen läßt. Ubrigens sind diese Mavierfongerte micht wirfiliche Originaftwerfe für Klowier, sonbern waren ursprünglich Biletinkonzerte, die Bach für feinen hohen Gonner, ben Fireften Leopold von Röthen gofchrieben botte. Rachbom bei Gereniffunns - wie Bach einem Freunde mitteilte —, "die musikafische Inslimation etwas lausicht wurde, jumple die junge Gemahlin dine amusa du sehn schiene" — und Boch unch Lelpzig übersiedelte, harrben die genanotten Bielinkongerte furger Sand gu Ronderien fir bas bamais gerabe mehr und mohr berbofftommmete Rabier (Clavecin ober (Clavidyord) umgeschrieben. Mur bus erfte ber gestern gehörten Romierte - in E-Dur - ift babei zu einer wirnlichen Reufchöpfung geworben, wahrend bie beiden anderen - in D.Dur und %-Moll — ihre unspringliche Bestimmung nicht siberall

gang berleugnen tonnen. Die Riarheit ber Bochichen Themen, Die lebensvolle Rontvapunftit ber Gebanten -Bach tounte einen Gebanken gar nicht anbers als toutrapunitifch faffen - verleihen jebem biefer Rongerie ihren Somberwert; und horte men nicht bret hintereinander, fo würde wohl auch bie unabläffig nebenher trabende Streichinstrumentachegsetrung minder flarr und einformig wirfen. Abrigens avare biefe Begleiting in bezug auf bie Schrifterungen vielleicht noch einvos subtiler abzustnifen: bag unfere Rondell. Rommermufter unter Leitung bes herrn Brefeffor Mannfraedt im übrigen allen mufila lifchen Forberungen volltommien gerecht wurden, bebarf bei folden Rünfern fann ber besenberen Empahnung.

Difenbarte Berr Badhaus ichon im Bortrag biefer Romyerte eine feltene pictiftifche Meifierfebaft, fo lieb er ben SoloClavierfifiden boch noch erhöhte Angiehungeleaft: Sanbel war mit feinen berühenton "Grebfcmieb-Bariationen" bertreten; ber fpipfinbige Gearfatti mit gwei Allegrofaben, bie herr Badhaus in ber Biebergabe mit geng been babingehörigen feinspielenden humor behandelte; und enblich nochenils J. S. Bach mit ber gu prachtiger Wirlung gebrachten führen E-Moll-Fantafie und einigen Prolubten und Sugen aus bem "Bohltemperierten Ravier". Nomentlich auch im Bortrag biefer lestigenammten Werle befundete herr Bodhaus eine frapenbe Birtuofitat, einen erlefenem Gefcimad und eine Feinbeit bes frilifitiden Empfinbens, bie ibn als einen auserwählten Bach-Spieler tennzeichnen. Die vielverschlungene Bolnbhonie ber Fugen mußte ber Runfeler mit entgidenber Gelbswerfianblichfeit Karzusegen und ebemjo ben jeweiligen Charafter und Stimmungsgehalt: bier eine Suge wie aus Granit gemeifelt; bort jierlich und grabestenbaft; bier witig aufbligen's; bort emft und pathetild. Das enorme Gebachtnis, biefe fouverone Beberrichung bes Stoffes, Die alles bureibringenbe Musbrudsfunft bes herrn Badhaus wurde man nicht mube zu bewundern, und bewimbernd erfannte man ben neuem Die große und tiefe Kunft bes Altmeistere Johann Sebaffiant, die, zwei Jahrhunderten jum Trop, in folch virfuofer Beleuchtung immer wieder nen und im besten Sinne mobern ericiten -! O. D.

Aus Runft und Teben.

Theater und Liferatur. In Bern ift ber Dichter Sofeph Bittor Bibmann im Alter von 69 Jahren geftorben. — Avenarius findet gegen eine der unerfreulichften Erscheinungen unferes geschlichaftlichen Lebens, auf bie burch ben Brogen Wolff-Metternich wieber einmaf bie gerichtet worben ift, gegen ben ftrupellofen heiraismartt und bie geichaftliche beiratsannonce im ersten Novemberbest bes "Aunstwarts", (Berlag ben Weorg D. W. Callweb in Minchen) scharfe Worte. Er fordert: "Es foll als schimpflich erscheinen, was selbst die Jammerseute, die's tun, als ichimpflich fühlen". Und man möge bem Empfinden der auffändigen Kreise, bas bieses Treiben fiillschweigend ablehnt, fraftigen Musbrud verleiben. Gin Auffas in ber Rundichau, "Similifultur" betitelt, ergangt bas bier entivoriene Bilb gewiffer Gefellicaftefchichten, bie ftanbig versuchen, mit ihrem Ginfluffe über ihre Kreife hinauszugreifen, um umfer Kufturleben zu fällichen. Die Auffäge "Blutofratie und Beamten-ichaft", "Uniere Diplomaten", "Naumschnund", "Airden-ftörung", liesern weitere friissche Beiträge zur Ausbrucks-

Bilbende Kunft und Mufif. Bilbende Aunst und Mufft. "Das taufend-jahrige Reich" von Professor Albert Fuchs, bem bier bestens befannten, seider berftorbenen Leiter bes Mufitfouservatoriums in ber Rheinstraße, wird am 22. Rovember in Baunen burch 250 Mitwirfenbe unter Leitung bon Rirchemnufifvireftor Bieble aufgeführt werben. Befanntlich tam bes frühberftorbenen Montponifien "Selig find, bie in bem herrn fterben" mit beifpiellofem Erfolge bet bem giveiten Laufiger Mufiffefte von 060 Mitwirtenben gur Rufführung. - In Erier wurden mit fiartem Erfolge burch ben bortigen Gefangberein ein Requiem für Werther bon bem in Berlin lebenben banifcen Komponiffen Rubolph Berg jur Uraufführung gebracht. Der poeifice Text gu biefem für Mifolo, Chor und Orchefter geschriebenen Wert stammt bon Ricorda Such.

Wiffenschaft und Tednil. Profesor Stohr in Bargburg, Borftanb ber Anatomifden Anftalt ber Universität, ift akorben,

niemand ausschließe, ber fich zur Mitwirkung berufen fühle. Der Ministerprafident fuhr fort: Bur Beffenung der parlamentarijden Berhältniffe werden wir wejentlich beitragen tonnen burch unausgesetzte Bemuhungen, die nationalen Gegenfage gu mildern (Beifall), insbejondere durch die nachdrudliche gorderung des Ausgleichswerfes in Bohmen. Auf die bewährte Unterftutjung des Statthalters Gürften Thun soblend, wird die Regierung als ehrlicher Mittler bei den Berhandlungen zwischen den nationalen Gruppen wirken, Gegenüber den ber-ichiedenen Zwijchenrufen der Tichechisch-Nationalen und Radikalen über die Stellung des Justigministers bemertte der Ministerprafident, daß der Gintritt des Juftigminifters in bas Rabinett fich unter den Borausehungen der gesetmäßigen Berwaltung, der unbeierbaren Objektivität und der Freihaltung der Bermaltung von parteimäßigen Einfluffen vollzog, alio unter jener Boraussetzung, welche für ein Kabinett dieses Charafters felbitberständlich sei. (Lebhofter Beifall. Anhaltende Zwischenrufe.) Der Ministerpräsident erflarte hierauf, daß die allgemeine Zenerung der Lebenshaltung unendlich schwer auf allen Schichten des Mittelftandes lafte und die Regierung Abhilfe verfuchen werde. Die Regierung werde auch die ichwierige Lage ber Staatsbedienfteten tunlichft berudfichtigen. Die nächfte Aufgabe des Barlaments fei die Beratung der Teuerungsanträge, der Beamtenvorlage nebst der damit in Berbindung gebrochten Staats- und finangiellen Borlagen, ferner die Geschäftsordnungsreform und die italienifde Rechtsfafultat. Graf Sturgff folog: "Die Regierung will eine Regierung des inneren Friedens und prafti-icher Bohlfahrtsarbeit sein. Er lade alle Barteien, die guten Willens find, gur Mitarbeit ein, dem Baterland jum Beil, dem Bolf jum Cegen und bem Saus jur Ebre, (Lebhafter Beifall und Bandeflatiden.) Der Minifterprafident wurde vielfeitig beglüdwünicht. Der tichediich-radifale Abgeord-nete Freil erklärte, unter ben obwaltenden Umftanden werde die tichechische Telegation bon der ftrengsten Opposition nicht abgehen fonnen, diefes Rabinett auf das icharifte befampfen gu miiffen. In der Beibehaltung desjenigen Reffortminifters, gegen ben die größten Rlagen aus Böhmen erhoben worden feien, erblide das tichechische Bolf eine Berausforderung.

Mbenb:Musgabe, 1. Blatt,

Truppenbermehrung an der italienischen Grenze. Das Kriegsministerium bat die Bestimmungen über den im Frühjahr stattfindenden Garnisonswechtel der öfferreichisch-ungarischen Armee befanntgegeben. Die Dislocierung fteht im Zeichen einer beträchtlichen Bermehrung ber öfterreich ichen Truppen an ber italieniiden Grenze. Die Bermehrung der Truppen beträgt 11 Infanterie-Bataillone, ein Saubigen . Regiment und einen Brigadeftab, Augerbem foll in naditer Beit die Aufftellung mehrer boberer Kommandoftellen erfolgen, ba die alten Berbande für die Truppenanhäufungen nicht hinreichen,

Ein beendeter Streif. 5500 Textilarbeiter 3u Königinhof nahmen in 12 Fabriken die Arbeit wieder auf, nachdem ihnen eine Lohnerhöhung von 5 bis 10 Brogent bewilligt worden war.

Schweig.

Gin Lehrer- und Behrerinnen-Musftand. Da bos Bolf des Kantons Teifin das neue Schulgefetz mit feinen Reformen und feinen Befoldungserhöhungen mit 9000 gegen 7800 Stimmen berworfen hat, baben famtliche Bolfsichullehrer und fehrerinnen bes Rantons Teffin den Ausstand erflärt. Die Mittelichul-und Sommafiallehrer streifen aus Solidarität ebenfalls. Der Berfaffer des Befeges hat feinen Rudtritt erflart.

Erankreid.

Min ber Internationalen Canitatefonfereng, melde im Ministerium des Außern zu Baris tagt, nehmen als Bertreter Deutichlands Gejandter Freiherr bon ber Landen-Baffwis, ber bortragende Rat im Reichsant des Innern Freiherr bom Stein, Geheimrat Brofeffor Gaffin und ber Leiter des Samburger Inffituts für Schiffe- und Tropenfrantheiten Brof. Rocht teil.

England.

144 Guß unter bem Meeresipiegel. Der englifche Torbedobootszerstörer "Salman" hat bei seinen Ber-suchen im Hafen von Remport einige Unterseebootreforde gebrochen, Er gelangte in eine Tiefe bon 144 & u f und blieb dort 20 Minuten ununterbrochen. Der Aufftieg des Torpedobootszerstörers nahm nur cine balbe Minute in Anfpruch.

Der Chauffeurstreil in London. Muger 6000 Chauffeuren werden bom Chauffeurstreif noch 1200 andere Arbeiter in Mitleidenichaft gezogen. Gine Ronfereng gwischen den Arbeiterführern und den Bertretern der Gefellichaften ging auseinander, ohne bag es zu einer Ginigung fam. Das Ende bes Streifs ift beshalb noch nicht abzusehen.

Die Revolution in China.

Rene Erfolge ber Aufftanbifden,

Schaubfing in ber Proving Tichefiang. Zentrum bes Grubengebietes, ift in die Sanbe ber Mufftanbifden gefallen. Rouinfan, eine befestigte Stadt halbwege gwifden Schanghai und Suticou, foll ebenfalls ben Aufftanbifchen preisgegeben fein. Ferner übergaben fich bie Stabte Tichintiang und Dichang-Dichou ben Rebellen. Alle wichtigen Buntte auf ber Gifenbabn bis Tichintiang erffirten fic fur bie Revolutionare, nur Ranting ift augenicheinlich noch immer tafferlich gefinnt und rubig. Aber ber bortige Tariarengeneral ift febr unbeltebt und feine Auwefenbeit tann bie Urfache eines Zwirfpaltes werben. Auch ber deinefiiche Bertragshafen Amon ift nach einer Melbung aus Bafbington in bie Sanbe ber Aufftanbifchen gefallen. In ber Stadt berricht Anarchie, - Die Rebellen nahmen weiter

nach gang minimalem Wiberftand Sutschau, Sangischau und Sungfiang ein.

Das hauptquartier ber Revolution,

Nach einer Melbung ber "Times" aus Befing besteht tein Zweifel mehr, bag Schanghai bas Sauptquartier ber Revolution ift. Die friedliche Auslieferung ber Stadt an die Rebellen hat in Beting ungebeuere Senfation hervorgerufen, die burch ben Abergang von Sudjau und Sangtichau verstärft wirb. Zweifellos werben fich Zatu und Tientfin anichliegen.

Die Lage in Tientfin,

In Tientsin berricht noch immer große Unruho; Die Konfuln gestatteten ben chinefischen Truppen ben Ginzug in Die Stadt, falls fie teine Artillerie mitführen.

Rundgebungen in Schantung.

In Tfinanfu fanden Maffenberfammlungen bon Roiabeln und Studenten fowte nationaliftifche Rundgebungen bor bem Jamen bes Converneurs fait. Die dinefifden Beitungen in Sidichantung find febr erregt. Der Sandel in Schanfung und auch in Tfingian liegt arg barnieber. 50 deutsche Seefoldaten geben von Tfingtan als Bache für bas bentsche Generalfonjulat in Schanghat ab.

Much in Riantichon die Mepublit erffart!

Mus Tfingtou, 6. Robember, wird gemelbet: In Tidifu, Raumi und Riauticou ift bie Republit ausgerufen worben. Die Fremben find auger Gefahr; Die vornehmen Chinefen Auchten nach Tfingian.

Befing gefallen und ber Raifer geflohen?

Mus Schanghat melbet Reuter: Unter den Chinefen taufen Gerlichte um, daß Befing gofallen und ber Raifer geflogen fet, aber private Melbungen aus Befing tun eines folden Ereigniffes feine Erwähmung. Es ift möglich, baß bas Gerficht ausgebreitet wurde, um ber Cache ber Aufftanbifchen gu belfen.

Internationales Gingreifen?

Der Couberneur von Riauischau hat eine brabilose Depeiche aus Sanfau erhalten, Die melbet, bag Bigeabmiral Minstoe ber britifchen Regierung empfohlen habe, bie Beit für die Sendung ausländischer Truppen als ge-Streitfraft bon 1500 Mann fofort nach Schanghai

Ans Stadt und Jand.

Wiesbadener Hadrichten. Berein für Fenerbeftattung.

In ber hauptberfammlung bes "Bereins für Feuerbeftattung, E. B.", welche gestern abend in ber "Loge Plato" feattfand, founte ber Borfipende Sanitaterat Dr. Probliting berichten, bog fich bie Berhöftniffe im Ginne ber Bereinsbeftrebungen weiterhin günftig goftaltet baben. Bu ben 1185 Mitgliebern bes Berjahres traten 138 neu hingu, während 76 burch Tod adgingen. Am 1. Robember b. J. gehörten 1242 Mitglieber bem Berein an. 3m Depot liegen 1998 lestwillige Berfügungen (gegen 1276 im Borjahr). Einäscherungen wurden burch ben Berein 112 (95 im Borfahr) bergenommen. Dagu temmen 43, bie nicht burch ben Berein gingen, fo bag im lesten Jahre gufammen 156 Biesbabener Rremationen in Maing fattfanben. Der Dispositionssonds wurde nur einmal in Anspruch genommen. In Sparfaffenbildern find vorhanden 114 mit einer Cesanteinlage von 25.341 M. Das Bereinsbermögen ift um 2400 M. auf 20681 M. gestiegen. Die Zahl ber Krematorien in Deutschland betrug im Jahre 1911: 27, 1910: 23, 1909: 18. In Preugen find 27 Reubauten ge-pfant. Sanitaterat Dr. Berlein berichtete über ben Berbandetag ber Feuerbestattungevereine beutscher Sprache in Dresben bom 6. bis 11. September, ber gang unter bem Ginbrud bes im preugifchen Lanbtag gliidlich burchgebrachten Feuerbestattungsgesetzes stand, herr Karl Bulpius teilte Einzelheiten zu bem Kaffenbericht mit. Rach bem Bericht des Rechnungebulfere Ab. Schönfelb wurde bem Ausschuft Entfaftung erteilt. Die ausscheibenben Mitglieber bes Borftandes wurden einfeinung wiebergewählt. Reugewählt wurden die herren Karl Bulpius und Chriftian Glofer. Bu Rechmungeprufern wurden bie herren Rechnungerat Bobile, Gefreiar Bauer und Renbaet Chriftian gewählt. Bum Punft Berichiebenes beant-wortete ber Borfibenbe berichiebene Anfragen aus ber Berjanunfung. An die Haupiverfanunfung fclof fich eine Sigung bes Ausschaffes.

- Soher Befuch. Am Conntog nahmen ber Groß. bergog und bie Großbergogin bon Seffen fowie Bringeffin Mice bon Battenberg im "Sotel Bier Jahreszeiten" bas Mittagsmahl ein und fuhren im Automobil über Frantfurt noch Darmfiabt gurlid.

- Der Minifter für handel und Gewerbe Sybow wird am 9, und 10. Robember in Frankfurt a. DR. eintreffen, um bort mit bem Regierunge-Brafibenten b. Meifter Die Golbund Gilbericeibe-Anftalt, brei Sandwertebetriebe, Die Sandelshochichule und bie anberen großeren Sandelslehranftalten fowie die Borfe ju befichtigen. Auch wird bem neuen Offhafen ein Befuch abgeftattet. Ebenfo findet eine Befichtigung bon Gtabliffements in Sodit a. M. ftatt. Der Minifter will wabrend feines Aufenthalfs in Frauffurt und Umgegend bie führenben Manner in Indufirie, Sandel, handwerf und Gewerbe perfontid fennen fernen,

Clabiverordneienwahl. Bahrend Die Propaganba ber bürgerlichen Parteien gu ben Stabtverorbnetenwahlen noch teinen offiziellen Charafter angenommen bat, haben bie Sogialbemofraten geftern bereits bie erfte öffentliche Baberversomming im "Gewertichafisbans" in ber Wellripftrage beraufialiet. Gewerfichafebfefreiar Demmer referierte über Die Stellungnabme ber Gogialbemoftofen ju ben Saabiverordmetenmalien und unterbreitete bas Programm, namenflich in bejug auf bie Berangiobung ber Indufrie und bie Gingemeindumsfrage. Ansprachen bielten ferner ble übrigen finf Rourdibaten ber Partiet. Befdilliffe murben nicht gefaßt. Die Berfammfung batte gegen 1/12 Ubr ibr Enbe erreicht.

- Die Sindiverordneten find auf Freitag, ben 10. Robember I, J., nachmittage 4 Uhr, in ben Bürgerfaal bes Rathanses zur Sitzung eingelaben. Togesorbnung: 1. Bewilligung bon 1400 M. für proviforische Einrichtung von Rlaffengommern für die bobere Daddenfdule 2 in dem ehemaligen Offisierstafino, Ber. Bau-A. 2. Bewilligung bon 800 M. jur borläufigen herstellung bes Gersdorffplates. Ber. Bau-A. 3. Gewährung eines einmaligen Beitrages bon 1200 M. an die Panlinenfriftung mib Erhöbung bes Pflegesabes für bie fladifeits untergebrachten Sänglinge, Ber, Fin. A. Desgleichen eines Darlebens bon 6000 M. aus Stiftungemittoln an ben Sportberein Biegbaben. Ber. Bin. A. 5. Bertauf einer flabtifden Grundflache an ber Frefeniusftraße. Ber. Fin. A. 6. Antouj eines Grundftiids im Distrift Kingerberg, Gemarkung Erbenheim. Ber, Fin. A. 7. Errichtung einer neuen Oberlebrerftelle an ber hoheren Maddenfaufe 2. Ber, Org.M. 8.Fluchtlinienplan über bie Mbanberung ber Borgartenbreite Ede Mosbacher Straße und Guntowstraße. 9. Bertrag nit ben Erben Roeder iber die Erwerbung bon Gefande. 19. Austausch von Gefande an ber Coulinftrage obne Gelbberausgobe. 11. Bewilligung bon 1100 M. für bie Erneuerung bes innern Amstriche bes Boltsbades an der Noonstraze. 12. Wahl bon vier Mitgliebern ber Stodiverordnetenberfammiling in bie Kommiffion jur Poljung ber Frage wegen Errichtung einer ftabtifchen Stelle für zweite Supothelen auf . bebante Grundfinde.

— Tobessall. In seiner Wohnung hellmundstraße 50 versiarb gestern nachmittag der Lehrer a. D. Ernst Wollweber im 58. Lebensjahre. Der Dabingeschiebene batte lange Jahre im Schuldienst unserer Stadt geftanben, bis ihn forperliches Leiben jum Rücktritt gwang. herr Woll weber genoß die affgemeine Achtung, war bei feinen Rollegen beliebt und angesehen und erfreute fich in bem großen Kreise feiner ebemaligen Schiffer und Schuferinnen vieler Sympathie. Ein ehrendes Andenfen bat er fich burch feine guten Charaftereigenschaften für immer gefichert.

Raffauifdje Laubesbauf und Raffanifche Sparfaffe. Die Direttion ber Raffentifchen Lanbesbant gibt im Angeigenteil, Geite 10, Die einzelnen Gefchaftsgiveige ber Raffanischen Landesbant und Raffanischen Sparkaffe befannt. Diese beiben Institute werben bon ber Direttion ber Raffaufichen Londesbant unter Garantie bes Begirtsverbands verwaltet. Es ergibt fich aus ber Anzeige, baß bon tonen außer dem Hhpothefen und Kommunastredit geschäft sowie bem Sparvertehr alle wichtigen Bantgeschäfte betrieben werben. Im einzelnen werben oufgeführt: Gewährung von hipothelen mit und ohne Amortis fation, Kommumalfrebit, Ausgabe munbelficherer Scinthberschreibungen zu 3% Prozent und 4 Prozent, Annahme bont Spareinlagen bis 10 000 M., Berwahrung und Berwolfning bon Berthapieren, Depofiten- und Schedverfehr, An- und Berfauf bon Bertpapieren, Infaffo, Ginfofung bon Binsicheinen ufm., Borichiffe gegen Birrofchaft, Beleibung von Wertpapieren (Lambard), Gewährung por Aredit in taufender Rechming. Die Raffauische Sparfoffe ift miliebefficher, die Raffauische Landesbaut ift antifice Sinterlegungeftelle für Münbelvermögen. Aufer ber Saupifaffe in Wiesbaben, Rheinftrofe 42, befteben im Regierungsbegirt Blesbaben 27 Milalen (Lonbesbanffiellen) für die vongenommen Geschäfts weige. Daneben bienen 83 Sammelftellen bem Sparberlefr.

- Rriegsmarine Musftellung. Bie wir Bereits melbeien, ift bie Briegenwelne Musftellung im Ggergierbaufe ber ebemaligen Infonterleiaferne am fehten Somniag feierlich eröffnet worden. Es ift bantbar anwerfemen, baß auch bier ber Eintrittepreis für wirtschaftlich schwache Einwohner bedeutend ermäßigt wirb; u. a. werben für Arbeiter und beren Angehörige burd Bermittelung ber Arbeitgeber Karten zu 25 Pf. (Kossenprets 50 Pf.) aus-gegeben. In Breslau, wo die Ausstellung fürzstich veranstaltet wurde, haben nicht weniger als 25 000 Arbeiter bie Musfiellung befucht, benen die Gintrittatarten bon ben Arbeitgebern jum weiter ermäßigten Breis von 10 Bf., tellweise auch mentgeltlich berabsolgt wurden. Es ift au hoffen, bag auch bier von ben Arbeitgebern in gleicher Welfe verfahren werbe. Täglich werben mebrere intereffante Führungen und Bortrage veransioliet. Den Baupibortrag halt herr Rabitantentnomt b. St. Momm um 5 Ubr nachmittags über: "Berwendung und Wirfung ber Gee-friegewaffen in ber mobernen Geefchacht". Diefe Bortrage find in allen Stabten, bie bie Ausstellung bisber befrie, ftart befucht worden. Bente (Dienstag) ift bie Ausftelling bis 10 Uhr abends geöffner, um allen benfenigen, welche tageuber nicht abfommen tonnen, Gelegenheit 3tt geben, in ber Boche bie Ausstellung gu befiachen. (Giebe Borirage werben bente gehaften um Angeige, Geite 7.) 3, 5, 7 mmb 9 1thr.

- Much ein Beitrag gur Sinmitanichulfrage. Die Dibfeilung in ber Mend-Musgabe bes "Biesbabener Zagblatts" bom 4. Robember über ben Inhaft ber Emmbfieinurdunde ber Schiffe ju Goffenheim erinnert an abnliche Borfommniffe auf bem Befterwald. Dort wurde por einigen Johren ein finneliones Schulbaus in Gebrauch genemmen, bet beffen Einweihung ber geiftliche Rreisfchusimpettor feine Beiberebe mit einem Soch auf ben Ranfer und auf "Geine Beifigfelt ben Papfi" fcblof. Bugegen waren ber Rönigt. Bandrat (ebangelifch), eine Mmgabl evongelischer Lehrer und ebangelischer Loute. Auch gelegentlich ber amilichen Lehrerkonfereng wird in Fallen, in benen ber Kreis bulinfpector tatbolifch ift, bei bem nach ben Berhandlungen ftatifindenden Effen meiftens ein Soch auf Raffer und Bapft ausgebracht, obgleich boch Seine Beiligfeit mit einer preugischen Bollofdule burchaus nichts zu fun hat.

- Der Bucheraustaufch in ber Ausftellung gegen Schund und Schmugliteratur. Der mit ber Andfiellung berbundene Bucheraustaufch bat in ber breiten Bevölferung folden Unblang gefturben, baß bie jum Austaufch angolepte Stunde bon 5 bis 6 Uhr nicht ausreicht. Es haben täglich 2 bis 3 herren bis fiber 7 Uhr abends alle Sande boll gu tun, trut die manchmal beongstigenb große Schar ber Untaufchfreidigen gufriedengufiellen. Ein ben 111 fa fa Бе

> Si get ber De 30 we 230 Ba

Do

Un

SH bab wer St 1 6 1 Ober Neid

现

Me

Seic

.Dbe

Donn nadn Skar Sen Freif Ston

Donn Gelb' Rod" mod), Mar sur L Lach Sabon mit. pointi nahm hänge bollitä

. 522.

en 10. No-

erical bes

ng: 1. Øe-

thou pautic

ule 2 in

Ling bes

detvährung

ie Ban-

es für bie

91. 4. Des-

fringemit-

t. Fin.A.

es Grund

rbombeint.

Tehrer-

r. Org.-AL

ber Bor-

ic Etiver

e an ber pompillion

iridis bes

bon bier

ung einer - bebatite

oftrage 50

ft 25 04 L

ene batte

when, bla

err Woll-

er fich auter ge-

Sparfaffe.

int 2010-

Saffe be-Direktion Bezirts-tige, baß

talfredit

n Bont-

n aufge-

Minoriti-Emulb-

Innabme

nd Ber-

fiverfehr,

briefung

oft, Be

mg bon

Sparfoffe.

amfiliate

int Re-

tiffiell(ctt)

bienen

të mel-

cthaufe

Somntag

efennen,

divade

mg ber

.) one-

beram-

ffer ble

en Ar-

f. teil-

177 511

gleicher Inter-

Soupt-

5 11br r Gee-

Bor-

her bee Mus-

entgen,

elt gu (Siehe

cut must

Tag-

i ähn-

be not

ech grandsfehreta

Skirfer

gegen

mabl

Ge-

ft, bei

iftens

bod

burch-

gegen

: Trung

tanici)

(SS)

große

Dett

betben ersten Tagen allein find ungefähr 6000 Schundhefte | abgeliefert worden. Der Borrat an guten Schriften ift daber fast gur Reige gegangen, und neuer Lefestoff mußte telegrophisch bestellt werden. Leiber werben bei ber ge-waltigen Rachfrage bie Mittel, bie hochherzige Spenber zur Berfügung gestellt haben, nicht ausreichen. Daber richten die Beranftofter bes Unternehmens an alle Areife ber Bevöllerung nochmals die Bitte um weitere finanzielle Unterftlitung. Spenden werden von Oberrealiduibireffer Dr. Sofer, Raifer-Friedrich-Ring 28, und Rettor B. Breibenfiein, Badmaberfirage 10, bontent entgegengenommen. In der Musstellung felbft befindet fich außerbem neben bem Eingang eine Sammelbuchfe, bie bemfelben 3wed bient. - Brufung ber Quittungefarten, Gicherem Berneh-

men nach findet in ben nächsten Sagen in biefiger Gtabt eine außerorbentliche Bruftung ber Quittungefarien ftatt, welche von Bureambeamien der Landesversicherungsamfalt beffen-Raffau ausgeführt werben wird. Für Arbeitgeber, welche mit ber Berwendung ber fälligen Beftragemorfen noch im Müchtand find, empfiehlt es fich bocher, gur Bermeibung bon Strafen und Beiterungen alsbalb bas Berfaunte nachzuholen. Auch empfehlen wir, die Quittungsfarten in der nächsten Boit bereit gut halten, bamit biefelben auch bei etwaiger Abwesenhait bes Arbeitgebers ober Berficherten von den Angehörigen und Beouftragien bem Rontrollbeamten alsbalb vorgelegt und daburch öftere Störungen und Beitverliefte fur beibe Teile bermieben werben founen.

- Die Buchereien bes "Bollsbildungsvereins" gaben im Oftober im gangen 10042 Bucher aus gegen 9669 im gleichen Zeitreum bes Borjahres. Auch die vom "Bolisbilbungsberein" herausgogebenen "Biesbobener Bolle-bucher" erfreuen fich ber Gunft weiter Rreffe: im letten Monat wurden 69 455 Bandchen verlauft.

- Bon ber Strafe. Mis gestern nachmittag eine Dame burch die Taumusstraße ging, fiel plötslich ein an ein Schausenster gelehnter schwerer Vorhang auf fie, jo bag die Danne gut Boben fiel. Gie ichien mit bem Schreden babongefommen gu fein.

- Gin Mann in Frauenfleibern fiel in ber bergangenen Racht in ber Wellritftrage mehreren Boffanten auf. Anscheinend handelte es sich im einen Deicklibe, denn die Siftierung durch einen Schubmann nahm einen unauffäffigen Bertauf.

- Ein hartnädiger Gelbsimordlandibat machte borgestern nachmittag an ber Rheinpromenabe in Biebrich bem Publifum viel zu schaffen. Der Bojabrige Arbeiter hoinrich M. von Wiesbaden versuchte fich unterhalb bes "Stranbheims" in ben Krippen zu ertränfen. Der Rellner Jos. Pehl aus Wiesbaben zog ben Unglücklichen wieber an Band. Er nufte indeffen bon anderen Paffanten noch zweimal aus bem feuchten Element ins Trodene gezogen werben. Man hielt ihn schließlich fest bis zur Ankunft ber Bolizei, die M. fo lange in Schubhaft nabm, bis ibn fein Bater noch Biesbaben abholte.

- Unfall. heute vormittag wurde Ede Bellris, und Balromftrage ein eiwa fünfjähriges Madden von einem Mehgerwagen überfahren, und gwar gingen bie Raber bes Bagens bem Rind fiber beibe Beine. Baffanten hoben bie Meine auf und brachten fie in ein Saus, wo ibm die erfie Stife gereit ward. Der Antider inbeffen fuhr auf und babon, ohne fich um ben Borfall weiter zu fimmern. Gein Name fomnte feboch bon nacheilenden Berfonen feftgeftellt

- Rurgafte, Es find bier eingetroffen: Baronin bon Erlanger aus Rieder-Angelbeim, Minister von Argentinien Guefalaga aus Saag im "Dotel Raffauer Sof". Graf v. Voenigsmard aus Ober-Kesnis im "Dotel Quifisana". Oberpositireftor Maier aus Frankfurt a. M. im "Hotel Keichsvoft", Freiberr Ferdinand v. Stumm aus Saarbruden im "Sotel Rose".

— Bersonal-Radrichten. Der Angabe, daß der Goteldireftor Heinrich Seimrich seinrich seine Stellung im Gotel Quissfana" nach Wishtiger Tätigkeit verläßt, fügen wir auf Wunsch binzu, daß der Austritt des Hern Geimrich nach Ablauf eines sangigbeigen Kontraktes erfolgt. Ein besonderer Anlaß zu diesem Wechsel liegt beiderseitig nicht vor.

Theater, Runft, Bortrage.

* Bolfstbrater. Seute Dienstag, den 7. Robember, gefangt die disder bei vollem Saufe mit großem Beifall aufgenommene Gesangsposse "Der Bolgertonig" zur Aufführung. In Borbereitung steht für Freitag, den 10. November, "Kabale und Liede" von Friedeich d. Schiller als erste Klassistervorstellung auf dem Spielplan.

* Walballa Operetten Theater.

Balballa-Operetten-Theater. Mittwoch ift auftatt "Oberfteiger" noch einmal "Die leufche Susanne", Donnerstag "Aunitlerbiut" mit Geren Direktor Heller als "Arecli", Freitag "Bolnische Birtschaft" und Samstag die Erstaufführung der Operette "Frühlingsluft" nach Rotiven des Jos. Strang den Ernit Reiterer.

ben Ernst Reiterer.

Brankfurter Stadtibeater. (Spielplan) Opernstaus. Dienstag, den 7. Aotember: "Die Meisterfinger den Kürnberg", Mitiwoch, den 8. "Orpheus in der Unterwelt". Domnersdag, den 9.: "Berther", Kreitag, den 10.: "Fräulein Tenfel". Samstag, den 11.: "Tamphänier", Sonntag, den 12., "machmitiags 144 Uhr: "Die Aledermands". Abends 7 Uhr: "Martha". Moniag, den 13.: "Der Bettelstudent", Dienstag, den 14.: "Der Koniag, den 16.: "Phigenie auf Tamiss".

Den 14.: "Der Kosenstag, den 16.: "Phigenie auf Tamiss".

Sänig Lear". Mittivoch, den 8.: "John Gabriel Bortman". Donnerstag, den 16.: "Donnerstag, den 17. Aovender". "König Lear". Mittivoch, den 8.: "John Gabriel Bortman". Donnerstag, den 19.: "Den Carlos". Samstag, den 11., zum erstennat: "Alles um Geld". "Den Garlos". Samstag, den 11., zum erstennat: "Alles um Geld". Abends 7 Uhr: "Aus um Geld". Montag, den 13.: "König Kear".

Sönig Kear". Dienstag, den 14.: "Alles um Geld". Wittbooh, den 15.: "König Kear".

Seiterer Abend. Das Motto des Soffdausprielers Eugen

Rönig Lear". Dienstag, den 14.: "Alles um Geld". Wittwoch, den 15.: "König Lear".

"Heiterer Abend. Das Motto des Hofjschulpielers Eugen
Marlaw, der überworgen Donnerstagabend im Aurhaufes
zur Vernnstallung eines Heiteren Abends eingeladen ist, deißt:
"Lachen ist Medizin", und Marlow perstedt es. das Aubistum
davon zu überzeugen. Seine Dieletigervandtbeit, derbunden
mit einem modulationsfähigen Organ, und seine sehndonnierte Bortragsweife sichern ibm überall entbussahliche Aufnahme und so oft er wiedersommt, sindet er stets seine Andamger in größerer Zahl vor. Herr Marlow dat sind bier ein
dollpändig neues Brogramm aufgestellt, das sicherlich wieder
den ungefelten Beisal des Aubistums sinden durste.

Der Sprechenverein ersteur sich wegen seiner auregenden

* Der Sprechenverein erfreut fich wegen seiner anregenden und profissischen Lehrmetbode steis wachsender Beliebtbeit, und namentlich die Einrichtung von Ansänger- und Mittelsursen für Französisch und Englisch wird allgemein als nüglich an-

erfannt. Durch die Einteilung in sochs Kurse ist es jetzt jedermann möglich, sich seiner Borkenntnisse entsprechend weiterzubilden. An allen Kursen können noch Derren und Damen seilnehmen. Auskunft und Prospett sind erhältlich vom Borisbenden E. Morgenstern, Bierstadler döhe 24.

ithenden E. Morgenstern, Gierstadter Döhe 24.

* Forträge über "Katholizismus und Kultur". Die laiholiiche Bereinszentrole der drei Korträge über odiges Thema in Aussicht genammen. Am Mittwoch, den K. Robember, 8½ übe abends, ipricht Generalsefreier Dr. Donders von Minnter über: "Die fulturellen Kröste des Katholizismus". Die Borträge finden im großen Saale der Turngesellschaft, Schwaldumer Straße 8, dei freiem Eintritt satt. Hit eine deschwaldumer Straße 8, dei freien verden vorbehaltene Karten ausgegeben, (Siehe Anzeige in dorliegender Rummer.)

** Kinderliedervortrag. In der "Loge Plato" veranstallet Mittwoch, den S. Robenber, nachwittags 5½ übe, für jung und alt einen Kinderliedervortrag Eise Fin die (Sopran). Am Madvier Seren für Raturfunde. Die wissenschaft-

Raffauscher Verein für Raturfunde. Die wissenschaftlichen Aben dun ter halt ungen beginnen am Donnersiag, den 9. Nobember, 814 Uhr abends, im Kosino, Friedrichstraße 22. Der botanische Seltionär Apolicker A. Bigener wird über die im letzten Sommer ausgeführten Erfurionen unter Vorlage hon Watertal aus seinem Serbarium berichten. Gäste sind wissommen.

Bortrag Lev Erichfen. Wie wir hören, zeigt sich ein sebr reges Anseresse für den worgen abend 8½ übr in der "Bart-durg" stattsindenden Bortrag des Schriftsellers Leo Erichsen über Spiritismus, Fasirkunder, Gedansenlesen, Telepathie. Die Nachfrage nach Eintritissarten ist sehe lebbast und ein-zelne Borderfauföstessen datten dereits gestern ihren Vorrat an solden, insbesondere für Spersid, ausderkauft, so dag dieser ergänzt werden nunte. Da die 1. und 2. Plate nicht numeriert sind, ambsiehlt sich deshald rechtzeitiges Erscheinen.

Maffanifche Madprichten.

o. Biebrich, 7. November. Die Stadtberordnoten-wahlen, die heute und morgen stattfinden, wideln fich unter noch regerer Beteifigung als im Sommer ab.

— Rambach, 7. November, An Stelle bes nach Ballrod bersehten Karrers Abolf Genger wurde der Lifer Abolf Gaut aus Nannheim zum Dilfsprediger der Airchengemeinde Sonnenberg mit dem Sis in Kambach gewählt. Die übernahme des Dienktes erfolgt am 16. Rovember. — Die biesige Turnerfiga fi balt am Sonniag, den 12. Kodenwer, im Saalbau "Taumus" (Besider L. Meister) ihr Schauturnen ab. — Dem Bolizeidiener Sim on von dier wurde von der Kyl. Regierung der Amischarafter eines Polizeisergeanten verliehen.

Maffanische Nachrichten.

Anfanische Andrichten.

100. Estville, 6. Rovember. Räckspon Sommag findet her imiew gern besuchte Krrame is han.

Gebrieh, 6. Rovember. Sier wurde die fosie Hilfs.

Lasse aufgelöft. Die Luichtschafte, deren Austöhmster die Petiglieder verseist. Die Luichtschafte, deren Austöhmsgenebensells beschlichen wurde, wird nach ersolgtem Koederungswachenst wir völlig neuen Sahnngen werdelten. Kondenwert und Webger Schumacher den der nach ersolgtem Rocht und Webger Schumacher den der nach ber glistet.

10. Luichtelben, 6. Robenster. Dem Gostinder wocht ein werth diese nach der hand der nach der und ber glistet.

10. Luichtelben, 6. Robenster. Dem Gostinder Wocht ein werth diese fahren der hand der hat der hand der haben werden von der hand der hat der wieden gesopenen, der Könne Krupp wehönigen Gischsteingraube Bartonen, der Könne Krupp wehönigen Gischsteingraube Bartonen Gestenstaum Germann Geis aus Köhnberg, Sohn des dortzen Gistenstaufien beröchniste und kontrag tragt ische der Gestenstaufien beröchniste von Miliater entragfen iberden.

bo. Drommershaufen (Oberlohnstreis), b. November. In einer der Leuten Rächte dramp im den Schafte ferch der lieftgen Genevinde ein hand eine und aktivete eine große Berdorrung an. Er wingte eine große Angelis Schafte dere große Ungelis Schafte dere große und bereindeten. Speicksacher werden mußten und 2 weitene moch beneindeten.

be Cubach (Liberlafterio), b. Nobomiter. Des 483 Sefter apole hoeite 3 a a der eb i er uniover Gemeinde durbe bout einem Serrat Belickeba aus Brief in Gemeindert mit einem Duickunger Serven für den Bous den 700 M. und 100 M. für Bildickeben jährlich gepachtet. Der bisherige Bachtpreis beitrug 250 M.

* Gerborn, 6. November, Der 26 Juhre alle Arbeiter Wilhelm Schmidt modie ernen Selbftmordberind, indem er givet Schiffe auf fich abgab, bon denen der eine fehl aug. Im ihreigen trug er eine ungefährliche Munde in der Schlefengegund dabon.

Gerichtliches.

Aus Wiesbadener Gerichtsfälen.

we. Biberftand und Beleibigung. Der Biebhanbler und Buhrmann Rarl B. von Erbenbeim fuhr am 1. Juli mit seinem Wagen furz nach 2 Uhr mittags aus der Bier-fiadter Straße in die Franksurter Straße in Erbenheim. Da der Fuhrwertsverschr dort um diese Zeit verboten war, machte ihn ein Schupmann auf die Unzukäsigsett seines Tuns ausmerksam. B. suhr sedoch ruhig weiter und tomite erft, nachbem bret weltere Coupleute bingugefommen waren, jum Salien veranlaßt werben. Sterbet beleibigte er oben-brein einen ber Schupleute. Das Schöffengericht nabin ihn wegen Wiberftands und Beleidigung in 60 Mart Gelbitrafe.

Gin Schiffsbicbftahl. Der Matrofe Bbilipp St. bon Oppenheim fam in ber Racht vom 4. ginn 5. Oftober mit einem Boet nach Soch ft. Dort lag ein mit Frucht belabenes Frachtboot vor Anter. St. benutte bas Duntel ber Racht, um aus bem Fruchtschiff givei Sad Gerfte im Besamigewicht von 3 Zentnern zu siehlen. In der zweiten Mainschleuse vor Franksurt wurde der Diebstahl entdedt und St. als der Dieb seitgenommen. Ms ruchfälliger Dieb erhalt er 1 Jahr Gefängnis.

Permischtes.

Sturm und fiberfdwemmungen.

Infolge bes anhaltenben ftarfen Sturmes tann bie Staatsbabn gwiften Rendsburg und bufum nicht mehr verfehren, ba ber Damm überflutet ift. Bon Fried-richsftabt find Wagen mit Booten unterwegs, um Die bei Guberftopel und Eribe eingeschloffenen Menichen gu retten. Militär ift aus verschiebenen Carnifonen nach ben bebrobten Orien mittels Extraguges abgegangen. - Gin orfangriiger Subweftfurm mit ichwerer Brandung gerftorte nachts bas Anthaus bon Befterland und bie einzige bom Brande am 19. September vericont gebliebene Stranbballe, ben Mufitpavillon, die Strandburghalle, bie Banbelbahn und Die eleftrifche Lichtleitung. Die Ferniprechberbindung mit bem Festlande ift unterbrochen. Der Sturm gerfiorte auch bie Damembabhalle und die nördliche Familienbabhalle. Rettungsboote find mit ber Bergung bon Bersonen befcainlat, beren Boote Sabarie erlitten batten, und fuchten

nach bermißten Sahrzeugen. — Bon ber Beftfifte ber Brobing Schleswig-Solftein laufen Melbungen fiber ftarte Sturmichaben ein. Aus Brebftebt wird berichtet, bag ber Deich an ber Norbsec in einer Länge von zwei Lilometer und einer Sobe von zwei bis brei Meter von ben Fluten weggeriffen wurde, Bei dem Biedereintritt ber But ift bas Schlimmfte zu befürchten. Aus Beffelburen wird berichtet, bag infolge bes ftarten Sturmes bie Deiche bei bem Beffelburener Roog und ber Edhilper Siel an gablreichen Stellen burchbrochen find. Der Beffelburener Roog-Deich ift in einer Lange von 50 Meter weggeschwemmt. Die Rooge find überschwemmt. Das Bieb fieht tief int Baffer. Zwischen Suberstapel und Erfbe ift ber Diberbamm infolge ber Sturmflut gebrochen. - Der auf Schar-born gestrandete Dampfer ift bereits gofunten. Uber bie Manuschaft ift nichts befannt. — Ein schwerer Sturm würete im Erggebirge. In Thalbeim brannte eine große Bapierfabrit, in Jobstadt vier Gebande nieber. - Gang Danemart wurde in ber borfetten Racht von einem Orfan heimgesucht, teilweise von Gewitter und hagel beglettet. Besonders aus Jütsand werben große Schäben durch ihreschiwenunungen gemeldet. Die Westüsse von Jüssand wurde burch eine Sturmslut heimgesucht; teilweise find die Telegraphen- und Telephonberbindungen geftort. Die Gabre Gjedfer-Barnemfinde ift unterbrochen, Berichiebenilich werben Schiffsunfalle gemelbet. Der Sturm dauert an. - Im Rigaischen Weerbufen und im Baltifchen Meere berrichen befrige Stiirme, Die großen Schaben anrichten. — Der Sturm bat in England gablreiche Schiffs-unfälle jur Folge gehabt. Unter anderem ift ber britische Dampfer "Lord Boron" mit 22 Mann Besatsung im Armel-Ranal untergegangen,

Aleine Chronik.

Gin Selb aus bem Ariege von 1870/71. Der benfionierte Gerichtsbiener August heinrich ju Lanbed, ber am 4. August 1870 beim Sturm auf ben Geisberg die Sahne des Lieg-niger König-Grenadier-Regiments trug und babei ichnen verwundet wurde, ift nach langem Leiben im 71 Lebensjahr gestorben.

Gin Eisenbahmunfall. Auf dem Nordbahnhof gu Stutigart ftieß ein Rangierzug auf eine Lokomotive auf. Dabet wurde ein Lokomotivführer in die zerknimmerten Teils feiner Maschine so eingellemmt, baß er sich nicht wieder befreien konnte. Er erlitt burch ausströmenden Dampf so surchtbare Berletjungen, daß ber Tob nach kurzer Zeit eintrat. Ein heizer wolltobor bem Zusammenstoß abspringen. Er geriet hierbei unter bie Lofomotive, es wurden ibm beide Beine und ein Arm abgefahren, auch ein Ankuppeler wurde schwer verlett. Bei bem Zusanmenftof hatte ber Führer ber allein fahrenben Lofomotive Gegenbampf gegeben. Hierburch fuhr die Moschine mit voller Kraft gegen einen Brellbod, überfuhr biefen und gertrummerte bas binter biefom liegende Bahnwarterhaus.

Russisches Räuberunwesen. In das Restaurant Borcowski zu Warschan, das mit elegantem Aublistum volldesseht war, drangen 25 Bandien und besahlen allen Gästen, denen sie Revolver vordielten, "Sände hoch!" Ein Kellner wagte es, ben Ranbern entgegengutreten, wurde aber burch einen Schuß niedergestredt. Wabrend ber eine Teil ber Berbrecher bie Gafte icharf beobachtete, pliinberten bie übrigen alle Anwesenden aus und floben bann mit reicher Beute an Geld und Schmudfachen. Es ift bisber noch nicht gelungen,

der Räuber habhaft zu werben.

Gin Raubmord. In ber Nacht jum Sommiag ift and ber Mandfrage beim Rittergut Artinsbilitef in ber Nabe bon Meine (Braunfchweig) ber Oberschweiger Bullmann aus Marthisbittel hinterriids erschossen und beraubt worben. Die Tater, Die Stallichweiger Anüppfiein aus Ohligs, Bartels aus München-Glabbach und Engler aus Ennewig in Begent Merfeburg, wurden in Braunschweig fesigenommen.

Gin jugendlicher Berbrecher. Der 16jabrige Lebrling Leopold Matejfa ju Bien versuchte feine Mutter, Die ibn wieberholt bel Diebstählen ertappt hatte, mit einer eifernen Sade gu erichlagen. Er berfebte ihr bon binten brei Biebe, als fie einen Koffer burchfuchte, ob ihr Sohn eiwa geftoblenes Gut bort verborgen balte. Auf die Stiferuse ber Frau eilten Polizeibeamte berbei, die ben Taugenichts feftnabmen.

Der russische Zuderlöuig und Millionar Alexander Torobsischenso ist in Vetersburg gestorben. Er hinierläßt ein Bermögen von 100 Millionen Rubel.

Handel. Industrie.

Berg- und Hüttenwesen.

* Die Luxemburger Bergwerks- und Saarbrücker Eisen-hütten-Aktiengesellschaft Burbacherhütte in Saarbrücken weist für das letzte Jahr fürer Alleinexistenz nach 2 833 204 M. (i. V. 2 277 731 M.) Abschreibungen und 300 000 M. (175 000 M.) Geschenk an die Arbeiter einen Heingewinn von 2951111 M. (genau wie im Vorjahr) aus, bei 4.80 Mill. M. Aktienkapital. Über die Verteilung ist nichts ersichtlich gemacht. Im Vorjahre wurden 35 Proz. Dividende verteilt, 271111 M. als Tantieme gezahlt und 1 Mill. M. einem Vorsichtsfonds überwiesen.

Verkehrswesen.

* Die Hamburg-Amerika-Linie hat bei der Werft von Swan Hunter und Wigam Richardson Ltd. in Wallsend zwel Dampfer von je 8000 bis 9000 Tonnen Tragfähigkeit für den Frachttransport bestellt.

Die nach Marokko fahrenden Dampferlinien erhöhen vom I. Dezember ab ihre Frachten um 10 Proz., mit Ausnahma der für Mogador bestimmten Ladungen. Die Reederei Worms in Dünkirchen wird ihre nach Marokko gebenden Dampfer en Zukunft auch Antwerpen und Gent anlaufen lassen,

Handelsregister Wiesbaden.

Grunderwerbsgesellschaft m. b. H., Wiesbaden. In das Handelsregister B. Nr. 229 wurde eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung unter der Firma "Grunderwerbsgesells schaft mit beschränkter Haftung" mit dem Sitz in Wiesbaden eingetragen. Gegenstand des Unternehmens ist; Der Erwerb, die Veräußerung und Verwaltung von bebauten und unbebauten Grundstücken. Zur Erreichung dieses Zweckes ist die Gesellschaft befügt, gleichartige oder Minliche Unternehmens nehmungen zu erwerben, sich an solchen Unternehmungen zu beteitigen oder deren Vertretung zu überrichmen. Das Stamm-kapital beträgt 25 000 M. Geschäftsführer ist der Architekt Fritz Katzmann zu Wiesbuden.

Bericht der Preisnotierungsstelle der Landwirtschaftskammer für den Reglerungsbezick Wiesbaden

Abend Andgabe, 1. Blatt.

	J'Hz	100 kg gute	marktfühige	Ware
	Ha Ha	whire Notic	rung. Preise.	Varwach
Weiren, hiesiger	mittel	abwarten	1 20.55 - 21.00	21.00-21.2
Roggen, hiesiger Gerste, Ried-und Philiper Gerste, Wettermer Hafer, hiosiger	mittel mittel mittel	stotig	19:00—19:15 21:00—23:00 1:1:00—23:00 1::00—19:35	
Mais Raps	klein	stotig	17-15-17-50	17.25-17.50
Weizen, neuer Rougen, Pfülzer Gerste, badische Hafer, neuer Raps, neuer Donau-Mais La Plata-Mais Main z. 8. November. Weizen			91.50-21.73 19.35-19.50 21.50-22.00 19.05-19.35 30.00 17.50	21.75-12.00 19.50 21.00-21.25 19.00-19.25 33.75 17.50
Perste			20,60-21.75 19,75-19,40 20,25-21,25 19,00-26,00	18.50-19.40 20.25-21.90
Dies & Navember		++ + +	-	
Dies, S. November. J Velicen Cognes, neu Cognes, neu Corste Lers, neu Lafer, neu Lafer, alt			21.50 18.10 23.00—20.60 18.00	91.69 18.33—18.47 16.92—20.00 18.05—18.10

Kartoffeln.	Restige Projec.	Press.
Frankfurt a. M., 6. November. Eig. Noticrung.	Per 100 kg.	
Kartoffeln, neus, in Waggonladung do. Im Detailverkauf	8.00-820 9.00-9.50	8.00-8.50
Heu und Strob.		
Frankfurt a.M., 3 November Amtt Notlerung.	Per 50 kg.	Per 50 kg.
Stroh		4.80-5.00
Obst. Rericht d. Zentrale für Obstverwertun Frankfurt s. M., 6. Nov. Grosshandel	ng u- des (ingen in M)	bstmarkt c. p. 50 Kc

CAR A D	10	220	55		27)	1		3.5	TO SELECT	* * *		1
Obst. Rer	10	HD.	d,	Z.	땑	En:	瓲	1	ur Obstvo	rwestung	u. des Oi	bstmarkt
	Ha)	HEN	100	95.	53	91	150	16.3	M. Press	potierung	en in Mk	ts 50 Kg
Frankful	t to	H.	M	4	J	Νt	IV.		Grone	handel	Kleie	bandet
0.5 8	8.4		4	45	8				I. Ousl.	IL Qual.	T. Chush	AT Count
Annnas-Reine	240	800	(5)	80	90				20	was Minner	to of man	The Paris
Haumanns-Ro	220	44	20	*		18		- 1	18	16	23	20
Champagner-	1000		24	120	14		35	*	18	16	24	20
A KIND OF STREET, SALES OF STREET		×							The second second	20	28	25
Danziger Kan	9.77	avo	gu:	CE.	18	58	18	896	10-18	10-12	23-26	16-18
Goldparmane Schafnase									222	.18	30	25
										13	18	10
Streiflinge	9.99	60		560	90	1	-	100	23.50	13	15	-14
Amanlis Butte	R.	250	TZ1/	en	×.	6	4		1922	1416	22-30	1890
Diels Butter-l	Bill	BIE	п.	*	360	16	4	163	20	18	25	100
Bosto-Birnen	4	54		(4)	9.				15-20	12-14	30-24	1618
Crute Cirave		3143			720	10			1600	12-15	20-23	
CHARLET LABOUR TO	VTIL-	An	rya	No.					10 00	77 55	20-35	18-20
ALONG U. YOU CH	arı	266		420	90			-	18-25	20-11		30 20
AND RESIDENCE TO A TANK				-					197	122	000	48.
Nwetschen .		4	34.		0	60	6	624	48	12	200	15
Transen	102	220	1	53	ø	100	Ю	6	30	25	95	200
										-	49	- 003
Pastorenbirne	90	100	80	30	0.8		2	130	1907	90	200	223
a konsecutoreter			~						4.5	40	27	201
NATIONAL TO SELECTION OF THE PARTY OF THE PA									94	90	90	80
Kastanien	10		10	51		50			93	15	90	459
The second secon	100	150	80	9	83	. 1	(8)		40	10	20	125

Berliner Börse.

Div.	Letrie Notierungen vom 7. November.		Letate erung.
6 61/s	Berliner Handeisgesellschaft. Commerz- und Discontobank Parmstädier Bank	166.70	167 117.75
8 5 /n 5 /n 6 /n 7 0	Deutsche Hank Deutsch-Asiatische Bank Deutsch-Asiatische Bank Deutsch-Asiatische Bank Disconto-Commandit Dresdener Bank Nationalbank für Deutschland Oesterreichische Kreditanstalt	200.75 141.60 117.60 188 137.10 125.50	259.75 141.59 117.00 187.75 157 126
6.48 77/2 77/2 77/2 87/2 8	Knicasbank Schaafhausener Bankverein Wiener Bankverein Hannsoversche Hypotheken-Bank Berliner Grosse Stragsonbahn Süddeutsche Eisenbahn-Gesellschaft Hamburg-Amerikanische Paketfahrt Norddeutsche Liloyd-Actien Oesterreich-Ungarische Staatsbahn	140.00 185.25, 148 194.25 122.40 134.50 28.50	140,60 133,80 197,40 148 190,25 123,30 134 97,25
7/A	Gotthard. Grientalischer Eisenhahn-Betrieb Baltimore und Ohio Pennsylvania Lux. Prinz Henri Neus Bodengesalschaft Berlin Süddeutsche Inmobilien 60% Schüfferhof Burgerbrian Gementwerke Lodkringen Farbwerke Hüchst Chem. Albert. Petten & Guillsnume Lahmeyer Lahmeyer		200.10 200.10 148.25 173 78 90 130 510.75 181.25 150.75
No.	Schuckeri Rheinisgh-Westfälische Kalkwerke Adler Kleyer Zellstoff Waldhof Bookumer Guss Budgrus Deutsch-Luxemburg Eschweiler Bergwerk Friedrichshitte Gelsenkirchener Berg de, Guss Harpener Phonix Laurahutte Aligemeine Riektrizittite-Gesellschaft Rheinische Stahlwerke, AG.	130.75 161.80 178.75 445 233 230 106.75 193.10 177.75 145.00 71.25 212.00 173.25	121 161,00 179,05 444,50 266,60 230 195 176 176,10 144,90 196 71,75 178,56 213,10 165,75 273,10

Tehte Undrichten.

Jum Shichluf ber Marokhoverhandlungen.

Reue frangöfifche Bemangelungen,

hd. Baris, 7. November. Der Borflant bes bentichraugofischen Marollo-Abtommens gibt zu neuen Be-ntängelungen Anlas. Die "Liberte" und andere Blatter sinden, daß Deutschlands Richtintereisiertsein in Marotto feineswege ben erwarteten bofumemarifden Stempel erhalten habe. Gerabe burch ben Maroffo-Bertrag erlange Deutschland in wichtigen Bunften bebentiame Rontrollrechte. Die Beitungen berfichern ferner, bag einige Rachtragsartifel gu beiben Berfragen gu gelegener Beit veröffentlicht werben foffen, welche bie Ebenmalität ber Anrufung bes Saager Schlebogerichts fowie die Grenge bes Gebietes am Rongo betreffen. Der Temps" bemangelt bie Organifation ber maroffanischen Staatsbant, bas internationale Bolltomitee fowle bie bon Franfreich namens bes Gulfans übernommenen bebeutsamen wirficafiliden Berpflichtungen, bie mehr als eine Bur für beutiche Einfluftnahme offen laffen.

wh. Baris, 7. Movember. Joures weift in ber "humanite" barauf bin, baß in ben bor einigen Tagen bier veröffentitchten Muszugen alle aus bem beutichefrangofiiden Abfommen erwachtenben Schwierigfeiten burch bas hanger Schiebsgericht geregelt werben follten, mabrend ber amtliche Zert fein Wort barüber enthalte.

Das fei unbegreiflich. Er wolle nicht behaupten, bag man brei Tage bie öffentliche Meinung Frankreichs jum Beffen gehalten habe, benn bies mare ju ungeheuerlich, aber unverziigilihe Aufflarungen feien burchaus notwendig.

Buftimmung ber italienifden Regierung.

wb. Baris, 7. Robember. Der italienische Botschafter Tittoni ericien geftern abend im Quai b'Orfen und teilte bem Minifter besselben mit, bag bie traffenische Regierung bem beutschefrangoschichen Abkommen thre Zustimmung erteilt hobe.

Das Borgeben Spaniens.

wb. Paris, 7. November. Das "Echo de Paris" meldet gerüchtweise aus Larraich, ber fpanische Konful batte fich mit einer Angahl fpanischer Offiziere ju Raifult begeben, um bon ihm bie Ermächtigung jur Besehung bon Argila gu erlangen.

Beruntrenungen bei ber fpanifchen Bant in Tanger.

hd Tanger, 7. Robember. Das "Journal" melbet ons Langer: Der Unterdirettor ber fpantiden Boft, Cano, beffen Berbaffung wegen Berunttreuungen fürzlich erfolgte, bat ben fpanifden Roufut als Mitichulbigen angegeben und gestern wurde auch biefer verhaftet. Die Beruntrenungen belaufen fich auf eine Million Befetas,

Der italienisch-türkische Arieg.

Der Sturm ber Turfen auf Tripolis.

hd. Konftantinopel, 7. November. Oberft Reichad meldet unterm 4. d. M. aus Tripolis: Wir unternahmen heute einen Sturm, welcher für die Italiener burchaus ung lüd lich aussiel. Die Italiener hatten 300 Tote und fast ebenso viel Berwundete, Under den Toten befinden fich biele Offisiere, Während des gangen Sturmes bombardierten die Rriegsichiffe unausgejest unfere Stellungen, fo bag wir uns in die bon uns eroberten Rafernen gurudgieben mußten. Die dort gefundenen Baffen fowie große Borrate an Lebensmitteln fun uns großen Dienft.

Der Rampf um Derna.

hd. Konstantinopel, 7. Robember. Offigios wird gemeldet, daß Derna noch nicht besetzt ift, daß jedoch bort beftig gefämpft wird unter großen Beren für die Staliener. Sämtliche Stämme ber Um-gebung haben jest den beiligen Rrieg erflärt. Eine große Angahl Geich übe wurde von ben Turfen erobert.

Die Aufgabe des amerifanischen Areugers.

hd. Rew York, 7. Robember. Der nach Tripolis beorderte Rreuger "Chefter" bat die Aufgabe, Rlarbeit in die widersprechenden Rachrichten über die Saltung der türkischen und italienischen Truppen zu bringen. Staatssefretär Anox wird mit den europäischen Kabinetten in Fühlung treten zwecks einer Intervention zwischen Italien und der Lürfei, Die Regierung der Bereinigten Staaten winicht natürlich nicht eine Komplikation in ihren Begiehungen mit den friegführenden Mächten berbeiguführen und will beshalb die Anficht ber europäischen Madite einholen.

Englische und frangofische Ariegoschiffe.

hd, Athen, 7. Robember. Rach hier eingelaufenen Meldungen freugen im Mittelmeer englische und franzofische Striegsschiffe.

Bur Saltung ber Balfanftaaten.

hd, Caloniti, 7. Rovember. hier verzeichnet man mit großer Genugtuung die Melbung, daß die bulgariichen Behörden den bulgarifden Grengbewohnern die ausgeteilten Waffen wieder abgenommen und daß die griechtichen Referben jest entlaffen wurden.

Die heutigen Berhandlungen bes Reichstags.

hd. Berlin, 7. Robember. Sämtliche Fraktionen bes Reichstags find für beute einberufen worden. Es ift beabsichtigt, in der heutigen Sigung, Die als 200. eine Art Jubilaums. Sigung fein wird, nur ben bentich. japanifden Sandelsver. trag und bos englische Sandels. Broviforium gu besprechen und die übrigen Gegenstände bon der Tagesordnung abguseben, damit noch ein Teil des Rachmittags für Fraktionsbesprechun-gen erübrigt wird. Die Debatten über Marokko werden voranssichtlich 4 Lage dauern und morgen mit einer Rebe bes Reichstanglers eröffnet werben.

Der fraugösische Busverstandal, wb. Baris, 7. November, Im gestrigen Ministerrat wurde der Bericht des Generals Gaudin, des Obmonns bes Bulverausichuffes, vorgelegt. Wie verlautet, rief biefes Edriftstild eine wahre Beffürgung berbor, ba barin bie Schuld affer Beteiligien, auch ber Sochftgeftellien. in schomingstofer Beise aufgebeckt wird. Die Minister seine beshalb übereingefommen, die Beröffentlichung bes Beriches aufgufchieben. Der "Matin" will wiffen, ber Grund biefes Beschluffes fel barin ju suchen, bag ber Be-

richt inebesondere fur bas Anbenten bes berftorbenen Artegeminiftere Brun febr peinlich fei, ber es in ber Bulveraffare an ber erforberlichen Aufmertfamfeit und Zattraft habe fehlen loffen. Ferner wurde beschoffen, bag bie Oberingenieure Maiffin und Loupe vor einen Disgiplinarrat gestellt werben und ber ehemalige Direftor ber Busperivaltung, Generalinspettor Berard, in ben Rubestand versett werde. - Die "Aftion" behauptet, bas auch ber gute Ruf mehrerer Barlamentarier burch

Bewegung gegen bie fremben Reffner in Baris.

bie Ergebniffe einige Einbuse erlitten babe.

wb. Baris, 7. November. An 1000 Rellner verauftalteten gestern bor berichiebenen großen Soiels, in benen gurgeit beutsche und Schweizer Reaner angestellt find, fowie por einigen Stellenvermittelungsbureaus abermals feinbliche ftundgebungen. Die Boligei verhinderte ernfte Rub-

Gin Liebesbrama,

hd. Beteröburg, 7. November. In einem Soufe am englischen Brofpett hat fid gestern morgen in aller Frühe

im Schlafzimmer ber bilbichonen polnischen Schauspielerin Sarotidinella ein blufiges Drama abgespielt. Die Schauipielerin mierhielt unt bem Oberfien ber Grobnock Sufaren, Zewahli, ein Biebesverhältnis. Zewahli hatte feboch allen Grund gu ber Annahme, bag er die Gunft feiner schönen Geliebten mit einem jungen Beamten teffen nuifte. Rachbem er fich hiewiber Gewißheit verschofft hatte, trat er gestern frib in bas Schlafzimmer feiner Gefiebten intb ftredte fie burch gipei Revolverfcuffe nieber, Dann ftellte er fich felbft ber Boligei.

wb. Stutignet, 7. Robember. Sente nacht ereignete fich im Saufe bes Fabrikanten Wishelm Ziegler eine furchtbare Gaberplofion. Die brei alteften Gobne, zwei im Mier bon 23 Jahren und einer im Mier bon 19 Jahren find erftidt. Der Bater erlitt schwere Brandwumben, ein 14jähriger Sohn leichte. Die Lochter tonnte nur burch bas Fenfier geretiet werben. Im unteren Stod und in ben Radfbarbanfern wurden bie Fenfter gererfinnnert.

Telegraphischer Witterungsbericht

vom 2. November, 8 Uhr vormittags. $\begin{array}{c} \mathbf{I} = \mathbf{sehr} \ \mathbf{Isicht}, \ \mathbf{3} = \mathbf{leicht}, \ \mathbf{3} = \mathbf{sehwach}, \ \mathbf{4} = \mathbf{missig}, \ \mathbf{5} = \mathbf{frisch}, \ \mathbf{6} = \mathbf{stark}, \\ \mathbf{7} = \mathbf{steif}, \ \mathbf{8} = \mathbf{sturmisch}, \ \mathbf{0} \ \mathbf{Sturm}, \ \mathbf{50} = \mathbf{starker} \ \mathbf{Sturm}. \end{array}$

Contraction of the last of the	Beobachtungs- Station.	Barges	Wind- Bichtung und Starke.	Wetter.	Therro.	Aenderung des Barom. v. 5-S Uhr morgens.	Nieder- schlag in 24 Stunden mm
	Borkum Keitum Hamburg Swisemunde Neufahrwasser Memel	700.0	8W 5 WNW 5 8W 4 WSW 5 SW 4	halbbed, heiter halbbed Hogen bedeckt	+10	0.5-1.4 2.5-3.4 0.5-1.4	6,5-19,4 0,5-2,4 2,5-6,4 0,1 0,4
	Haunover Bettin Dreaden Breslan Breslan Bromberg Meiz FrankfurffMain Karlsruhe (Bad) München Zagspitze Stornoway Maiin Head Valencia Seilly Abericon Shields	764,8 761,1 769,1 763,1 763,2 762,6 767,6 767,9 767,9 769,8 749,0 750,8 756,8 766,5 750,3 754,1	SW4 WSW4 8W4 SW4 W& 8W4 SW5 W6W2 8W4 NW1 W3 SW4 SSW4 SSW4 SSW4 SSW4 SSW4 SSW4 SS	haiter bedocht de heiter wedkenl. bedeckt wolkenl haiter Nebel halbed.	+6	0,5-1,4 1,5-2,4 0,5-1,4 0,5-1,4 0,5-1,4 0,0-0,4 0,5-1,4 0,0-0,4 0,0-1,4 0,0-0,4	0 2.5-6.4 0.1-0.4 0 0 0.5-2.4 0.1-0.4 6.5-12.4 0.5-2.4 2.5-6.4 6.9-12.4 0 0 0
ı	St. Mathieu Grisnez	768,9 765,9	\$80.3 8W-4	hedackt halbbed,	+ 0 +12	-0,5-1,4	0,5-2,4
	Helder	763.1 760.2	SW3 WSW5	heiter halbbed.	+6+0	0,5-1,4	0,5-2,4
	Skagen Hanstholm Kopenhagen Stockholm Hernösand Haparanda Wisby Karlstad	749,1	W6	wolkig	+7	1,5-2,4	2,5-6,4
10000000000000000000000000000000000000	Klew	785,0 746,0 753,8 753,4 799,0	WSW3 WSW3 SW7 SS 82	bodecki * * wulkenl.	+5 +6 +6 +4 +4	1,5-2,4 0,5-1.4	6.5-12.4 0.5-12.4 0 0 0
	Rom Florenz	768,4 761,3 762,9 7-8,3 761,8	W1 5W2 NW1 803 803	welkig hedeckt welkig bedeckt welkeni,	+7 +6 +12 +12 +14	0,5-1,4 -0,0-0,4 0,0-0,4	0,1-0,4
	WF-44	Lunda.	200	*****		and a second	

Wettervoraussage für Mittwech, 8. November, von der Meteorologischen Abtellung des Physikal, Vere me zu Prankfurt a M. Veränderlich, doch nur geringe Regenfälle, etwas milder, windig.

Witterungsbeobachtungen in Wiesbaden

6. November	7 Uhr morgens.	2 Uhr nachm.	9 Uhr abenda.	Missel
Barometer auf 0° und Normalinhwoge Barometer suf den Mearcespiegel Thermometer (Geltus) Dunstspannung (um). Belative Frenchtigkeit (°s). Wind-Richtung und Stärke Niederschlagsböhe (um)	7/0.1 7016 6.9 61 83 SW3	7/0,7 780,4 10,9 8,1 68 8 W 5	733,0 7632 6,2 8,1 67 8W 1	751,4 761,8 7,5 6,1 77,7

Rochste Temperatur (Celsins) 11.3. Niedrigste Temperatur 6,2. Wasserstand des Rheins

Biebrich: Pagel: 0.50 m gegen 0.53 m am gestrigen Vermittag. Canb. 1.13 1.18 0.00 0.13 n 0,09 Mainz.

Geschäftliches.



AD Emanzipierte Franen mit geichorenem Saar brauchen fein 3abol. Es mare Gelbverichwendung: Javol. Es ware Geldverschwendung: denn wenn sie das Haar doch schneiden lassen, warum sollen sie es zu langem Wachtum anxaen? — Damen, die dagen durch ibre Weiblichkeit wirten wollen und das Haar als wesentliches Merkmal ihres weiblichen Charasters ausehen, können nichts Besserzes unwenden. "Javol" zur Bsiege des Haars auwenden. "Javol" verichönt das Daar in jeder Weise und nacht es lang, voll, sindrigten zu 2M. und in Dovvelsachen zu 3,50 M. vertantt. Es wird settballia zur trocknes, brüdes und settsseit sit settreiches Daar dergestellt. Uederall zu baben. Kolderger Linstalten sür Exterialitur, Ostjeedad Kolderg.

Rolberger Anftalten für Exteribiliur, Oftiecbad Rolberg.

Die über die genze Erde verbreiteten und seit Jahren bewährten E'. 88 offf & Sohm's F50

Kaloderma-Präparate Toiletteseife — Geiée — Puder — Rasierseife wurden auf der Internat. Mygiene - Ausstellung Bresden 1921 mit dem . Grossen Preis" ausgezeichnet.

Die Abend-Ausgabe umfaft 12 Seiten.

Steftebolleur: W. Chufte vom Brugt

Berantwerlich ihr Bellit und Lanbet: A hegerbord, Erbenbeim; tur Fruilleton: E. n. Ronnenbort: inr Grabt und Lund. E. Rönberd: tur Berichtsteal, Bermicken, Sport und Erzelfaften: E. Lodader: für die Angegen und Reflamen: H. Dornauf; familic in Kriefbaben. Eruf and Beriog der L. Smellenberg iden het-Muchendere in Mirbaben.

SXXXXXXXXXXXXXXX

Ga.

Diri

Kari Firm

Wirl

Morit die ü

johr 19 Straffe 2 uspiclerin ie Schau≥ nocr Suhatte jenit feiner n fellen peridoniit einer Gee nieber,

errignete ne furchtme, zwei 9 Jahren iben, ein nurch bas in ben

richt 6 == rinrk,

Nieder-schlag in Stonden mm $\substack{6.5-12.4\\0.5-2.4\\2.5-6.4\\0.1&0.4}$ 0.5 - 2.4

0,1-0,4 0 6,5—12,4 0,5—2,4 2,5—6,4 6,5—13,4 2,5—6,4 0 0,5-2,4 0,5-2,4

2.5-6.4 0,1-0,4

milder, n Mittel. 751,4 761.8 7,5 6,1 77,7

ber,

en fein ing; ben gent die cten ches ters als in ; nur

erg. hrten F-90 te fder 特克里 4

M. etts

Dienstag, 7. Robember 1911.

Kurhaus Wiesbaden. Bonnersing, den 9. November 1911, abends 8 Uhr, im kleinen Saale; Heiterer Abend.

Herr Eugen Warlow.

Herzogl. Braunschw. Hofschauspieler aus Braunschweig. 1.-4. Reihe: 3 Mk., 5.-14. Reihe: 2 Mk., Galerie 1. Reihe: 1 Mk., Galerie 2. Reihe: 50 Pf. (Sämtliche Plätze numeriert.) - Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Murverwaltung.

____ Loge Plate. ____ Mittwoch, ben 8. Rovember 1911, nachmittags 5% Ubr: Für Jung und Alt. Kinderliedervortrag

Elfe Fuche (Sopran). Um Rlabier: Derr grit Gede. Gintritt: 1 Mark. Brogramme fiait Rarten find in ben Mufitalienhandlungen von Frang Schellenberg, Kirchgaffe, Abolf Stöppler, Abolfftrage, Ernft Schellenberg, Er. Burgiraße, und an ber Abendfasse erhältlich.

XxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxxX 'scher Gesangverein Frankfurt a. Main.

Montag, 13. Nov. 1911, abends 7 Uhr, im grossen Saale des Saalbaus Frankfurt, Junghofstrasse: Erstaufführung:

von Otto Taubmann.

4 Solostimmen, gemischten und Doppelchor, Fernchor, Knabenchor, Orchester und Orgel.

Carl Schuricht. Dirigent:

> Solisten: Olga Band Aploda, Stuttgart (Sopran), Martha Stapelfeld, Berlin (Alt), Richard Fischer, Berlin (Tenor), Thomas Denys, Amsterdam (Bass).

Karten zu 6, 5, 4, 3, 2.50, 1.50 Mk. in den Musikalienbandlungen Firnberg, Schillerstrasse, und Andrae, Steinweg, Frankfurt a. M.

Wiesbaden. (E. V.) Zivilkasino, Friedrichstrasse 22.

Am 13., 14., 20. und 21. November 1911 wird Herr Wirkl. Geheimrat Professor

aus Heidelberg über

unter Vorführung von Lichtbildern sprechen. Beginn pünktlich 71/2 Uhr.

Numerierte Plätze für alle vier Vorträge sind für Nichtmitglieder die ersten beiden Reihen zu 15 Mk., die übrigen Reihen zu 8 Mk. bei Meritz und Münzel (Wilhelmstr, 58) erhältlich. Elnzelkarten werden am Abend jeden Vorträgs zu 5 Mk. die ersten beiden Reihen, zu 3 Mk. die übrigen Reihen beim Hausmelster des Kasinos abgegeben. F 349

Der Vorstand.

Die Kriegsmarine-Ausstellung

im Exerzierhause der chemaligen Infanterie-Kaserne (Eingang Bleichstrasse)

bis 26. ds. Mts. geoffnet von 10-1 und 2-7 Uhr. Menie (Diensiag) bis 10 Thr abends gelifinet. Vertreten sind u. a. alle Kriegsschiffsklassen in prächtigen, künstlerich ausgeführten Modellen, alle Seekriegswaffen in kriegsbrauchberem Zustande (Torpedos, Seeminen, Schnell-ladekanonen, Maschinenwaffen, Riesengeschesse usw.), auch völkerkundliche Gegenstände aus den Kolonien usw.

Die Maschinengewehre werden im Schnellfeuer vorgeführt. Eintrittspreis: 50 Pf., Kinder unter 10 Jahren 25 Pf., Arbeiter nebst Frauen 25 Pf. (durch Vermittl. d. Arbeitgeber), Täglich mehrere Führungen u. Vorträge. Hauptvortrag 5 Uhr durch Herrn Kapitänleutnant Mumm über: "Verwendung u. Wirkung der Seekriegswaffen in der modernen Seeschlacht". Meute (Dienstag) Vorträge: 2, 5, 7 u. 9 Fhr.

Es Indet ein F 587 Deutscher Flottenverein, Ortsgruppe Wiesbaden.

0000000000000000000000000

Israelitische Kultusgemeinde

Die Rechnung ber Ifraelitischen Rulmsgemeinde für bas Rechnungsjahr 1910/1911 liegt von beute ab acht Tage auf unferem Bureau, Emfer Strage 6, für bie fieuergablenben Gemeinbemitglieder gur Ginfichtnahme offen. Wiesbaben, ben 6. Rovember 1911.

Der Borftand ber Giraelitifden Aultusgemeinde. Simon Hess.

Täglich: Konzert ven 7 Uhr abends ab des berühmten Damen-Orchesters "La Sylphide".

Zur Anfertigung von

Gesellschafts-

jeder Art im Hause der Herrschaften

empfiehlt sich Hermann Grether. früh. Teilhaber d. Fa. E. Grether Söhne

Museumstr. 5. Tel.936 Turn-Gesellschaft,

Biesbaben.

Dei ber am 1. Robentber I. 3. orthofundenen Richtung bon Anbeit-heitnen aus 1888 ind folgende icheinen aus 1888 ind folgende Rummourn gezoden monden: 16, 17, 50, 53, 56, 72, 78, 89, 99, 106, 113, 127, 161, 151, 185, 197, 202, 204, 208, 244, 268, 291, 292, 294, 228, 355, 368, 405, 424, 452, 467, 477, 496, 497, 502, 505, 517, 539, 577, 588, 625, 638, 661, 680, 681, 686, 699, 702, 716, 717, 719, 721, 788, 777, 704, 803, 813, 832, 850, 852, 891, 911, 912, 951, 988, 1009, 1019, 1022, 1031 urab 1032.

Due Beträge förmen gegen Rudgerde ber Echetne ber umferem Stafferet, derfer Btails Bogel, Guille Straße 63, in Empfong genommen inorden.

Wiesbaben, den 4. Robember 1911. Der Borftanb.

Unwiderruflich warm Zichung am 28., 29. u. 30. November. Düsselderfer Ausstellungs-

12158 Gew. I. Werte v. Mk. Lose à 50 Pfg., Il Lone und Liste 30 Pfg., versendel

Rudolf Stassen, Bahnhofstr. 4. Lose auch zu haben bei: Carl Cassel. Kirchgasse 54, J. Stassen, Kirchgasse 51. Heinr. Giese, Rheinstr., Emil Jacobi, Friedrichett. 8. 1607

mit warmem Futter

für Berren und Rnaben faufen Gie gut und billig für SRf. 18.-, 15.-, 12.-10,-, 8,-, 6,-, 4,50 mur bei 1604

Max Sulzberger, 21m Romertor, pig-aspis bent Tagblattebaus.

Martowelu taufen Gie am beiten bei

Otto Unkelbach, Schwalbader Strafe 91, berfelbe liefert belle, blante, gelbe Rar-toneln in brima mehlreicher und fehr ichmadhafter Qualität.

100 Afund 4 Mir. frei Saus, baber verfaume niemanb, feine Befiellung rechtze't a bafelbit gu morben.



Hehrtee Jucus

Paket 1 Mu., 6 Lakete 5 Mk. Kneipp-Haus, Rheinstr.71. Chweinebraten à \$16. 63 B Schweinelvieleit, gang mager, 35 Bi Mindfeifd jum Braten . 45

August Seel. Bleebadener Rieifdeftonfum, 29 Bleichftrage 29. B23880

Solghaderhansden. Morgen Mehelfuppe, wogu freundlichft einlabet

Morgen Mittwoch, den S. November, abends 81/2 Uhr, im grossen Saal der "Wartburg";

Abend Musgabe, 1. Blatt.

Experimental-Vortrag

des intimsten Kenners und grössten Gegners dieser Gebiete

Spiritismus - Fakirwunder - Gedankenlesen - Telepathie mit hochinteressanten Demonstrationen und Erklärungen.

Karten im Vorverkauf: Mk. 2,—, 1.50, 0.80; abends an der Kasse: Mk. 2.25, 1.75, 1,—. F 587

Man lese die gestrige Anzeige.

Drei Borträge über

Mittwoch, den 8. Rovember 1911, abends 81/2 Uhr,

im Saale der "Turngesellschaft" Schwalbacher Str. 8:

Bortrag bes Berrn Generalfefretars

Dr. Donders-Münster i. W.

Bu jabireidem Befuche labet ein

Die Wiesbadener katholische Vereinszentrale. Die Vorträge finden dei freiem Gintritt ftant. Für die borderen Reihen jedoch werden Gintrittekarten zum Breise von Mk. 6.— für den 1. refervierten Blat für sämtliche Vorträge, Mk. 2.— für Ginzelkarten; Wk. 2.50 für den 2. refervierten Blat für sämtliche Borträge, Mk. 1.— für Ginzelkarten ausgegeden. Karten sind im Borverkauf zu haben dei K. Molzberger, Buchdandlung, Luffenstraße II, in der Eeffästissische der "Kheinischen Bollszeitung", Friedrichfinaße 30, bei S. Ztaadt, Buchdandlung, Babndofftraße 6, del Limbarthe Benn, Buchdandlung, Kranzplay 2, joints dei Bergolder Tetfa, Schwalbacherftraße 19.

Freitag, ben 10. November, abende 8 1/2 Uhr, im Gaale bes "Turnvereins", Sellmundfrage 25:

behnis Stellungnahme gu bem bon bem Berrn Reichstangler ben Städten empfohlenen Bringip, Die Berforgung ber nötigften Lebensmittel, unter Ansichaltung bes Aleinhandels, felbft in Die Dand gu nehmen.

Referenten aus allen Gefchäftsbranchen werden fprechen.

Alle Sanbel- und Gewerbetreibenbe, alle Sandwerter, und alle Mitglieder fowie Freunde bes Sanfa-Bunbes find eingelaben. Auch Damen find willfommen. Ortegruppe Wiesbaben.

Samstag, den 11. November, abends präzis 81/2 Uhr, im Saalbau der Turngesellschaft, Schwalbacher Straße S:

Dekorierungs-Feier. Abendunterhaltung und Tanz.

Sonntag, den 12. November, nachmittags gegen 4 Uhr: Nachfeier im Gasthaus zum Taunus in Hahn, Bahnhof. Passende Züge ab Wiesbaden 234-403 Uhr.

Touristen-Anzug erwünscht.

NB. Eintritt zu beiden Veranstaltungen nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte od, besonderer Einladung gestattet. Der Vorstand.

Von heute ab gelangt das

der Löwen-Brauerei München

zum Ausschank.

Poths' Restaurant Languase 7.

Unterrichts-Kursus. Bellinder, Der Kurzschrift-Verein Eing-Schmell beginnt am Freitage den ich den Mis., abenda 9 Uhr, im Westendhof. Schwalbacher Strasse, einen Mis. Bursus für Anflinger. Honorar Mk. 5.—.

Pelzwaren.

wegen Derlegung meines Spezialgeschäfts feiner Pelzwaren

findet der Verkauf zu bedeutend herabgesetzten Preisen statt.

Filbert Offszanka, Kürschner, Rochbrunnenplatz, Palasi-Hotel.

Pichelsteiner Fleischtopf

Abend-Ausgabe, 1. Blatt.

Irish Stew, &

Has im Topf. etc. etc.



Pichelsteiner Fleisch, Fisch-Pichelsteiner. Rezepte liegen bei.

Rein Nickel, Aluminium, Emaille in allen Grössen.

Erich Stephan, Hafnergasse. Burgstrasse. Aussieuer-Magazin für Maus und Milche.

1549.

Aniertigung eleganter englischer und französischer Damen-Kostüme und Mäntel nach Maß,

Garantie für tadellosen Sitz und feinste Ausführung. Mostilme von 85 Mk. an.



Grob- u. Feinschnitt 20 Pf. bis Mk. I. - in 1/4 Pfd.-Pak Erhältlich in allen Spezialgeschäften. Generalvertretung: With. Gerwing, Wicabaden,

Sonder-Angebot!

schwarz, marineblau u. engl.,

erstklassige Schneider-Arbeit,

moderne, schicke Fassons, grösstenteils auf reinseid. Futter,

fast zur Hälfte des regulären Wertes.

Grosse Burgstrasse 5,



Direktoire-Beinkleider

führen wir in hervorragend grosser Auswahl in allen Stoff-arten und Fassons,

Direktoirebeinkleid

in schwarz, weiss, lila, heliblau, rosa, grau, hraun, marine, blau etc., gute Qualitäten UP.

Direktoirebeinkleid In Qualität, in allen In Qualitat, in allen modernen Farben und 025 modernen Farsen, 4 vorachied. Grössen, 5.25, 4.45, 4.25, 3.50, 2.45,

Reinwoll. Direktoirebeinkleid in schwarz, weiss und \$60

6,95, 6.50, Mk. Seidene Direktoire-

beinkleider aus ganz feinem Selden-Triket in jeder Farbe vorrätig zu billigsten Preisen. K103

Kuss, Langgaffe 11.



Umarbeitenv. Webern g. Meurenien, Farben,

Mobifinnen Brogente,

Dedreiser 311 haben Mainzer Bierhalle, Moner-galle 4. Erl. 6469. With Actorknocht,

Stridwolle, la,

Arages, Kragenschwart, Krawatten, Holentedger, Rinichen, Gartel, Handichte, Ballinder, Jabors billigst and i. Lang, Abt. Aurgvaren, 35 Bleichfraße I., Ede Walramitr.

Gesellschafts-Kleidung

fertig am Lager vorrätig in feinster Ausführung und hervorragend schöner Passform,



Smoking-Anzüge Mk. 48, 55, 65, 75 bis 98. Gehrock-Anzüge Mk. 36, 45, 55, 65 bis 95. Frack-Anzüge 48, 55, 65 bis 95.

Reichhaltige Auswahl in Smoking-Anzügen für junge Herren.

Heinrich Wels



M. Schneiders

November-Messe.

Dieser umfangreiche Massenverkauf bietet in allen Abteilungen

K143

staunend billige Gelegenheitsposten in den Preis-

95 pf. 195 pf. 295 pf.

Der Verkauf dauert nur noch wenige Tage.

3a. 100 Serren= n. Rnaben=

Capes, Bogener Mäntel, gule Worre, in allen Godhen (Gelegenheitstauf), früh. Breis Wt. 16, 18, 20, 22, 25, kept 7.50, 9, 10, 12, 15, is lange Borr, beicht, Anschen gehattet, Schwalbacher Strabe 44 I. Stoff, Allecleite,



98.

95.

95.

mühlen, benes Anbritat,

empfiehlt billigft Franz Plössner, Wellrigft, 6.

Siid- II. Dessert-Weine reeliste Qualitäten des Hande's, dis libre Preislagen in vollstem Masce repräsentie en, jeden Konsumenten befriedigen und für deren Reinheit ich

 Massbestellungen und Extra-Anfertigungen für das Weihnachtsfest, sowie Stickereiaufträge für Taschentücher erbitte mir, im Interesse sorgfältigster Ausführung möglichst frühzeitig. : . . .

Ad. Lange,

Langgasse

Diese Woche:
Besonders billige Preise für
Handtücher.

Im Entresol auf Tischen ausgelegt.

Brandenburger Daber-Rartoffeln, echte thuringer Glerfartoffeln, babische Magnum Bonum, Industries und Mausfartoffeln in prima Ware eingetroffen

Christian Hies, B22548 90

Martoffelhandlung. Zimmermanufer. 3. - Tel. BB35. Manergaffe 21. Telephon 763. gute Sorten, wegen Ranmung febr b. Befte Bezugsquelle für Blieberverfäufer. abzugeben. Rab. Schlichterftraße 14, B.

Broße Mocheter, per Stüd 7 Pf. Sortierte Siedeter,

pir Stüd 71/2 und 8 Bf. Giergroßhandel Grünberg. Manergasse 21. Telephon 763. Zigarren und Zigaretten

für Wiederverkäufer in unerreichten Qualitäten zu diesen billigen Preisen:

Mia Care pro Mille Mk. 7.50 Sybilla (ohne M.) 7.25 Warudi (Gold) 7.25 Cuartett (Gold) 7.25 (ges. gesch. Marke)

J. A. Diensthach,

J. A. Viensmach, Schwalbacher Strasse 7.

Zigaretten der Fabrik Yenidze, Dresden, liefere am Wiederverkläufer zu Fabrikpreisen. 1581

la holl. Kakao,

lose ausgewogen, per Pfd. 2 Mk., an Geschmack u. Löstichkeit unübertroßen. Blooker, Hensdorp, Van Bouten Makno's in Orig. Paketen u. Orig.-Preisen. Brogerie Mocbos, Taunus-

ote. 25. – Tol. 2007. 1461 f Obstbäume, Sorten, wegen Rannung febr b.

Auffallend billiges Angebot

des grössten Saisonartikels

Damenkonfektion

1 Posten lange Flauschmäntel

engl. gem. Paletots

mit mod. Kragen u. breitem Revers,

mur so lange Vorent
Einheitspreis von

sonstiger Verkaufspreis bis 32. Mk.

de maid an

W 140

Umtliche Unzeigen

Berpachtung eines Erundstüds
zur Sanbentuahme.
Das in der Gemanftung Biebrich,
kn der Moldinnise, gegenüber dem
Bodnisof Weidelte, debenüber Demänengrundstäd, Kartenblaut I., Berzelle
22/94 uftv., Elder, groß 0.7568 ha,
koll mit Erlaudnis zur Ries, und
Sanbentuahme zur Verpachtung
öffenklich meistbiedend ausgeboten
merden.

merden.

Teomin ist hierzu angeseist auf Esnnabend, den 11. Asvember 1911, nachmittags 3 Uhr, der Ort ind Stelle.

Die Bedingungen werden im Teomine der auch border im Geschäftsspinner, Aussenfrage 36, eingeseben inchen.

Biesbaben, den 4. November 1911. Rönigl. Domanen-Mentamt.

Berfteigerung.

Die Garnifon-Bentvolltung Wies-baden berbeigert am Donnerstag, den 9. d. Mis., bormittags 10 Uhr. im Hofe der Kaferne des gweiden Denosikens ansverweiterte 141 Bett-hellen und altes Eisen. Bertjamme-kung an der Kafernen-Woche II./80, Gegerfeiner Strage. F 281

Befanntmachung.

Im Mitwoch, ben 8. Rovember er., wormittags 11 Uhr, berikenden ich im Kenndsocht Oelenenfer. 21 geoorgebreife: 1 Rähmaschine, 1 Sofa mit bunt, Blüsch, 1 Schreihielretär, eine 4-schubl. Kommobe, 1 Feberrolle, ein Junh, 1 Serits, 1 Schreihmaschine, 6 Vorgelege mit Bundstüben, 2iür. Aleiber, schrauf, 1 Von, mit Aussta, Villard, Baskotom, Taselliav, Svieg, delssäule mit Big. Spiegelsch, Lesselficht, Besticht, Begnlater, 1 Fierd (Schimmel) offentl, Megnlater, 1 Fierd (Schimmel) offentl, megiliebt, degen Vorgedlung, Biedbaden, den 7. Robember 1911. Vofmann, Gerichen, Welchebfter. 28.

Befanntmachung Mittwoch, den S. And. 1911, verm. 11 Uhr. deringvere ich swempstweise im Bjondsolule Geleneustraße 24: 1 Filigel. 2 Clasichräuse, 2 Waren-iche., 6 Sofas, Standuhr, 5 Wand-feire., 3 Screibtidee, 3 Bertifos, 1 Registrierfasse, 2 Abhmasch., 2 Cis, iche., 1 Landauer-Chaise, 2 Sdiegel-iche., 1 zerbrochener Flugmassinen-Brayeller. 1 Aluminiumfühler für Plugmasschine u. a. m. öbendeht meist. Propener, i Minminiminister interflugurafdine u. g. m. öffentösch meiste bedenb gegen Bergebingg. Biesbaben, ben 7. Robensber 1911. Baur, Gerichtsbollg., Körnerstr. 3.

Weitnuch, karnengen, Kornerstr. & Befanntmachung.
Mittusch, ben & Rovsember er, mittags 12 Uhr, verdeissere ich int Hand Deute Delenenstraße 7, köer:

1 Pferb, 1 Serviertisch, 1 Brunkschrant, 1 Bürett, 1 Garnitur, best in Gosa u. 5 Sessel, 1 Serreiär, Spiegeliche, 4 Schreibtsiche, drei Bertisch, Tiwan, Eisfar, u. a. m. dikentl. nowis, aucongsw. a. Burgacht, Londborfer, Gerichtsvollzieher, Scharnborffireise 7.

Belauntmachung.

Mittwody, ben 8. Aubember cr., nachmittags 3 Uhr, worden in bem

pelenenstraße 24:

3 Riaviere, 1 Büfett, 1 Begiftrierfuffe, 1 Kaffan, 1 Spiegel-, ein
Kleiber., 2 Büderiğrünfe, 1 Kommede, 1 Lifch 1 found. Beit, bier
Sofas, 2 Lowlide, 1 Bartie Stiefel
u. Bautoffeln u. a. u.
offensisch stochassunger gegen Bazgeblung verfleigert.
B22542
Biesbuben, den 7. Kadember 1911.
Onbermann. Geridisvollzieher,
Ballufer Strafe 12.

Befanntmachung. Wittwod), den 8. Revender 1911, wachmittags 3 Uhr, werden in dem Bertiewerumskolede

Beienenftraße 24

dereibmaschine (Llovb), ein Schreibtisch mit 1 Schlet, 2 Aftenschreibe, 1 Konserenztisch, eine Biener Bauf. 1 Lebersestel, ein Sertilo mit Spiegelauffah und 1 Tevotich

bisendisch strangstreise gegen Ber-schlung berietgert. Biesbaben, den 7. Actember 1911. LBeig, Gerichtsvollsieher, Johnstr. 84.

Beig, Gerichtsvollsieher, Johnste. 84.

Befanntmachung.

Wittmoch, den S. Aspember 1911, nachm. 3 Uhr, dertiespore ich Pelenen. fraße & strangsdreise:

1 größere Bartie Dielen, eine Anzonl Sessel, 1 Waschicken, 1 Vom., drei Schreibtische, 2 Kontidenanden, 2 Nachtschränken, 2 Nachtschränken, 4 Vom., drei Schreibtische, 2 Krietts, 1 Nähmaschine, 4 Bilder, 3 Nielbericht, 4 Timans, 3 Bertifos, 1 Chaifelongue, Baicksommobe, 1 Spiegelsichtung, 2 Kaicksommobe, 1 Spiegelsichtung, 1 Klurtvilette, 1 Lüber, Searm., 1 Tephich, 14 Stüd Stoffe, 6 Cond. D. Stoffe, Rlavier, Trum., mehr. 160 Blumen n. eine Angahl sonlige Wöhel u. st. Gegenschine.

Biedbaben, den T. Addenniber 1911.

Sedes, Gerichtsbollzieher,

Balmstraße 16, 2.

Befanntmachung.

Im Wage des Pfinnederkaufs der-derwere ich am Mittwoch, den 8. Ab-bember 1911, nachmittags 3 Uhr, Delenenftraße 6. dier: 1 2-tür. Schrank, 1 vollpländ. Bett, 2 Stühle, 2 Tilche und eine Land-karte.

farte digentisch endifsbiebend gegen Bar-

Biesbaben, ben 7. Nobember 1911 Sedes, Gerichtsvollzieher, Johnstraße 16, 2.

Berbingung.

Die Serieslung von eifernen Dachsberlichtern über der römische Luischen Abteilung am Reuben des Abterbades toll im Wege der öffent-fen Ausschapen beröungen beröungen

merden.

Berdingungsunterlogen und Beichmannen fönnen bohnend der Rommittagsbienklitunden Abberfraße 4, Banz, eungefeben, die Angelichtungen, nuch der hort gegen einschließlich Beichmungen, nuch den bort gegen Banzalkung aber beitellgetbineie Gintendung bont Del. 60 Br. ansichließich Beichmungen, pean 50 Bf. jo lange Bortot reicht, bezopen herben.
Berichlößere und mit der Auffchaft. Dachabenlichte Ableichad berichene Angebote find polieitens dis Freifag, den 10. Robember 1911.

Freifag, ben 10. Asvember 1911, vormittags 10 Uhr,

vermittags 10 uhr,
berter einguneichen.
Die Geöffnung der Angebote erfolgt under Einbeitung der obigen
gos-Reihunfolge in Gepenburt
ber elina ericheinenden Andieher.
Auf die mit dem borgeichriebenen
und ausgefüllten Berdingungsfommilar eingeneichten Angebote werden
berucklichtigt.
Aufchapsfeift: 30 Zoos.
Biesbaben, den 30. Ctoder 1911.
Eätbische Ondhaumnt,
Abteilung für das Ablerbab.

Berbingung.

400 Schulbanke für den Neubau ber Mittelichule an der Manteuffel-jtraße dierfelbst follen im Wege der öffentlichen Ausschreibung berdungen

merben.

Berdingungsunterlagen und Zeichnungen sannen während der Bormittagsdeutstunden im Termal, tungsgedäude Friedrichtraße Nr. 19. Zimmer Rr. 0, eingejeben, die Angedofsunterlagen einschlichlich Zeichmungen, auch den der gegen Barzahlung oder des einfellagibereie Einsendung den 60 Pf. desagen werden.

Berichlossene und mit der Aufsichist ab. A. 78° beriehene Angebote find ipateitens dis Breitag den 17. Robember 1911, bormittags 9 Uhr,

hierber eingureichen. Die Eröffnung der Angebote er-folgt in Gegenwart der eltva er-icheinenden Andieter.

Rur die mit dem borgeschriebenen imd ausgefüllten Verdsstatings-For-mulare eingereichten Angebote wer-den berücklichtigt. Buschlagsfrift: 20 Tage.

Biesbaben, ben 8. Rob. 1911. Stabtifdies Dodibauamt.

Michtamtliche. Unzeigen

Der bieger bom Schneibermeifter Arnold benutte Laben, Mheinftr. 43, ift mit gleich großem Raume im Untergeichog fofort mit Rachlag au bermieten Reue Labeneinrichtung und ber Warenbestand (porgugliche neugeitige Stoffe) tonnen unter gunftigen Bebingungen übernommen

Der Nachlagpfleger:

DAS BESTE GEGEN HUST fur 30 Pfg. liberall zu haben

Aachen, Junkers u.a.) gewähre ich einen Rabatt von

Nathan Hess, Installation.

Telephon 331. ...

Auf vorhandene Gasbadeöfen (System: Honben-



Biedbaben, Mheinftrage 42.

Mündelficher, unter Garantie des Bezirksverbands des Regierungsbezirks Wiesbaden.

Reichsbantgirofonto. Bofifchedtonto Franffurta. M. Rr. 600 83 Sammelftellen für ben Sparber-Telephon Mr. 883 unb 893.

Musgabe 30/4 % und 4 % Schulb- Ginlbfung falliger Binsicheine 2c. verschreibungen ber Raffauifchen Banbesbanf.

Munahme von Spareinlagen bis Mt. 10,000.

Annahme pon Gelbbepofiten. Gröffnung von provifionsfreien Sched- Darleben gegen Berpfanbung von fonten.

Unnahme bon Wertpapieren gur Berwahrung und Berwaltung (offene Depois). Un- und Berfauf bon Bertpapieren,

Direktion der Naffanischen Candesbank.

27 Filialen.

fehr im Regierungsbeg. Wiesbaben.

für Rontoinhaber. Darleben gegen Sypothefen mit unb ohne Umortifation.

Darleben an Gemeinben unb öffentliche Berbanbe.

Bertpapieren (Bombarb Darleben). Darleben gegen Burgichaft (Borfchiffe).

llebernahme bon Raufs-und Guterfteiggelbern.

Intaffo bon Wechfeln und Schede. Arebite in laufenber Rechnung. Die Raffauifche Lanbesbant ift amiliche Sinterlegungeftelle für

Zur Aufklärung

über die Herstellung von Palmin!

Es besteht vielfach noch die Ansicht, Palmin fei ein aus verschiedenen Fetten zusammengelettes Kunstprodukt, das irgend welche unbekannten Zufäge oder Beimischungen enthalte.

Obwohl schon der überaus reine Geschmack des Palmin erkennen läßt, daß diese Anschauung auf einem Irrtum berubt, erklären wir, um Mißverständnisse zu beseitigen:

Palmin ist absolut reines Pstanzenfett und besteht einzig und allein aus dem sehr fettreichen Fleisch der Kokosnuß; es wird daraus durch Pressung und Reinigung gewonnen und weist keinerlei Zusätze irgend eines anderen Stoffes auf (auch kein Waller), enthält vielmehr 100% reines Fett.



Palmin ift neuerdings auch weich (schmalzäbnlich) zu haben.

H. Schlinck & Cie. H. G.

Damen-Roffine

Für Schuhmacher! w. unt. Garantle u. tabellofem Gip für 80 Dir. angefertigt. 3. Biger, Damen-Unfertigung bon Mabichaften aller Barner, Siabifammerer a. D.
Iohannisberger Str. 9. F586

Bertramitraße A. Bitte Karte.

Sein, in belier Ausführung.

EBilb. Börner, Wellerisitraße 3.

Teppinge und Helle repariert
au billigen Freifen Tapes. Davi Bertramitraße A. Bitte Karte. ichueiber, 29oribfrage 16, 1.

F147

Gut bürgert. Mittacetifd fuct Datrid, Der in beit. Sonie b. Beftens o. Rabe. Dff. u. B. 710 an ben Tagbl. Berlag.

Additung!

Gin Waggon Tafeiabfel Bentner 14 und 15 Wf., 10 Bfd. 1.50 u. 1.60 Det. frei Saus geliefert.

W. Hommer, Martiftrafe 21, Telephon 1801.

Kohlenkasten von 75 Pf. an Kohleneimer von 95 Df. au Kohlenfiller von 95 Uf. an Kohlenlöffel von 12 Df. au

Julius Mollath.

Schulberg 2. - Telephon 1956.

Welt-Detektive

Beobachiung., Gemitielung., Ghe Mffaren, Setrate-Mus-funfte über Bermögen u. an allen Blaben ber Beit!

Diefret! Größte Bragis! Zuverläfligft!

Detektiv-Bureau Scharnhorftftr. 88, 1. Tel. 4180.

Salon-Einrichtung,

fomblett, in Mahagoni mit Neber-garbinen und Teppid billig gu ber-faufen. Raberes im Tagbl.-Rontor, rechts ber Schalterhalle.

kleine Polsterseffel

mit rosa Seidenbezug billig zu berk. Rah. im Tagblati-Konior, Schalter

Prof. Ehrlich's Bedeut, f. d . Wasensch., sowie Geschlechtskranke.

Hellung der Conorrhoe (Harnröbrenausius) u. Syphilis chao Quecks. chue Einspr., chue Beruistör., chue Rückfall. Aufkl. Brosch. 1, di-kr. verschl. Mk. 1,20. Spexialarzt Dr. med. Thisquen's Biochemische Hollverfahren, Köle, A. d. Dominik. 3 (Hauptbalinhef).

harn=, Blasen=, "Gefchlechtsleiden

jeber Urt behanbelt ohne Bernishörung (Biele Griolge, 20jabrige Erfahrung) Karl Holzherr,

Bismardring 37. Spredgelt 10-1 und 4-8. Sountags von 10-1 llbr.

"Barm qu empf, ift Buder's Batent. Mebiginal - Beife gegen Raubigfeit und Schuppungen ber Saut, Miteffer,

Pickel,

Andreden, Busteln uits, Svezick-Argt Dr. B." a St. 50 Bf. (15 Kig) und 1.50 Pf. (25Kig, jäärstie Horm.) Dazu Rudsoh-Greme (micht fetiend u. mild) 76 Bf. u. 2 Pd. P 100 Echt: Biltoria., Oof. u. Schübenhof-Mostbete, Dr. M. Albersheim, H. D. Müller. Bilh Madsenheimer, Chr. Tanber. F. Althätter Wwe., Drogerie A. Grai Langpuste, Md. Haffenkamp, Marritustic. I. Alegi-Drog., Trog. Obgiea, Stiv Litte, G. Portychl, Brund Nade u. Sans Orah. Trogenbolan.



?? NEOBOR A tun Our ?? Mehr Gesundheit!

Grteile Unterricht in

Atemgumnaftik u. Felbftmallage

nad "Mein Atmungs. Suftem" von herrn Dr. med. Keller-Hörschelmann, ber neulich hier einen febr gut besuchten Bortrag bielt. Anmelbungen erbitte umgebenb an

Frau Leemann, Hotel Einhorn, Martifit., argil geprüfte u. bipl. Maffeufe u. Turntebrerin.

fertigt ichide Jadentonume, fowie Mobernifferung und Pelge in und anger bem Sanie jum Ausgang ber Saifon gu reduziert'n Breifen an, Jahre auch nach auswarts. Offerten unter D. 710 an ben Tagbl. Berlag.

Eigene rat oneile Fabrikation. Kraftbetrieb Massenauswahi. Allerausserste feste Preise.

Taunusstr. 5.

32 Marktstrasse 32 (Hotel Einhorn). - Tel. 2201. Ueberziehen, Reparaturen m Solid — Schnoll — Billig.

r. 522.

15 Wit., .60 Mt. efert.

rttftrafte 21, fe Grabenftr. 01.

75 Pf. an

95 Df. an

95 Uf. an

12 Df. au

phon 1956.

tielung., 116.21118.

c. an allen

Brazisi

Tel. 4180.

ichtung,

mit Neber-illig au ver-agbl.-Kontor,

ich's

h., sowie

anke.

e (Harn-

fall Auf-

Dr. med.

che Hoil-lominik. 8

lafen=, sleiden

Bernishörung (Erfahrung)

e back 10-1 10-1 lbr.

er's Untent.

Mauhigfeil ut, Mitener,

Speziol-Arzt 16 %ig) und Form.) Dazu ind u. mild) F 180

Schützenhof-heim, H. D. eimer, Chr. e., Drogerie Daffentamp, rog., Drog-

rog., Drog. hehl, Bruns

lage

t Herrn

m, ber

ig hielt.

rftftr.,

und aufer Gabre auch

se 32

Tel. 2201.

caturen Billig.

erin.

err,

eau

ath.

Prima Qualitäten. Billige Preise. Telefon Telefon 2353. 2353. Ringfrei. Ringfrei. 2 Am Römertor 2. Gaskoks: Gabelkoks für Zentralheizungen, Nus-keks I., Oefen, in Fuhren u. einz. Zentnern zu den Preisen der hiesigen Gasanstalt. 1404



Schierstein.

Ogierhein.

Drei im Awangsberfreigerungsberfabren erwochene
dasschen, Weitelstraße 2. 4.
6. mit je 8 Wohnungen (1.
Eind und Dedgeschoft) find
besonders preisäwert (Seihft.
lostenders preisäwert (Seihft.
lostenders berjaufen. Das
Weitigebot lann noch über.
trogen werden, da der Ausichlogstermin ausgelegt ist.
Rüberes zu erforgen der
Jeigeardneien Bild. Lang
zu Edierstein a. Ab., Bodat.
hofftraße, Galthof "Aur
Transe", und bei dem Borichne Berein au Wiesduden.
G. G. m. b. D., Briedrichfiraße 20.

Supoth.=Mavital bon 60,0 0 MR ift in beliebigen Be-tragen auszuseihen. Brieflich angufragen unter 0. 700 an ben Zagbl. Berlag.

nebit Garten

von mindeltens 50 (1-98), wind an der Biedwicker Albee in nächster Näbe einer Goldeitelbe der Siehtwischen gesincht. Rur normale Breisangebote nebit Größemangabe imb unt. 29, 707 an den Lagot. Berlag einzureichen.

Stonigl. Theater

Für 4—6 Woden 2 Achiel 1. Rang.
1. Reche, gefucht. Officaten univer
19. 709 am den Tagist-Berlag.

19. The am den Tagist-Berlag.

19. The für fi. dand Steuermarde?

Off. mut Kraisannade unier 28. 710
am den Tagist-Berlag.

Traver-Heider Traver-Ricke Trauer Blusen Traver Stoffe Sofortige Auswahlsendung auf telefonischen Anruf No 365 w 6470. Niesbaden Langgasse 20.

Allen Freunden, Bermanbien und Befannten Die traurige unfere aute Mutter, Schwefter, Mitteilung, bag meine liebe Grau, unfere gute Mutter, Schwefter, Cante, Schwagerin und Grofmutter, Frau gatharina Saffelbad, nach langem, fdwerem Leiben fanft entidlaien ift.

3m Ramen ber trauernben Sinterbliebenen: Anvl Saffelbady, Ablerfir. 28.

Wicebaden, ben 6. 2000. 1911.

Die Beerbigung finbet Donnerstag nachm. 31/2 Uhr bon ber Belchenhalle bes Gub riebhole aus fintt.



v. minderwert. Haar St. 25 Pf. Anfertigung aller Haararbeiten.



Michelsberg 6.

Mufit.

Erfill. Cusatieft fucht Engagement (algent auch einzelne Gejellichsofts abende). Offeren unter "Mufit" hauptboftlagernd erbeien.

Berloren

Bifitenforten-Stui mit 4 Loofen ber Luare, M.-Lotorie, Str. 127 044 a M., 105 274 g. u. b. 7., 105 286 d 3., and ber Kollette St. Bilenfe, Kgl. Lott. Giovernmer, Bodinforfir, S. Abgus, bafelbit. Ger Antani ford genarut.

Berloven

Damen-Danbtafche bon grinnem Leben mit faurfor fchroauser Geibenfordel. Infialt eine Keine Geibbörfe, Augen-oläfer, Aurferte ufw. Das Geld bieste Pelohuam bes Finders. Abgu-geben beim Borrier Dotel Quififona.

Ledertaiche verloren

om Sountagation in der Wolffalla. Betweisender dem nürd gebeien den selben am Bilselt in der Wolfhalla abzugaben, andennfalls Angeoge er-flettet inko, da er arlanne bit.

Berloven, wahrideint, im Juneon

ein gold. Armband, beseit mit Berden u. Diemsmien. Det ediclode Finder word gedeten, das seide gegen bode Belokuing beim Fortier im Hotel Rohal abzugeben.

Gold, Damen-Uhr von Leffing., Beethovens, Miwinens, Bobenfiedt-Straße bis Tennelbach verloren. Gegen Belohn, abzugeben Goethofirahe 22, 2.

Serioren II. Pferbebede b. Ronnershof dis Beaufile. Gegen Beloim. abs. Gersbountin. 13, Stähler. v. w. Brief licat.

follte gestern H. K. heißen.

Traneriranze u. Binmen. auch einfachfter Breis.

Ernst Wahl, 1484

Bilbelmfir, 49, Fernruf 918, Babnboffir, 8. Feruruf 910. Idealstes Verbeugemittel gegen Schnupfen. 1991

Fernruf 106 u. 2261.

Gestern nachmittag 2 Uhr verschied nach langem, ichweren Leiben mein lieber, unvergehlicher Mann, Gobn, Bruber und Schwager,

gerr Josef Frensch,

Dies zeigt tief betrübt an Frau Wilhelmine Frenfch.

Wiesbaden, ben 7. Robember 1911.

Beerbigung: Donnerstag, 3 Uhr, vom Gfibfriebhof.

Nachruf!

In der Nacht von Sonntag zum Montag ist der

Kursekretär Friedrich Besier

nach kurzer Krankheit verschieden.

Der Verstorbene hat der Kurverwaltung fast 20 Jahre hindurch angehört und sich in dieser ganzen Zeit stets durch treueste Pflichterfüllung, unermüdlichen Fleiss und rastlosen Eifer ausgezeichnet. Die Kurverwaltung verliert in ihm einen tüchtigen bewährten Beamten, der ihr in den langen Jahren seiner Zugehörigkeit recht schätzenswerte Dienste geleistet hat. Als Mensch bescheiden und liebenswürdig, erfreute sich der Verstorbene in gleichem Masse der Achtung und Zuneigung seiner Vorgesetzten und Kollegen.

Wir beklagen seinen Heimgang aufs tiefste und werden sein Andenken stets hoch in Ehren halten.

Wiesbaden, 6. November 1911.

Im Namen der städtischen Kurverwaltung:

von Ebmeyer, Kurdirektor.

Am 5. November verschied in Lugano nach längerem Leiden

nes Elisabeth Benson.

Dies Ihren noch in Wiesbaden lebenden Freunden und Bekannten zur Nachricht.

> Im Namen der Hinterbliebenen: Gräfin Marie Bismark.

Geftern nachmittag 6 Uhr verichied ploglich infolge eines Bergichlags mein lieber, bergensguter Mann, unfer guter Schwager, Bruder und Ontel,

Emil Wollweber.

Lehrer a. D.,

im Alter von 58 Jahren. Um ftilles Beileid bittet

3m Ramen der trauernd Sinterbliebenen:

Caroline Wollweber.

Wieshaben, den 7. Movember 1911.

Die Beerdigung findet Donnerstag, nachm. 3 Uhr, vom Sterbes hause, Hellmundstraße 50, aus nach dem Nordfriedhofe ftatt.

Wiesbadener Fremden-Liste.

Abshagen, Kfm., Dresden, Gr. Wald Albertie, Pr. Dr., Südamerika von Alten, Frl. Obezin, Danzig Hotel Bender Altschuler, Kim., Frankfurt Hotel Ries Arons, Fr., m. Bed., Berlin, Quisisann

TE von Bardeleben, Oberförster, Erlenhof Rhein-Hotel Baden, Fr., Trise — Villa Rupprecht Bakkes, Kim., Rotterdam, Gr. Wald v. Baltazzi, m. Fr., Paris Vier Jahreszeiten Bamberg, Kim., Frankentbal

Central-Hotel Bener, Rechnungerat, Essen Zum Goldenen Ross Becker, Fr., Giessen Beetsel, Frl., Kopenhagen Wiesbadener Hof Hotel Adler Badhaus

Behaseh, Kfm., Chempitz, Gr Wald Bellermann, Oberpostassistent, Mecher-nich – Hotel Union Se Durchlaucht, Prinz und Prinzessin w Bentheim u. Steinfurt, Brüssel Hotel Rose

Hotel Rose
Bernstein, Fr., Uman, Webergasse 21
Bertrum, Rittergutsbea., m. Fr., Kolberg — Hotel Minerva
Bethelf, Fri, London — Quisisana
Bettige, Ritergutsbea., Billbergh
Hotel Nassauer Hof
v. Beust, Dr. med., Zürich
Metropole u. Monopol
Blank, Köm., Heidelberg — Gr. Wald

Metropole u. Monopol Blank, Kém., Heidelberg — Gr. Wald Bogel, Hüttendirs, m. Fr., Hattingen Høtel Royale Bockel, m. Fr., Aachen — Wiesb. Hot Bookes, m. Fr., Aschen — Wiese. Lor Bordmass, Fabrikant, m. Fr., Zerbst Metropole u. Monopol Born, Kfm., Berlin — Nonnenhof Boschke, Offizier, Neutomischel Hotel Adler Badhaus

Hotel Adler Badhaus
Bothe, Oberstleutn., m. Fr., Düsseldorf — Viktoria-Hotel
won Bourdoukoff, Exzellenz, Kaiserl,
Rusa Kammerherr, m. Bedienung,
Petersburg — Hotel Royale
Bracunlich, Rheder Dr., m. Fr., Stettin
Villa Speranza

The Manches v. Brandes, m. Fr., München

Brose, Kfm., Berlin — Grüner Wald Brilcheros-Kappen, m. Fr., Nymegen Hotel National Brüggemann, Kfm., Köln — Gr. Wild Bruning, Krefeld — Hotel Impériat Buchaus, Forstmeister, Dietz Taunus-Hotel

Buderus von Bavier, Fr., m. Tocht., Giesen — Prinz Nikolas Burchard, Frl., Wanusse — Quisisana Butters, Frl., Numberg Hotel Adler Badhaus F

Frantzen, Remecheid - Hansahotel Frantzen, Remscheid — Hansahotei Fratzcher, Rittergutsbes, m. Frau, Mecklenburg — Pension Vogelsung Frentzen, Fri., Köln — Vikteriahotel Friedmann, Dr. phil., Wien Nassauer Hof

Friesewinkel, Kfms, Duisburg
Wiesbadener Hof
Prische, Lode — Hotel Saalburg
Frohne, Frau, m. Sohn, Hamburg
Viktoria-Hotel

9, Fürstenberg, Hauptmann, Trier Wilhelmsheilanstalt Suhrmann, Kim, Rheydt, Reichspost Sunk, Kim, Luxemburg, Centralhotel Funkhausen, Hotelbes, Königswinter Wiesbadener Hof

Bartzau, Köln — Quisisana Beib, Kfm., zz. Fran, Pforzheim Wiesbadener Hof Germer, Kfm., m. Fran, Riesa Gerstel, Frl., New York, Gold. Kreuz Giebler, Apotheker, m. Frau, Celle Europäischer Hof Gimbutt, m. Fam., Petersburg Nassauer Hof

Gickiewitz, Kfm., Berlin Grandet, Fr., m. Tocht., Disseldorf Primavera Glass, Kfm., Reichenbach

Goddard, Frl., England, Villa Hertha Görz, Lehrer, m. Frau, Hachenburg Zur guten Quelle ran Goethem, Amsterdam, Nass. Hof Goldschandt, Frl., Wien

Gollia, Frl., Mailand — Englischer Hof Gorbauch, Kfm., Steglitz, Centralhotes Gottschalk, Frilulein, Lübeck Prans Hosnix Gottschewski, Fr. Hauptm., Berlin Villa Küster

Grabowsky, London — Namsauer Hot Grassner, Frau, Odessa Hotel Adler Badhaus Gredig, Fr., m. Sohn, Pontresina

Greiner, Gothn — Reichspost Greber, Kfm, Landau — Einhor firetiber, Wisbern — Schützenhof Grünberg, Fr., Kiew — Römerh Grugpela, Hotelbes, Malland

Gütermanı, Kim., Nürnheng Metropole u. Monopol Gutzkow, Frankfurt — Prinz Nikolas

H filmek, Major, Landau

Wilhelmsheilanetalt Hass, Kim., Köln — Hansahotel Hasse, Fr. Rent., Berlin, Schützenhof Hasse, Kim., Köln — Rheinhotel Hasses, Kim., Koin — Kneiniosei Hassters, Direktor, m. Fr., Wetzlar Grüner Wald Haeckel, Gutsbes., m. Fr., Schruben Pariser Hof Kahu, Kfra., Köln, Metrop. u. Monop. Kalka, Stud., Darmstadt, Erbprina Kemeyer, Direktor, Frankfurt, Berg

Haessler, m. Frau, Lods, Engl. Hot Hagen, Hamburg — Englischer vom Hagen, Fabrikant, Rheydt Englischer Hof

Abend-Ausgabe, 2. Blatt.

Hager, Fr., Wadern — Hansahotel Hahn, Bergassessor, Bonn, Palasthotel Humanin, Oberstabsarzt, m. Frau,

Berlin — Taunushotel
Happert, Dr., Aachen — Hansahotel
v. Hardenberg, Fran Gralin, m. Pfleg.,
Charlottenburg, Pension Heimberger Harkrath, Student, Hamburg Wiesbadener Hof Harman, Fran Rentner, Edinburgh

Hartmann, Wiesbaden - Zur Sonne Haskel, 2 Früul, Whrschau Villa Bertha Villa Mercedes Hausknecht, Prof. Dr., Lausanne Wiesbadener Hof

Hecht, Kfm., Chenmitz Hockel, Gutabes., m. Fr., Schruben (Ostpreussen) — Zum neuen Adler Heinemann, Kassel — Schützenhof Heinz, m. Fr., Frankfurt — Sonne Helfenstein, Fabrik., Grevenbroich Zur guten Quelle Hemke, Hennover — Zum Kranz Hotel Adler Badham

Henckel, Prokurist, Ilmenau

Henke, Berlin — Schützenhof Henrichs, m. Fran, Aachen, Hansahot. Hepner, Manaheim — Palasthotel Heraeru, Fri., Hanau — Nassauer Hof Herkenruth, m. Fam., Düsseldorf Hanke Ninkt

Herle, Direktor, m. Frau, Lichten-berg — Taunushotel Herr, Kfm., m. Frau, London Zum neuen Adler Herrmann, Direktor, Hirschfeld Wesbadener Hof Hers, Tonkunstler, Frankfurt Reichspost

Heuszmann, Frau Prof., Budapest Hilf, Fraul. Lehrerin, Frankfurt Hilken, Oberleutnant, Frankfurt Wilhelmsheilanstalt Pension Elite

v. Hillero, Baden-Baden — Nass. Hof Hirschkorn, w. Familie, Lodz Nerostrasse 14 Höffinger, Kim., Kaiserslautern

Nonnenhof Höltze, Sülbeck - Union Hoffmann, Ing., Mülhausen im Els. Nassauer Hof

Hombach, Somnenberg, Augenheilanst, Hoogea, Dülken — Metropole
Hopkins, Color-Springs (Amerika)
Nassauer Hof
Hoth, m. Bed., Petersburg, Nass. Hof
Howland, Fr., Boston — Minerva
Hursthal, Fabrik, m. Fr., Remecheid
Sendigs Eden-Hotel
Huffer fr., Paris — Rose
Hundig, Berlin — Hansahotel
Huskel, Kfm., Berlin — Nonnenhof
Hirschfeld, Kfm., Moskau
Hotel Nassauer Hof
Hoffman, Zahnaret, m. Fr., LangenSchwalbach — Prinz Nikolas
Hoogendyk, Frl., Vlaardingen
Hotel Nassaner Bof

Hober, Bern — Zur neuen Post Huffer, Prof. u. Frl., Paderborn T Ho!

Hofmeier, Geheim. Rat Dr., m. Fr.,
Berlin — Hotel Nassaner Hof
Hofmokl, Frl., Nürnberg — Sonne
Hollmann, Postsekretär, Frankenthal
Hotel Lloyd

Holtheise, Kfm., Bonn — Centralhetel Hood, Fr., London Prof. Pagenstechers Augenklinik

Isaak, Rent., m. Fr., Metz Frankfurter Hol Isac, Kfm., Berlin — Grüner Wald Ibachbaner, Barnen — Hotel Rose Ivanoff, Fr., Petersburg — Kaiserbad

Jachne, Fabrikbea, m. Fam, Landa-berg — Hotel Impérial Jahne, Homburg v. d. H. Zur neuen Post

Jousmann, Kfm., Altena — Reichshof Jonckowsky, Russland — Hansa-Hotel Jouanne, Rittmeister, Harau Hotel Quieisana

Jacob, Stud., Leipzig — Rose
v. Jacobi, Exzell, Generalleut, Berlin
Vier Jahreszeitzn
Jacobus, Kfm., Berlin, Grüner Wald
Jacoby, Mannheim — Hansahotel
Japhet, Fr., Johannisburg (Südafrika)

Jansen, Frau Sanitätsrat, Düsseldorf Viktoriahotel Jemmine, Frau, vs. Kind, Berlin Hotel Berg

Joehelson, Dr., Berlin — Allecsmal Joelten, m. Frl., Kreuznach, Hausahot. Jörga, m. Fran, Luxemburg, Römerbad Jorga, m. Fran, Laxenburg Johansen, Kfm., Hamburg Grüner Wald Jonas, Sir, m. Familie, Sheffield Nassauer Hof

Joseph, Pforzheim — Kaiserhof Jompeit, Frau Oberleut., Saarlouis

Royale Jukema, Pfarrer, m. Fr., Rinem Jacoby, Mannheim — Hussahotel Jacobsthal, Fran Geh. Rat. Göttingen Westfalischer Hof

Jacobsthal, Frl. Rent., Göttingen
Westfällischer Hof
Janssen, Kfra., Düsseldorf, Taunushot.
Jormings, Frl., Arnheim — Rose
Jenszio. Frl., Essen — Hohenzollern
Jesse, Geh. Reg.-Rat, m. Fran, Köln
Wiesbadener Hof

Kieseritzky, Frl., Petersburg Kern, Grifenroth — Michelsberg 3
Kiesow, London — Palast-Hotel
Klein-Bessedick, Kfm., Berlin
Metropole u. Monopol
Kleinweiler, Kfm., m. Fr., Rheydt
Hotel Karlshof
Klobs, m. Fr., Lesdwigsbefore

Klobs, m. Fr., Ludwigshafen Hotel Zum Röm Kneip, Oberlehrer — Darmstädter Hof Kneisz, Fr., m. Begl., Mctz Hotel Prinz Nikolas Knopf, Frl, Lehrerin, Schönebeck Kapellenstrasse 16

Knott, Kfm, Köln — Wiesbad, Hof Koch, Offizier, Stuttgart, Harsahotel Koch, Stud. phil., Herne Köhler, Haupten m. Fr., Thron Hotel Kaiserhad

Kollmann, Major, m. Fr., Landan
Hotel Kaiserhad
Kose, Dr. jur., Berlin — Rhein-Hotel
Kopcke, Fr., m. Sohn, Königsberg
Hotel Kaiserhof
Kracht, Kfm., Düsseldorf — Gr. Wald
Kratz, Bergamessor, Essen
Hotel Naswauer Hof

Kraus, Kfun, Mittweide, Hansabotel Krausen, Kfun, Elberfeld, Reichsport Kriedte, Baumeister, Treptow

Kronbeim, Kfm, Berlin, Reichshof Kuet, Dr. med., Zweibrücken Frimavera Künkele, Frankfurt — Rose Küntzle, Rentner, m. Fr., Karlsrube Wieschadener Hof Künzel, Fran Konzertmeister, Fried-

richrhagen — Palasthotel
Kuhn, m. Fr., Koblenz — Zur Sonne
Kahn, Kfm., Berlin — Grüner Wald
Kaiser, Architekt, m. Frau, Dortmund
Metropole u. Monopol v. Kaltenborn-Stachau, Leut., Bernn Pension Koepp Ham-

Kanzow, Frau Rent, m. Sohn, Ham-burg — Sendigs Eden-Hotel Kasafmann, m. Frau, Pittsburgh Nessaner Hof Kaufmann, Kfm., m. Fr., Frankfurt Prinz Nikolas Kanfronn, Frl., Kassel, Palasthotel Kaulla, London — Rose Kegel, Architekt, m. Fr., Elberfeld

Keller, Rent., Rheydt — Aegir Keller, W., Rheydt — Aegir Keller, Frl., Rheydt — Aegir Kempner, Fran Rent., Frankfurt Metropole u. Monopol Kettner, Kfm., Köln — Taunushotel Kettner, Kfm., Kom Kiddle, m. Frau, London Prinz Nikolas

Klinghammer, Major, m. Fr., Lands-berg a. d. Warthe — Schittzenhof Klipstein, Kreistierarzt, m. Fr., Janer Klis, 2 Fraulein, Holland

Biemers Hotel Regins Klusmann, Bergwerksdirektor, Reck-linghausen — Nassauer Hof Kluth, Kfm., m. Frau, Berlin Centrulhotel

Knak, Kfm., m. Fr., Köln, Gr. Wald Kocks, Kfm., Düsseldorf — Reichsho! Kocgel, Rittmeister, Saarbrücken Metropole u. Monopol

Koetter, Fr., Manchester, Reionspon-Koft, Kfm., Wärzburg Darmstädter Hof Frag. Hospin Korck, Fr., Bremerhaven, Evg. Hospiz Krager, Kfm., m. Fran, Mannheim Christl. Hospiz I

Christl. Hospiz I
Kacrovovsky, Fabrikbes., m. Fran,
Wreschen — Goldenes Kreuz
von Kaisenberg, Hofmarschall, mit
Diener, Bückeburg, Vier Jahreszeiten
Kampler, m. Fr., Schömberg — Römer
Karbuch, Krofeld — Centralhotel
Karl, Westenbausen — Zur n. Post
Karpay, m. Fr. Ekaterinoslaw

Karl, Westennausen Karpax, m. Fr., Ekaterinoslaw Viktoria-Hotel Kartavius, Berlin — Hotel Berg Steamburg, Hotel Berg Karnowitzkie, Strassburg, Hotel Be Kutz-Werther, Berlin — Hansahotel Katzenstein, Kfm., Köln, Grün, Wa Kaufmann, Fabrikant, M.-Gladbach Grün. Wald

Falast-Hotel Keller, Kfm., Karlsruhe, Hotel Happel New York Kessler, Hauptmann, m. Fr., Berlin

Kessler, Pfuhl — Evangel, Hospiz Kiossling, Frl., Camerau, Villa Medici Klastadt, Kfm., Krebsweiler Zur Stadt Biehrich

Zur Stadt Biebrich
Klatt, Frl., Hamburg, Pariser Hof
Kleber, Igstadt — Hospix z. h. Geist
Kleebusch, Leut., Bantzen, Taunusbot.
Klein, Kim., m. Fr., Mainz, Erbprinx
Klein, Holz — Augenheilanstalt
Klein-Hoff, Fr., m. Bed., Frankfurt
Pension Fortuna
Klincke, Rechtsanw. n. Notar, Weferlingen — Pension Kapellenthal
Klömer, Fr., Honneff — Neuer Adler
Klump, Kim., Werdohl, Evang, Hospix
Klünk, Rent., m. Fr., Illertiesen
Wobergame 29, I
Knist, m. Fr., New York, Viktorishot.

Webermasse 39, 1 Knist, m. Fr. New York, Viktorishot, Koeh, Frl., Worms — Hotel Cordan Köb, Homburg — Schützenhof Koezel, Fr., Saarbrücken, Metropole Körting, Fabrik., Barenen, Nonnenhof Köster — Schützenhof Kohler, Dr. med., Wien, Centralhotel Kolvenhach, Dr., Köln — Grön, Wuld Korn, Titzendorf — Schützenhof

Korn, Titzendort — Schutzendor Krause, Kfm., Leipzig — Nonnenhof Kreha, Generalmajor z. D., m. Tochter, Haspe — Pens Prinzessin Louise Kreuden, Kfm., m. Fr., Langowehe Grüner Wald Kürschner, Direktor, Zwickau

Kuhlmann, Fran Apotheker, Bonn Goldene Kette Kuhlmann, Fr., Bonn — Gold. Kett Kunst, Frl., Brake — Villa Medici Kette

Kunze, Fr., Nürnberg — Römerbad Kurzhahn, Fr., Halberstadt Hotel Vogel

L Lambotte, Dr., m. Fr., Herwogenrath Lang, Dr., m. Fr., Leer, Europ. Hof Lang, Kfm., m. Fr., Heidelberg

Lang, Dr. med., Krakau, Europ. Hof Langefeld, Fr., Dresden, Schützenhof Langenbach, 2 Herren Kaufl., Siegen

Langrer, San.-Rat Dr., Gnadenfrei Reichspost Lapp, m. Fr., Frankfurt Wiesbadener Hof Lehmanu, Fabrikbes., Magdeburg

Nassauer Hof de Lain, Kfm., Haite — Viktoriahotel Lange, Kfm., Hamburg, Centralhotel Lathmann, m. Frau, Hamburg Nassane Berlin Laude, m. Gesellschafterin,

Haus Dambachtal Länger, Prof., Karlsrube Smidigs Eden-Hotel Laurentz, Frl., Paris — Eden-Hotel Leisermann, m. Fr., Berlin, Römerbad Leby, Kim., Frankfort — Kronprinz v. Lilienfeld, Frau, Berlin

Taunusstrasse 67 Lindemann, Dr., Elberfeld Lindner, Kfm., Düsseldorf

Lingenberg, Dr. med., Bad Kissingen Linn, Pirmasens — Taunushotel Linz, Kim., m. Frau, Montabaue

Littauer, Fr., Braumschweig Palasthotel Lohmeyer, Dr. chem., m. Frau, Char-lottenburg — Privathotel Petri Lonel, Paris — Rose Lowitz, Frau, m. Tochter, London

Luchsin, Huag — Grabenstrasse 9 Linke, Sekretär, m. Frau, Kiel Centralhotel Lüdecke, Remscheid - Taununhotel

M Machenbaum, Kfm., Sospowice

Maier, Kfm., Karlarnhe — de Majo, Rentoer, Wien — Pension Prinzessin Luise Mallmann, Frau, Königswinter — Pension Monbijou — Fr. Rent., Petersburg — Dansion Winter de Marinoff, Fr. Rent., Petersburg Pension Winter

Mannel, Frl. — Zur Sonne Maschke, Kiel — Metropole Maschke, Kiel — Metropole Bittmeister u. Esk. Chef, Mass, Rittmeister u. Esk.-Chef, m. Fam., Saarburg — Pension Koepp Mathaus, Kfm., Hannover — Einhorn Marschkowsky, Kím, Posen

Martens, Kfm., Harburg — Einhorn v. Marx, Landrat, Homburg — Rose Mehmel, Fr., Eschwege Goldener Brannen Mehler, Aachen — Wiesbadener Hof v. Meier, Godesberg — Reichspost Memelsdorf, Kfm., Berlin

Mendelsohn, Kfm., m. Fr., Archersleben — Continental
Mertens, Köln — Karlshof
Metelerkamp, Frau, Utrecht

Pension Fortuna Minus, Syndikus Dr., Breslau Taunushotel Graf Moltke, Offizier, Berlin Kl. Burgstrasse 11, II

v. Montglat, From Grafin, Stuttmet Metropole u. Monopol v. Montglat, Komtesse, Stuttgart Metropole u. Monopol

Muck, Fr. Rentn. — Pension Koepp Müller, Kfm., Köln — Grüner Wald Müller, Frankfurt — Zum Römer Müller, Fr., Barmen — Hohenzollern Müller, Frl., Meissen — Pariser Hof Müller, Frl., Barmen — Hohenzollern Münz, Kfm., m. Fr., Rreszow Hotel Zum Kranz

Mints, Kfm., Köln, Neuer Adler Miry, Tonkunstler, Brüssel Wiesbadener Hof Mohr, Frau Major, Heidelbeng Mosé, Kfm., Berlin — Grüner Wald Münden, Kfm., Hamburg, Nonnenhof Münte, Architekt, Braunschweig

Naltsch, Kassel — Nonnenhof Nubeim, Kfm. — Michelsberg 3 Neidert, K. Kommerzienrat, Würzburg Hotel Nassauer Hot Netto, Kfm., Berlin — Gold. Kreuz Neumann, Oberingen. Bremen Hotel Reichspost Nitzsche, Dr., Hamburg — Rheinhotel Noherr, Kim., Berlin — Nonnemhof Nabb, Frau Rentner, Ergland

Villa Hertha Grün, Wald Neuburger, Kfm., Berlin, Grün, Wal Nippe, Fr., Eisenach — Hotel Vogel 0

Ohlemacher, Hahn i. T. — Hotel Berg Oldermann, Kfm., m. Pr., Oevnlausen Hotel Reichshof Oltmann, Nordenham — Oelbrermann, Frau, Berlin Centr.-Hotel Oetker, Dr. med., Heidelberg Hotel Cordan

Oppenheimer, Kfm., Mannheim Ostermann, Fr., Schwerte, Schützenhof Ottensweier, Rent., m. Fr., Bad Soden Reichspost

Pastnikoff, Fr., Tula — Union Pauls, Fri., Norderney — Reichspoet

Pellenz, Frl., Köln-Ehrenfeld Peterson, m. Fr., Frankfurt a. M. Zum neuen Adler Pfeiffer, Kfm., St. Goarshausen Grüner Wald Philipps, Kfm., Berlin — Reichshof Plattensteiner, Dr., Wien, Reichshof von Pokrzywniki, Regierungsrat, Aschaffenburg — Villa Royale Aschaffenburg — Villa Royale Posner, Lodz — Europäischer Hof Preussner, Bradford — Hansahotel Prinz, Kfm., Hamburg — Grün, Wald Pumplun, Kfm., Düsseldorf, Gr. Wald

Quilitz, Frau Dr., Berlin, Wilhelma R

Retschinsky, Exzellenz, Smolsk Taunushotel Rech, Wiesbaden - Sonne Rech, Wieshaden - Sonne Rehfeld, Major, m. Frası, Offenbach Penaion Linkenbach von Reich, Exzell., Frası Admiral, mit Tocht., Naumburg - Villa Heleno Reichenbach, Kfm., Neustadt Wiesbadener Hof

Reisen, Direktor, m. Frau, Porz Palasthotel

idjea

Bla

Rat

ügn;

Ran gan

Ber

miri

Tijdy

ftebt

Die

both

@in

Dan

fliid bat.

in à

jeher

foun

im

"Bre

und

fen,

meije

aelhe er b

Dent

bang

mied

Delb

tridat:

gen o

Das

tür

den ?

und

boller bon I In a

Engl

Mibio Hicht

Ront

Rillo

agyp

88 T

lich.

unb Often

durch

Man

gette

den 1

arabi

Reuh, Student, Strassburg, Taunnshot,
Rhazen, Oberst, m. Frau, Stettin
Dotzheimer Strasse 67
Rhein, Kźm., Elberfeld, Hotel Cordan
Riddifort, Frau, Inndoo
Prof. Dr. Pagenstechers Klinik
Roelofs, Fr., Arnheim — Hot. Viktoria
Rohland, Frau Rent., Tarputschen
Dr. Friedlaenders Sanstorium
Rüsche, Frau, Mülheim am Rhein

Rüsche, Frau, Mülheim am Rheins Evang. Hospin Robenstroth, Frau, Gütersloh Pension Margareta

Schakow, Kfm., Wilna, Astoriahotel Schapiro, Student, Darmstadt Kapellenstrasse 6, 1 Scheidler, Kfm., Goch — Reichshof Schild, Kfm., Dresden, Grüner Wald Schleicher, Rotterdam

Schlemm, Kfm., Hechtsheim, Erbprinz Schlenker, Pfarrer, Eislingen Pension Keepp Schlepper, Frl., Amsterdam Schlosser, 2 Fräul., Reichsdorf Zum Krekedill

von Schmettau, Oberst u. Regts-Kom., Magdeburg — Schwarzer Bock Schmidt, Frl. Kontoristin, Darmstadt Zum Posthorn Schönwald, Kfm., Koblenz Schörg, Tonkünstler, Brüssel

Wiesbadener Hof Schottenfels, Kfm., Frankfurt Reichspost Schüler, Frl., Röntgen-Assistentin, Breslau — Pension Margareta

T Thielen, Fr., Düsseldorf - Fürstenhof U

Ungeheuer, Köln — Hotel Nonnenhof Urban, Frl. Lehrerin, Hombruch Hospiz zum heil. Geist

Vialen, Kfm., Detmold — Nonnenhof Vogel, Fr., m. Tocht., Kinsingen Pariser Hof Vignes, Fr., Verviere — Quisisana Vollmer, Kfm., m. Frau, Iserlohm Wiesbadener Hof

W Wagner, Kfm., Berlin — Gr. Wald Wagner, Kfm., Hamburg — Gr. Wald Wagner, Fr., Düsseldorf — Reichspost Wagner, Köln — Nassauer Hof Walther, Kfm., Chemnitz — Gr. Wald Wedekind, Kfm., Stuttgart, Reichsport Weiler, Fr., Köln — Nassauer Hof Weirich, Gehlweiler, Augenbeilanstalt Wencelius, Ingen., Nancy, Centr.-Hotel Wormser, Fr., m. Teohter, Karlsrube Hotel Nassauer Hof Whitton, Fr., m. Sohn, Amsterdam Whitton, Fr., m. Sohn, Amsterdam Hotel Reichsport

Wilhalm, Kfm., Dresden — Einhorn Witt, Ing., Warschau — Schw. Boc Wolff, Kfm., Oestringen Wiesbadener Hof Wolff, Rentner, New-York Wollenberg, Kfm., Sendigs Eden-Hotel

Waldemann, Kfm., Berlin, Nass. Hof Walter, Direktor, Hannover Vier Jahreszeiten Wardesky, Kfm., Hamburg Pension Winter Warringen, Kim., Berlin

Europäischer Hof Waubke, Pastor, m. Fr., Bielefeld Weinraub, Kfm., Köln — Reichspost
Weisbreit, Berditschew — Römerbad
Weiss, Kfm., Roda — Centralhotel
Wendt, Hüttendirektor Dr., GeorgeMarienhütte — Quisisana
v. Werlhof, Rittmeister, Dresden
Schwarzer Bock Villa Alma

Weth, Köln — Hansahotel
Wetzwoller, Apotheker, Methmann Weyersberg, Kfm., m. Fr., Solingen Taumushotel Wildhagen, Fabrikhes, Kitzingen

Metropole u. Monopol Wille, Fri., Sondershausen Willude, Kfm., Berlin — Hotel Meier Winkelmann, Spandau — Hotel Krug

Z Zacherl, Rentn., München, Reichspost Zakrzewski, Fr., Schöneberg Lahnetrasse B Zeitz, Gutabea., m. Fr., Saldenburg Taunus-Hotel

menn -(3) fünfiä ich mi

alter& Stafte !! Ofteris romije Arten, Bapa, fie für garte 9 wirb junger infolge ben 29 barer (

Ofterie Weim 1 Flaigh mit % reichen France gerecht